

UNIVERSITÄTSARCHIV DER
ALBERT-LUDWIGS-UNIVERSITÄT
FREIBURG I.BR.

Bestand A 0106

Urkunden des
Dominikanerklosters

1234 – 1775

nach Repertorien
bearbeitet von
Günther Mebes

2006

AKTEN

- Signatur:** 0001
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1234.07.03
Ort: Konstanz
Titel: Aufnahme des Stifters des Dominikanerordens in den Heiligenkatalog.
Inhalt: Bischof Eberhard von Konstanz vidimiert die Bulle von Gregor IX. (1234 Juli 3, datum Reale - non. Julii pontafix nostri anno octavo), durch welche er dieser allen kirchlichen Prälaten kundgibt, daß er "b. Dominicum", den Stifter des Dominikanerordens, in den Heiligenkatalog eingetragen hatte und befiehlt, sein Fest am 4. August ("Nonas Augusti ante diem quo posita carnis farcina dives meritis penetravit in servata") zu feiern.
Datum Constantium anno domini MDCCLVII in sancto sabbato Pasche.
Lateinisches Original Pergament. Gut erhalten, Siegel des Bischof.---Vidimus vom 1257.04.07.
- Signatur:** 0002
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1235
Ort: Freiburg
Titel: Bischof von Konstanz erlaubt den Dominikanern, sich in Freiburg niederzulassen.
Inhalt: Bischof Heinrich von Konstanz erlaubt den Dominikanern, sich in Freiburg niederzulassen.
Datum anno ab incarnatione domini MCCXXXV.
Original fleckig, Siegel an Leinenstreifen.
- Signatur:** 0003
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1235
Ort: Freiburg
Titel: Bischof von Konstanz erlaubt den Dominikanern, sich zu

- Inhalt:** Freiburg niederzulassen.
Bischof Heinrich von Konstanz erlaubt den Dominikanern, sich zu Freiburg niederzulassen.
Datum anno ab incarnation domini MCCXXXV.
Original (fleckig) Universitätsarchiv. Siegel an Leinenstreifen.
(Beglaubigte Kopie vom 1769.12.08.)
- Signatur:** **0004**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1286.12.19
Ort: Freiburg
Titel: Niederlassung der Dominikaner.
Inhalt: Rodolfus, plebanus von freyburg, bekundet seine Zustimmung zur Niederlassung der Dominikaner in Freiburg, innerhalb seiner Pfarrei, "salvo jure eisdem ecclesiae et salvis privilegiis et libertatibus ordinis fratorum ?."
Datum anno domini; MCCXXXVI in festo B. Luciae Virginis.
Original Pergament. Siegel des Ausstellers.
- Signatur:** **0005**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1286.12.19
Ort: Freiburg
Titel: Niederlassung der Dominikaner.
Inhalt: Rodolfus, plebanus von freyburg, bekundet seine Zustimmung zur Niederlassung der Dominikaner in Freiburg, innerhalb seiner Pfarrei, "salvo jure eisdem ecclesiae et salvis privilegiis et libertatibus ordinis fratorum ?."Lateinische Kopie Papier. Beglaubigt durch Notar J. A. Öschger
1769.12.08.
- Signatur:** **0006**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1236.12.14
Ort: Freiburg

Titel: Die Stadt Freiburg beruft die Dominikaner.
Inhalt: Die Stadt Freiburg beruft die Dominikaner.
Actum anno domini MCCXXXVI mense decembri dominica
gaudete.
Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv. Stadtsiegel
II von rotem Wachs an Pergament Streifen.

Signatur: **0007**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1236.12.14
Ort: Freiburg
Titel: Die Stadt Freiburg beruft die Dominikaner.
Inhalt: Die Stadt Freiburg beruft die Dominikaner.
Actum anno domini MCCXXXVI mense decembri dominica
gaudete.
Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv. Stadtsiegel
II von rotem Wachs an Pergamentstreifen.
(Beglaubigte Kopie vom 1769.12.08.)

Signatur: **0008**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1238.08.30
Ort: Freiburg
Titel: Graf Konrad von Freiburg erläßt den Dominikanern den
Hofstattzins usw.
Inhalt: Graf Konrad von Freiburg erläßt den Dominikanern den
Hofstattzins und überläßt ihnen allen Besitz zu freien Eigen-
tum.
Actum anno verbi incarnati MCCXXXVIII mense augusto,
III. kal. septembris, indictione XI.
Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv. Siegel wie
unten beschrieben.
- cf. Schreiber, Geschichte der Freiburg.

Signatur: **0009**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1240.07.29

- Ort: Freiburg
- Titel: Graf Konrad von Freiburg erläßt Zinsabgaben.
- Inhalt: Graf Chünrades, domino in Vriburch, erlässt den von seinem Vater Egeno seiner Mutter Adelheid und der Freiburger Bürgerschaft nach Freiburg berufenen Dominikanern die Zinsabgaben von ihren Ländereien, die sie besitzen und noch zwischen den Ufern, zwischen welchen sie wohnen, erwerben werden.
 Zeugen: Wernherus et Otto von ;; Hainricus von Amparingin; Theodericus von Endingin, milites; Hainricus scultetus; Hainricus Vazzarius Chunradus Snewilinus; Teloncarius Hugo von Krocingin; Eberhardus Spanhardus; Ludewicus von Mvncingin; Johannes Morhart, Hainricus Tuschelinus, Chunradis Telonearius.
 Cives Friburgenses et alii quam plures.
 Actem anno dominice incarnationis MCCXI mense sept[embri], IX. kal. octobris, in cimiterio hospitalis Sancti Johannnis extra muros.
 Lateinisches Original Pergament. Siegel des Grafen Conrad, seiner Mutter & der Stadt Freiburg.
- Signatur: **0010**
- Vorsignatur: Conv. 5a
- Datum: 1240.07.23
- Ort: Freiburg
- Titel: Graf Konrad von Freiburg erneuert den Predigern Vergünstigungen.
- Inhalt: Graf Konrad von Freiburg erneuert den Predigern zu Freiburg die früheren Vergünstigungen.
 "Testes autem huius donationis et ordinationis sunt:
 Wernherus et Otto von Staufen, Hainricus von Amparingin, Theodericus von Endingin milites, Hainricus scultetus, Hainricus Vazzarius, Chunradus Snewilinus, Hugo von Krocingin, Eberhardus Spanhardus, Ludewicus von Mvncingin, Johannes Morhart, Hainricus Tuschelinus, Chunradus telonearius cives Friburgenses et alii quamplures.
 Ut autem hec robur optineant firmitatis, presens scriptum sigilli nostri appensione cum sigillis matris nostre ac civitatis Friburgensis fecimus communiri.

Actum anno dominice incarnationis MCCXL mense sep[embri], IX, kalendas octobris, in cimiterio hospitalis Sancti Johannis extra muros."

Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv Konv.5a.

Siegel: 1. (besch.) an grünen Leinenschnüren wie an n.

63. Geschrieben von derselben Hand wie n. 63, 71, 109.

Wohl Empfängerherstellung. Vgl. die Vorbemerkung zu n. 108. (Beglaubigte Kopie vom 1769.12.08.)

Signatur: **0011**
 Vorsignatur: Conv. 5a
 Datum: 1241.06
 Ort: Freiburg
 Titel: Graf Konrad von Freiburg erläßt den Predigern den Hofstattzins.

Inhalt: Graf Konrad von Freiburg erläßt den Predigern zu Freiburg abermals den Hofstattzins.

Actum anno dominice incarnationis MCCXLI mense iunio.

Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv. Siegel.

Testes autem huius donationis et ordinationis sunt: Heinricus scultetus (-tecus verschrieben), Heinricus Vazzarius, Chunradus Snewilinus, Chunradus filius suus senior, Chunradus von Zaeringen, Hugo von Krocingin, Heinricus Kuchelinus, Ludewicus von Munzingen et alii quam plures. Ut bis communiri wie in n. 63.

Signatur: **0012**
 Vorsignatur: Conv. 5a
 Datum: 1769.12.08
 Ort: Freiburg
 Titel: Graf Konrad von Freiburg erläßt den Predigern den Hofstattzins.

Inhalt: Graf Konrad von Freiburg erläßt den Predigern zu Freiburg abermals den Hofstattzins.

Actum anno dominice incarnationis MCCXLI (über X anscheinend ein a) mense iunio.

Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv. Siegel wie

unten beschrieben.

—
 Testes autem huius donationis et ordinationis sunt: Heinricus scultetus (tecus) verschrieben), Heinricus Vazzarius, Chúnradus Snewilinus, Chunradus filius suus senior, Chunradus von Zaeringen, Hugo von Krocingin, Heinricus Kuchelinus, Lúdewicus von Munzingen et alii uam plures. Ut bis communire wie in n. 63

Actum anno dominice incarnationis MCCXLI (über X anscheinend ein a) mense iunio.

Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv Konv. 51, SiegelErw.: Marian, Austria sacra Is, 285; Schreiber Freib.UB. 1,51 Anm. zu n. 9.

Geschrieben von derselben Hand wie n. 63, 69 und 109, also wohl Empfänger-herstellung.

Vgl. die Bemerkungen zu n. 108.

Signatur: **0013**
 Vorsignatur: Conv. 23
 Datum: 1243.08.12
 Ort: Konstanz
 Titel: Bischof von Konstanz wegen Belästigung der Dominikaner.
 Inhalt: Bischof Heinrich von Konstanz gebietet bei Strafe der Suspension allen Prälaten, Pfarrgeistlichen etc. seiner Diözese, der Belästigung der Dominikaner abzustehen, sie im Predigen und Beichthören in keiner Weise zu hindern. Sie sollen unterstützt und gefördert werden, da sie mit Vollmacht des Päpstlichen Stuhles und seiner Genehmigung der ganzen Diözese jene Funktionen ausüben dürfen.
 Anno domini MCCXLIII fridie 18. Augusti.
 Lateinisches Original Pergament. Siegel des Bischof an rosagelbem Seidenfaden gut erhalten.

Signatur: **0014**
 Vorsignatur: Conv. 29
 Datum: 1243.09.09
 Ort: Agnani
 Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.

Inhalt: Papst Innocenz IV. befreit Magister und Brüder des Predigerordens von dem Zwang zur Übernahme von Korrekturen und Visitationen in Klöstern und Kirchen, von Exkommunikationsverkündigungen, von Seelsorge bei Ordenspersonen und anderen Geschäften durch litterae apostolicae, falls in denselben diese Vergünstigung nicht ausdrücklich aufgehoben wird.
("Inspirationis divine".)
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0015**
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1243.09.09
Ort: Agnani
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. bevollmächtigt Magister und Prioren des Predigerordens zur Absolution Zensurierter, die in den Orden eintreten wollen, unter der Bedingung genügender Satisfaction und mit Vorbehalt der dem heiligen Stuhle reservierten Fälle.
("Auctocitate vobis.")
Original Pergament. Bleibulle abgerissen.

Signatur: **0016**
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1243.09.09
Ort: Agnani
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. verbietet das Fragen des Habits der Predigermönche oder ähnlicher Kleidung allen Nichtmitgliedern des Ordens unter Androhung kirchlicher Strafen.
("Quia confusio habitus.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0017**
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1243.09.09

Ort: Agnani
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. befreit den Magister und die Brüder des Predigerordens von dem Zwange, geschäftliche Ausführung von Erlassen des päpstlichen Stuhls oder dessen Delegierten oder irgend anderer zu übernehmen, wenn nicht in den "litterae apostolicae" ausdrücklich auf diese Erlaubnis Bezug genommen wird.
("Quieti vestrae providere.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0018**
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1243.09.09
Ort: Agnani
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. verleiht sämtlichen Erzbischöfen und Bischöfen Vollmacht, Angehörige des Dominikanerordens von Vergehen, die Exkommunikation und Irregularität nach sich ziehen, zu absolvieren und zu dispensieren, wenn der Fall nicht so schwer ist, quod merito pro hiis deberent ad sedem aplicem destinari.
Datum Agnani v. Sd. September pontifex nostri anno primo.
Lateinisches Original Pergament. Bulle an Hanfschnur.

Signatur: **0019**
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1244.01.23
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. verbietet den Austritt aus dem Orden der Predigerbrüder ohne Erlaubnis des zuständigen Priors sowie die Aufnahme Entwichener und erlaubt dem Magister und den Brüdern des Ordens, gegen die Schuldigen vorzugehen.
("Cum paupertatem.")
Original Pergament mit Bleibulle in rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0020**
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1244.01.30
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. gewährt dem Magister und den Brüdern des Predigerordens das Recht des Leichenbegräbnisses für ihre Kirchen.
("Cum a nobis petitur.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.
(In der Mitte etwas beschädigt).

Signatur: **0021**
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1244.01.30
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. hebt für den Magister und die Brüder des Predigerordens die Verbindlichkeit der "litterae apostolicae" auf, soweit dieselben nicht ausdrücklich auf den Orden und die vorstehende Vergünstigung Bezug nehmen.
("Cum tam per eius gratiam.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0022**
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1244.02.03
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. befreit den Grundbesitz des Dominikanerordens von allen Zehnten und gestattet dem Orden Spendung sämtlicher Sakramente an alle und Begräbnis derselben auf den Klosterfriedhöfen.
("Qui vestris immorantur obsequiis" & "Qui deum".)
Datum Laterani III. non. Februarii pontifex numeri anno primo.
Lateinisches Original Pergament mit Bulle an rotgelber Seidenschnur.

- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 11240

Signatur: **0023**
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1244.02.03
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. gestattet dem Magister, den Priors und den Brüdern des Predigerordens das Lesen einer stillen Messe an interdicierten Orten ohne Glockengeläute unter Ausschluss der vom Unterricht Betroffenen.
("Vobis assidere.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0024**
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1244.02.03
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. befreit den Magister, die Priors und die Brüder des Predigerordens von dem Zwang zu Geldsammlungen durch "litterae apostolicae".
("Vestra semper.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.
Am linken Rande stark beschädigt.
- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 11239.

Signatur: **0025**
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1244.02.03
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Wörtliche Wiederholung der Bulle vom 30. Januar 1244.
("Cum a nobis petitur.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0026**
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1244.02.05
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. bevollmächtigt den Magister [Ponsa?], ehemaligen Bischof von Bosnien und die Brüder des Predigerordens, auch vom Papst aufgestellte Kreuzprediger und Inquisitoren zurück zu berufen, zu versetzen oder ihnen andere zu substituieren.
("Odore suavi ordinis".)
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.
- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 11245.

Signatur: **0027**
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1244.02.09
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. befreit Magister und Brüder des Predigerordens von dem Zwang zur Übernahme von Aufträgen oder zur Vollziehung von Sentenzen durch "litterae apostolicae" oder Legaten bzw. Delegierte der Kurie, dies mit Ausnahme von Glaubenssachen oder im Falle ausdrücklicher Bezugnahme auf vorstehende Erlaubnis.
("Qui postposita vanitate.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0028**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1244.03.01
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. gestattet dem Magister und den Brüdern des Predigerordens auf ihr Ansuchen hin (unter Vorbehalt des Widerrufs im Falle der Unwürdigkeit) trotz des allgemeinen Landesinterdikts das Lesen einer stillen Messe ohne Benützung der Glocken. Ausgeschlossen werden die, die mit

Exkommunikation und Interdikt belegt sind.

("Precibus vestris.")

Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0029**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1244.03.05
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. beauftragt die Brüder der Diözesen Konstanz, Basel, Straßburg und Speier, dafür zu sorgen, dass den Erkenntnissen weltlicher Behörden in den genannten Diözesen, wonach Kirchen und anderen frommen Orten Legate über fünf Schillinge nicht vermacht werden dürfen, nicht Folge geleistet werde.
("Modicum von aliena.")
Original Pergament mit Bleibulle an Hanfschnur.

Signatur: **0030**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1289.10.17
Ort: Rom, Lateran
Titel: Vidimus.
Inhalt: Cunradus praepositus ecclesie Constantium vidimiert die Bulle Innocentus IV: 1244 März 5. Mandat an die Bischöfe von Konstanz, Basel, Straßburg und Speier cf. Conv. 24, 320 Datum friburgi anno domini MCCLXXXIX.XVI Kl. Novembris.
Lateinisches Original Pergament. Siegel des Ausstellers

Signatur: **0031**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1244.04.25
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. erteilt dem Magister, den Prioren und Brüdern des Predigerordens die Vollmacht, die Abgefallenen

oder Unbotmässigen ihres Ordens mit Exkommunikation und Einkerkierung zu bestrafen.

("Provisionis nostrae.")

Datum Lateran VIII. kal. aprilis pontifex nostri anno primo.

Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0032**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1244.03.25
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV: erlaubt dem Magister und sämtlichen Brüdern des Predigerordens Aufenthalt und Verkehr in interdizierten Orten.
("Vobis extremam patientibus.")
Original Pergament mit Bleibulle in rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0033**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1244.03.26
Ort: Rom, Lateran
Titel: Wiederholung einer Bulle.
Inhalt: Wörtliche Wiederholung der Bulle vom 30. Januar 1244.
("Cum tam per eius gratiam.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0034**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1244.04.14
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. bevollmächtigt Magister und Prioren des Predigerordens zur Absolution und Aufnahme mit Suspension, Interdikt oder Exkommunikation bestrafter, welcher dem Orden beitreten wollten.
("Celestis amor patrie.")
Original Pergament mit Beibulle an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0035**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1244.05.25
Ort: Konstanz
Titel: Vidimus.
Inhalt: Bischof Heinrich von Konstanz vidimiert das Privilegium Innocent IV von 1244.02.03 (Rom, Lateran), wonach Bischof Heinrich von Konstanz den Dominikanerkirchen freies Begräbnisrecht verleiht.
("Salva insticia illarum ecclesiarum a quibus mortuorum corpora assumuntur.")
Datum Constantium anno domini MCCXLIV.VIII. Kal. Junii.
Lateinisches Original Pergament. Siegel des Bischof an rotgelber Seidenschnur gut erhalten.

Signatur: **0036**
Vorsignatur: Conv. 06
Datum: 1244.05.28
Ort: Konstanz
Titel: Bischof von Konstanz schlichtet den Streit Dominikaner - Pfarrei Freiburg.
Inhalt: Bischof Heinrich von Konstanz schlichtet den Streit zwischen den Dominikanern und dem Pfarrer zu Freiburg.
Actum coram nobis Constant[ie] anno domini MCCXLIII, V. kal.iunii.
Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv, Siegel (Bruchstück) an grüner Seidenschnur.

Signatur: **0037**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1244.06.17
Ort: Civitatem castellanam
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. an den Generalminister und den ganzen Minoritenorden: Er verbietet auf das Strengste, jemanden vor Ablauf eines ganzen Novitiatsjahres zur Profeß zuzulassen.
Datum apud Civitatem castellanam XV. kal. Julii pontifica-

tus nostri anno primo.

Lateinisches Original Pergament. Bulle abgefallen. Die Urkunde sehr beschädigt.

Dorsalvermerk: "Predicatorum".

Signatur: **0038**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1245.09.17
Ort: Lyon
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV: ermahnt alle kirchliche Prälaten von Belästigung der Dominikaner abzustehen, "suberitos suos ab hiis arctius compescendo", und beauftragt den Erzbischof von Köln und den Bischof von Regensburg, "ut ad omnia supradicta servanda monitione premissa per censuram ecclesiasticam ... compellant..."
Datum Lugduni XV. kal. octobris pontificatus nostri anno tertio.
Lateinisches Original Pergament. Bulle an Hanfschnur.
- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 11878.

Signatur: **0039**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1245.09.21
Ort: Lyon
Titel: Papst Innocenz IV. verbietet das eigenmächtige Predigen etc.
Inhalt: Papst Innocenz IV. verbietet auf Bitten des Magisters und der Prioren des Predigerordens das eigenmächtige Predigen, Beichthören und Lehren der aus dem Orden Augestossenen oder Ausgetretenen, wenn sie nicht einem anderen Orden mit Erlaubnis des päpstlichen Stuhles bzw. des Predigerordens beigetreten sind.
("Justis petentium desiderii.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.
- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 11898.

Signatur: **0040**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1245.10.10
Ort: Lyon
Titel: Papst Innocenz IV. bestätigt den Dominikanern eine Platzschenkung usw.
Inhalt: Papst Innocenz IV. bestätigt den Freiburger Dominikanern die ihnen vom Grafen von Freiburg gemachte Platzschenkung nebst Befreiung von Hofstättenzinsen.
Datum Lugduni VI idus octobris pontificatus nostri anno tertio.
Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv. Bleibulle an roten und gelben Seidenfäden.
Auf dem Bug links: "Ant."
Rückseite oben: "Predicatorum"
Darunter: "Scriptum in registro"
- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 11927

Signatur: **0041**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1245.10.10
Ort: Lyon
Titel: Papst Innocenz IV. bestätigt den Dominikanern eine Platzschenkung usw.
Inhalt: Papst Innocenz IV. bestätigt den Freiburger Dominikanern die ihnen vom Grafen von Freiburg gemachte Platzschenkung nebst Befreiung von Hofstättenzinsen.
Datum Lugduni VI idus octobris pontificatus nostri anno tertio.
Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv. Bleibulle an roten und gelben Seidenfäden.
Auf dem Bug links: "Ant."
Rückseite oben: "Predicatorum"
Darunter: "Scriptum in registro"
- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 11927

Signatur: **0042**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1246.09.29
Ort: Lyon
Titel: Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. an den Magister und die Provinzial-Prioren des Dominikanerordens: Nachdem er ihnen den Auftrag erteilte, die zu allgemeinen Zwecken in "pius usus" gemachten Testate sowie die Restitutionsgelder, deren Eigentümer nicht ermittelt werden können, "fero subsidio Imperii Constantinopolitanis" zu sammeln und gegen Wider-sacher mit Kirchenstrafen einzuschreiten - was jedoch vielfach Ärgernis erzeuge - befiehlt er ihnen nunmehr von Gewaltmitteln abzusehen und nur durch Predigt und Ermahnung dazu anzuregen.
Datum Lugduni III kal. octobris pontificatus nostri anno quarto.
Lateinisches Original Pergament. Bulle an Hanfschnur.

Signatur: **0043**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1246.10.20
Ort: Lyon
Titel: Papst Innocenz IV. verleiht für bestimmte Gaben einen Ab-läß.
Inhalt: Papst Innocenz IV. verleiht für Gaben zur Vollendung des Freiburger Dominikanerklosters einen Ablass.
Datum Lugduni XIII. kal. novembris pontificatus nostri anno quarto.
Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv. Bleibulle an roten und gelben Seidenfäden.
Auf dem Bug links: "J.V."
Rückseite: "Predicatorum"
Reg.: Finke ZG Freiburg 17, 174 n. 6 mit Okt. 25.

Signatur: **0044**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1247.01.04

Ort: Lyon
Titel: Papst Innocenz IV. überträgt eine Lossprechung.
Inhalt: Papst Innocenz IV. überträgt dem Freiburger Dominikanerprior die Lossprechung der zur Kirche zurückgekehrten Anhänger Friedrich II. und seines Sohnes Konrad.
Datum Lugduni II. non. ianuarii pontificatus nostri anno quarto.
Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv. Bleibulle an roten und gelben Seidenfäden.
Auf dem Bug links: "ant."
Rückseite: "Predicatorum" & "Prior illius temporis erat Arnoluds Imus prior huius conventus, qui ultra 30 annos prioratum tenuit".
Finke ZG Freiburg 17, 174 n. 7.

Signatur: **0045**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1247.01.13
Ort: Lyon
Titel: Papst Innocenz IV. erteilt ein Privileg.
Inhalt: Papst Innocenz IV. erteilt den Dominikaner auf 100 Jahre das Privileg, dass bei Exkommunikation oder Interdict von Volk und Land ihre Bediensteten in keinerlei Weise davon betroffen werden sollen, es sei denn, daß sie besondere Veranlassung dazu gegeben haben und speziell der Kirchenstrafe verfielen.
("Ut in vestris.")
Datum Lugduni Iden Ianuarii pontificatus nostri anno quarto.
Lateinisches Original Pergament mit Bulle an rot-gelben Seidenfaden.
Dorsal: "Praedicatorum".
Links auf dem Bug: "S.v."
- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 12397.

Signatur: **0046**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1247.02.18
Ort: Lyon

Titel: Papst Innocenz IV. erlaubt das Messelesen auf Tragaltären.
Inhalt: Papst Innocenz IV. erlaubt dem Magister und den Brüdern des Predigerordens auf ihr Ansuchen das Messelesen auf Tragaltären während ihres Aufenthaltes ausserhalb der Städte und Dörfer.
 ("Postularis a nobis.")
 Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0047**
Vorsignatur: Conv. 02
Datum: 1247.04.09
Ort: Lyon
Titel: Papst Innocenz IV. gegen Irrlehrer.
Inhalt: Papst Innocenz IV. befiehlt dem Prior und Subprior der Freiburger Dominikaner, gegen gewisse Irrlehrer vorzugehen.
 Datum Lugduni V. idus aprilis pontificatus nostri anno quarto.
 Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv. Konv.2.
 Bleibulle an Hanfschnur.
 Auf dem Bug links: "ant."
 Rückseits oben
 Mitte: "Predicatorum"
 Finke ZG Freiburg 17, 174 n. 8.
 - cf. Finke; Dold ZG Freiburg 26, 195.

Signatur: **0048**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1274.07.15
Ort: Gottlieben
Titel: Bischof von Konstanz wegen der Apostaten des Dominikanerordens.
Inhalt: (1248-1274) Bischof Eberhardt von Konstanz gebietet seiner Pfarrgeistlichkeit, alle Apostaten des Dominikanerordens zu meiden, sie auf Verlangen in ihren Kirchen öffentlich bekannt zu geben und alle diejenigen, die sie aufnehmen und beschützen, mit Kirchenstrafen zu belegen.
 Datum Gotelivben Margarete virgine indictione VII.
 Lateinisches Original Pergament. Bischofiegel in Pergament-

streifen.

- nach Judikt, 1249-1264, noch dazu 3. Bischofsiegel 1264.

Signatur: **0049**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1248.07.18
Ort: Freiburg
Titel: Graf von Freiburg erläßt den Freiburger Dominikaner den Hofstattzins.
Inhalt: Graf Konrad von Freiburg erläßt mit Zustimmung seines Bruders Gebhard den Freiburger Dominikanern erneut den Hofstattzins.
Actum anno domini MCCXLVIII sabbato proximo post festum Margartevirginis apud Friburch.
Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv. Siegel an roten und gelben Seidenfäden wie unten beschrieben.

Signatur: **0050**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1251.06.30
Ort: Mainz
Titel: Hugo, Kardinalpriester, verleiht für Gaben einen Ablaß.
Inhalt: Kardinalpriester Hugo von St. Sabina, apostolischer Legat, verleiht für Gaben zum Klosterbau der Dominikaner zu Freiburg einen Ablaß.
Datum Maguntie pridie kal. iulii pontificatus domini Innocentii pape IV. anno octavo.
Original Universitätsarchiv: Dominikaner, Conv. 5a zu 1250.
Siegel an roten Seidenfäden.
Finke ZG Freiburg 17, 175 n. 9 zu 1250.

Signatur: **0051**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1252.01.24
Ort: Freiburg
Titel: Graf Gebhard von Freiburg und Dominikaner geloben Wahrung der Rechte.

Inhalt: Graf Gebhard von Freiburg, päpstlicher Kaplan, Pleban zu Freiburg, und die Freiburger Dominikaner geloben einander Wahrung ihrer Rechte.
Actum anno MCCLII feria quarta post festum sancti Vincentii martyris.
Original Universitätsarchiv: Dominikaner, Konv. 5a Siegel an Pergamentstreifen.
Herstellerfrage bleibt offen.
Finke ZG Freiburg 17, 175 n. 10

Signatur: **0052**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1253.01.01
Ort: Lüttich
Titel: Kardinalpriester Hugo von St. Sabina verkündet eine Heiligsprechung etc.

Inhalt: Hugo, Kardinalpriester und Bischof von Sabina, päpstlicher Legat, verkündet den Erzbischöfen, Bischöfen, Abten, Dekanen, Archidakonen, Pfarrern und Pfarrvikaren in Deutschland, Dazien, Polen, Mähren etc., die Heiligsprechung des Stifters des Predigerordens, Dominikus, sowie die Festsetzung des 5. August zur Feier derselben.
Original Pergament. Siegel des Kardinals an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0053**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1253.03.24
Ort: Perugia
Titel: Kardinal-Legat Hugo bekundet Empfang eines Schreibens.
Inhalt: Kardinalpriester Hugo von St. Sabina, Monasterii Sancte Sabine, bekundet den Empfang eines Schreibens von Ezbischof Wilhelm von Besancon, worin dieser die Bulle Innocenz IV über die Kolonisation des heiligen Petrus aus dem Dominikanerorden vidimiert.
Datum Perusii IX kal. Aprilis pontificatus nostri anno decimo 1253 März 24.
Lateinisches Original Pergament. Siegel des Austellers an

rot-gelber Seidenschnur.

- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr.14926.

Signatur: **0054**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1253.05.13
Ort: Lüttich
Titel: Hugo, Kardinalpriester, verleiht einen Ablass.
Inhalt: Kardinalpriester Hugo von St. Sabina, apostolischer Legat, verleiht den Besuchern der Freiburger Dominkanerkirche einen Ablass.
Datum Leodii III. idus maii pontificatus domini Innocentii pape IV. anno decimo.
Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel (stark beschädigt) an roten und weißen Seidenfäden.
Finke ZG Freiburg 17, 175 n. 9.

Signatur: **0055**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1255.02.03
Ort: Neapel
Titel: Bischof von Konstanz vidimiert die Bulle Alexanders IV.
Inhalt: (& 1257.04.07 Konstanz) Bischof Eberhardt von Konstanz vidimiert die Bulle Alexanders IV (Datum Neapoli Non. Februarii pontifex nostri anno primo), nach welcher derselbe alle Prälaten der Kirche auffordert, das Fest des heiligen Petrus des Märtyrers aus dem Dominikanerorden am 28. April zu feiern.
Datum Constanz anno domini MCCLVII in sabbato [pasche].
Lateinisches Original Pergament. Bischofsiegel.

Signatur: **0056**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1258.02.20
Ort: Viterbo
Titel: Papst Alexander IV. verleiht für den Besuch der Freiburger

Dominikanerkirche einen Ablaß
Inhalt: Papst Alexander IV. verleiht für den Besuch der Freiburger Dominikanerkirche einen Ablaß.
Datum Viterbii X.kal. martii (vor martii rasur)pontificatus nostri anno quarto.
Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Bleibulle an roten und gelben Seidenfäden.
Auf dem Bug rechts: "J. ro."
Rückseite: "Predicatum" & "pro ista littera debet mittere prior fratrum Predicatorum von Friburg fratri Trojano sol. IIII Turonensium."
Finke ZG Freiburg 17, 176 n. 11.

Signatur: **0057**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1258.09.22
Ort: Freiburg
Titel: Streit des Klosters Schuttern mit dem Deutschorden um einen Hof.

Inhalt: Die genannten Schiedsrichter entscheiden einen Streit des Klosters Schuttern mit dem Gubernator des Deutschordens und Konrad Kolman um einen Hof zu Tiermendingen.
Schiedsrichter: Werner von Wolzheim, Kanonikus von St. Thomas zu Straßburg; Berthold von Dielsdorf, Kanonikus von St. Stephan zu Straßburg; Ludwig von Munzingen, Schultheiß zu Freiburg; Ulrich Rindkauf, Bürger zu Freiburg.
Acta sunt hec anno domini MCCLVIII in festo Mauriii.
Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel der Aussteller.

Signatur: **0058**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1265.05.07
Ort: Perugia
Titel: Papst Clemens IV. verleiht einen Ablaß.
Inhalt: Papst Clemens IV. verleiht für den Besuch der Freiburger Dominikanerkirche einen Ablaß.

Datum Perusii nonis maii pontificatus nostri anno primo.
Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Bleibulle an roten
und gelben Seidenfäden.
Finke ZG Freiburg 176, 17 n. 11.

Signatur: **0059**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1265.05.09
Ort: Perugia
Titel: Clemens II. gewährt Schutz gegen Ruhestörungen etc.
Inhalt: Clemens II. gewährt dem Magister, den Prioren und den
Brüdern des Predigerordens Schutz gegen Beschädigung ih-
rer Kinder und Besitzungen und gegen Ruhestörungen inner-
halb derselben.
("In quibusdam locis.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.
- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 19137.

Signatur: **0060**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1265.06.03
Ort: Perugia
Titel: Clemens IV. bestätigt Privilegien.
Inhalt: Clemens IV. bestätigt dem Magister, den Prioren und Brü-
dern des Predigerordens ihre Privilegien, betreffend:
01. die Stellung des Magisters zu den Brüdern,
02. die Stellung des Generalkonvents zum Magister,
03. die Lehnfreiheit der vom Orden als lectores aufgestellten
Brüder,
04. die Wahl der Diözesen und Provinzialprioren,
05. die Beförderung der Brüder zu den kirchlichen Weihen,
06. das Recht zum Messelesen an den jeweiligen Aufent-
haltsorten (mit Benützung von Tragealtären)
07. bei allgemeinen Landesinterdikten das Recht zur
Sakramentespendung an diejenigen, die den niederen Kir-
chendienst leisten,
08. das Recht zur Bestattung derselben auf den Ordensfried-
höfen,

09. die Stellung derselben bei Interdikten und Aufenthalt an interdizierten Orten,
10. die Erteilung des Buss sakraments und der Weihen:- durch Provinzial- und Conventualprioren - durch die Beichtväter des Ordens innerhalb der Congregation namentlich bei Interdikten,
11. Befreiung vom Zwang zur Übernahme von Geldsammlungen und anderen Aufträgen,
12. Beschränkung des Verfügungsrechtes der hohen Landesgeistlichkeit über den Orden,
13. Abberufung und Censurierung der dem Orden entstammenden Kreuzprediger und Inquisitoren,
14. Verbot des Austritts aus dem Orden nach abgelegtem Profess und der Aufnahme Ausgetreter,
15. Strafrecht über säumige und abtrünnige Brüder,
16. Verbot des Beichthörens, Predigens und Lehrens durch Ausgestossene oder Ausgetretene,
17. Verbot des Übertritts derselben in andere Orden,
18. Verbot der Ordenskleidung oder ähnlichen Habits für alle Nichtmitglieder,
19. Schutz der Besitzungen des Ordens gegen Beschädigungen und Ruhestörungen,
20. Begräbnis in Ordenskirchen,
21. Befreiung vom Zwang zum Beichtablegen, zur Teilnahme an Prozessionen, Synoden etc.,
22. Freiheit der Besitzungen des Ordens und der ihm zufallenden Schenkungen,
23. volles Verfügungsrecht namentlich über die beweglichen Güter,
24. Verbindlichkeit der Erlasse früheren Päpste.
("Virtute conspicuous sacri.")

(Der Text ist auf drei Urkunden verteilt: Signatur 0060-0062)

Original Pergament mit Bleibulle an rotgebler Seidenschnur.
- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 19175.

Signatur: **0061**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1265.06.03
Ort: Perugia
Titel: Clemens IV. bestätigt Privilegien.
Inhalt: Clemens IV. bestätigt dem Magister, den Prioren und Brüdern des Predigerordens ihre Privilegien, betreffend:
01. die Stellung des Magisters zu den Brüdern,
02. die Stellung des Generalkonvents zum Magister,
03. die Lehnfreiheit der vom Orden als lectores aufgestellten Brüder,
04. die Wahl der Diözesen und Provinzialprioren,
05. die Beförderung der Brüder zu den kirchlichen Weihen,
06. das Recht zum Messelesen an den jeweiligen Aufenthaltsorten (mit Benützung von Tragealtären)
07. bei allgemeinen Landesinterdikten das Recht zur Sakramentespendung an diejenigen, die den niederen Kirchendienst leisten,
08. das Recht zur Bestattung derselben auf den Ordensfriedhöfen,
09. die Stellung derselben bei Interdikten und Aufenthalt an interdizierten Orten,
10. die Erteilung des Buss sakraments und der Weihen:- durch Provinzial- und Conventualprioren - durch die Beichtväter des Ordens innerhalb der Congregation namentlich bei Interdikten,
11. Befreiung vom Zwang zur Übernahme von Geldsammlungen und anderen Aufträgen,
12. Beschränkung des Verfügungsrechtes der hohen Landesgeistlichkeit über den Orden,
13. Abberufung und Censurierung der dem Orden entstammenden Kreuzprediger und Inquisitoren,
14. Verbot des Austritts aus dem Orden nach abgelegtem Profess und der Aufnahme Ausgetretener,
15. Strafrecht über säumige und abtrünnige Brüder,
16. Verbot des Beichthörens, Predigens und Lehrens durch Ausgestossene oder Ausgetretene,
17. Verbot des Übertritts derselben in andere Orden,
18. Verbot der Ordenskleidung oder ähnlichen Habits für alle Nichtmitglieder,

19. Schutz der Besitzungen des Ordens gegen Beschädigungen und Ruhe-störungen,
20. Begräbnis in Ordenskirchen,
21. Befreiung vom Zwang zum Beichtablegen, zur Teilnahme an Prozessionen, Synoden etc.,
22. Freiheit der Besitzungen des Ordens und der ihm zufallenden Schenkungen,
23. volles Verfügungsrecht namentlich über die beweglichen Güter,
24. Verbindlichkeit der Erlasse früheren Päpste.
("Virtute conspicuous sacri.")

(Der Text ist auf drei Urkunden verteilt: Signatur 0060-0062)

Original Pergament mit Bleibulle an rotgebler Seidenschnur.
- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 19175.

Signatur:	0062
Vorsignatur:	Conv. 25
Datum:	1265.06.03
Ort:	Perugia
Titel:	<u>Clemens IV. bestätigt Privilegien.</u>
Inhalt:	Clemens IV. bestätigt dem Magister, den Prioren und Brüdern des Predigerordens ihre Privilegien, betreffend: <ol style="list-style-type: none"> 01. die Stellung des Magisters zu den Brüdern, 02. die Stellung des Generalkonvents zum Magister, 03. die Lehnfreiheit der vom Orden als lectores aufgestellten Brüder, 04. die Wahl der Diözesen und Provinzialprioren, 05. die Beförderung der Brüder zu den kirchlichen Weihen, 06. das Recht zum Messelesen an den jeweiligen Aufenthaltsorten (mit Benützung von Tragealtären) 07. bei allgemeinen Landesinterdikten das Recht zur Sakramentespendung an diejenigen, die den niederen Kirchendienst leisten, 08. das Recht zur Bestattung derselben auf den Ordensfriedhöfen, 09. die Stellung derselben bei Interdikten und Aufenthalt an interdizierten Orten,

10. die Erteilung des Buss sakraments und der Weihen:-
durch Provinzial- und Conventualprioren - durch die Beicht-
väter des Ordens innerhalb der Congregation namentlich bei
Interdikten,
11. Befreiung vom Zwang zur Übernahme von Geldsamm-
lungen und anderen Aufträgen,
12. Beschränkung des Verfügungsrechtes der hohen Landes-
geistlichkeit über den Orden,
13. Abberufung und Censurierung der dem Orden entstam-
menden Kreuzprediger und Inquisitoren,
14. Verbot des Austritts aus dem Orden nach abgelegtem
Profess und der Aufnahme Ausgetretener,
15. Strafrecht über säumige und abtrünnige Brüder,
16. Verbot des Beichthörens, Predigens und Lehrens durch
Ausgestossene oder Ausgetretene,
17. Verbot des Übertritts derselben in andere Orden,
18. Verbot der Ordenskleidung oder ähnlichen Habits für alle
Nichtmitglieder,
19. Schutz der Besitzungen des Ordens gegen Beschädigun-
gen und Ruhe-störungen,
20. Begräbnis in Ordenskirchen,
21. Befreiung vom Zwang zum Beichtablegen, zur Teilnah-
me an Prozessionen, Synoden etc.,
22. Freiheit der Besitzungen des Ordens und der ihm zufal-
lenden Schenkungen,
23. volles Verfügungsrecht namentlich über die beweglichen
Güter,
24. Verbindlichkeit der Erlasse früheren Päpste.
("Virtute conspicuous sacri.")

(Der Text ist auf drei Urkunden verteilt: Signatur
0060-0062)

Original Pergament mit Bleibulle an rotgebler Seidenschnur.
- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 19175.

Signatur: **0063**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1265.06.15
Ort: Perugia

Titel: Papst Clemens IV. verleiht ein Privileg.
Inhalt: Papst Clemens IV. verleiht dem Dominikanerorden das Privileg, dass sie nur durch Legaten, die vom päpstlichen Stuhl ausdrücklich Vollmacht haben, mit kirchlichen Strafen belegt werden können.
Datum Perusii XVII. Kal. Juli pontificatus nostri anno primo.
Lateinisches Original Pergament. Mit Bulle an Seidenfaden.
Dorsal: "Predicatorum"
Rechts auf dem Bug: "ben."
- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 19209.

Signatur: **0064**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1265.06.27
Ort: Perugia
Titel: Clemens IV. erteilt Vollmacht zur Dispens.
Inhalt: Clemens IV. erteilt dem Magister und den Provinzialprioren des Predigerordens auf ihr Ansuchen die Vollmacht zur Dispens bei Verstößen der Brüder gegen die Bestimmungen über Exkommunikation, Suspension und Interdikt. ("Exigentibus vestre devotioius.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.
- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 19235.

Signatur: **0065**
Vorsignatur: -
Datum: 1265.08.10
Ort: Perugia
Titel: Papst Clemens IV. über Ablass für Kreuzfahrer und Pilger.
Inhalt: Papst Clemens IV. beauftragt die Prediger der Franziskaner Deutschland gegen die Sarazener, die neuerdings die Christen im heiligen Lande aufs ärgste bedrücken, einen Kreuzzug zu predigen. Er verleiht allen Teilnehmern oder denen, die durch Predigt oder Geldhilfe das Zustandekommen des Kreuzzuges ermöglichen, einen vollkommenen Ablass bzw. den Ablass für eine Pilgerfahrt ins heilige Land, wenn sie ihre Sünden bereuen und würdig beichten und kommunizieren. Für solche, die bei Juden verschuldet oder die in geistlichen

Banne sind, werden besondere Privilegien versprochen.

Datum Perusii, Idibus Augusti, Pontificatus nostri anno primo (ohne Jahr).

(Die Schrift der Urkunde weist auf das 13. Jahrhundert, die Erwähnung der Tartaren und ihrer Niederlage zeigt, dass nur der Papst Clemens IV. (1265 -1268) gemeint sein kann.)

Lateinisches Original Pergament.

Der Text der Urkunde hat auf der Rückseite, wo er ins Mittelhochdeutsch übersetzt ist, ein anhängendes rotes Nachsiegel aus Pergament, das nur zur Hälfte erhalten ist. Im noch erhaltenen Bildfeld 2 Wächter, von denen der eine schläft. Des weiteren sind auf dem Rücken der Urkunde die Bestimmungen des Konzils von Lyon vom Jahre 1215 über einen Kreuzzug gegen die Sarazener wiederholt in lateinischer Sprache.

Signatur: **0066**
 Vorsignatur: Conv. 25
 Datum: 1268.08.10
 Ort: Rottweil
 Titel: Änderung der Terminierbezirke.
 Inhalt: Bruder Edmund, Dominikanerprior in Deutschland, beurkundet die Änderung der Terminierbezirke der Dominikanerklöster zu Freiburg und Basel anlässlich der Neugründung in Rottweil.
 Datum anno domini MCCLXVIII in die sancti Laurentii Martyris.
 Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Einziges Siegel an Pergamentstreifen fehlt (abgeschnitten). Keine Einschnitte für weitere Siegel.
 Finke ZG Freiburg 17, 176 n. 12.- cf. n. 49, Boner Basler ZG 33, 226

Signatur: **0067**
 Vorsignatur: Conv. 02
 Datum: 1270.03.14
 Ort: Colmar
 Titel: Änderung der Terminierbezirke.

- Inhalt: Der Dominikaner Johannes beurkundet eine Änderung der Terminierbezirke der Dominikaner von Freiburg und Straßburg.
Actum anno domini MCCLXX indictione XIII pridie idus marcii apud Columbariam.
Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel an Pergamentstreifen (wie unten beschrieben).
Finke ZG Freiburg 17, 177 n. 12b.
- Signatur: **0068**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1233
Ort: Basel
Titel: Der Provinzialprior grenzt Bezirke der Dominikanerklöster gegeneinander ab.
Inhalt: Konrad, Provinzialprior der Dominikaner, grenzt die Bezirke der Dominikanerklöster zu Freiburg, Basel und Zürich gegeneinander ab.
Original Universitätsarchiv: Dominikaner. 2 Siegel mit grünem Farbensatz.
Finke ZG Freiburg 17, 171 n. 1. Dold ZG Freiburg 26, 203.
- Signatur: **0069**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1281.10.02
Ort: Freiburg
Titel: Bischof Konrad von Straßburg verleiht einen Ablass.
Inhalt: Bischof Konrad von Straßburg verleiht für Gaben zum Chorbau der Dominikaner zu Freiburg einen Ablass.
Datum Friburgi anno domini MCCLXXXI VI nonas octobris.
Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel stark beschädigt an gelben, roten, violetten und grünen Seidenfäden.
Finke ZG Freiburg 17, 178 n. 13.RB Straßburg 2, 313 n. 2087.
Dold, Freiburg DA. NF. 13, 73.

Signatur: **0070**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1284.06.20?
Ort: Orvieto
Titel: Erzbischöfe und Bischöfe verleihen Ablaß.
Inhalt: Erzbischöfe und 16 Bischöfe verleihen für den Besuch der Dominikanerkirche zu Freiburg einen Ablaß.
Datum apud Vrbemueterem anno domini millesimo ducentesimo octuagesimo quarto tercio idus pontificatus domini Martini pape quarti anno quarto.
Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel der Aussteller.
Freiburg DA. NF. 13, 73.

Signatur: **0071**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1287.09.06
Ort: Toul
Titel: Der römische Legat verleiht eine Ermächtigung.
Inhalt: Bischof Johannes Tusculanus (Tusculum = Frascati bei Rom) aus der Diözese Toul/Lothringen, römischer Legat des päpstlichen Stuhles, verleiht Provinzial und den Prioern und Konventen der deutschen Dominikanerprovinz die Ermächtigung, unrecht erworbenes Gut bis zu 90 Mark Silber anzunehmen und es für die Kirchenfabrik, für Ornamente und Gottesdienst zu verwenden. Dies gilt für die Fälle, daß der rechtmäßige Besitzer nicht ermittelt werden kann und daß dem Vorgehen keine anderweitige päpstliche Bestimmung entgegensteht. Dem Provinzial soll freies Verteilungsrecht unter den Konventen zustehen. Ferner erteilt der Legat dem Provinzial, den Prioern und vier vom Provinzial bezeichneten Brüdern eines jeden Konventes Vollmacht zur Dispens von Gelübden etc.
Datum quod Novum Castrum Tullensis dioecesis VIII. Idis Septembiris anno domini millessimo ducentissimo octogesimo septimo apostolica sede vacante.
Lateinisches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0072**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1287.09.06
Ort: Toul
Titel: Bischof erteilt Ermächtigung.
Inhalt: Bischof Johannes Tusculanus (Tusculum = Frascati aus Rom) aus der Diözese Toul/Lothringen, Legat des Päpstlichen Stuhles, erteilt den Dominikanern der deutschen Ordensprovinz die Ermächtigung, zur Zeit eines allgemeinen von den Landesbischöfen verhängten Interdiktes die "Soceres que Begine alio nomine nunonpantur et personas von penitencia beati dominici que pecularem habitum mutaverunt" zum Gottesdienst zuzulassen.
Datum apud Novum Castrum Tullensis Dioecesis VIII Idis Septembris anno domini millo. ducento octogento septimo apostolica sede vacante.
Lateinisches Original Pergament. Gut erhaltenes Siegel an roter Seidenschnur:

Signatur: **0073**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1287.11.04
Ort: Clairvaux
Titel: Eingliederung des Klosters St. Agnes zu Freiburg in den Predigerorden.
Inhalt: (& 1287.11.13 Birseck)
Bruder Heinrich, Bischof von Trient, bestätigt Priorin und Konvent von St. Agnes zu Freiburg, dass ihr Kloster dem Predigerorden eingegliedert ist, dies auf Grund einer vidimierten Urkunde vom 1287.11.04 des päpstlichen Legaten Johannes, Bischof von Tusculum (Frascati bei Rom).
Datum apud monasterium Clarevallis Lingnensis dyocesis II. non. novembris anno domini MCCLXXXVII apostolica sede vacante.
Original Freiburger Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel fehlt, geflochtener roter Seidenstreifen.

Signatur: **0074**
Vorsignatur: Conv. 95
Datum: 1288.07.28
Ort: Papst Nicolaus IV. verbietet den Austritt aus dem Orden der Predigermönche.
Titel: Papst Nicolaus IV. verbietet den Austritt aus dem Orden der Predigermönche.
Inhalt: Papst Nicolaus IV. verbietet den Austritt aus dem Orden der Predigermönche ohne Erlaubnis der Oberen, sowie die Aufnahme Ausgetreter ohne genügenden Ausweis von seiten der Oberen oder der Kurie bei Strafe der Exkommunikation (durch den Orden verhängbar); ferner die Übernahme kirchlicher Würden und die Ausübung der Seelsorge ohne spezielle päpstliche Genehmigung durch diejenigen, welche (auch wenn mit Erlaubnis der Oberen) zu anderen Orden übergetreten. ("Inter cetera vobis.")
Original Pergament. Mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.
- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 22759.

Signatur: **0075**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1289.04.28
Ort: Colmar
Titel: Der Meister des Predigerordens an die Schwestern von St. Maria Magdalena.
Inhalt: Munio, Meister des Predigerordens, bestätigt den Schwestern von St. Maria Magdalena zu Freiburg, daß sie durch den päpstlichen Legaten Johannes dem Predigerprovinzial und durch diesen dem Prior zu Freiburg unterstellt worden sind. Datum in Columbaria anno domini MCCLXXXIX in die beati Vitalis martiris.
Original Universitätsarchiv Freiburg: Dominikaner. Siegel (Bruchstücke) an verblaßten roten Seidenfäden.
- cf. Simon a.a.O., s. 93f.
A. Simon, L'ordre des Pénitentes von Ste. Marie-Madeleine en Allemagne au XIII'ième siècle. Fribourg 1918 S. 256 n. 167.

Signatur: **0076**
Vorsignatur: Conv. 02
Datum: 1294.11.30
Ort: Basel
Titel: Grenzänderung zwischen Dominikanerklöstern.
Inhalt: Infolge der Gründung des Dominikanerklosters zu Gebweiler werden die Grenzen zwischen den Dominikanerklöstern zu Basel und Freiburg für Predigt und Bettel durch die Prioren Hugo von Zürich und Albert von Basel sowie den Lektor Johannes von Freiburg als Bevollmächtigte des Provinzialkapitels geändert.
Acta sunt hec in loco et tempore supradictis anno domini supradicto.
Original Universitätsarchiv: Dominikaner & Staatsarchiv Basel. Siegel fehlt (abgeschnitten), an den durch 2 Schnitte und durch den Bugrand gezogenen Pergamentstreifen noch Spuren eines roten Siegels.
Rückvermerk: "De limitacione terminorum."
- cf. Dold, ZG Freiburg 26, 208 ff.

Signatur: **0077**
Vorsignatur: Conv. 5b
Datum: 1299
Ort: Freiburg
Titel: Bischof Bonifatius von Tino verleiht Ablaß.
Inhalt: Bischof Bonifatius von Tino verleiht für den Besuch der Dominikanerkirche zu Freiburg an genannten Tagen Ablaß.
Datum apud Friburgum anno domini millesimo ducentesimo nonagesimo nono quarto kalendas iulii indictione duodecima.
Original Universitätsarchiv Freiburg: Dominikaner. Siegel an Pergamentstreifen.
- Erw.Freib.DA.NF. 13,73.

Signatur: **0078**
Vorsignatur: Konv. 20
Datum: 1301.02.20
Ort: Schuttern
Titel: Verkauf eines Gutes.

Inhalt: Abt Rudolf vom Kloster zu Schuttern, Prior Johannes und der Konvent tun kund, daß sie mit Erlaubnis von Bischof Friedrich von Straßburg das Gut zu Tiermendingen verkauft haben an "hern Cunen von Valkenstein einem ritter und fron Annen siner elichen wirtinne für ledig eigen" um 70 Mark lötiges Silber Freiburger Gewichts.

Das Gut hatten der Komtur und die Brüder des Deutschenhauses zu Freiburg von den oben genannten zum Erbe erhalten für je 45 Mutt Roggen und Haber in der Weise, daß das Gut ledig sein soll, "swenne ein zins den andern zins rüret", daß allewege ein Bruder ihres Hauses das Gut anstatt des Komturs und der Brüder empfangen und tragen soll und daß man, "swenne ez sich endert", 22 1/2 Mutt halb Roggen und halb Haber zu Ehrschatz gebe.

Quittung, Aufgabe und Währschaft. Mitsiegler: Bischof Friedrich von Straßburg. Mitglieder des Konvents: Leo, Manegolt, Jakob von Windecke; Heinrich von Gibeche; Merbotte; Bertolt von Gengenbach der custer; Burcart von Straßburg, Anshel von Iggenheim; Krafft von Straßburg; Wolfram von Malberg; Herman von Burner; Lúzze von Mittelhaus; Bertolt der Ruze; Lente von Straßburg; Cunrat von Ortenberg; Hug von Wiegersheim; Walther von Wagenstat; Ysenhart von Meisenburg.

Geschehen und gegeben ze Schutere in dem closter 1301 an gútemetage nach der grozen vastnacht.

Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel (beschädigt) an Leinenstreifen: Ein Rückvermerk (17Jh.) besagt fälschlich, der Abt von Schuttern habe das Gut Tiermendingen an den Komtur des deutschen Ordens verkauft.

Krieger TW 2, 922- cf. Bd. 1, n. 46,171 u. 287.

Signatur: **0079**
 Vorsignatur: Conv. 18
 Datum: 1304.04.22
 Ort: Freiburg
 Titel: Beurkundung und Urteil in einer Klagesache.
 Inhalt: Magister Petrus, Rektor der Kirche St. Peter zu Waldkirch, und Bruder Heinrich vom Predigerorden beurkunden Ge-

richtsverhandlung und Urteil in einer Klagesache.

Omnium sanctorum in Friburg im Jahre 1304 feria quarta proxima ante festum beati Marci ewangeliste.

Es siegelt zuerst Magister Petrus; Rektor der Kirche St. Peter bei Waldkirch. Bruder Heinrich Soumer bedient sich mangels eines eigenen Siegels des Siegels des Predigerordens in Freiburg. Propst Werner und der Konvent des Klosters Allerheiligen anerkennen dieses Urteil, versprechen Einhaltung und siegeln zum Zeichen dessen.

Datum et actum ut supra.

Original Universitätsarchiv. Dominikaner. Siegel an Pergamentstreifen.

Alle Siegel haben auf der Rückseite über und unter dem Fingereindruck eine von einem Instrument herrührende Kerbe verschiedener Form.

Zur Sache vgl. BD. 2 n. 276.

Signatur: **0080**
 Vorsignatur: Conv. 10
 Datum: 1305.11.23
 Ort: -
 Titel: Das Kloster Tennenbach verkauft seine Badstube.

Inhalt: Das Kloster Tennenbach verkauft seine Badstube "bei den Reuerinnen" zu Freiburg an Johannes Meger von Basel, vormals Münzmeister zu Solothurn, um 100 Mark Silber. Dis beschach in dem jare, do mân zalte von gottes gebúrte drúezen hundert jâr an sânt Clementen tag.
 Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel.
 Provenienz ohne jeden Rückvermerk ungeklärt.

—
 Text:

"Ilen die nû sint un nâch ûns kônt, die disen brief sehent oder hòrent lesen, kúnden wir abbet Johannes un der convènt von Thennibach des ordèns von Citèls des bistûmês von Kostenze, das wir einhelicliche mit gemeinem willen wissende ùn ràt umbe unser nôtdurft °unser batstuben bi den Rùwerinan dú hèn Ludewiges Ederlin seligen wâs, der ûns ein têil ânviel un wir das ander têil koften un lidegotten von

den brüedern den barvosen ze Friburg un von den frowen von Gúnterstal, hên verkofet mit der schúrun un mit dem gartên un mit dem wasser un gemeinliche mit allem griffe un rehten, so ze der batstuben hôret un also si ûns ânviel un wir sie hatton, un gên lidercliche un ler hern Johannes dem Meger von Basel, der do múnzemeister ze Solottern was, un allen sinen erbên umbe hundêrt marche silbêrs friburger gelôtes, un sin des von im gewêrt ganzeliche un gar un hen wir damit vergolten unser schulde un hen wir ûns verzigen un verzihen och ûns mit disem briefe alles des rehtês, das wîr oder ûnser nakomen an dem selben gûte hatton un gemeinliche alles des rehtes geisclichês unweltlichês steteriht (das Hâkchen hier hinter dem h über dem t) oder lântreht (das Hâkchen hier hinter dem h) über dem t gescreibens un ungeschreibens oder gewonheit. das dem vorge-
nantem (sic) hern Johannês oder sinen erben schaden mohti werden ân dem vorge-
nantem koffe. Wir hen och imme gelo-
bet, das wir in wern sún des selben gûtes, aso billiche ûn rêht (das Hâkchen hier hinter dem h über dem t) ist an alle
geverde, un sezzen in in lipliche gewêr des selben gûtes.
Unde das dis stête si, so han wir der vorge-
nante abbet Johan-
nes vn Thennibach im un allen sinen erben disen brief gên
besigelten mit unserem ingesigel un benúeget ûns dei
samenunge von Thennibach des ingesigels (Hâkchen hier
hinter dem h über dem t) an disem brief, wân wir von orden
enkein ingesigel sún han. Dazû hênt die burger von Friburg,
der burger wir sin, ir ingesigel och gehenket an disen brief ze
einem ewigen urkúnde. Wir der..burgermeister un der ..
schultheisse un der rat ze Friburg henken dûrch der vorge-
nante herren bêtte unser stête gemein insigel ân disen brief.
An disem koffe was bruder Heinrich der grosse kelner ze
Thennibach, brüder Heinrich der kamerer, bruder Burchart
der welscher, brüder Burchârt der obser, brüder Johannes
Bitterols, brüder Eigel, brüder Cûnrat der Tússer, brüder Hûg
von Veltkilche múnche ze Thennibach, Johannes von
Bondorf, her Cûnrat der Tússer, Herman der Scherer (im Or.
klein geschrieben) von Brisach, Johannes Alber (im Or.
klein geschrieben) un der Costencer burger ze Friburg un her
Nicholaus der Huber von Bippe un ander erber lúte. Dis
beschach in dem jare, do mân zalte von gottes gebúrte

drúezen hundert jâr an sânt Clementen tag."

Signatur: **0081**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1306.02.24
Ort: -
Titel: Abt und Konvent von Tennenbach geloben, Schaden abzuwenden.
Inhalt: Abt Johannes und der Konvent von Tennenbach geloben Herrn Johann, genannt der Meiger, Münzmeister zu Solothurn, daß sie etwaige Bedrängungen und Mühsal, die ihm der Abt von Salmansweiler wegen des Kaufs einer Badstube bereitet, von ihm abhalten wollen, wenn nötig mit Hilfe gerichtlicher Maßnahmen.
 Auszug aus dem Text: "hern Johannese geheisen der Meiger, der múnzmeister ze Solotern was, daß sie ihm und seinen Erben etwaige bekúnberunge oder múgeseli" seitens ihres Visitators, "umbe den kof der batstubun bi den Ruwerinan, dú hern Ederlin seligen was", die er von ihnen gekauft hat, "als an der hantvesti stât, die sie ime darúber han geben, ganzlich sùn abelégen ân allen sinen schaden und sún fúrstân" bei gerichtlicher Ansprache seitens des Abtes von Salmansweiler.
 Mit dem Siegel des Abtes begnügt sich der Konvent, da er kein eigenes Siegel hat ("nút hân noch haben sullen ein sunderbar ingesigel").
 Gegeben 1306 an sant Mathis tag.
 Original Unversitätsarchiv: Dominikaner. Siegel eingehängt. Provinienz ohne Rückvermerk ungeklärt wie bei n. 90.

Signatur: **0082**
Vorsignatur: Conv. 26
Datum: 1306.06.20
Ort: Straßburg
Titel: Bischof Johannes von Straßburg vidimiert eine Bulle von Papst Benedict XI.
Inhalt: Bischof Johannes von Straßburg vidimiert die Bulle des Papstes Benedict XI vom 1304.03.10 Rom, Lateran. ("super

egemim")

Datum XII Kal. Julii anno domini MCCCVI.

Lateinisches Original Pergament. Siegel des Bischof Johannes etwas lädiert.

- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 25387.

Signatur: **0083**
Vorsignatur: Conv. 26
Datum: 1306.07.14
Ort: -
Titel: Der Straßburger Hofrichter vidimiert ein Mandat.
Inhalt: Der Straßburger Hofrichter vidimiert ein Mandat des Papstes Benedict XI. an die Erzbischöfe von Trier und Köln und die Bischöfe von Bamberg und Konstanz betreffend die Streitfrage zwischen Prälaten, Pfarrrektoren etc. und den Dominikanern und Minoriten über Predigt, Beichthören etc. seitens der letzteren gemäß seiner Konstitution "Inter cunetas." Er befiehlt den Bischöfen, die Ordensleute in ihren Rechten gegen jegliche Belästigungen zu schützen etc.
Datum Laterani VI Idis Martii pontificatus nostri anno primo.
Datum II. Idis Julii anno domini millesimo trecenti sexto.
Lateinisches Original. Pergament mit Siegel.

Signatur: **0084**
Vorsignatur: Conv. 18
Datum: 1307.05.09
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Zinsleistungen.
Inhalt: Berthold der Koch, Bürger von Freiburg, verkauft einen Zins von 5 Scheffel Roggen von einem Gut im Bann Munzingen. Das Gut hat Diepolt von Munzingen zu Erbe. Zins und Gut belaufen sich wie folgt:
"1/4 Juchart Acker uffen Tvnniberge, 1/2 Juchart Acker uf dem Lewe, 1/2 Juchart Acker ze Hasenrisen, 1 Zweiteil Acker ze Swebelins acker, 1/4 Juchart und 1 Juchart Acker uf dem Ohtoldes búhele, 1/2 Juchart Acker ze dem Mettelin und 1 Zweiteil Matten in den Ezzemattan", belastet zu Ehr-

schatz mit 1 Kapaun, "Johannese un Clauwese un Magethusen des Birers seiligen kinden von Svkental" um 5 Schilling Pfund Brisgauer und 4 1/2 Mark Silber Freiburger Gewichts.

Das Gut wird an die Salleute (von: fränkisch "sallute" bzw. "salmannis" = Treuhänder) der genannten Kinder übertragen, diese sind die Freiburger Bürger: Johannes Tegenlin; Johannesen ze dem Rosen; Johannese dem Dorner.

Auf Bitten des Verkäufers und der Treuhänder siegeln die Bürger von Freiburg. Zeugen: Herr Heinrich von Munzingen, Ritter; Cúnrat Gebene, Meinwart & Götschi von Totinkofen; Rúdi von Zürich; Krieg von Munzingen.

Geschehen und gegeben 1307 an dem nehesten zistage vor dem phingesttage.

Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Stadtsiegel IV (beschädigt) an Leinenstreifen.

Rückvermerke:a) (14Jh.) "von V modiis ad anniversarium dicte Rotin"b) (14.Jh.?): "Dat Ysaac"c) (18Jh. von Maldoner).

Geschrieben vom Schreiber FE.Provenienz ungeklärt.

Signatur: **0085**
 Vorsignatur: Conv. 26
 Datum: 1309.02.06
 Ort: Freiburg
 Titel: Bitte an den Bischof.
 Inhalt: Priorin, Subpriorin und Konvent des Dominikanerinnenklosters St. Maria Magdalena bei Freiburg richten die dringende Bitte an den Bischof Gerald von Konstanz, daß er ihnen zur Wiederaufnahme in den Orden, von dem sie sich vor Jahren losgesagt hatten, verhelfen möge.
 Datum in Friburgo in crastino sanctae Agate virginis (am Tage nach St. Agate).
 Lateinisches Original Pergament. Brief mit Adresse: ven. patri ac dominis Gerhardt dei gratia Constanc. Ecclesie epo. ohne Angabe des Jahres.
 - vergleiche dazu Regesten der Bischöfe von Konstanz Bd II L.1. nr. 3499.

Signatur: **0086**
Vorsignatur: Conv. 28
Datum: 1309.09.15
Ort: Konstanz
Titel: Bischof Gerhard von Konstanz befiehlt eine Maßnahme.
Inhalt: Bischof Gerhard von Konstanz befiehlt den Vizeplebanen zu Freiburg, die Stadt Freiburg aufzufordern, die Einschränkung von letztwilligen frommen Vermächtnissen auf 5 Schillinge zurück zu nehmen.
Datum Constantie anno domini millesimo CCCIX XVII kalenda octobris indictione VII. Reddite litteras.
Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel (eingehängt) fehlt (abgerissen).

Signatur: **0087**
Vorsignatur: Conv. 8a
Datum: 1309.10.15
Ort: -
Titel: Übergabe von Zinsertrag.
Inhalt: Herr Rudolf der Turner, Ritter von Freiburg, verkündet, daß er den Predigern zu Freiburg 12 Schilling Zins übergibt, den ihm Kuni Eghart, genannt der Künk, zu Erbe schuldet von einer Matte (Weide) und einem Garten, die auf seinem Gesaß (Sitz) zu Turnsee im Kirchspiel Adelhausen liegen. Davon soll Öl gekauft werden, daß ein Nachtlicht in der Kapelle zum Heiligen Kreuz nährt. Falls der Zins verkauft oder für andere Dinge verwandt wird, soll er für immer an das Armenspital.
Mitglieder: Prior und Konvent der Prediger mit dem Konventssiegel.
1309 an sante Gallen abent.
Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel an Leinenstreifen.
Erw. ZGFreib.17,156 Anm. 1 mit Okt. 19; ebd. 26, 218

Signatur: **0088**
Vorsignatur: Conv. 28
Datum: 1310.10.21
Ort: Konstanz
Titel: Papst Benedict XI. beauftragt Durchführung eines Prozesses.
Inhalt: Bischof Gerhard von Konstanz, vom Päpstlichen Stuhl für die Predigerbrüder in der deutschen Provinz deputierter Richter und Konservator, beauftragt den Propst von Allerheiligen zu Freiburg mit der Durchführung der Prozesse, die von den Dominikanern zu Freiburg gegen Kleriker und Laien der Diözesen Basel und Straßburg angestrengt wurden. Dies geschieht auf Grund eines (inserierten) Breves des Papstes Benedikt XI (Rom, Lateran 1304.03.10) an die Erzbischöfe von Trier und Köln und an die Bischöfe von Bamberg und Konstanz.
Datum Constantie anno domini MCCCXXII kal. novembris indictione IX. Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel abgerissen.
Rückvermerk (gleichz.): "Privilegium von conservatoribus sub sigillo episcopi Constantiensis." Geschrieben von derselben Hand wie n. 36. Siegel nur durch einen Schnitt gezogen. Starkes Pergament, die Streifen aus dünnem Pergament.

Signatur: **0089**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1312.04.04
Ort: Freiburg
Titel: Johannes von Hesingen über eine Zinsvergabe.
Inhalt: Johannes von Hesingen, Münzmeister zu Solothurn und Bürger von Basel, gibt 5 Breisgauer Pfennig Zins an Werner von Wolhusen, Bürger von Solothurn und Tochtermann (Schwiegersohn) des seligen Herrn Ederlin, als Heimsteuer für seine Frau Clarun. Der Zins, den er von der Badstube (samt Zubehör) vor dem Predigertor zu Freiburg erhält, ist fällig je zur Hälfte an Johanni und Weihnachten und darf zurückgekauft werden in 2 Raten zu je 30 Pfund Pfennig, die nach Solothurn zu geben sind innerhalb von 4 Jahren bis Johanni 1312 samt der daraus erwachsenen Zinsen. Danach ist die Badstube von allen Zinsen ledig und befreit. Der Zins

soll zuerst an Lutfride Atschiere und an den Sohn Johann von Hesingen gehen.

Bürger von Freiburg als Zeugen: Gerhart der Ritter; Cunrat der Tusser; Johannes Stümpli; Johnanes der Wisse Suter; Johannes der Salzman; Peter von Seldan.

Geschehen und gegeben 1312 an sante Ambrosien tage.

Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel an Leinenstreifen Provenienz ungeklärt.

Signatur: **0090**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1312.10.15
Ort: Freiburg
Titel: Beurkundung von Einkünften für die Dominikaner.
Inhalt: Priorin und Konvent von St. Agnes zu Freiburg beurkunden die Ordnung der Willeburg Semennin, Bürgerin zu Freiburg, über Einkünfte zu Hochdorf mit Bestimmungen für die Dominikaner zu Freiburg.
Disú ordenunge geschach un wart dirre brief gegeben ze Friburg in unserm vorgeantent closter in dem jare, do man zalte von gottes gebúrte drúezen hundert jar un zwelf jar, an sante Gallen abunde.
Original Universitätsarchiv Freiburg: Dominikaner, Siegel (beschädigt).
Erw.: ZGFreib.26,219.

Signatur: **0091**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1314.03.12
Ort: Freiburg
Titel: Gerhart von Baldingen verkauft Einkünfte.
Inhalt: Gerhart von Baldingen, den man Ritter von Freiburg nennt, verkauft:
1.) seine Erbschaft an den beiden Badstuben (Herrn Ederlin Badstuben) mit Garten und Scheuer dahinter vor der Ort vor dem Prediger Tor, die er von Johannese von Hesingen gekauft hatte.
2.) zu Uffhausen und zu Wendlingen 3 1/2 Pfund Breisgauer

Pfennige Zins von Häusern und Reben.

3.) 10 Schilling Breisgauer Pfennig Zins von eigenen Matten im Escheholze zu Freiburg und Hasel.

4.) seine Trotte zu Freiburg unter der Burg samt Zugehör.

5.) seine Badstube zu Uri mit Zugehör. Gut und Zins bleiben rückkäuflich in 3 Jahren ab Lichtmeß 1315 mit 50 Mark Silber samt dem Nutzen des künftigen Jahres.

Besiegelt und bezeugt von Freiburger Bürgern: Sneweli in dem Hove, Ritter; Merki der Zoller; Wernher der Niener; Geben der Babest; Johannes Werre; Peter der Menninen; Henni Muller.

Geben und Geschehen und gegeben 1314 an sante Gregorien tage.

Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Stadtsiegel an Leinenstreifen.

Signatur:	0092
Vorsignatur:	Conv. 8a
Datum:	1316.08.17
Ort:	Freiburg
Titel:	<u>Stiftung von Gütern und Einkünften an das Kloster Adelhausen.</u>
Inhalt:	<p>Margarete, Witwe des seligen Rudolf dem Turner, Ritter von Freiburg, stiftet der Priorin und dem Konvent des Klosters Adelhausen Güter und Einkünfte daraus, die dem Konvent des Predigerordens zur Spendung von Almosen übergeben werden sollen. Es folgt die Aufzählung der gestifteten Güter und Zinserträge und der Bestimmungen, wie mit den Erträgen verfahren werden soll.</p> <p>Es siegeln die Ausstellerin, die Brüder Johannes, Johannes und Onofrius die Turner, Priorin und Konvent des Klosters Adelhausen, sowie Prior und Konvent der Prediger.</p> <p>Geschehen und gegeben 1316 an dem nehesten zistage nach unserre frowen ufvarnt tage.</p> <p>Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel an Leinenstreifen.</p> <p>Erw.: ZGFreib. 26, 219.</p>

Signatur: **0093**
Vorsignatur: Conv. 8a
Datum: 1317.01.19
Ort: Freiburg
Titel: Anna von Opfingen stiftet dem Predigerorden Zinserträge.
Inhalt: Schwester Anne von Opfingen übergibt Prior und Konvent des Predigerordens zu Freiburg Zinserträge zur Begehung ihrer Jahrzeit und der ihrer Vorfahren (Messe zum Angedenken). Die Erträge sollen Herrn Heinrich von Munzingen, Bürgermeister von Freiburg, übergeben werden, weil er der Schaffner des Predigerordens ist. Bestimmung der Erträge und der Feiertage, an denen sie zu übergeben sind.
Zeugen: Bruder Cunrat von Neuenburg, ein Prediger und Priester; Kluse; Rudi Wollebe; Jekeli Snelle.
Gegeben zu Freiburg 1317 an der nahsten mitwoch nah sant Hylarien tag.
Original Universitätsarchiv Freiburg: Dominikaner. Siegel (teils fehlend, teils beschädigt).
Erw.: ZG Freiburg. 26,219.

Signatur: **0094**
Vorsignatur: Conv. 18
Datum: 1317.03.23
Ort: -
Titel: Stiftung eines Jahrgedächtnisses.
Inhalt: Priorin und Konvent zu St. Agnes bei Freiburg geloben ihren Schwestern Annun und Katherinen Ederlin, daß sie nach ihrem Tod deren Jahrzeit (Messe zum Angedenken) am Tage der Kreuzerhöhung Christi (3. Mai) oder in den folgenden 8 Tagen abhalten werden.
Dafür sind Zinserträge gestiftet worden, die genannt werden, ebenso wie die Bestimmungen zu ihrer Verwendung.
Geschehen 1315 an der mitwochen vor dem balmetage.
Original Universitätsarchiv Freiburg: Dominikaner. Siegel an Leinenstreifen.
Erw.: ZG Freiburg. 26, 220

Signatur: **0095**
Vorsignatur: Conv. 26
Datum: 1317.10.07
Ort: Avignon
Titel: Vidimus.
Inhalt: (Transscript von 1316.02.14 Freiburg)
Gebehardus, Abt von St. Peter, vidimiert die Bulle des Papes Johannes XXII., worin er die Rechte und Privilegien des General- und des Provinzial-Magister und der einzelnen Prioren und Convente der Dominikaner festlegt.
Datum Avinion XVI Kal. Martii pontificatus nostri anno primo.
Datum Friburgi Non. Octobrisanno domini MCCCXVII.
Lateinisches Original Pergament. Siegel der Beurkunder.

Signatur: **0096**
Vorsignatur: Conv. 26
Datum: 1318.05.25
Ort: Konstanz
Titel: Vidimus.
Inhalt: Johannes, Camerarius in Neuenburg, vidimiert eine Urkunde des Bischof Geraldus von Konstanz zu Gunsten der Dominikaner betreffend Predigt und Beichthören.
Datum Constantis anno domini MCCCXVIII in die beati Urbani perpetue et martiris indictione prima.
Vidimus. Lateinisches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

Signatur: **0097**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1318.08.11
Ort: Freiburg
Titel: Gerhart von Baldingen verkauft Zinserträge.
Inhalt: Gerhart von Baldingen, Ritter und Bürger von Freiburg, verkauft Zinserträge von 7 Mark Silber, je zur Hälfte fällig auf Weihnachten und Sonnwend, von nachstehendem Gut und Einkommen an Johannese dem Lulechen, einem Bürger zu Freiburg, um 70 Mark Silber Freiburger Gewichts.

Die Erträge sind unter folgenden Punkten aufgeführt:

- 1.) von seiner Erbschaft an den beiden Badestuben samt Garten und Scheuer dahinter vor der Ort vor dem Prediger Tor.
- 2.) von seiner Badestube zu Uri samt Zugehör.
- 3.) von seiner Trotte mit Zugehör unter der Burg.
- 4.) von Reben vor der Ort.
- 5.) von Reben, Äckern und anderem in St. Peter und andernorts.
- 6.) von Reben in Wendlingen.

Er empfängt alles wieder zu Erbe um die 7 Mark Silber Zins nach den Vorzinsen und gegen 2 Kapaune zu Ehrschatz. Der Zins ist ablösbar bis Lichtmeß 1323 und zwar vor Lichtmeß ohne den Nutzen des künftigen Jahres.

Auf beider Bitten siegeln die Bürger von Freiburg. Zeugen: Heinrich von Munzingen Bürgermeister von Freiburg und Ritter; Cunrat Geben der älteste; Oswalt von Totinkoven; Rúdi von Öwe; der junge Frischi der Beischer, Heinrich Morhart.

Geschehen und gegeben 1318 an dem nehesten fritage nach sante Lauwerencien tage.

Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Stadtsiegel fehlt (samt einem Stück Pergament herausgerissen).

Signatur:	0098
Vorsignatur:	Conv. 26
Datum:	1322.03.12
Ort:	Konstanz
Titel:	<u>Vidimus zweier Urkunden der Bischöfe von Ostio und von Alba.</u>
Inhalt:	(Transscript 1 von 1321.12.17 Avignon) (Transscript 2 von 1321.12.10 Avignon) Vidimus des Dekans der Konstanzer Kirche über die Urkunde des Bischof Reginaldus von Ostio sowie diejenige des Bischof Vitalis von Alba zu Gunsten der Dominikaner und Minoriten. Die Urkunden richten sich an die Erzbischöfe von Köln und Trier und den Bischof von Straßburg, Konservatoren des Dominikaner- und des Minoriten -Ordens, worin er von der Klage der Prokuratoren der beiden Orden beim päpstlichen Stuhl über Belästigungen durch mehrere Prälaten

und Rectoren an Pfarrkirchen berichtet, die dem Sinne der päpstlichen Bulle "Super cathedram" widersprechen. Die Adressaten werden gebeten, die beiden Orden gegen derartige Belästigungen zu schützen, bis alle Zweifel durch päpstliche Entscheidung beseitigt seien.

Datum Avionion XVI. Kal. Januarii pontificatus domini Johannis pape XXII anno sexto.

Lateinisches Original Pergament. Siegel der Aussteller.

Signatur: **0099**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1324.07.10
Ort: Freiburg
Titel: Beurkundung einer Zinsverschreibung.
Inhalt: Es beurkundet Lanze von Valkenstein, Ritter von Freiburg, Pfleger und Meister des Spitals zum heiligen Geist zu Freiburg, die Zinsverschreibung der Guta, Witwe des Johannes des Lulechen, zu Gunsten des Spitals. Der Zins stammt von den Badestuben und von Reben, die vor der Stadt Freiburg liegen.
Ze friburg 1324 ab dem nehesten zistage von sante Margareten tage.
Datum Original Pergament. Siegel des Heilig- Geist- Spitals" und der Stadt Freiburg.

Signatur: **0100**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1326.02.25
Ort: Freiburg
Titel: Übertragung eines Hauses an die Dominikaner.
Inhalt: Es bekundet Margarete Rawelin, Bürgerin zu Freiburg, dass sie den Dominikanern zu Freiburg ihr Haus mit Zubehör in der alten Ort übergeben und von denselben zu einem rechten Leibgeding erhalten habe, dies gegen 4 Pfund Pfennig jährlich Zinsen. Nach ihrem Tode soll das Haus den Dominikaner gehören. Vom jährlichen Zins sollen zwei Pfund Pfennig zu ihrem Jahrgedächtnis, das übrige zum Unterhalt des Hauses oder aber als Almosen an die Armen verwendet werden.

Das Haus geht zu Händen ihres Pflegers und Schaffners, des Freiburger Bürgermeisters Heinrich von Munzingen.

Zeugen: Bruder Berhtolt von Biberach; Bruder Heinrich der Somer; Bruder Conrat von Neuenburg, Prediger von Freiburg; Rudolf der Turner & sein Bruder Johannes der Turner; Peter der Münzmeister; Heinrich Morhart; und andere ehrbare Leute.

Ze Friburg 1326 an dem nehesten zistage nach sante Mathias tage des zwelfbotten.

Deutsches Orginal Pergament. Freiburger Stadtsiegel.

Signatur: **0101**
 Vorsignatur: Conv. 8a
 Datum: 1327.04.28
 Ort: -
 Titel: Seelenmesse für Stifter.
 Inhalt: Prior Gerhart und der Convent des Prediger Klosters zu Freiburg geloben der Agnes von Munzingen, alle Woche zwei Messen am Kreuzaltar in ihrem Laienbrüderchor für die Seelen von Volchart dem Heller seiner Frau Anne die Hellerin lesen zu lassen.
 1327 an sant Peters abent des Martires (Martyriums).
 Datum Original Pergament. Siegel des Priors (abgefallen) des Konvents und des Herrn Stephan Strofer, Ritter von Freiburg.

Signatur: **0102**
 Vorsignatur: Conv. 10
 Datum: 1328.10.31
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf eines Hauszinses.
 Inhalt: Wernher von Staufen und die Brüder des St. Johannesordens im Freiburger Haus des Jerusalemospitals beurkunden, daß sie den jährlichen Zins von ihrem Haus zu Freiburg, in der Neuenburg beim neuen Tor gelegen ("das da stosset an den graben dem man spricht ze dem Sarbome"), verkauft haben an Frau Adelheit Nütherling, Witwe des Rudolf Nütherling und Bürgerin zu Freiburg.

Zeugen: Berhtolt Slegelli; Berhtolt Vinke; Johannes der wise Suter; Peter von Selden; und andere ehrbare Leute.

Ze Friburg in dem jare dreizehn hundert jar un acht jar un zwanzig jar an allerheiligen abunde.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Wernher von Staufen und des Ordenshauses.

Signatur: **0103**

Vorsignatur: Conv. 17

Datum: 1329.01.12

Ort: Adelhausen

Titel: Verkauf eines Hofes.

Inhalt: Schwester Elsebethe von Pfarre, Priorin, sowie der Konvent des Frauenklosters Adelhausen beurkunden, daß sie den Hof zu Hochdorf mit Äckern in verschiedenen Dörfern der Umgebung an Peter Sorg, Bürger zu Freiburg, und seine Frau Katharina verkauft haben, sowie auch das sogenannte "Kuechelin Lehen", das die selige Ordensschwester Mehtilt Kuechelin zum Orden brachte.

Zeugen: Heinrich von Munzingen; Ritter Katze; Walther von Valkenstein; Rudolf der Turner; Volmar von Munzingen; Heinrich Meiger, Niesse Henzeman von Fürstenberg; Volmar der Kempfe; Johannes Geben der Syxstein; Peter von Geldon; und genügend andere ehrbare Leute ("un andere erber lute genuge").

Ze Adlenhusen in den clostere 1329 an sante clerino abunde. Deutsches Original Pergament. Siegel der Aussteller und der Stadt Freiburg.

Signatur: **0104**

Vorsignatur: Conv. 09

Datum: 1329.06.06

Ort: Freiburg

Titel: Überweisung von Gütern und Einkünften als Vorsorge für den Todesfall.

Inhalt: Schwester Gertrud von Buchheim (Buchheim), Klausnerin in der Klause zu Eistat, überweist für den Fall ihres Todes Güter und jährliche Einkünfte an Johann von Kippenheim und

Friderich dem Soler, beide Bürger zu Freiburg.

Die Einkünfte bezieht sie von: Günther zu dem Bache von Endingen; Henzlin von Schafhusen zu Forchheim; Grosse von Forchheim; Hunoltin von Kenzingen; Borhoch von Baldingen; Werlin Hildebrand und Fro Öttelin von Endingen; Cunrat der Meiger und Claus Ritter von Endingen.

Zeugen: Rudolf der Turner, Peter der Münzmeister und Johannes Schelhase von Elza, alle Bürger von Freiburg.

Deutsches Original Pergament. Siegel von Graf Cunrat von Freiburg abgefallen.

Signatur: **0105**
 Vorsignatur: Conv. 8a
 Datum: 1334.05.21
 Ort: Freiburg
 Titel: Überschreibung von Zinseinkünften.
 Inhalt: Johans von Kippenheim und Friderich der Soler, Bürger zu Freiburg bekunden, daß sie Rudolf dem Rintkofen, Kirchherr zu Neuershausen und seiner Kellerin [Glossar], Schwester Elsen Dryschilling, jährliche Zinseinkünfte im Geldwert von 9 Scheffel Roggen, dazu 10 Schilling Pfennige und drei Saum (Hohlmaß = 4 Eimer = 150 l) Rotwein von nachbenannten Gütern überschrieben haben. Sie sollen nach beider Tod an das Dominikanerkloster zu Freiburg fallen.
 Zeugen: Johans von Valkenstein; Rudolf Geben; Rudolf Soler und sein Bruder Meinwart.
 Ze Friburg in dem Jare dreizehn hundert um vier un drizig an den samestage in der pfindgestewochen.
 Deutsches Original Pergament. 4 Siegel, zum Teil Fragmente zwei Ausfertigungen.

—
 [Glossar] = kellerîn, källærinne = lat. cellaria, cellatrix = Hausmagd, Kindsmagd, Kindbettwärterin, Haushälterin.

Signatur: **0106**
 Vorsignatur: Conv, 8a
 Datum: 1334.05.21
 Ort: Freiburg

Titel: Verpflichtung zur Erfüllung von Vertragsbedingungen.
Inhalt: Johann von Vischerbach, Prior, und der Konvent des Dominikanerklosters zu Freiburg verpflichten sich, die Bedingungen treu zu erfüllen, unter denen sie die überschriebenen Einkünfte (in A0105 genannt) erhalten.
Ze friburg in unserem Convent dreizehn hundert un vier un driszig jar, an dem Samstag in den phingest wuchen.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Rudolf von Rintkofen, des Priors und des Konventes.

Signatur: **0107**
Vorsignatur: Conv. 8a
Datum: 1334.05.21
Ort: Freiburg
Titel: Urkunde.
Inhalt: Aussteller: Johann von Kippenheim und Friedrich Soler, Bürger zu Freiburg

Signatur: **0108**
Vorsignatur: Conv. 04
Datum: 1335.03.20
Ort: Freiburg
Titel: Ernennung von Prokuratoren.
Inhalt: Prior und Brüder des Freiburger Dominikanerklosters bekunden, daß sie ihre Konventualen Johannes Petermann, sacerdotem (Priester), und Heinricum Tutzin zu Prokuratoren ihres Klosters ernannt haben.
Datum et actum in domo nostra predicta anno domini millesimo CCCXXXV feria secunda proxima ante dominicam qua cantatur letare indictione feria.
Lateinisches Original Pergament. Siegelfragment des Priors und Konvents.

Signatur: **0109**
Vorsignatur: Conv. 26
Datum: 1336.10.25
Ort: Winterthur

Titel: Lesung der Messe.
Inhalt: Der Generalvikar in spiritu des Bischof Nicolaus von Konstanz gestattet den Äbtissin-nen und Conventualen des Katharinen-, Agnes- und Maria-Magdalenen-Klosters zu Adelhausen, in ihren Kirchen und Kapellen unter gewissen Einschränkungen bis nach Ablauf von 14 Tagen nach Rückkehr des Bischof Messe lesen zu lassen mit der Auflage, ihre Privilegien und Freiheiten innerhalb der obigen Frist dem Bischofe anzuzeigen.
Original Pergament mit auf der Rückseite aufgedrücktem Siegel des Bistums Konstanz in rotem Wachs.

Signatur: **0110**
Vorsignatur: Conv. 26
Datum: 1337.01.22
Ort: Freiburg
Titel: Vidimus.
Inhalt: - Johannes, Abt des Augustinerklosters St. Maria im Schwarzwald,
- Heinricus, Propst des Allerheiligenklosters in Freiburg,
- Dekan Rudolfus von Umbirch (Untkilch),
vidimieren eine Bulle Clemens IV. für den Dominikanerorden.(cf.27.b.)
Datum Friburgi feria quarta proxima post festum beate Agnetis virginis et martiris anno domini MCCCXXXVII.
Lateinisches Original Pergament. 3 Siegel gut erhalten.

Signatur: **0111**
Vorsignatur: Conv. 8a
Datum: 1337.05.10
Ort: Freiburg
Titel: Stiftung einer wöchentlichen Messe.
Inhalt: Rudolf der Rintköffe, Priester und Leutepriester [Glossar] zu Neuershausen, und Elsebethe Dryschilling, seiner Kellerin [Glossar], überschreiben für den Fall ihres Todes den Dominikanern zu Freiburg mehrere Güter und Gülten [Glossar] zur Stiftung einer wöchentlichen Messe, dies zu Händen ihres Pflegers Berhtolt von Köln, Bürger zu Freiburg, .

Zeugen: Johannes Rinn von Valkenstein; Johannes von Kippenheim; Gerol der Spitalschreiber.

Ze Freiburg, dreizehnhundert jare und sieben und drissig jare an dem nehesten Sambstage nach des heiligen Cruzes tage in dem Meigen also es vunden wart.

Deutsches Original Pergament. Freiburger Stadtsiegel und Siegel des Ausstellers.

—
[Glossar] = k  ller  n, k  ll  rinne = lat. cellaria, cellatrix = Hausmagd, Kindsmagd, Kindbettwärterin, Haushälterin.

[Glossar] Leutepriester = lat. plebanus, im Mittelalter der Geistliche, der an einer Pfarrkirche für den wegen fehlender Weihe oder Amtsenthebung nicht amtierenden Priester die Seelsorge   bte)

[Glossar] a. G  lte = g  lte, g  lt  re = Schuldnerb. G  lte = gilte, g  lde = Wert, Preis

Signatur:	0112
Vorsignatur:	Conv. 8a
Datum:	1337.07.28
Ort:	Freiburg
Titel:	<u>Zur Stiftung einer Pfründe.</u>
Inhalt:	Prior Heinrich Soler sowie der Convent des Dominikanerklosters zu Freiburg geloben, die Bedingungen zu beachten, unter denen Rudolf der Rintkoffe, Kirchherr zu Neuershausen, und Frau Elsebette Dryschilling, seine Kellerin [Glossar], eine Pfründe im Kloster gestiftet haben, und übertragen das Besetzungsrecht dem Heilig-Geist-Spital bzw. dem Rat der Stadt Freiburg. 1337 an den nehesten Gutem tage nach sante Jacobes tage (27.07.). Datum Original Pergament. Siegel des Priors und Konvents.

—
[Glossar] = k  ller  n, k  ll  rinne = lat. cellaria, cellatrix = Hausmagd, Kindsmagd, Kindbettwärterin, Haushälterin.

Signatur:	0113
Vorsignatur:	Conv. 09

Datum: 1339.07.03
Ort: Freiburg
Titel: Beurkundung eines Zinsverkaufes.
Inhalt: Johans Meiger Berktoln von Buchheim ("Buchheim"), Bürger zu Freiburg, beurkundet, daß er der Schwester Margarethe der Löffelerin, Bürgerin von Freiburg, 4 "Mutte"[Glossar] Geldes jährliche Zinsen von der Hofstatt zu Buchheim verkauft hat.
Zeugen: Heinrich Brether; Meister Arnolt der Schedler; Heinrich Begging von Gloter; Cunrat Heinerli, Stadtschreiber von Freiburg.
Ze friburg dreizehnhundert jar und nuni und drissig jar an sant Ulrichs abent.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Stadtsiegel abgefallen.

[Glossar] = Mut, Mutte, Muth = Geldwert & Hohlmaß; z.B. am Oberrhein 75 l, in Österreich 150-300 l

Signatur: **0114**
Vorsignatur: Conv. 18
Datum: 1341.05.08
Ort: Neuershausen
Titel: Überschreibung von Abgaben.
Inhalt: Clawes Stazze, ein Bürger zu Freiburg, überschreibt Berhtolt von Köln, Bürger zu Freiburg, im Namen des Dominikanerkonvents zu Freiburg jährliche Gülten von einem Gut in Neuershausen (von "dem man spricht meyer Rudengut da ietz buwet Berschi der schafhuser und gelegen ist ... ze Nuwershuven...").
Zeugen: Rudolfus Geben, der Müntzmeister; Rudolf Rintkoff, Kirchherr und Kämmerer zu Neuershausen; Johans von Kippenhein.
1341 an den nehsten zistag nach dem Meyetag.
Deutsches Original Pergament. 2 Siegel, das des Aussteller abgefallen, das der Stadt Freiburg erhalten.

Signatur: 0115
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1341.08.09
Ort: Freiburg
Titel: Verleihung von Badestuben.
Inhalt: Fridrich Lulch, Bürger zu Freiburg, verleiht die beiden Badestuben des Herrn Ederlin ("herrn Ederlin batstuben gelegen ze friburg an dem graben bi den Ruwern"), und zwar die Frauenbadestuben an Johann von Buehorn und die Männerbadestuben an Johann Plattener den Bader. Die Verleihung erfolgt gegen bestimmte wöchentliche Abgaben.
Zeugen: Ritter Johans der Tumer; Münzmeister Rudolf Geben; Heinrich von Fürstenberg; Johans zum Pflug; Johans Stumpli; Burhart Seiler; Jacob Aptegger; und genügend andere ehrbare Leute.
1341 am nehsten dunrestag von sant Laurencientag.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

Signatur: 0116
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1344.03.11
Ort: Niederreute
Titel: Verkauf eines Jahrzinses.
Inhalt: Albreth Meinwart, Sohn des Burgin Meinwart des Älteren von Freiburg, verkauft an Johannes von Kippenheim, Bürger in Freiburg, den Geldwert von vier Mutt Roggen von jenen 20 Mutt, die er und seine Geschwister vom Hof des Bristes von St. Ulrich zu Niederreute bezogen. Der Verkaufspreis beträgt 4 Mark Silber. Es folgen die Bestimmungen des jährlichen Zahlungstermins und eines eventuellen Wiederkaufs.
Zeugen: Ritte Kazze von Freiburg; Burchart Meinwart; Johannes von Kippenheim; Konne Druhse; Johannes Bitterolf; und genügend andere ehrbare Leute.
Gegeben druzehen hundert und vier und vierzig jar an Sancte Gregorien abent.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgelaufen.

Signatur: **0117**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1344.03.27
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Jahrzinses.
Inhalt: Die Brüder Burgi Meinwart und Rudolf Meinwart, Söhne von Burgi Meinwart, Bürger zu Freiburg, überschreiben Johannes von Kippenheim den Geldwert eines Jahrzinses von 8 Mutt Roggen vom Hof des Priors von St. Ulrich, der in Niederreute liegt. Der Verkaufspreis beträgt 8 Mark Silber. Zeugen: Ritter Kazze von Freiburg; Johans Stehelli; Cun der Truchseß; und genügend andere ehrbare Leute ("un anders erbar lüte genug").
Ze friburg 1344 an dem Balme abent.
Deutsches Original Pergament. 2 Siegel abgefallen.

Signatur: **0118**
Vorsignatur: Conv. 07
Datum: 1345.08.16
Ort: Freiburg
Titel: Verteilung der Klostereinkünfte.
Inhalt: Prior und Konvent des Dominikanerklosters zu Freiburg beauftragen die beiden Konventsbrüder Conrad von Neuenburg und Heinrich Soler, die Einkünfte des Klosters künftighin in drei Teile zu teilen, den einen für den Unterhalt des Klosters, die anderen zur Deckung der Schulden, die in Folge einer Feuersbrunst entstanden sind. Sie verpflichten sich, bei Abgang des einen oder anderen Nachfolger zu ernennen bis sämtliche Schulden bezahlt sind.
Datum friburgi anno domini millissimi trecentes quadregesimo, quinto feria tertia ? octavas Assumptionis Marie virginis gloriose.
Lateinisches Original Pergament. Siegel der Aussteller.

Signatur: **0119**
Vorsignatur: Conv. 18
Datum: 1346.03.03
Ort: Freiburg

Titel: Verfügung.
Inhalt: Prior und Convent des Wilhelmer-Ordensklosters zu Oberried im Schwarzwald erteilen der Schwester Katharina Ling von Freiburg das Recht "an irem tot bette" frei über alles zu verfügen, was sie ihnen "gemachtet und gegeben het." Ze Friburg des jares dreizehnhundert jar und sehs und vierzig jar an dem nehsten fritag nach sant Mathis tag. Deutsches Original Pergament. Siegel des Priors und Konvents.

Signatur: **0120**
Vorsignatur: Conv. 26
Datum: 1346.10.03
Ort: Basel
Titel: Vidimus einer Urkunde.
Inhalt: (Original von 1345.09.13 Avignon)
 Der Vertreter der Basler Kurie (Officialis curiae Basiliensis) vidimiert die Bulle von Papst Clemens VI. (1345.09.13 Avignon), ein Mandat an den Erzbischof von Köln betreffend. das die Belästigung der Dominikaner seitens der Schöffen (scabini) und Rektoren der Ort Köln behandelt.
 Zeugen: Petro von Septe; Walther von Bonndorf; Jacobo Schoerlin; Berchtold von Durlach; Johanne von Bergheim.
 Sub anno domini MCCC quadragesimo sexto feria quinta proxima post festum beati Michaelis Archangeli, que fuit III nono mensa Octobris etc.
 Lateinisches Original Pergament. Mit Siegel des Basler Hofgerichts.

Signatur: **0121**
Vorsignatur: Conv. 8a
Datum: 1353.06.10
Ort: Oberried
Titel: Überschreibung von Einkünften an die Dominikaner.
Inhalt: Prior und Konvent des Wilhelmer-Klosters Oberried im Schwarzwald bekunden, daß sie der Schwester Katherina Linggin von Freiburg freigestellt haben, zu Gunsten der Dominikaner zu Freiburg folgendes zu überschreiben:

- ein Pfund Freiburger Münze,
- dazu den Jahresins im Geldwert eines Kapauns (Masthahn) und eines Huhns ("einen kappen und ein hun geltes"),
- verschiedene Einkünfte in Geld und Naturalien von Gütern und Matten, die aufgeführt werden.

Gegeben ... in dem Kloster ze oberriet do man zalte... dreizehnhundert iar und fünfzig iar danach in dem dritten jare an dem zehenden tage des manodes brachods.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Prios und Konvents von Oberried.

Signatur: **0122**
Vorsignatur: Conv. 8a
Datum: 1353.07.23
Ort: Freiburg
Titel: Überweisung von Gütern an die Dominikaner.
Inhalt: Im Namen des Freiburger Schultheißen Hanman Snewelin beurkundet Johann Geben Sigstein, daß Schwester Katherina Linggin für den Fall ihres Todes verschiedene Güter im Oeristetter Bann an den Schaffner der Freiburger Dominikaner, Bruder Peter von Bitzberg, überweist. Katherina Linggin verpflichtet sich, dem Schaffner bis dahin 2 Pfennig jährliche Zinsen zu zahlen. Nach dem Tode des Schaffners soll der Zins an das Dominikanerkloster fallen. Die Bekundung geschieht vor Gericht und in Gegenwart des Schaffners.
 Beisitzer: Ritter Dietrich Snewelin, Bürgermeister von Freiburg; Hug Ederlin; Lutfrit Atscher; Berhtolt Geberre; Johann Geben Sigstein.
 Gegeben ... ze Friburg an dem nehsten zinstag nach sante Marien Magdalenen tag des jares da man zalt drüzehnhundert und drü und fünfzig jare.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Schultheißen, Ritter Hanman Snewelin.

Signatur: **0123**
Vorsignatur: Conv. 5b
Datum: 1355
Ort: Freiburg

Titel: Dem Dominikanerkloster wird ein Pflichtteil erlassen.
Inhalt: Cunradus, Rektor des Freiburger Münsters, an den Prior des Dominikanerklosters zu Freiburg, Nicolaus von Hartkirch, und den ganzen Konvent: Cunradus erläßt dem Kloster für die Zeit seines Lebens den an die Pfarrgeistlichkeit zu entrichtenden kanonischen Pflichtteil.
Zeugen: Petro von Butzberg; Gerhardo Bosso; Arnoldo Werre; Cunrado von Bergheim.
Datum Friburgi anno domii MCCCLV.
Lateinisches Original Pergament. Gut erhaltenes Siegel des Ausstellers.

Signatur: **0124**
Vorsignatur: Conv. 28
Datum: 1355.02.02
Ort: Avignon
Titel: Brief des Bischof von Monte Cassino.
Inhalt: Bischof Franciscus von Monte Cassino an Heinrich Blenkel, dessen Gattin und Kinder: Er gestatte ihnen in Vertretung des Kardinalpriesters Egidius Clemens, sich auf drei Jahre einen geeigneten Geistlichen mit Absolutionsvollmacht als Seelsorger zu erwählen für alle Fälle, die nicht dem päpstlichen Stuhle reserviert sind.
Datum Avinion II mensis februarii pontificatus domini Innocentii VI. anno tercio.
Lateinisches Original Pergament. Siegelfragment.
Dorsal: Paulus von Argentina.

Signatur: **0125**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1356.08.09
Ort: Freiburg
Titel: Lehensvergabe einer Mühle.
Inhalt: Es beurkundet Cunrat Gretzinger der Müller, Seldener zu Freiburg, daß er vom Predigerordenskloster "Zu der Ruwerin" zu Freiburg dessen Mühle, vor demselben gelegen, unter angegebenen Bedingungen zu erblichen Lehen erhalten hat.

Zeugen: Johannes Stephan Snewli; Johannes Stehelli; Meister Cunrat, der Schmied vor dem Predigertor; Cune Überslag; Marti der Brotbäcker ("brotbegle") der Gretzinger; und andere ehrbare Leute ("min bruder und ander erbar lute").

Ze Friburg dreizehnhundert jar und sehs und fünfzig jar an sant Laurencien abende des heiligen Marterers.

Deutsches Original Pergament. Siegelfragment: der Stadt Freiburg.

Signatur: **0126**
Vorsignatur: Conv. 07
Datum: 1357.06.12
Ort: Colmar
Titel: Schuldeintreibung und Drohung mit Exkommunikation.
Inhalt: Der Propst von St. Martin in Colmar, Subdelegierter des Bischof von Straßburg, beauftragt die Geistlichen von Gengenbach, Haslach und Woepplingsbergden ihnen untergebenen Ulrich von Keppenbach zur Begleichung seiner Schuld an das Dominikaner-Kloster zu Freiburg innerhalb 8 Tage anzuhalten. Eventuell soll derselbe vor ihm in Colmar erscheinen, um seine Rechte zu verteidigen. Wenn nicht, verfalle er der Exkommunikation.
Datum Columbare feria secunda proxima post festum corporis Christi anno domini MCCCL septimo.
Lateinisches Original Pergament. Siegel abgefallen. Auf der Rückseite ein unerkennliches Siegel aufgedrückt.
Dorsal: "Ulricus Keppenbach".

Signatur: **0127**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1358.02.01
Ort: Freiburg
Titel: Verschreibung eines Ertrages.
Inhalt: Johans Kriege und Nese, seine Frau, verschreiben der Frau Tochter des Münzmeisters, Freiburger Bürgerin, einen Jahrzins von 6 Pfund Pfennig, den sie an den beiden Badestuben vor dem Predigertor innehaben.

Ze friburg 1358 an unser frowen abent ze der Lichtmesse.
Deutsches Original Pergament. Siegel der Stadt Freiburg.

Signatur: **0128**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1361.05.11
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Zinserträgen.
Inhalt: Dyetherich Kotz, Ritter & Bürgermeister, und der Rat der Stadt Freiburg verkaufen im Namen der Ort an Frau Gyselen die Maltrerin:
- für 32 Pfund Pfennig weniger einen Schilling einen Jahrzins von 35 Schilling vom Karlschen Garten in Oberried,
- sowie 6 Pfund Pfennig Zins vom ehemals Gerlachschen Garten.
Original Pergament. Das Stadtsiegel (an Hanfschnur) ist verloren.

Signatur: **0129**
Vorsignatur: Conv. 26
Datum: 1362.07.12
Ort: Konstanz
Titel: Vidimus.
Inhalt: Otto von Rinegg, Generalvikar des Bischof Heinrich von Konstanz, vidmiert einen Entscheid desselben in der Streitsache der Pfarrgeistlichkeit der Diözese gegen die Mendicanten-Orden betreffend die Anhörung der Beichte der Pfarrangehörigen.
Beglaubigt durch den Notar Heinricus von Säckingen, Clericus constanciensis Dyocesae. Datum Constanciensis anno domini MCCCLX secundo, IV. idus julius indicationis XV.
Lateinisches Original Pergament. Amtssiegel des Ausstellers.

Signatur: **0130**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1363.02.23

Ort: Freiburg
 Titel: Gerichtsurteil in einem Streit um Zinserträge.
 Inhalt: Es beurkundet Cunrat Snewelin, Ritter & Schultheiß zu Freiburg, daß das Gericht zu Freiburg dem Henni Lulche die Zinsen von einer Scheuer hinter den Badestuben am Predigertor zugesprochen hat. Sie waren von Albrecht von Wolfach beansprucht worden.
 Beisitzer: Ritter Walther von Valkenstein; Heintzman von Munzingen; Büntz Statz; Boeldli Kreyer; Heinrich Kruepholtz; Clevi Goebli.
 Ze Friburg vor offen geriht. 1363 an dem nehsten vor sant Mathystag eins zwelfbotten.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

Signatur: **0131**
 Vorsignatur: Conv. 10
 Datum: 1369.06.17
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf einer Scheuer und eines Gartens.
 Inhalt: Cunrat Snewli, Ritter & Schultheiß zu Freiburg, beurkundet, daß die verstorbene Anne Bertschi Schilgk, weiland die Gattin von Henni Schilgk, an Katherin Guntzlin, Bürgerin zu Freiburg, ihre Scheuer und den Garten dahinter, zu Freiburg beim Predigertor unter dem Predigergarten gelegen, verkauft hatte. Für den unmündigen Sohn Henni Schilgk erschienen vor Gericht der Metzger Henni Schilgk, sein nächster Verwandter väterlicherseits ("nehester vatter mag [Glossar]"), und der Priester Johannes Rude von Waldshut, sein nächster Verwandter mütterlicherseits ("nehster muter mag").
 Beisitzer: Böldeli Kreyer; Meister Oswalt der Schmied; Johannes Schwartz, Uli zu dem ?ulbom; alles Bürger von Freiburg.
 Ze Friburg under der Rihtloben dritzehenhundert und drü und sehtzig jar an den nehsten samstag vor sant Johannestag ze Sungihten.
 Deutsches Original Pergament. Freiburger Stadtsiegel.

[Glossar] = mag, mâge, mac = mhd. Blutsverwandter

Signatur: **0132**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1367.06.16
Ort: Freiburg
Titel: Beurkundung.
Inhalt: Thoman Guntzelin, Bürger zu Colmar, beurkundet sein Einverständnis mit dem Verkaufsakt seiner Frau Elsin Hunnebuchin betreffend eine Scheuer ("schure") zu Freiburg in der "breveger stroße" an Bürkelin Scherer, Bürger zu Freiburg.
An unser herren fronlichnam obent drizehnhundertsuben und sehzig jor.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0133**
Vorsignatur: Conv. 26
Datum: 1367.03.22
Ort: Wasserstelz
Titel: Vidimus.
Inhalt: (1367.04.03 Thuregi)Der Notar Rudolfus Brünger von Winterthur vidimiert auf Bitten des Priors des Dominikanerklosters in Esslingen, Bruder Johannes Lübler, die Urkunde des Bischof Heinrich von Konstanz, durch welche er die Frauenklöster St. Augenstini, die dem Predigerorden unterstehen ("sub cura fratrae predicatorum"), in seiner Diözese von der Zahlung des Zehnten zur Vertreibung von törichten und ketzerischen Menschen ("hominum perversorum"), die sich auf dem Gebiet der Römischen Kirche versammeln.
Zeugen: Hainrico Martini von Walsse und der Notar des Konstanzer Bischof.
Datum in castro nostro Wassersteltz 1367 die lune ante dominicam qua cantabitur letare proxima.
Lateinisches Original Pergament. Notarsinstrument mit Signet.

Signatur: **0134**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1367.06.22

Ort: Freiburg
Titel: Verkauf einer Scheuer und einer Garten.
Inhalt: Elisabeth Dunnebuchin, Frau des Thoman Gunzelin von Freiburg, verkauft dem Freiburger Bürger Burchart Scherer eine Scheuer und einen Garten, vor dem Predigertor gelegen, für 7 Pfund Pfennig 5 Schilling.
Zeugen: Dietrich Snewli im Hofe, Ritter; Henni Bart; Swarg Uli; Vringer der andere Käufer. Ze friburg druzehenhundert jare und sieben und sehzzig jare an den nehsten zinstag vor sante Johans tag ze Gungihten.
Deutsches Original Pergament. Großes Siegel der Freiburger Bürger.

Signatur: **0135**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1369.04.09
Ort: Freiburg
Titel: Abtretung von Rechten an einer Badestube.
Inhalt: Cunrat Sneweli, Ritter, Schultheiss zu Freiburg, beurkundet in offener Gerichtsverhandlung unter der Richtlaube: Luggi Kanswölin mit ihren Pflegekindern Aennelin und Clarvi tritt alle Rechte auf Ederlin Badestuben ab, und zwar an Andres von Stühlingen und Johans Oswald von Tettikonen genannt der Lulche.
Beisitzer: Dietrich Sneweli im Hof; Ritter Hohano Menwart; Cunrat Geben; Fösli von Köln.
Original Pergament mit Wachssiegel des Freiburger Gerichts an Hanfschnur.

Signatur: **0136**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1370.03.23
Ort: Freiburg
Titel: Ablösung von Zinsen.
Inhalt: Meister Johan Snewi im Hove und die Pfleger des Heilig-Geist- Spital der armen Leute zu Freiburg beurkunden, daß der Freiburger Bürger Burklin Scherer die jährlichen Zinsen, die er von einer Scheuer zu Freiburg an der " Redierstrasse"

zahlte, mit 6 Pfund Pfennig abgelöst habe.
 Zeugen: Peterman Fürstenberg und Boeldeli Craeger, Bürger zu Freiburg.
 Ze Friburg druzehenhundert jar und sibenzig jar an den nehsten Samstag vor unser frowen tag in der vasten.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Heilig – Geist - Spitals.

Signatur: **0137**
 Vorsignatur: Conv. 26
 Datum: 1371.05.26
 Ort: Zürich
 Titel: Befreiung von Beisteuer.
 Inhalt: Der Beauftragte des Konstanzer Bischof vidimiert eine Urkunde des Erzbischof Arnoldus von Auch, päpstlicher Kämmerer, worin er bezeugt, daß sämtliche Frauenklöster der Mendicanten -Orden (Bettelorden = Minoriten bzw. Minderbrüder, Zweig des Franziskaner-Ordens) durch Papst Urban V. von der Beisteuer zu den Hilfsgeldern befreit worden sind und dies von Gregor XI. bestätigt wurde.
 Datum Thuregi (= turego = Zürich) constantiensis diocesis VII kalendarii Junii sub anno et indictione predictas.
 Lateinisches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0138**
 Vorsignatur: Conv. 8a
 Datum: 1374.07.11
 Ort: Freiburg
 Titel: Verzicht auf Pflichtteil.
 Inhalt: Notariatsinstrument des Notars Johannes Mengli von Veringen: Nicolas zu Bach, Rektor der Kirche zu Freiburg, verzichtet für seine Person in Gegenwart des Notars Nicolaus Loser, Prior der Dominikaner, auf den schuldigen Pflichtteil der Mendicanten (Bettelmönche), den sie an die Pfarrkirchen abführen müßten.
 Zeugen: Johannes Marder, Heinricus von Alternach.
 Lateinisches Original Pergament.

Signatur: **0139**
Vorsignatur: Conv. 26
Datum: 1375.03.29
Ort: Freiburg
Titel: Vollzug eines Testaments zugunsten des Bettelordens.
Inhalt: - Paulus Meynward, Rektor der Kirche in Lehen bei Freiburg,
- Münzmeister Stephanus Geben, Bürger von Freiburg,
- Swederus, Magister der freien Künste und Bacalaureus der Medizin in Freiburg,
diese drei vollziehen den Auftrag des Bischof Heinrich von Konstanz, die testamentarischen Bestimmungen des Fridericus Lulch, Bürger zu Freiburg, betreffend. Dies geschieht gemäß den darüber angefertigten Urkunden des Bischof (1374.08.28 Konstanz) und des Testators (1375.07.09 Freiburg), besiegelt von Johannes Oswald von Tottlikosen und der Stadt Freiburg.
Danach sollen 80 Maß Getreide von den jährlichen Einkünften des Rural-Hofes zu Umkirch an die verschiedenen Mendicanten-Klöster in und bei Freiburg verteilt werden. Die genannten Kommissare berufen daher die Vertreter der genannten Klöster zusammen und vereinbaren mit ihnen in Gegenwart des Notars Johannes Sriptormontium den jährlichen Anteil der einzelnen Klöster.
Vertreter der Klöster: Franziscus Hower, Guardian der Minoriten; Nicolaus Loeser, Prior der Dominikaner; Rudolf Hubschman, Prior der Augustiner-Eremiten.
Zeugen: Johanne Durre und Heinricus Knobloch Datum et actum anno a nativitate domino millesimo trecentesimo septuagesimo quinto indicatione XIII pontificatus sanctissimi.
Lateinisches Original Pergament. Siegel der Aussteller.
Transsumpte der beiden genannten Urkunden.

[Glossar] Transsumpt = in einem Transsumpt wird der Inhalt einer älteren Urkunde in eine neue Urkunde aufgenommen, um ihn in seiner Rechtskräftigkeit nochmals zu bestätigen. Im Gegensatz zum Vidimus übernimmt der Aussteller der neuen Urkunde rechtliche Verantwortung für den Inhalt der Urkunde.

Signatur: **0140**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1375.04.12
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinseinkünften.
Inhalt: Cunrat Scherrenberg, Bürger zu Freiburg, verschreibt Margaret Kraepffelinen, einer eingesessenen Häuslerin ("selderinen[Glossar]") zu Freiburg 1 Pfund Pfennige jährliche Zinsen von seinem Haus und Garten in Freiburg, in der Neuenburg in der "Clygergassen" gelegen.
Zeugen: Ritter Hesse Sneweli im Hof, Bürgermeister von Freiburg; Peter von Fürstenberg; Claus Mathys, Bürger von Freiburg. Ze Friburg drizehnhundert jar und fünf und sibentzig jar an dem nehsten donrstag vor dem Balmtag.
Deutsches Original Pergament. Siegelfragment der Stadt Freiburg.

[Glossar] a. seldener, seldner = Bewohner, Besitzer einer Selden (Bauernhaus, Hofstätte), Häuslerb. selderin = mhd. sældærinne = beglückerin, heilbringerin

Signatur: **0141**
Vorsignatur: Conv. 09
Datum: 1376.03.12
Ort: Freiburg
Titel: Ein Bürger gelobt die Einhaltung der Zinszahlung.
Inhalt: Bürkli Statz, Bürger von Freiburg, gelobt dem Prior und Konvent der Prediger zu Freiburg, die 15 Schillinge Pfennig jährlicher Zinsen zu St. Martinstag zu entrichten, die jene von seinem Hofe zu Biengen beziehen. Den Hof hatte der alte Kreger selig einst in Besitz.
Ze friburg an sant Gregorientag des Babtes 1376.
Deutsches Original Pergament. Siegelfragment des Ausstellers.

Signatur: **0142**
Vorsignatur: Conv. 18
Datum: 1376.05.30

Ort: Freiburg
Titel: Urteilsspruch in einer Klage.
Inhalt: Cunrat Sneweli, Ritter und Schultheiß zu Freiburg, beurkundet eine Urteilsspruch des Gerichts unter der Richtlaube in der Klagesache des Bruders Rudolf Muntzmeister im Namen der Freiburger Dominikaner gegen den Beklagten Philipp Lippelman. Die Klage ergeht wegen eines Geldwertes für 7 Mutt Roggen und ein Malter Gerste vom sogenannten Meiger-Rüdengut zu Neuershusen. Der Urteilsspruch besagt, daß der Beklagte seine dieszüglichen Aussagen bezeugen solle.
Beisitzer: Herr Sneweli im Hof; Ritter Cunrat Meinwart; Heintzman Gren.
Geben ze Friburg under der Richtloben druzehenhundert sibentzig und sechs jar an den nehsten fritag von dem heiligen Pfingesttag.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

Signatur: **0143**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1377.08.11
Ort: Freiburg
Titel: Vereinbarung über Einkünfte von Höfen.
Inhalt: Vereinbarung zwischen den 3 Mendicanten-Klöstern zu Freiburg einerseits und Ritter Martin Malterer andererseits über die jährlichen Einkünfte des Fronhofes zu Umkirch und des Hofes zu Lehen bei Freiburg, deren Inhaber Martin Malterer ist.
An dem nehsten zinstag von sant Laurentientag 1377.
Deutsches Original Pergament. Siegel der Prioren und der Konvente der genannten Klöster; Siegel des Martin Malterer abgefallen.

Signatur: **0144**
Vorsignatur: Conv. 01
Datum: 1378.04.19
Ort: Freiburg
Titel: Vereinbarung zu Beistand.

- Inhalt: Prior Rudolfus und der Konvent des Augustiner-Eremiten-Ordens ("ordinis eremitarum sancti Augustini") zu Freiburg verpflichten sich zur Beobachtung der Vereinbarung zwischen ihnen und den Dominikanern und Minoriten zu Freiburg, nach der sie im Falle eines Streites mit dem Rektor einander beistehen und unterstützen sollen.
Data et arte sunt hec anno domini MCCCLXXVIII feria secunda diem pasche in mediate sequente loco quo supra.
Lateinisches Original Pergament. Siegel des Augustiner-Konvents.
- Signatur: **0145**
Vorsignatur: Conv. 26
Datum: 1378.05.18
Ort: Klingnau
Titel: Einschreiten gegen Ordensmitglieder, die austreten.
Inhalt: Bischof Heinrich von Konstanz fordert alle Klostervorstände auf, diejenigen anzuzeigen um gegen sie einzuschreiten, die aus einem Orden austreten .
Datum in oppido nostro Clingnow anno domini MCCCLXX octavo XV Kal. Junii indicatione prima.
Lateinisches Original Pergament. Siegel abgefallen.
- Signatur: **0146**
Vorsignatur: Conv. 26
Datum: 1378.06.17
Ort: Klingnau
Titel: Vidimus.
Inhalt: Bischof Heinrich von Konstanz vidimiert die Bulle Johannes XXII. (1319.04.26. Avignon) Kraft welcher die Dominikaner dem Schutze der Erzbischöfe von Köln und Trier sowie des Bischofs von Straßburg an empfiehlt.
Datum et actum in oppido nostro Clingnow XV. Kal. Julii anno domini millesimo CCC anno LXX octavo indicatione primo.
Lateinisches Original Pergament. Bischofsiegel.

Signatur: **0147**
Vorsignatur: Conv. 04
Datum: 1379.02.22
Ort: Freiburg
Titel: Ernennung von Prokuratoren.
Inhalt: Prior und Konvent des Dominikaner-Klosters zu Freiburg beurkunden, daß sie durch Beschluß des Kapitels folgende Personen zu Prokuratoren ihres Klosters ernannt haben und ihnen deshalb Generalvollmacht für alle Rechtsgeschäfte im Namen des Klosters erteilen:
Rudolf Monetar, Konventual des Klosters; Cuno von Kageneck, Konventual von Straßburg; Walther von Reno, Konventual von Basel; Cuno Pellifer, Straßburger Hofrichter; Heinrich Resselin, Baseler Hofrichter; Rudolf Brungger und Conrad Brugg, Konstanzer Hofrichter.
Datum et actum in monasterio nostro predicto ad premissa capitulariter congregati et convocati VIII kal. Marici anno domini mellesimi trecentes septuagesimo nono.
Lateinisches Original Pergament. Siegel von Prior und Konvent.

Signatur: **0148**
Vorsignatur: Conv. 09
Datum: 1379.11.12
Ort: Freiburg
Titel: Klage wegen Zinsertrag.
Inhalt: Ritter Johann Meinwart beurkundet anstatt des Freiburger Schultheißen Cunrat Snewelin: Bruder Conrat Joech klagt im Namen des Dominikanerklosters zu Freiburg gegen "Eberlin in den Erlen" von Biengen auf Zahlung eines Zinses "von dem Kreyger Hof" zu Biengen.
Beisitzer: Hesse Snewelin im Hof, Bürgermeister von Freiburg; Ritter Rudolf Statz; Paulus von Riehen.
Ze Friburg under der Richtloben 1379 an dem nehsten Sambstag nach sant Martintag.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0149**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1381.04.27
Ort: Freiburg
Titel: Abtretung eines Zinsertrages gegen Entgelt.
Inhalt: Es beurkundet Ritter Honeman Snewelin, Schultheiß zu Freiburg, daß Erhart Clen, mit Einwilligung seines Bruders Clewin Clen, vor Gericht gegenüber Peter Murdisen ("dem man spricht Oberriet") einen Anspruch auf Zinszahlung von 4 Pfund Pfennige gegen einen Betrag von 60 Pfund Pfennig aufgegeben hat. Den Zins bezog Clen jährlich von einer Mühle, die zu Freiburg vor der Ort unter der Burghalde liegt. Beisitzer: Hesse Snewelin im Hof; Johans Meinwart; Ritter Homel von Kippenbach; Bödelin Kreyger; Johans Tanhein. Ze Friburg under der Rihtloben vor offem geriht druzehnhundert achtzig und ein jar an dem nehsten Sambestag nach sant Gerientag in dem Monat ze Marellen. Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0150**
Vorsignatur: Conv. 09
Datum: 1381.12.11
Ort: Freiburg
Titel: Beurkundung eines Gerichtsurteils.
Inhalt: Ritter Johann Meinwart beurkundet im Namen seines Oheims, des Freiburger Schultheißen Hannemen Snewelin, Gerichtsverhandlung und Urteil in Sachen des Rudolf Müntzmeister, Prior des Dominikanerklosters zu Freiburg, gegen Thin Heldin. Der Gerichtsentscheid betrifft die jährlichen Zinsen von einem Hofgut zu Biengen, das Eberlin in den Erlen von Biengen gepfändet hatte. Als Zeugen fungierten dabei Clewin Statz und Eberlin in den Erlen. Beisitzer: Ritter Cunrat Meinwart; Hesse Snewelin im Hof; Wilhelm Hefeinber; Johans der Beler; Rudolf Turner; Boldelin Kreyger; Peter Oberriet; Heintz Rosenfelt. Ze Friburg under der Richtloben druzehnhundert achzig und ein jar, an den nehsten Mitwochen nach sant Nicolaustag eines Bischoffes. Deutsches Original Pergament. Siegel des Hannemen

Snewelin.

Signatur: **0151**
Vorsignatur: Conv. 5b
Datum: 1382.07.29
Ort: Freiburg
Titel: Der päpstliche Legat erteilt ein Privileg.
Inhalt: Der päpstliche Legat Guillermus, Kardinalpriester im Kloster St. Stephani in Celismonte, erteilt kraft Vollmacht des Papstes Clemens VII den Dominikanern zu Freiburg ein Privileg mit der Einschränkung, daß es all jenen entzogen wird, die sich im Hinblick auf diese Gnade (Indulgens) etwas zu Schulden kommen lassen.
Datum apud friburgum constancientis domini IV Kal. Augusti pontificatus dicti domini nostri perpetua anno quarto. Lateinisches Original Pergament. Siegelfragment des Ausstellers.

Signatur: **0152**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1383.02.17
Ort: Freiburg
Titel: Übergabe der Ederlinschen Badestuben.
Inhalt: Paulus von Riehen beurkundet im Namen des Freiburger Schultheißen Hanman Snewelin, daß Katherin Baderin, Witwe des Baders Rutschman, und ihr Sohn Steffen die Badestuben ("Ederlin Badstuben") übergeben haben an: Cunrat Eberhart; Henni Weiker; Henni Fritag den Metzger; Els Sattlerin, Witwe des Johans Spengler.
Ze friburg under der Rihtloben 1389 an dem nechsten zinstag nach sant Valentinustag in dem monat ze Hornung.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Schultheißen.

Signatur: **0153**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1383.04.14
Ort: Freiburg

Titel: Verkauf von Zinsertrag aus Badestuben.
Inhalt: Es beurkundet Ritter Hanman Snewelin, Schultheiß zu Freiburg, daß der Zinsertrag, der von Ederlin Badestuben stammt, an die Witwe (des Henni Bader) Thin Baderin verkauft wurde für 14 Pfund Pfennige.
Verkäufer sind: Else Sattlerin, Johan Spenglers Witwe; Cunrat Eberhart der Stokwerter; Humi Wecker der Wagner; Henni Fritag der Metzger.
Der Zins war von Else von Biberach, Wirtin des verstorbenen Henni Bader, an die oben genannten Personen gefallen.
Beisitzer: Berhtolt von... ?; Frantz Stehelin; Clewin Statz; Tohman von Kirchheim; Clavin Schroeter; Burkart Scherer.
Ze friburg under der Rihtloben 1383 an sant Thiburtientag in dem monat ze aberellen.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

Signatur: **0154**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1386.02.17
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinserträgen aus Badestuben.
Inhalt: Es beurkundet Hesse Snewelin Imhof, Schultheiß zu Freiburg, daß Ritter Lutpfrit Schuser zu Freiburg jährlichen Zinsertrag von der Frauen -Badestube (in Ederlin Badestuben) überschreibt an Thin Baderin, Witwe des Henni Bader zu Freiburg.
Ze Friburg under der Rihtlouben vor offen gericht 1386 an dem sechsten sambstag nach sant Valentinstag.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

Signatur: **0155**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1387.11.18
Ort: Freiburg
Titel: Gerichtsentscheid in einem Streit über Zinsabgaben.
Inhalt: Thoman von Kirchheim, Schultheiß zu Freiburg beurkundet den gerichtlichen Entscheid in Sachen der Thin Baderin, Witwe des Henni Bader, gegen Frau Anna von Kageneck,

Witwe des Andres von Stühlingen. Der Gerichtsentscheid regelt einen Streit über eine Zinsabgabe von Ederlings Badestuben in Freiburg zugunsten der Frau Bader.

Beisitzer: Cunrat Statz; Rudolf Snewelin Berenlap; Heinrich Hermundlin; Cunrat von Riehen; Clervin von Kirchheim; Clervin Mattis; Johans Vogt; Hamman Fric.

Ze Friburg under der Richtlouben vor offem gericht drutzehenhundert ahtzig und siben jor, an dem nechsten Montag von sant. Katherinen tag.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0156**
 Vorsignatur: Conv. 10
 Datum: 1390.07.30
 Ort: Freiburg
 Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
 Inhalt: Es beurkundet Cunrat Statz, Schultheiß zu Freiburg, daß der Priester Hans Meinwart dem Freiburger Bürger Herman Camerer einen jährlichen Zins im Geldwert für 6 Mutt Korn für 20 Gulden überschrieben habe.
 Beisitzer: Henni Has; Hanman Opprecht; Werlin Zeller; Heinrich Wiltzhertz; Clewi Elsesser; Henni Gebss; Friderich Swander.
 Ze Friburg under der Richtlouben dreizehnhundert und nuntzig jar an dem nechsten Samstag nach sant Jacobstag.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Gerichts und des Hans Meinwart.

Signatur: **0157**
 Vorsignatur: Conv. 01
 Datum: 1391.03.07
 Ort: Freiburg
 Titel: Vergleich über Einkünfte.
 Inhalt: Prior/in und Konvent des Dominikanerklosters (Predigerorden) und des Klosters St. Agnes zu Freiburg vergleichen sich über Einkünfte von Hochdorf etc. ("Korngült zu Buchheim und Hochdorf, so das Kloster Agnesen dem Predigerkloster gegeben.")

Geben an dem nechsten Zinstag vor sant Gregoriantag.
Deutsches Original Pergament. 4 Siegel der Aussteller.

Signatur: **0158**
 Vorsignatur: Conv. 02
 Datum: 1391.03.07
 Ort: Freiburg
 Titel: Beilegung eines Streites um Gülten.
 Inhalt: Vereinbarung zwischen den Dominikanern und dem St. Agnes- Kloster zu Freiburg betreffend Beilegung ihres Streites über verschiedene jährliche Gülten [Glossar] u. a.
 Zeugen: Johans Marder, Priester; Johans Beler; Heinerich von Munzingen; Paulus von Riehen.
 An dem nehsten zinstag vor sant Gregorientag in dem jar 1391.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Priors, der Priorin sowie der beiden Konvente. Zwei Ausfertigungen, an einer die beiden letzten Siegel nicht mehr vorhanden.

[Glossar] a.) Gülte = gälte, gältære = Schuldner
 b.) Gülte = gilte, gülde = Wert, Preis

Signatur: **0159**
 Vorsignatur: Conv. 8a
 Datum: 1391.08.14
 Ort: Waldkirch
 Titel: Übergabe von Zinsabgaben für ein Jahrgedächtnis.
 Inhalt: Johans von Tensul, Kirchherr zu Sankt Waldburg in Waldkirch, weiland Vikar und Official zu Konstanz, übergibt den Dominikanern zu Freiburg 6 SchillingPfennig jährliche Zinsen zur Feier des Jahrgedächtnisses seiner Kellerin [Glossar] Verena Altoerffin.
 An unser frowen abend als si ze himel für des jares da man zalt tusent dreihundert nüntzig und ein jar.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Austellers abgefallen.

[Glossar] = källerîn, këllærinne = lat. cellaria, cellatrix =

Hausmagd, Kindsmagd, Kindbettwärterin, Haushälterin.

Signatur: **0160**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1393.03.05
Ort: Freiburg
Titel: Vergabe von Grundstücken als Lehen.
Inhalt: Es beurkundet Paulus von Riehen, Schultheiß zu Freiburg, daß Clewin Sefelden von Adelhausen 2 Grundstücke ("Länder" [Glossar]) gegen einen jährlichen Zins zu Lehen erhält von Bruder Cunrat Kronenberg, Schaffner des Freiburger Dominikanerklosters.
 Beisitzer: Henslin von Valkenstein; Cuni Kuechlin; Hanmam Corner; Henni Satler; Hanman Baldinger; Peter Murdisen; Hanman Grafe.
 Ze Friburg under der Richtlouben tusent druhundert nunzig und dru jare an dem funften tag in dem mertzen.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

[Glossar] = Länder = umzäuntes Land = mhd. lander = Stangenzaun: "umbe rebgarten ziune und landern machen"

Signatur: **0161**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1397.10.13
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Ackerland und Birnbäumen.
Inhalt: Paulus von Riehen, Schultheiss zu Freiburg beurkundet, daß Army, Witwe des Michel Holstein, vor Gericht ihrem Schwager ein Zweiteil (= 2/3 Mannwerk) Acker und Birnbäume ("birbom") verkauft, die ihr als Morgengabe [Glossar] zugekommen waren.
 Ze friburg under der Richtlouben dritzehenhundert nuntzig und siben jar am nechsten samstag von sant Gallentag.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

[Glossar] Morgengabe = Geschenk des Ehemanns an die Braut nach der Brautnacht, vielfach als Absicherung gegen

Verwitwung gebraucht.

- Signatur:** **0162**
- Vorsignatur:** Conv. 19
- Datum:** 1399.01.30
- Ort:** Freiburg
- Titel:** Verkauf eines Jahrzinses & Vidimus des Kaufbriefes.
- Inhalt:** Es beurkunden Burgi Kuechlin von Opfingen und seine Frau Nese, Bürger zu Freiburg, den Verkauf eines Jahrzinses im Geldwert von 30 Mutt Roggen, und zwar an Henni Scheider, Bürger zu Freiburg.
Der verkaufte Zins entstammt einem Geldwert von 40 Mutt Roggen, den die Verkäufer von Ritter Lutpriet Schuser geerbt hatten. Dieses Erbe wiederum war Teil eines Betrags im Gegenwert von 80 Mutt Roggen, den die Brüder Burckart und Gebehart von Uesenberg von ihrem Hof in Riegel unter der Burg an Junker Rudolf, Sohn des Ulrich von Eystat verkauft hatten.
Zeugen: Johans Snewlin Kung, Bürgermeister; Hanman Bauer; Hans Vogt, oberster Zunftmeister zu Freiburg.
Ze Friburg an dem nechsten Dunrstag vor unser frowentag der Liechtmesse tusent druhundert nuntzig und nun jare.
Deutsches Original Pergament. Mit Stadtsiegel von Freiburg.

- Bürgermeister und Rat von Freiburg vidimieren dem Dominikanerprior Andreas Rösslin einen Zinsbrief vom 1399.01.30 über einen Jahrzins von 30 Mutt Roggengeld seitens Bürgi Kachlin von Opfingen und Nese, seiner Frau, beide Bürger zu Freiburg, für Henni Scheider, ebenfalls Bürger daselbst.
Zeugen: Johanns Snewlin Rung, der Bürgermeister; Hamman Bauer und Hans Vogt, der oberste Zunftmeister zu Freiburg.
Uff Fritag nechst nach sanct Niclas des heiligen Bischoffstag 1529.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0163**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1399.07.29
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Hauses.
Inhalt: Es beurkundet Paulus von Riehen, Schultheiß zu Freiburg, daß Cunrat Hagenkrut von Freiburg vor dem Gericht unter der Richtlauben sein Haus, in der hinteren Wolfshöhle gelegen ("in der hinder Wolfhuwelen"), verkauft an Cunrat Turer von Freiburg.
Beisitzer: Johans Beler; Heintze Kuechli; Rudolff Weisseli; Rudi von Fürstenberg; Peter Oberriet; Henni Bienger; Clewi Bernhart.
Ze Friburg under der Richtlouben druzehenhundert nuntzig und nun jar an dem nechsten zinstag nach sant Marien Magdalenentag.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0164**
Vorsignatur: -
Datum: 1400?
Ort: Mengen
Titel: Pergamentrolle.
Inhalt: Rotulus (Pergamentrolle) zu Besitz in Mengen.
Entnommen aus A 107/148.

Signatur: **0165**
Vorsignatur: -
Datum: 1400?
Ort: Mengen
Titel: Pergamentrolle.
Inhalt: Rotulus (Pergamentrolle) zu Besitz in Mengen.
Entnommen aus A 107/102.

Signatur: **0166**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1400.07.06

Ort: Freiburg
Titel: Verleihung einer Mühle.
Inhalt: Es beurkundet Paulus von Riehen, Schultheiß zu Freiburg, daß der Schuhmacher Peter Oberriet, Bürger zu Freiburg, vor dem Gericht unter der Richtlaube dem Müller Heintz Heidelberg, ein Seldener zu Freiburg, gegen jährlichen Zins eine Mühle vor dem oberen Tor unter dem Burgberg verleiht. Beisitzer: Hesse Sneweli, Cunrat Kuchli, Hugli von Munzingen, Hanman Baldinger, Thoman von Kilchem der Junge, Paulus Spumeler, Clewe Pfaffenberger und Cunrat Tanhein.
Ze Friburg under der Richtlouben vierzehenhundert jar an den nechsten zinstag nach sant Ulriche tag.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0167**
Vorsignatur: Conv. 26
Datum: 1330.07.21
Ort: -
Titel: Bestallung eines Prokurators.
Inhalt: Prior und Konvent des Dominikanerklosters zu Straßburg bestellen ihren Konventualen Johannes Hetzel zu ihrem Prokurator und geben ihm Generalvollmacht für alle Angelegenheiten des Klosters.
Datum anno domini millesimo CCCXXX. in vigilia sancte Marie Magdalene.
Lateinisches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0168**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1404.02.02
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Zinsertrages.
Inhalt: Es beurkundet Paulus von Riehen, Schultheiß zu Freiburg, daß Hans Vogt von Beringen, Bürger zu Freiburg, vor dem Gericht unter der Richtlaube dem Hans Mueschhaensli von Freiburg einen Zins im Geldwert von 6 Mutt Korn ("korngelt" [Glossar] verkauft hat. Hans Vogt hatte den Zins

von seinem Vorfahren Hermann Kamererder ererbt, der ihn vom Priester Hans Meinwart gekauft hatte.

Beisitzer: Cunrat Kuechli, Gerhart von Krozingen, Rudolf Weifsl, Peter Oberriet, Bertschi Kessler, Hensli Nuwemeister.

Ze Friburg am nehsten samstag vor sant Appollonientag in dem Hornung des Jares viertzehnhundert und vier jare.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Dorsal : "VI mut Roggen von hern Caspar von Wald."

—
[Glossar] Korngeld = korngelt, korn-gält = Einkünfte, Ertrag an Korn, Kornzins

Signatur: **0169**
 Vorsignatur: Conv. 11
 Datum: 1410.02.11
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf eines Hauses.
 Inhalt: Es beurkundet Paulus von Riehen, Schultheiß zu Freiburg, daß Cunrat Meyerli, Schaffner des Dominikanerklosters zu Freiburg, im Namen seines Klosters dem Clewy Wiler von Buchheim ein Haus samt Zubehör zu Freiburg vor dem Predigerthor verkauft hat für 13 Pfund Pfennig.
 Beisitzer: Abrecht von Kippenheim, Henni Lermundeli, Heinrich Gessler, Andres Hennenberg und Ulrich Witzig.
 Ze Friburg under den Richtelouben von offenem gerichte vierzehnhundert und zehen Jare an dem nehsten zinstag nach dem Sennentag als man in der heligen Kristenheit singet invocavit.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders (nachträglich wieder angebunden).

Signatur: **0170**
 Vorsignatur: Conv. 09
 Datum: 1412.02.06
 Ort: Endingen
 Titel: Auslösung von Zinsertrag.
 Inhalt: Clewy Rutz, Bürger zu Endingen, beurkundet die Auslösung

eines Scheffels Korngelds durch Junker Hetzel von Neuenburg vor dem Beurkunder.
Uf samstag nach lichtmeß tusentvierhundert und zwoelff jar.
Deutsches Original Pergament. Mit Siegel der Ort Endingen.
Die Schrift ziemlich verwischt.

Signatur: **0171**
Vorsignatur: Conv. 5b
Datum: 1415.04.20
Ort: Freiburg
Titel: Indulgenz für Kirchenbesuch.
Inhalt: Papst Johann XXIII. gewährt allen eine Indulgenz (= Gnade; Begnadigung), die an bestimmten Tagen die Predigerkirche zu Freiburg besuchen und etwas zu ihrer Erhaltung beitragen.
Datum Friborgh Constantiensis Diocesis XII kal. Maii pontifex nostri anno quinto.
Bleibulle.
(1955 unter dem großen Gestell an der Tür vorgezogen.)

Signatur: **0172**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1416.01.25
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Hauses.
Inhalt: Der Edelknecht Berthold Snewlin verkauft dem Freiburger Bürger Hanman Seger sein Haus genannt "Zum roten Rade", gelegen zu Freiburg in der alten Ort zwischen dem Haus "Zum hohen First" und dem Haus "Zum Greifen", für 2 Pfund Pfennig "guter friburger müntze".
Uff dem nehsten Samstage nach sant Agnesentag der heiligen mägde vierzehenhundert und sechtzehen jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

Signatur: **0173**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1417.04.13

Ort: Freiburg
Titel: Verkauf einer Scheuer und eines Gartens.
Inhalt: Es beurkundet Albrecht Turner (in Vertretung des Schultheissen Paulus von Riehen) in offenem Gericht unter der Richtlaube, daß Burckart Scherer, Bürger von Freiburg, an seinen Schwiegervater Peter Oberriet, Bürger von Freiburg, die Scheuer und den Garten samt Zugehör verkauft, welche vor dem Predigertor unter dem Predigergarten zwischen Henni Schieckens Scheuer und Wanners Haus liegt. Der Verkaufspreis beträgt 25 Goldgulden vorbehaltlich eines Rückkaufsrechts innerhalb zwei Jahren.
Beisitzer: Bertlisteffen Snerveli, Henni Tegenli, Henni Lermündli, Heinrich Gessler, Clawi Niller, Wilhelm Scheider, Hensli Neiwmeister; alle Bürger zu Freiburg.
Original Pergament mit Siegel in Wachs an Hanfschnur des Schultheissen Paulus von Riehen.

Signatur: **0174**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1417.12.18
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Hauses und eines Gartens.
Inhalt: Albrecht Turner beurkundet im Namen des Freiburger Schultheißen Paulus von Riehen, daß Clewi Wiler von Buchheim an Heinrich Bauer von Lehen bei Freiburg ein Haus und einen Garten samt Zubehör verkauft hat.
Beisitzer: Albrecht von Kippenheim, Henni Snewli, Heinrich Geban, Heintzman Fürstenberg, Rudolff Weissli, Conrat Tegenli, Clewi Graff und Heintzman Frye.
Ze Friburg unter der richtlouben uff dem nechsten Sambstage von sant Thomanstag des heiligen zwölffbotten vierzehenhundert und sybentzehen jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0175**
Vorsignatur: Conv. 09
Datum: 1418.07.20
Ort: Freiburg

- Titel:** Klage wegen Zinsertrag.
- Inhalt:** Albrecht Turner, Stellvertreter des Freiburger Schultheissen Paulus von Riehen, beurkundet als Vorsitzender des Gerichts unter der Richtlaube: Walther von Tüflingen, Pfleger des geistlichen Bruders Johans Statz vom Predigerorden, klagt in dessen und dessen Bruders Namen gegen Berthold Snewlin auf Zahlung eines Zinses im Geldwert von einem Malter Weizen. Der Kläger beruft sich auf einen Brief, worin sich die Herren Heinrich Kreyger, Walther von Tüflingen und Clewi Statz verpflichten, dem genannten Johans Statz und nach dessen Tod dem Kloster den betreffenden Zins zu zahlen, der von dem Hof "In den Erlen" zu Biengen stammt und dessen Inhaber nunmehr der Beklagte Berthold Snewlin ist. Das Urteil entscheidet zu Gunsten des Beklagten. Beisitzer. Berthi Steffan Snewli; Walther von Valkenstein; Henni Tegenli; Thoman von Kilchem; Clewi Miller und Hamman Low. Geben vor offem gericht ze friberg uff sant Matheus abent des jares viertzehenhundert und achtzehen jar. Deutsches Original Pergament. Siegel. Beilage Kopie.
- Signatur:** **0176**
- Vorsignatur:** Conv. 09
- Datum:** 1418.07.20
- Ort:** Freiburg
- Titel:** Klage wegen Zinsertrag.
- Inhalt:** Albrecht Turner, Stellvertreter des Freiburger Schultheissen Paulus von Riehen, beurkundet als Vorsitzender des Gerichts unter der Richtlaube: Walther von Tüflingen, Pfleger des geistlichen Bruders Johans Statz vom Predigerorden, klagt in dessen und dessen Bruders Namen gegen Berthold Snewlin auf Zahlung eines Zinses im Geldwert von einem Malter Weizen. Der Kläger beruft sich auf einen Brief, worin sich die Herren Heinrich Kreyger, Walther von Tüflingen und Clewi Statz verpflichten, dem genannten Johans Statz und nach dessen Tod dem Kloster den betreffenden Zins zu zahlen, der von dem Hof "In den Erlen" zu Biengen stammt und dessen Inhaber nunmehr der Beklagte Berthold Snewlin ist.

Das Urteil entscheidet zu Gunsten des Beklagten.
Beisitzer. Berthi Steffan Snewli; Walther von Valkenstein;
Henni Tegenli; Thoman von Kilchem; Clewi Miller und
Hamman Low.
Geben vor offem gericht ze friberg uff sant Matheus abent
des jares viertzehenhundert und achtzehen jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel.
Papierkopie.

Signatur: **0177**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1418.12.10
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Hauses.
Inhalt: Es beurkundet Albrecht Turner im Namen des Freiburger
Schultheissen Paulus von Riehen als Vorsitzender des Ge-
richts unter der Richtlaube, daß Conrat Turer, ein Seldener
zu Freiburg, vor Gericht dem Priester Hans Wacker, Kaplan
am Münster zu Freiburg, sein Haus verkauft, welches in der
alten Ort in der hinteren Wolfshöhle ("in der hinderen
Wolffhuwlen zwischen dem Huse zen Hundlin und des egen
hern Hans Weckers hus") liegt. Der Kaufpreis beträgt 1 1/2
("drithalb") Pfund Pfennig.
Ze Friburg under der Richtlouben uff den nechsten Lambstag
vor sant Lucientag vierzehenhundert und achtzehen jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Schultheissen
Paulus von Riehen.

Signatur: **0178**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1420.05.10
Ort: Freiburg
Titel: Entscheid in einer Streitsache.
Inhalt: Entscheid von Bürgermeister und Rat der Stadt Freiburg in
der Streitsache des Andres von Stühlingen und des Spitals zu
Freiburg um Ederlin Badstuben "bei den Reuerinnen".
Ze Friburg von offem Rate in der Ratstuben des nechsten
fritages nach des heiligen Crutzes tage im Meyen als es fun-

den wart 1420.

Deutsches Original Pergament. Freiburger Stadtsiegel.

Signatur: **0179**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1420.05.10
Ort: Freiburg
Titel: Entscheid in einer Streitsache.
Inhalt: Entscheid von Bürgermeister und Rat der Stadt Freiburg in der Streitsache des Andres von Stühlingen und des Spitals zu Freiburg um Ederlin Badestuben "bei den Reuerinnen". Ze Friburg von offem Rate in der Ratstuben des nechsten fritages nach des heiligen Crutzes tage im Meyen als es funden wart 1420.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Stadtsiegel.

Signatur: **0180**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1420.06.10
Ort: Freiburg
Titel: Ablösung eines Zinsertrages.
Inhalt: Bescheid von Bürgermeister und Rat der Stadt Freiburg an Andres von Stühlingen betreffend die Ablösung eines Zinses von 2 Pfund Pfennig etc. von der Ederlinsches Badestube zu Freiburg.
Ze friburg vor offem Rate in der Ratstuben des nechsten Montages nach unsers herren fronlichnamstage 1420.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Stadtsiegel.

Signatur: **0181**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1420.06.10
Ort: Freiburg
Titel: Entscheid in einer Streitsache.
Inhalt: Entscheid von Bürgermeister und Rat der Stadt Freiburg in der Sache zwischen Andres von Stühlingen und dem Spital zu Freiburg wegen Ederlin Badestuben daselbst.

Ze Friburg vor offem Rate in der Ratstuben des nechsten montages nach unsers herren fronlichnamstage 1420.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0182**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1421.08.02
Ort: Freiburg
Titel: Klage wegen Zweckentfremdung eines Lehens.
Inhalt: Es beurkundet Albrecht Turner, Schultheiss zu Freiburg, daß Hans Oberriet, Sohn des Peter Oberriet, beim Gericht unter der Richtlaube Klage erhebt gegen Peter von Lär, Sohn des Müllers Heinz Heidelberg, beide Bürger in Freiburg. Sein Vater Peter Oberriet habe Heinz Heidelberg die Mühle vor dem oberen Tor unter dem Burgberg gegen jährliche Zinsen verliehen und gegen das Versprechen, sie in gutem Stand zu erhalten. Nun sei die Mühle abgebrochen und eine Schleifmühle ("sliffe" [Glossar]) daraus gemacht worden. Er verlange deshalb, daß die Mühle wiederhergestellt werde. Der Angeklagte erwidert, daß die Mühle an einen dritten verkauft worden sei, der die Änderung vorgenommen habe.
Das Gericht erkennt auf Verpflichtung des Angeklagten, dem Kläger einen anderen Gewährleister bzw. Lehensträger ("träger" [Glossar]) zu beizubringen.
Beisitzer: Bertli Steffen Snewli; Henni Snewli; Gerie von Kippenheim; Hanni Tegenli; Hanman von Tochnow; Hans Lermundli; Hamman Sundli; Ulrich Witzig.
Ze Friburg uff dem nechsten samstag vor sant Oswaltz tag vierzehenhundert zwentzig und ein jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

—
[Glossar] sliffe = slif-hûs, slîf-hûs = Schleifhaus, Schleifmühle

[Glossar] trager, traeger, treger, träger, tragære = lat. bajulus, gerulus, portator = Vertreter, Gewährleister

Signatur: **0183**
Vorsignatur: Conv. 5b
Datum: 1422.03.17
Ort: Freiburg
Titel: Verzicht auf Ansprüche.
Inhalt: Es beurkundet Albrecht Turner, Schultheiss zu Freiburg, daß Ludwig Kotz, Priester und gewissenhafter Schaffner der gemeinen Kaplane beim Münster zu Freiburg, im Namen der Kaplane auf deren Ansprüche an Häuser und den Ort "Zu dem Sarbein" in Freiburg verzichtet. Der Verzicht erfolgt zu Gunsten der Predigermönche in einer Gerichtssitzung unter der Richtlaube und im Beisein des des Jacob Zoller und des geistlichen Bruders Johans Bretzelli, Konventbruder und gewissenhafter Schaffner des Klosters zu den Predigern zu Freiburg, gemäß einer Urkunde des Bürgermeisters und der Räte zu Freiburg.
Beisitzer: Hanman Meyer, Conrat Tegenli, Rudolff Statz, Conrat Swederus, Jacob Koch, Hanmann Siehler und Hans Gräfe.
Dis beschach vor offem gericht ze Friburg under der Richtlouben uff dem nechsten zinstag nach sant Gregorientag in dem jar vierzehenhundertzwentzig und zwey jar.
Deutsches Original Pergament. Siegelfragment.

Signatur: **0184**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1423.02.27
Ort: Freiburg
Titel: Verpachtung von Wiesen.
Inhalt: Albrecht Turner, Schultheiss zu Freiburg, beurkundet in offenem Gericht unter der Richtlaube, daß Johans Bretzelli als Schaffner der Predigerklosters zu Freiburg an den Schuhmacher Berthold Sepp von Pforzheim etwa 2 Juchart [Glossar] Matten, gelegen zu Hasslach zwischen den Matten des Abtes von St. Marien und der Hutmatte, um 9 Schilling jährlichen Zinses verpachtet.
Beisitzer: Hanman Meyer, Walther von Falkenstein, Rudolff Weisli, Conrat Tegenli, Hensli Nuwmeister, Andres Hennenberg, Berthold Hohenfirst; alles Bürger zu Freiburg.

Original Pergament mit Wachssiegel des Schultheissen an Hanfschnur.

—
[Glossar] Juchert, Jauchart = Morgen, Tagwerk = als Flächenmaß 0,48 ha (in Württemberg).

Signatur: **0185**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1424.05.06
Ort: Freiburg
Titel: Beurkundung einer Entscheidung.
Inhalt: Hensly von Valkenstein, Hanni Tegenlin und Hans Eckart Bock von Stauffenberg bekunden ihre Entscheidung in dem Streit des Bernhart von Stühlingen gegen das Heilig-Geist-Spital zu Freiburg wegen Ederlin Badestuben daselbst. Uff dem nechsten Sambstag nach des heiligen Crutztag 1424. Deutsches Original Pergament. 3 Siegel der Beurkunder.

Signatur: **0186**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1424.08.30
Ort: Freiburg
Titel: Übergabe der Ederlinschen Badestuben.
Inhalt: Hans Meyer der Junge, Rudolf von Kilchem und Peter Herler, Pfleger des Heilig-Geist-Spitals der armen Leute zu Freiburg, überlassen Bernhart von Stühlingen die beiden (Ederlin) Badestuben mit Häusern, Scheuern, Garten und Brunnen etc. und bekunden, daß er die darauf lastenden jährlichen Zinsen, die von seinem Vater Andres von Stühlingen und anderen herrühren, abgelöst habe. Ze Friburg vor offem rate in der Ratstuben uff den nechsten Mittwoch vor sant Verenen tage der heiligen Megde 1424. Deutsches Original Pergament. Siegel des Spitals und der Stadt Freiburg (letzteres beschädigt).

Signatur: **0187**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1424.10.16
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf der Ederlinschen Badestuben.
Inhalt: Es beurkundet der Edelknecht Bernhart von Stühlingen, daß er mit Einwilligung seines Vaters Andres von Stühlingen dem Dominikanerkloster zu Freiburg, und zwar zu Händen seiner Pfleger, seine beiden (Ederlinschen) Badestuben mit Häusern, Scheuern, Garten, Brunnen etc. verkauft habe für 600 Rheinische Gulden.
Die Pfleger des Klosters sind Gergen von Kippenheim, Bürgermeister zu Freiburg, und Hanman von Tottenowe. Ze Friburg vor offenem Rate in der Ratstuben uff den nechsten Montag vor sant Lucas tage des heiligen ewangelisten vierzehnhundert zwentzig und vier jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel der beiden Beurkunder, des Andres von Stulingen und der Stadt Freiburg.

Signatur: **0188**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1424.10.17
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Hauses.
Inhalt: Es beurkundet Albrecht Turner, Schultheiss zu Freiburg, daß Frau Els Seger, Witwe des Hanman Seger, vor Gericht unter der Richtlaube zu Freiburg dem Cunrat Tiersperg, Schneider und "Seldener" [Glossar] zu Freiburg, das Haus "Zum roten Rade" in der alten Ort mit dem hinteren Stall etc. verkauft.
Als Vormunde ihrer Kinder Caspar und Hanmanlin stimmten dem Verkauf vor Gericht zu die Herren Rudolf Klobe der Scherer, der nächste Verwandte mütterlicherseits ("nechster muter mage"), und Clewi Schahm, der nächste Verwandte väterlicherseits ("nechster Vatter mage").
Beisitzer: Bertli Steffan Snewli, Hanman Meyer, Ludwig von Muntin, Rudolff von Kirchheim, Conrat Swederus und Wilnhelm Scheider.
Vor offen gericht ze friburg unter der Richtlouben uff dem

nechten Zinstag nach sant Gallen tag vierzehnhundert
zwentzig und vier jar.

Deutsches Original Pergament. Siegelfragment des
Beurkunders.

Signatur: **0189**

Vorsignatur: Conv. 11

Datum: 1425.01.30

Ort: Freiburg

Titel: Übertragung eines Hauses gegen Zinszahlung.

Inhalt: Es beurkundet Albrecht Turner, Schultheiß zu Freiburg, daß
der geistliche Bruder Hans Bretzelli, Konventual, im Namen
des Dominikanerklosters zu Freiburg dem Wirt des Hauses
"Zum Affen", S. Erler, das Haus "Zum Sarbom" [Glossar]
übertragen hat, das in der Freiburger Neuenburg liegt zwi-
schen dem Haus der Sichelorin und der Ortsmitte, die Conrat
von Olant innehat. Die Übertragung erfolgt gegen jährliche
Zinsabgaben.

Beisitzer: Hans von Valkenstein, Walther von Tüselingen,
Hans Meyer, Ludwig Fürstenberg der Junge, Claus Rütschi,
Andres Hennenberg, Conrat Muntzmeister.

Ze Friburg under der Richtlouben uff dem nehsten Zinstag
vor unser frowentag der liechtmesse zu dem jare vierzeh-
nhundert zwentzig und fünff jare.

Deutsches Original Pergament. Siegelfragment.

[Glossar] sarbom, sarbach-boum = Pappelbaum

Signatur: **0190**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1428
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Reben.
Inhalt: Bürgermeister und Rat der Stadt Freiburg beurkunden das Aufgebot von 1 1/2 Joch (Juchart [Glossar]) Reben im Wiehretal, die an den Besitz des Henslin von Valkenstein stoßen, durch den Priester Frantz Luppe, Dekan zu Freiburg, und den Erwerb der Reben durch Hans Lamparter von Waldkirch.
 Ze friburg vor offem rate in der ratstuben uff der nechsten Mittwochen nach sant ... des jares viertzehnhundert zwentzig und acht jare.
 Deutsches Original Pergament. Freiburger Stadtsiegel. (Urkunde ist an 3 Stellen stark beschädigt, deshalb ist der Name des Tagesheiligen nicht zu lesen.)

—
 [Glossar] joch = jiuch = Jauchart, Juchert = Tagwerk eines Jochs Rinder, also soviel wie ein Joch Rinder an einem Tage umzuackern vermag.

Signatur: **0191**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1428.12.19
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Wald und Feld.
Inhalt: Es beurkundet Albrecht Turner, Schultheiß zu Freiburg, daß Hans Lamparter, Maurer zu Freiburg, dem Bertschy Hegenly daselbst 1 1/2 Joch [Glossar] Holz (Wald) und Feld im Wiehretal verkauft habe, die an den Besitz des Hans von Valkenstein grenzen, des Bürgermeisters von Freiburg.
 Beisitzer: Gerg von Kippenheim, Walther von Enslingen, Hanman von Tottnowe (Todtnau), Thoni Fürstenberg, Wilhelm Scheider und Andres Hennenberg.
 Ze friburg vor offen gericht unter der Richtlouben uff sant Lucyen tage vierzehnhundert zwentzig und acht jare.
 Deutsches Original Pergament. Siegelfragment des Beurkunders.

[Glossar] joch = jiuch = Jauchart, Juchert = Tagwerk eines Jochs Rinder, also soviel wie ein Joch Rinder an einem Tage umzuackern vermag.

Signatur: **0192**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1430.05.30
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Hauses.
Inhalt: Rudolf von Kirchheim (in Vertretung des Schultheissen Albrecht Turner) beurkundet in offenem Gericht unter der Richtlaube, daß der Schneider Cunrad Tiersperg und seine Ehefrau Margaretha ihr Haus "Zum roten Rade") samt Zubehör, gelegen in der Altstadt zwischen dem Haus "Zum Hohenfirst" und dem Haus "Zum Greifen" verkaufen. Der Käufer Egeid Hans Dörner erwirbt es für 11 Pfund Pfennig.
Beisitzer: Hans Ulrich Meyger, Rudolff Stutze, Hans von Tottnowe (Todtnau), Burchart Schever, Clewi Loucher, Hanmann Belcher; alles Bürger zu Freiburg.
Original Pergament mit Wachssiegel des Schultheissen an Pergamentstreifen.

Signatur: **0193**
Vorsignatur: Conv. 8a
Datum: 1431.01.23
Ort: Freiburg
Titel: Übertragung von Pfründen.
Inhalt: Albrecht Turner, Schultheiß zu Freiburg beurkundet, daß Rudolff Klobe der Scherer, Bürger zu Freiburg, dem Dominikanerkloster daselbst vor Gericht in Gegenwart des Klosterschaffners, Johans Sygmar, sein Lehen verpfündet und deshalb demselben Rebstücke, Matten etc. (mit Angabe der Lage) und sein Haus in der alten Ort am Rindermarkt samt den darüber ausgefertigten Briefen überwiesen habe.
Beisitzer: Hans Ulrich Meiger; Rudolff von Kilchem; Anthony Fürstenberg; Peter Vaerler; Jacob Riehenbach; Hans

Oberrieth; Clewi Zentner.

Ze friburg uff dem nechsten zinstag nach sante Agnesen tage vierzehenhundert driszig und ein Jare.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders (oben rechts stark beschädigt).

Signatur: **0194**
 Vorsignatur: Conv. 18
 Datum: 1431.02.03
 Ort: Freiburg
 Titel: Verpfändung von Besitz.
 Inhalt: Albrecht Turner, Schultheiß zu Freiburg, beurkundet, daß Hanman Gipper von Mengen für die Summe, die er dem Kloster St. Agnes zu Freiburg schuldet, zu Händen des Klosterschaffners Clewy Tuchscherer sein ganzes Besitztum verpfändet.
 Beisitzer. Jerg von Kippenheim; Hans Ulrich Meiger; Rudolff von Kilchem; Thony Fürstenberg; Heinrich von Riehen; Peter Verler; Jacob Riehenbach; Hans Oberriet; Clewy Zentner.
 Ze friburg vor offenem gerichte under der Rihtlouben uff dem nehsten Sambtag nach unser lieben frowen tage zun lichtmesse nach Cristy geburte vierzehenhundert driszig und ein Jare.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0195**
 Vorsignatur: Conv. 12
 Datum: 1431.05.15
 Ort: Freiburg
 Titel: Ablösung eines Zinses.
 Inhalt: Albrecht Turner, Schultheiß zu Freiburg, beurkundet die Ablösung eines jährlichen Zinses vom Wäschehaus neben Ederlin Badestuben durch Clewy Smit, Pfleger der Kirche zu St. Peter zu Freiburg, im Namen von Johan Sigmar, Schaffner des Dominikanerklosters.
 Ze friburg vor offenem gerichte under der Richtlouben uff dem nehsten Zinstag vor pfingesten 1431.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0196**
Vorsignatur: Conv. 12
Datum: 1431.09.01
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Albrecht Turner, Schultheiß zu Freiburg, beurkundet, daß Cunrat Flosser, ein Seldener zu Freiburg, dem Konventual und Schaffner des Dominikanerklosters Johan Sigmar 6 Schilling Pfennig Zinsertrag von einem Haus verschrieben hat. Zuvor hatte er das Haus in der Freiburger Neuenburg von den Dominikanern gekauft für den Preis von 7 Pfund Pfennige, die er aber noch schuldig geblieben ist.
Beisitzer: Heinrich Kuchli, Lienhart Snewly, Rudolff Weißli, Hans Statz, Clewy Loucher und Syfrid Kronenberg.
Ze friburg vor offenem gerichte unter der Rihtlouben uff dem nehsten Samstag nach sante Augustius und sante Pelaggen tage 1491.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

Signatur: **0197**
Vorsignatur: Conv. 8a
Datum: 1432.02.05
Ort: Freiburg
Titel: Stiftung von Zinsertrag zur Finanzierung eines Klostereintritts.
Inhalt: Es beurkundet Albrecht Turner, Schultheiß zu Freiburg, daß Philipp von Staufen, Bürger zu Freiburg, dem Freiburger Dominikanerkloster zu Händen dessen Schaffners Cunrat Betzinger einen Zinsertrag von 12 Mutt Korngeld [Glossar] und das Hauptgut [Glossar], aus dem dieser Zins erlöst wird, überwiesen habe. Den Zins hat er jährlich von Dietsche Geben aus Mengen zu erhalten.
Dies geschieht zu Gunsten des Sohnes Philipp von Staufen, der dem Kloster anvertraut wird. Es wird bestimmt, daß das Kloster den genannten Ertrag einstreichen soll, solange der Sohn im Kloster bleibt. Bleibt er bis zu seinem Tod, soll da-

nach die Hälfte an Philipp von Staufen den Älteren und seine Frau Agnes zurückfallen. Nach dem Tod dieser beiden soll der Ertrag wieder Eigentum des Klosters werden, um damit die Abhaltung eines Jahrgedächtnisses [Glossar] für den Stifter, seine Frau sowie seine Kinder und seine Eltern zu bezahlen.

Beisitzer: Hans Ulrich Meyger, Henni Tegenly, Thoni Fürstenberg, Wilhelm Scheider, Andres Hennenberg, Conrat Muntzmeister, Clewi Symon.

Ze friburg vor offenem gerichte unter der Richtlouben uff dem nechsten Zinstag nach unser lieben frowentage der lichtmesse.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

—
[Glossar] Korngeld = korngelt, korn-gëlt = Einkünfte, Ertrag an Korn, Kornzins

[Glossar] Hauptgut = Grundstock, Kapital

[Glossar] Jahr(ge)dächtnis = jährliche Gedächtnisfeier zum Seelenheil Verstorbener

Signatur:	0198
Vorsignatur:	Conv. 17
Datum:	1432.02.05
Ort:	Freiburg
Titel:	<u>Verleihung eines Hofes.</u>
Inhalt:	Es beurkundet Albrecht Turner, Schultheiß zu Freiburg, daß der Schaffner des Frauenklosters St. Agnes zu Freiburg, Clewin Tuchscherer, im Namen des Klosters dem Hanman Tentzlingen von Hochdorf der Frauenhof ("frowen hoff") verliehen sei mit allem Zugehör in Dorf und Bann Hochdorf, dies gegen jährliche Abgaben an Getreide. Beisitzer: Hansulrich Meyger, Johannes Tegenly, Anthony Fürstenberg. Wilhelm Scheider, Andres Hennenberg, Cunrat Muntzmeister, Clawin Symon. Ze friburg vor offenem gerichte unter der Richtlouben uff dem nechsten Zinstag nach unser lieben frowentage der liechtmesse vierzehenhundertdriszig und zwey Jare. Deutsches Original Pergament. Siegelfragment des Beurkunders

Signatur: **0199**
Vorsignatur: Conv. 12
Datum: 1432.08.23
Ort: -
Titel: Bestätigung für den Erhalt von Gütern.
Inhalt: Es bekundet Hanman Dietschi von Mengen, daß er nachbenannte Güter von Philipp von Staufen, Bürger zu Freiburg, unter gleichen Bedingungen erhalten hat, wie er sie selbst in Besitz hatte; dies gegen einen jährlichen Zins von 6 Mutt Roggengeld (Korngeld). Aufzählung der Güter (1 Haus, Äcker und Matten).
Uff sant Bartholomeus abende eine heiligen zwolffbotten vierzehnhundert driszig und zwey Jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel der Elisabetha von Wissenegk, Witwe von Rum Lang.

Signatur: **0200**
Vorsignatur: Conv. 18
Datum: 1433.03.28
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Albrecht Turner, Schultheiß zu Freiburg, daß Anna Wiltzhertz, Frau des Theronimus Wiltzhertz, Kürschner und Hausbesitzer zu Freiburg, vor Gericht zu Freiburg unter der Richtlaube einen Zinsertrag (Korngeld) von 6 Mutt Roggen verkauft an Clewi Schmitt, Bürger und wohnhaft in der Predigerstraße zu Freiburg.
Der Verkauf geschieht kraft einer Vollmacht des Gatten der Wilzhertz von 1499.03.05 mit dem Siegel des Hanman von Wyseneck. Der Zinsertrag stammt von der "Banstiwe" zu Mengen.
Beisitzer: Johans von Valkenstein, Hanman von Tottenowe, Anthony Fürstenberg, Heinrich von Riehen, Hanman Smytt, Erhart Heassly und Burchart Scherer.
Gegeben ze Friburg vor offenem gerichte under der Richtlouben uff dem nechsten Samstag vor dem Sunnendag Judicia in der vasten in dme jare vierzehnhundert driszig und drei jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

Dorsalvermerk: "Ein brieff über VI mut Roggen von her Caspar von Wald, die wir im hand abkoufft anno LXXXI."

Signatur: **0201**
Vorsignatur: Conv. 5b
Datum: 1434.01.08
Ort: Basel
Titel: Bestätigung von Privilegien und Rechten.
Inhalt: Kaiser Sigmund vidimiert, erneuert und bestätigt für das Dominikanerkloster zu Freiburg das demselben vom Grafen Konrad von Freiburg 1238.08.30. verliehene Privileg und erneuert und bestätigt alle andern Privilegien und Rechte des Klosters.
Datum Basiliae anno domini millesimo quadringento tricesima quarto von octava Mensis Januarii etc.
A106/0201 = Lateinisches Original Pergament. Siegel an schwarz-gelbem Seidenfaden abgefallen.
A106/0202 = Lateinische Kopie Papier. Beglaubigt durch Notar Joseph Anton Öschger.
A106/0203 = Notarielle Abschrift.

Signatur: **0202**
Vorsignatur: Conv. 5b
Datum: 1434.01.08
Ort: Basel
Titel: Bestätigung von Privilegien und Rechten.
Inhalt: Kaiser Sigmund vidimiert, erneuert und bestätigt für das Dominikanerkloster zu Freiburg das demselben vom Grafen Konrad von Freiburg 1238.08.30. verliehene Privileg und erneuert und bestätigt alle andern Privilegien und Rechte des Klosters.
Datum Basiliae anno domini millesimo quadringento tricesima quarto von octava Mensis Januarii etc.
A106/0201 = Lateinisches Original Pergament. Siegel an schwarz-gelbem Seidenfaden abgefallen.
A106/0202 = Lateinische Kopie Papier. Beglaubigt durch Notar Joseph Anton Öschger.
A106/0203 = Notarielle Abschrift.

Signatur: **0203**
Vorsignatur: Conv. 5b
Datum: 1434.01.08
Ort: Basel
Titel: Bestätigung von Privilegien und Rechten.
Inhalt: Kaiser Sigmund vidimiert, erneuert und bestätigt für das Dominikanerkloster zu Freiburg das demselben vom Grafen Konrad von Freiburg 1238.08.30. verliehene Privileg und erneuert und bestätigt alle andern Privilegien und Rechte des Klosters.
Datum Basiliae anno domini millesimo quadringento tricesima quarto von octava Mensis Januarii etc.
A106/0201 = Lateinisches Original Pergament. Siegel an schwarz-gelbem Seidenfaden abgefallen.
A106/0202 = Lateinische Kopie Papier. Beglaubigt durch Notar Joseph Anton Öschger.
A106/0203 = Notarielle Abschrift.

Signatur: **0204**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1434.01.26
Ort: Niederreute
Titel: Verleihung eines Hofes.
Inhalt: Cunrat von Kippenheim beurkundet, dass er dem Konrat Kyslingen von Niederreute ("Nyder-Ruty") den Drittel des Hofes zur Niederreute (Hof des Priors von St. Ulrich) mit allem Zubehör verliehen habe gegen einen Jahrzins (Korngeld) von 15 Mutt Roggen. Die Verleihung geschieht mit denselben Rechten wie ihn seine Mutter Claranne von Koppenbach vom Freiburger Liebfrauen -Münster erworben hatte, gegen fünfzehn Mutt Roggen jährlichen Zinses.
Geben uff dem nechsten zinstag nach Sant Agnesentage der jares vierzehnhundert driszig und vier jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0205**
Vorsignatur: Conv. 8b
Datum: 1434.11.29

Ort: Freiburg
 Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
 Inhalt: Walther von Tusslingen beurkundet im Namen seinen Oheims (Onkel), des Freiburger Schultheißen Albrecht Turner, daß Philipp von Staufen vor Gericht in Gegenwart des Konventualen und Schaffners der Dominikaner zu Freiburg, Cunrat Betzinger, und seines Sohnes Philipp, ebenfalls Dominikaner, diesem einen Ertrag von 12 Mutt an "ewigem" Korngeld vermacht, und zwar zugunsten des Klosters. Das Korngeld hat Hanman Diefschy von Mengen als jährlichen Zins zu entrichten.
 Die Überschreibung geschieht mit Bewilligung des zweiten Sohnes Hanman Philipp und gilt im Falle des Vaters Phillip von Staufen und seiner Frau Agnes. Nach dem Tod des Begünstigten soll der Ertrag an das Kloster fallen.
 Beisitzer: Hans Ulrich Meiger; Conrat von Kippenheim; Hans Statz; Hans von Tottnow; Hanman Smyt; Burckart Scherer; Hanman Belcher.
 Ze Friburg vor offenem Gerichte unter der Richtlouben uff dem nechsten Zinstag vor sant Katherinentage vierzehnhundert drieszig und vier Jare.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Schultheißen Albrecht Turner.

Signatur: **0206**
 Vorsignatur: Conv. 12
 Datum: 1434.11.27
 Ort: Freiburg
 Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
 Inhalt: Walther von Tusslingen sitzt im Namen des Freiburger Schultheisen Albrecht Turner zu Gericht und beurkundet, daß der Wagner (Wagenbauer) Hans Friderich dem Gerber Clewi Thüringen, beide Seldener [Glossar] zu Freiburg, 2 Gulden jährliche Zinsen von seinem Haus und Hof zu Freiburg vor dem Martinstor in der Vorstadt ("gegen dem paradise genant zu der Buttenen") verschrieben hat.
 Beisitzer: Conrat Snewlin; Bernlapp von Zähringen; Hans Ulrich Meyger; Cunrat von Kippenheim; Rudolff von Kilchem; Hans Statz; Hans von Tottnow; Hanman Schmitt;

Burckart Scherer und Hanman Belcher.
Ze Friburg vor offenem Gerichte unter der Richtlouben uff
dem nechsten Samstag nach sant Katherinentag in dem jare
vierzehenhundert drissig und vier jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0207**
Vorsignatur: Conv. 03
Datum: 1435.06.23
Ort: Freiburg
Titel: Kloster verkauft Zinserträge an eigene Brüder.
Inhalt: Prior und Konvent des Predigerklosters zu Freiburg beur-
kunden den Kapitelbeschuß, nach welchem das Kloster jähr-
liche Zinseinkünfte verkauft an:
- Bruder Michael, Pfleger der Bibliothek ("liberije"),
- Bruder Marx im Namen des Küsterei ("custrije")
- Bruder Cunrat Betzinger im Namen der Schaffnerei
("schaffneje")
- und an ihre Nachfolger in den genannten Ämtern .
Gegeben in unserem obengenannten Closter vor gemeinem
Cappitel an Sant Johans Abende vierzehenhundert driszig
und funff jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Konvents abgefal-
len.

Signatur: **0208**
Vorsignatur: Conv. 01
Datum: 1436.08.29
Ort: Freiburg
Titel: Ablösen von Zinserträgen.
Inhalt: Priorin und Konvent des St. Katharinenklosters bei Freiburg
verkaufen den Zinsertrag aus 5 Viertel Wein (Weingeld), die
ihnen Prior und Konvent des Predigerklosters jährlich auf St.
Julianentag schulden, diesen für 9 Goldgulden zur Ablöse.
Die Verkäufer verzichten damit auf alle ihre diesbezüglichen
Rechte und Ansprüche.
Uff sant Laurenciyen abend vierzehenhundert driszig und
sechs jare.

Deutsches Original Pergament. 2 Siegel des Konvents und des Franz Luppen, Dekan und Vikar.

Signatur: **0209**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1440.04.16
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Rudolf von Kilchem, Schultheiß zu Freiburg, daß Clewy Winter, der Müller von Hochdorf, den Schwestern des Klosters Adelhausen bei Freiburg ein jährliches Korngeld von einem Scheffel Roggen für 9 Pfund Pfennig überschrieben hat. Die Überschreibung erfolgt zusätzlich zu dem Korngeld von 4 Scheffel Roggen, die er bereits von der Mühle bezahlt. Den Überschreibungsbetrag von 9 Pfund Pfennig verwendet der Müller zur Restaurierung der Mühle, die bereits sein Vater vom Kloster verliehen bekommen hatte.
 Beisitzer: Cunrat von Kippenheim; Anthoni Fürstenberg; Nicolaus Cleinbrotlin; Peter Cristan; Hanman Belch; Clewy Symon; Hans Fryl; Cunrat Scherer; Erhart Verler.
 Zu Friburg vor offem gericht unter der Richtlouben uff den nehsten Sambstag vor dem Sonntag Jubilate 1440.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0210**
Vorsignatur: Conv. 12
Datum: 1440.05.28
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Rudolf von Kilchem, Schultheiß zu Freiburg, daß Rudolf Klob, Dominikanerkaplan im Freiburger Münster, zu Händen des Schaffners Johann Sigmar zwei Gulden jährliche Zinsen verschrieben hat. Der Zinsertrag stammt von 6 Weihern ("Wigern" [Glossar] gelegen im Schellhamer, von 1 Joch Matten und 1/2 Joch Reben, die er einst an die Dominikaner verkauft hatte.
 Beisitzer: Cunrat von Kippenheim; Anthoni Fürstenberg;

Hans Statz; Nicolaus Cleinbrotlin; Bernhart Vogt; Peter Cristan; Hanman Belcher; Hans Fryl; Clewy Symon; Cunrat Scherer; Eckart Verler.

Ze Friburg an Sambstag nehst nach unsers herren
fronlichmannstag vierzehnhundert und vierzig jare.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Freiburger Schult-
heißer gut erhalten.

—
[Glossar] wigern = wîwære, wîwer, wîher, wîger, wîære,
wîer = Weiher von ,lat. stagnum, vivarium

Signatur: **0211**
 Vorsignatur: Conv. 12
 Datum: 1441.02.28
 Ort: Freiburg
 Titel: Überschreibung von Zinserträgen.
 Inhalt: Bürgermeister, Rat und Bürger von Freiburg beurkunden,
 daß die Ort dem Kloster ("in der vetter sammunge [Glossar]
 ze Villingen") 15 Gulden jährliche Zinsen für 329 Gulden
 Rheinischer Währung überschrieben habe. Wiederkauf vor-
 behalten.
 Ze Friburg vor offem Rate in der Ratstuben an dem nechsten
 Cristage vor dem Sunnentage als man in der heiligen
 Cristenheit in der vasten singet invocavit genant die alte
 vassnacht vierzehnhundert vierzig und ein jare.
 Deutsches Original Pergament. Freiburger Stadtsiegel.

—
[Glossar] vetter sammunge = Versammlung der Stadtväter?
 - samenunge, sammunge, sampnunge, samunge, sammunge =
 a.) Sammlung, Kollekte (collecta). b.) Vereinigung, Zusam-
 menkunft, Versammlung

Signatur: **0212**
 Vorsignatur: Conv. 12
 Datum: 1441.07.12
 Ort: Freiburg
 Titel: Urteil in einer Klagesache.
 Inhalt: Bürgermeister und Rat zu Freiburg beurkunden ihr Urteil in

Sachen des Heinrich Keller, seiner Frau Eilse Banerin und ihrer Söhne Heinrich und Diethelm Keller, gegen Bruder Johann Sigmar, Schaffner der Dominikaner zu Freiburg, wegen eines Hauses und eines Gartens in der Predigerstraße.
Zu Friburg vor offem Rat in der Ratstuben uff Mittwoch nechst sant Margarethentag der heiligen Jungfrowen vierzehnhundert vierzig und ein jare.
Deutsches Original Pergament. Mit gut erhaltenem Stadtsiegel.

Signatur: **0213**
 Vorsignatur: Conv. 19
 Datum: 1448.02.01
 Ort: Niederreute
 Titel: Vergabe eines Hofes gegen Abgaben.
 Inhalt: Henny Schopp, Michel Treigger und Heini Gräff erhalten von Conrat von Kippenheim zu drei Teilen den Hof zu Niederreute ("Nider-Ruty") gegen jährliche Getreidegülten. An unser lieben frowen abendt der liechtmesse vierzehnhundert vierzig und acht jare.
 Deutsches Original Pergament. Schrift teilweise unleserlich. Siegel abgefallen.

Signatur: **0214**
 Vorsignatur: Conv. 18
 Datum: 1453.08.30
 Ort: Freiburg
 Titel: Erwerb von Grundbesitz.
 Inhalt: Bürgermeister und Rat der Stadt Freiburg im Breisgau beurkunden, daß Conrat Wetzler, Schaffner der Familie Beringer von Wiler (Kommentur des Deutsch –Ordens -Hauses zu Freiburg), Reben, Matten und Weiher im Herdemer Bann von dem Priester Rudolff Kleben selig gefront [Glossar], aufgeboden und dann erworben habe. Außerdem sind sie ihm vom Rat zugesprochen worden.
 (Auszug aus dem Originaltext: "dis hand versprochen die prediger by uns für zwei gulden gelts und viertzig guldin Hauptguts, item Conrat Man für dry guldin gelts und erneut

funftzig guldin hoptgutz und für dry guldin hurigs [Glossar] zinses.")

Fritag nechst nach sant Polegientag und drei und funfftzig Jahre.

(Dokument ist rechts unten stark lädiert.)

[Glossar] fronen, vronen, vrônen = a.) zum Herrn machen, erhöhen, heiligen, verherrlichen, schmücken b.) als Abgabe überreichen, geben, überhändigen c.) in Beschlag nehmen, aus-, abpfänden d.) dienen, Frondienst leisten
frôner = a.) Arbeiter im herrschaftlichen Dienst (Bergwerke); b.) Pfänder

[Glossar] hûr = Miete / hurig zins = Mietzinshûren = mieten, siehe be-, verhûren = auf Mietpferden reiten (siehe hûrfert), in einem Mietwagen fahren

Signatur: **0215**
 Vorsignatur: Conv. 12
 Datum: 1456.04.29
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf eines Baumgartens.
 Inhalt: Es beurkundet Egnolf Kûchlin, Schultheiss zu Freiburg, daß der Winzer ("rebman") Clewi Eckerli, Seldner zu Freiburg, einen Baumgarten mit Zubehôr für 97 Schilling Pfennig verkauft habe an das Dominikanerkloster zu Freiburg, dies zu Hânden des Schaffners Johann Sigmar.
 Beisitzer: Heinrich von Munzingen, Hans Spengler, Clewi Ruedelbaum, Jörg Hamenschilt und Hans Kronenberg der Junge.
 Zu Friburg vor offem gericht in dem Richtus des naegsten Zinstages nach sand Jergentag vierzehenhundert funfftzig ud sechs Jare.
 Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0216**
 Vorsignatur: Conv. 12
 Datum: 1456.06.12
 Ort: Freiburg

Titel: Verkauf von Reben und Holz.
Inhalt: Es beurkundet Egnolf Kuchlin, Schultheiss zu Freiburg, daß Bertschi Hegerlin von Freiburg dem Kaplan am Münster, Hans Sand, 1 1/2 Joch Reben und Holz im Wimersthal für 1/2 Pfund Pfennig verkauft hat.
Beisitzer: Caspar von Liechtenfels, Hans Statz, Hans von Totnaw, Hans Spengler, Claus Rudelbaum, Claus Graf und Jörg Hawenschilt.
Zu Friburg vor offem Gerichte in dem Richthus am nagsten Sambstag vor sand Vitus und Madestustag vierzehnhundert fünfzig und sechs Jare.
Deutsches Original Pergament. Siegelfragment des Beurkunders.

Signatur: **0217**
Vorsignatur: Conv. 01
Datum: 1457.02.01
Ort: -
Titel: Vereinbarung über jährliche Abgaben.
Inhalt: Abt Johannes und der Konvent von St. Marienzell im Schwarzwald beurkunden die Vereinbarung mit dem Dominikanerkloster zu Freiburg über die jährlichen Abgaben für ein ewiges Licht etc., die sie von Burkard, dem Sohn des Burkhard Schröter, und von Hugo und G. Volmar übernommen haben und dem genannten Kloster schulden.
An unser lieber frowen Abende der liechtmesse da man zalt 1457.
Deutsches Original Pergament. Siegel von Abt und Konvent von Marienzell (ersteres abgefallen), Andreas von Bossenstein, Hans Spengeler.

Signatur: **0218**
Vorsignatur: Conv. 8b
Datum: 1457.12.09
Ort: -
Titel: Schenkung von Zehntanteil für ein Jahrgedächtnis.
Inhalt: Cunrat von Valkenstein schenkt den Dominikanern zu Freiburg seinen Anteil an einem Drittel des Zehnt zu Ibental

("Ywenthal"), dessen andere Teile die Barfüßer zu Freiburg und sein Vetter Hans Jakob von Valkenstein beziehen. Dagegen verpflichten sich die Dominikaner zur Feier des Jahrgedächtnisses für ihn selbst, seine Frau Anne Hufflin, seinen Vater Jacob von Valkenstein, seine Mutter Thinen und für seine Kinder.

An Sambstag nach sant Andres tag, des hailigen zwölffbotten vierzehnhundert funftzig und siben jare.

Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0219**
Vorsignatur: Conv. 12
Datum: 1460.07.12
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Hauses.
Inhalt: Es beurkundet Hans Rot genannt Rotlieb, Schultheiß zu Freiburg, daß der Hufschmied Hans von Friburg, Seldner zu Freiburg, vor dem Gericht im Gerichtshaus dem Dominikanerkloster zu Händen seines Schaffners Burckart Ernnan ein Haus verkauft, welches in Freiburg in der Neuenburg liegt und "Zum goldenen Schwan" ("zem guldn swann") genannt wird.
 Beisitzer: Hanns Spengler, Heinrich Kistler, Johannes Ditzinger, Clewi Smit, Thomann am Wege, Michel Loncher, Clewi Pfaffenberg, Hanns Stemmeiger.
 Zu Friburg vor offem gerichte in dem richthuse uff Samstag vor sant St. Margrethentage dusent vierhundert und sechzig jare.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0220**
Vorsignatur: Conv. 12
Datum: 1460.12 16
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Waldes.
Inhalt: Es beurkundet Hans Rot genannt Rotlieb, Schultheiß zu Freiburg, daß Anne, Witwe des Rudi von Mingen, zusammen mit ihrem Vogt Conrat Hennenkoffer und mit Wissen

ihres Sohnes Hans Rudi ein Stück Wald im Freiburger Bann ("ein Holtz im friburger bann im Wimerstal by der sarr") an den Hafner Hans Gebhart verkauft hat.

Beisitzer: Heinrich Kistler, Johannes Ditzinger, Clewi Smit, Michel Loucher, Clewi Pfaffenberg und Hanns Stemmeyer. Zu Friburg vor offem Gerichte in der Ratstuben uff Zinstag nach sant Lucientag dusent vierhundert und sechtzig jar. Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0221**
Vorsignatur: Conv. 12
Datum: 1461.03.12
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Ackers.
Inhalt: Es beurkundet Hans Rot genannt Rotlieb, Schultheiss zu Freiburg, daß Hanns Heiningen im Namen seiner Schwägerin Margareth Herrenlergerin an Jacob Bruch, Seldener zu Freiburg, um 3 Pfund Freiburger Pfennige ca 1/2 Juchert Acker verkauft.
Beisitzer: Rudolff von Tusslingen, Rudolff von Kilchenn, Clewi von Augsburg, Hanns Groff, Clewi Rüdélboum, Johannes Ditzinger, Clewi Mittag, Jorge Houwenschildt - alle Bürger zu Freiburg.
Original Pergament mit Wachssiegel des Schultheissen an Pergamentstreifen.

Signatur: **0222**
Vorsignatur: Conv. 12
Datum: 1461.04.18
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Hans Rot genannt Rotlieb, Schultheiss zu Freiburg, daß der Schleifer ("balierer"[Glossar]) Clewi Woscher, Seldener zu Freiburg, vor dem Gericht in der Ratstube an Meister Jorge Dörffel, Seldener zu Freiburg, jährliche Zinsen von seinem Haus zu Freiburg verkauft, welches in der Altstadt in der Webergasse liegt ("in der allen Statt ze niderst in der Webergassen").

Beisitzer: Lienhart Snewlin, Rudolff von Enslingen, Rudolff von Kilchenn, Clewi von Augsburg, Hans Grof, Clewi Rudelbaum, Johannes Ditzinger, Clewi Mittag und Jorge Houwenschilt.

Zu Friburg vor offem gerichte in der Ratstuben uff Samstag vor dem Sonnentage misericordia domini dusent vierhundert sechtzig und ein jar.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

[Glossar] balieren, palieren, palierer = polieren, Polierer (Schleiferballieren = tanzen, lat. ballare

Signatur: **0223**
Vorsignatur: Conv. 12
Datum: 1461.04.18
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf einer Haushälfte.
Inhalt: Hans Rot genannt Rotlieb, Schultheiß zu Freiburg beurkundet, daß Hans Wöscher von Freiburg seinem Bruder Clewi Wöscher, Ballierer und Seldener zu Freiburg, die Hälfte des Hauses, welches in der Webergasse in der Freiburger Altstadt liegt, verkauft habe.
Ze Friburg uff Samsptag von dem Sonnentage misericordia domini dusent vierhundert sechtzig und ein jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0224**
Vorsignatur: Conv. 09
Datum: 1461.08.31
Ort: Biengen
Titel: Urteil zugunsten der Dominikaner in einer Streitsache um Zinszahlung.
Inhalt: Rudi Winman, Vogt zu Biengen, urkundet über einen Rechtsspruch des Banngerichts ("verbannen Gericht") zu Biengen in der Gerichtslaube, der im Namen des Ritters Alexius von Neuenfels ergeht. Der Spruch urteilt zugunsten von Burkhart Eriman, Schaffner der Dominikaner zu Freiburg, der gegen Wernli und Peter Rinvelder von Biengen

und deren Schwager Wernli Hartman klagt auf Zahlung jährlicher Zinsen vom Kreygerhof und den zugehörigen Gütern. Beisitzer: Peter Rinvelder, Hanman Rinvelders Sohn; Clewi Weber, Marti Hagen; Mathys Wenichlips; Panthli Snurr; Conrat Ringli.

Gegeben ze Biengen in der louben uff Montag nach sant Pelagien tage in dem jar vierzehenhundert und darnach in dem ein und sechzigisten Jaren.

Deutsches Original Pergament Siegel des Ritters Alexius von Neuenfels

Signatur: **0225**
 Vorsignatur: Conv. 20
 Datum: 1469.05.16
 Ort: Tiengen
 Titel: Kaufbrief.
 Inhalt: Kaufbrief des Johannes Linndiff von Ebringen für Hans Heinninger den Jungen von Freiburg über den halben "Schusers" -Hof in Tiengen.
 Geben auf Montag von dem heiligen Auffahrtstag anno 1469.

Signatur: **0226**
 Vorsignatur: Conv. 27
 Datum: 1465.09.06
 Ort: Rom
 Titel: Der Papst erlaubt den Fleischgenuss.
 Inhalt: Papst Paul II. erlaubt den Priooren und Brüdern des Predigerordens der Provinz Deutschland im Anschluss an die Bestimmungen des Generalkapitels zu Navarra den Fleischgenuss an bestimmten Tagen und in allen Klöstern, in denen die Reformation durchgeführt wurde.
 ("super gregem dominicam")
 Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur. Die Bleibulle fällt mit figürlichen Darstellungen auf.

Signatur: **0227**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1465.09.12
Ort: Rom
Titel: Schreiben des Papstes.
Inhalt: Papst Paul II. sendet ein Schreiben an den Bischof von Augsburg, an den Thesaurarius (Schatzmeister) von Straßburg und an den Propst von St. Castor in der Trierer Diözese; er trägt ihnen darin auf, seine für den Dominikanerorden geltende und am 1465.09.06 erlassene Bulle, den Genuß von Fleischspeisen betreffend, zu publizieren.
Datum rome apud sanctum Petrum anno incarnationis dominice millesimo quadingentesimo sexagesimo quinto pridie idus Septembris pontificatus nostri anno primo.
Lateinisches Original Pergament. Schrift teilweise verwischt, Vermerke auf Bug und Rücken.

Signatur: **0228**
Vorsignatur: Conv. 03
Datum: 1465.09.16
Ort: Freiburg
Titel: Aufnahme in Orden und Kloster der Dominikaner.
Inhalt: Cunrat Lermund beurkundet, daß er im Namen seiner Pflegekinder und Neffen Ludwig und Hans Lermund den Dominikanern zu Freiburg 2 Pfund Pfennig, 1 Malter Weizen und 1 Malter Roggen auf Lebenszeit des genannten Hans Lermund, nach dessen Tode die Hälfte davon für immer überwiesen habe. Die beiden Lermunds seien des Singens und Lesens wegen für den Betrag von 1 Pfund Pfennig in Orden und Kloster aufgenommen worden ("singens und lesens willen zu inen pfund in den orden und closter genomen und empfangen hant").
Als Inhaber und Schuldner weiterer Zinsen und des Hauptguts werden genannt: Das Kloster St. Agnes zu Freiburg, die Klosterfrauen zu Adelhausen und Abt und Gotteshaus zu St. Marien.
An dem nechsten Montag nach des heiligen Crutzerhöhung tag zu Herbstzite vierzehenhundert sechtig und funff jare.
Deutsches Original Pergament. Zwei Siegel des Beurkunders

und des Adam Snewly Berenlapp von Zähringen.

Signatur: **0229**
Vorsignatur: Conv. 5b
Datum: 1470.02.06
Ort: Bozen
Titel: Anweisung des Herzog von Österreich an seine Beamten.
Inhalt: Herzog Sigmund von Österreich gebietet allen seinen Beamten, die Dominikaner zu Freiburg gegen jegliche Beschwerden abzuschirmen und in allen Rechten und Freiheiten zu schützen.
Geben zu Bozen an Eritag und Dorotheen tag anno domini millesimo quadingentesimo septuagesimo.
Deutsches Original. Pergament. Sekretariats -Ringsiegel des Beurkunders.

Signatur: **0230**
Vorsignatur: Conv. 12
Datum: 1473.04.12
Ort: Freiburg
Titel: Eine Bürgerin leiht der Stadt Freiburg Geld.
Inhalt: Bürgermeister und Rat zu Freiburg beurkunden, von Veronen Heinrici, Witwe des Ludwig Heinrici und Bürgerin zu Freiburg, 300 Rheinische Goldgulden erhalten und ihr dafür 15 Gulden jährliche Zinsen von ihrem Besitz und Einkommen verschrieben zu haben.
Vor offenem Rat uff montag nach dem heiligen palm tag vierzehenhundert sibentzig und dru jare.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Stadtsiegel.

Signatur: **0231**
Vorsignatur: Conv. 06
Datum: 1477.08.12
Ort: Freiburg
Titel: Urteil in einer Streitsache.
Inhalt: Conrat von Bossenstein, Schultheiß zu Freiburg, beurkundet das Urteil in der Streitsache des Dominikanerklosters zu

Freiburg bzw. seines Priors Jerg Rot gegen Wilhelm Richart wegen Verhinderung der Ausbesserung der Ableitungsdohle (-rohr) aus der Badestube (genannt "der Ruwerin Bad", ehemals "Ederlin Badestuben").

Beisitzer: Adam Snewly Berenlapp, Ritter von Zähringen; Melichior von Valkenstein; Clewy Smit; Caspar Symon; Paulus Schönbrot; Hans von Baden; Wernher Puringer; Rudolf Gervalk.

Zu Friburg vor offem Gericht an dem nechsten zinstag nach sant Laurentzen tag.

Deutsches Original Pergament. Siegelfragment des Ausstellers.

Signatur: **0232**
 Vorsignatur: Conv. 03
 Datum: 1477.09.01
 Ort: Freiburg
 Titel: Urkunde über Geldverleih.
 Inhalt: - Adam Snewly Bernlapp Ritter von Zähringen;
 - Cunrat von Kippenheim;
 - Caspar von Valkenstein;
 - Adam Hummel von Stauffenberg;
 - Hans Rot;
 - Hannsmichel von Neuenfels:

Die Genannten beurkunden, daß sie zu Gunsten des Herzog Sigmund zu Österreich von den Dominikanern zu Freiburg 1.000 Gulden erhalten haben und sich verpflichten, jährlich 50 Gulden Zins an die Geldgeber zu zahlen.

Uff sand Egidien tag, der da ist der ersttag des Monats September viertzehenhundert sybentzig und syben Jare.

Deutsches Original Pergament. 6 Siegel des Beurkunders.

A106/0233 = Papierkopie.

Signatur: **0233**
 Vorsignatur: Conv. 03
 Datum: 1477.09.01
 Ort: Freiburg
 Titel: Urkunde über Geldverleih.

Inhalt: - Adam Snewly Bernlapp Ritter von Zähringen;
 - Cunrat von Kippenheim;
 - Caspar von Valkenstein;
 - Adam Hummel von Stauffenberg;
 - Hans Rot;
 - Hannsmichel von Neuenfels:
 Die Genannten beurkunden, daß sie zu Gunsten des Herzogs Sigmund zu Österreich von den Dominikanern zu Freiburg 1.000 Gulden erhalten haben und sich verpflichten, jährlich 50 Gulden Zins an die Geldgeber zu zahlen.
 Uff sand Egidien tag, der da ist der ersttag des Monats September viertzehnhundert sybentzig und syben Jare.
 Deutsches Original Pergament. 6 Siegel des Beurkunders.
 A106/0233 = Papierkopie.

Signatur: **0234**
 Vorsignatur: Conv. 12
 Datum: 1477. 11.15
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf von Reben, Wald und Feld.
 Inhalt: Es beurkundet Conrat von Bossenstein, Schultheiß zu Freiburg, daß Lienhart Österricher zu Freiburg dem Doktor Johanns Pfeffer von Widenberg, Lehrer der Heiligen Schrift, ein halbes Juchert Reben, Wald und Feld ("im Wimerstal") verkauft hat.
 Beisitzer: Melchior von Valkenstein, Clewy Smit, Capar Symon, Paulus Schönbrot, Hanns von Baden, Wernher Püninger und Rudolff Gervalk.
 Zu friburg vor offenem gericht am nechsten Sambstag vor sant Otmars tag vierzehnhundert sybentzig und syben jare.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0235**
 Vorsignatur: Conv. 8b
 Datum: 1478.05.14
 Ort: -
 Titel: Stiftung eines Jahrgedächtnisses.
 Inhalt: Conrat Graf zu Tuwingen & Herr von Lichteneck beurkun-

det, daß er zur Stiftung einer Jahrzeit (Jahrgedächtnis) den Dominikanern zu Freiburg 5 Mut Korngeld von einem Hof zu Hausen und ein halbes Fuder [Glossar] Weingeld von seinen Zinsen zu Hecklingen überwiesen habe. Bei Ablösung dieser Gülten soll das Hauptgut 16 Pfund Pfennig für das Korngeld und 15 Pfund Pfennig für das Weingeld betragen, die wiederum in anderen Zinsen angelegt werden sollen. Uff Dornstag nach dem heiligen Pfingstag vierzehenhundert sibentzig und darnach in dem achtenden Jare. Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders mit Transfix (Anhang).

[Glossar] Fuder = altes Flüssigkeitsmaß, besonders für Wein; entsprach: 32 Eimern = 1810,85 Liter (Österreich), 12 Eimer = 860,53 l (Frankfurt a.M.), 1.609,6 l (Heidelberg), 6 Eimer = 184,07 l (Hohenzollern) usw.

Signatur: **0236**

Vorsignatur: Conv. 8b

Datum: 1478.05.14

Ort: -

Titel: Stiftung eines Jahrgedächtnisses.

Inhalt: (Vidimus von 1506.12.05)

Conrat Graf zu Tuwingen & Herr von Lichteneck beurkundet, daß er zur Stiftung einer Jahrzeit (Jahrgedächtnis) den Dominikanern zu Freiburg 5 Mut Korngeld von einem Hof zu Hausen und ein halbes Fuder [Glossar] Weingeld von seinen Zinsen zu Hecklingen überwiesen habe. Bei Ablösung dieser Gülten soll das Hauptgut 16 Pfund Pfennig für das Korngeld und 15 Pfund Pfennig für das Weingeld betragen, die wiederum in anderen Zinsen angelegt werden sollen. Uff Dornstag nach dem heiligen Pfingstag vierzehenhundert sibentzig und darnach in dem achtenden Jare. Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders mit Transfix (Anhang).

Signatur: **0237**
Vorsignatur: Conv. 28
Datum: 1479.08.11
Ort: Freiburg
Titel: Beurkundung einer Kapitalschuld.
Inhalt: Mathis von Nippurg zu Freiburg beurkundet, daß er von Johann Knapp, Doktor der päpstlichen Rechte, zu den 16 Gulden Hauptgut, für das er einen Jahrzins von 1 Gulden leistet, noch 4 Gulden zusätzlich erhalten hat und somit das geschuldete Hauptgut 20 Gulden beträgt.
Geben an Mittwoch nechst nach sannt Laurentzen tag ... vierzehenhundert sybentzig und nun jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Freiburger Schult heißen Conrad von Bossenstein.

Signatur: **0238**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1481.04.11
Ort: Hochdorf
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Uly Herman von Hugstetten ("Hustatt") überschreibt dem Weber Jacob Bruch, Bürger zu Freiburg, einen Jahrzins von 15 Schilling Pfennig jährlicher Zinsen von verschiedenen Grundstücken: Matten im Hochdorfer Bann, die hinter der Hochdorfer Mühle liegen, und Ackerland in Unterhochdorf und am Hochdorferberg usw. Der Wiederkauf bleibt dem Verkäufer vorbehalten.
Geben an der nechste Mittwoch nach dem Suntag Judica in der vasten vierzehenhundert achtzig und ein jare.
Deutsches Original Pergament. Mit Siegel des Ritters Dietrich von Blumeck.
Dorsal: Andres Herman von Hugstetten löst von obiger Verschreibung 5 Schilling mit 5 Pfennig Hauptgut und gibt Jacob Bruch ein Drittel der genannten Pfandgüter frei.
Actum an mittwoch nach Sant Urbans tag anno domini MCCCCLXXXIII..

Signatur: **0239**
Vorsignatur: Conv. 02
Datum: 1482
Ort: -
Titel: Vertrag zwischen zwei Klöstern.
Inhalt: Vertrag zwischen dem Dominikanerkloster zu Freiburg unter Prior Johannes Schüssler von Konstanz und dem Dominikanerkloster St. Agnes daselbst unter Priorin Anna Snebergin von Basel betreffend den Gottesdienst im Kloster St Agnes. Zeugen: Prior und Priorin der genannten Klöster und etliche Mitbrüder und Mitschwestern.
Erneuerung des Vertrags unter Prior Baltisser von Straßburg und Priorin Schwester Ursula Flösserin von Basel.
Datum anno domini MCCCCLXXX secundo.
Deutsches Original Pergament. Siegel der Priorin von St. Agnes. Eine zweite Ausfertigung mit Siegel des Dominikanerpriors fehlt.

Signatur: **0240**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1482:07:06
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Grundstücken an die Dominikaner.
Inhalt: Es beurkundet Conrat von Bossenstein, Schultheiß zu Freiburg, daß der Winzer Jacob Wernly und der Schuhmacher Lienhart Wirtwin, beide von Freiburg, den Dominikanern daselbst zu Händen ihres Schaffners Hans Mutwachs die aufgeführten Grundstücke verkauft haben, und zwar 3 Joch (Juchert) Wald sowie Grund und Boden am Hungersberg hinter Herdern für 6 1/2 Pfund und 8 Schilling Pfennig.
Beisitzer: Jacob von Ampringen, Claus Pfaffenberg, Jacob Stüdler, Hans Han, Barthlome Stürtzel, Symon Weldner und Clewy Heyminger.
Am nechsten Sambstag nach sant Ulrichs des heiligen Bischoffs tag vierzehenhundert achtzig und zwey jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0241**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1484.11.09
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Wald an die Dominikaner.
Inhalt: Es beurkundet Conrat von Bossenstein, Schultheiß zu Freiburg, daß Jacob Zeller von Freiburg den Dominikanern daselbst zu Händen ihres Schaffners Bernhard Rust 2 Joch Holz (Wald) für 30 Schilling Pfennig verkauft hat. Das Waldstück liegt an der Burghalde bei St. Johann und grenzt unten an das des Conrat von Kippenheim.
Beisitzer: Hans Rot, Caspar von Valkenstein, Hans Heynninger, Jacob Studler, Heinrich von Engen und Hans Ulrich Lupp.
Am nechsten Zinstag vor Sant Martins tag vierzehenhundert achtzig und vier jare.
Deutsches Original Pergament. Siegelfragment des Beurkunders.

Signatur: **0242**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1487.10.01
Ort: Padua
Titel: Vidimus einer Urkunde.
Inhalt: (1487.12.10 Straßburg)Die Straßburger Hofrichter vidimiert eine Urkunde des Generalmagisters des Dominikanerordens Joakinus Turianus Venetus an das Augustinerkloster B. M. V. Steige superioris Straßburger Diözese, worin festgelegt wird, daß die nach Klingental in Kleinbasel (civitatis minoris Basiliensis) vertriebenen Klosterfrauen gemäß eines päpstlichen Breve (kurze Anweisung) dem Dominikanerorden unterstellt sind und dieselben Privilegien erhalten wie Kloster Schönensteinbach etc.
Datum Padue die prioria Octobris Datum et actum Argentine die decima mensis Decembris sub anno 1487.
Lateinisches Original Pergament. Amtssiegel des Ausstellers.

Signatur: **0243**
Vorsignatur: Conv. 02
Datum: 1488.01.29
Ort: Freiburg
Titel: Vereinbarung über die Bezirksgrenzen der Dominikaner.
Inhalt: Vereinbarung der beiden Dominikanerkonvente Freiburg und Basel über die beiderseitigen Bezirksgrenzen im Schwarzwald: Demnach sollen zum Freiburger Klosterbezirk die Pfarreien Bernau ("Bernowe") und Todtnau ("Tottnowe") gehören. Dagegen wollen die Freiburger dem Basler Konvent Betberg ("Bethburg") mit Buckingen überlassen.
Acta sunt hec in conventu friburgensis anno a nat. domino millimo quadringentesimo actuagesimo octavo, die vicesima nona mensis Januarii.
Lateinisches Original Pergament. Siegelfragment der beiden Konvente.

Signatur: **0244**
Vorsignatur: Conv. 21
Datum: 1488.05.14
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsen.
Inhalt: Christian Schumacher von Hochdorf beurkundet, daß er dem Hans Rappolt, Kannengiesser zu Freiburg, mit Rücksicht auf einen früheren Kauf 12 Schilling Pfennig jährlicher Zinsen von seinem Hof auf dem Schluderberg mit Haus, Scheuer etc. verschrieben hat.
An unsers herren Jhesu Cristi uffart abend vierzehenhundert achtzig und acht jar.
Deutsches Original Pergament. Mit Siegel des Freiburger Schultheißen Conrat von Bossenstein.
Beilage: Notariell beglaubigte Abschrift.

Signatur: **0245**
Vorsignatur: Conv. 21
Datum: 1488.05.14
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsen.

Inhalt: Christian Schumacher von Hochdorf beurkundet, daß er dem Hans Rappolt Kannengiesser zu Freiburg mit Rücksicht auf einen früheren Kauf 12 Schilling Pfennig jährlicher Zinsen von seinem Hof auf dem Schluderberg mit Haus, Scheuer etc. verschrieben hat.
An unsers herren Jhesu Cristi uffart abend vierzehenhundert achtzig und acht jar.
Deutsches Original Pergament. Mit Siegel des Freiburger Schultheißen Conrat von Bossenstein.
Beilage: Notariell beglaubigte Abschrift.

Signatur: **0246**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1490.07.05
Ort: -
Titel: Urteilsbrief.
Inhalt: Urteilsbrief wegen Erhaltung des Grabens am Weiher beim Dinghof zu Tiengen.
Geben am Montag nach St. Peterstag anno 1490.

Signatur: **0247**
Vorsignatur: Conv. 06
Datum: 1490.10.17
Ort: Straßburg
Titel: Ermahnung wegen widerrechtlicher Abgabeverpflichtung.
Inhalt: Nicolaus Reyner, Dekan von St. Peter und St. Michael zu Straßburg, fordert als Subdelegierter des Straßburger Bischof den Bürgermeister und den Rat der Stadt Freiburg bei Androhung von Kirchenstrafen auf, die den Dominkanern daselbst widerrechtlich auferlegten Abgabeverpflichtungen rückgängig zu machen.
Zeugen: Martin Sartor und Johann Crustner.
Datum et actum Argentinum iuxta introitum chori ecclesiae Sancti Petri et Michaelii Arg. prediete sub anno domini millessimo quadringento nonagesimo indicatione octava, die vero decima septima mensis Octobris.
Lateinisches Original Pergament. Notar: Bernhardus Buchow.

Signatur: **0248**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1490.10.25
Ort: -
Titel: Urteilsbrief.
Inhalt: Urteilsbrief wegen Erhaltung des Grabens am Weiher beim Dinghof zu Tiengen.
Geben am Montag nach St. Peterstag anno 1490.

Signatur: **0249**
Vorsignatur: Conv. 8b
Datum: 1491.07.05
Ort: Freiburg
Titel: Übergabe eines Zinsbriefes.
Inhalt: Der Priester, Dekan des Freiburger Kapitels und Meister "der sieben freien Künste" [Glossar] Niclaus Locher übergibt den Dominikanern zu Freiburg einen Zinsbrief über 20 Gulden Hauptgut und 1 Gulden jährliche Zinsen gegen Abhaltung seines Jahrgedächtnisses.
Uf Zinstag nach sant Ulrichstag 1491.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

[Glossar] 7 freien Künste = Septem artes liberales = Grammatik, Rhetorik, Dialektik, Arithmetik, Geometrie, Musik, Astronomie

Signatur: **0250**
Vorsignatur: Conv. 5b
Datum: 1492.06.12
Ort: Rom
Titel: Verleihung von Ablass für Altarbesuch.
Inhalt: Die genannten Kardinäle verleihen zu Gunsten des Rosenkranzaltars in der Dominikanerkirche zu Freiburg allen Christgläubigen einen Ablass von 100 Tagen, wenn sie an den 5 Haupt-Marienfesten den besagten Altar besuchen und zu seiner Erhaltung und der darann angebrachten Votivtafel beisteuern. Dies geschieht auf Bitten des Dominikanerbruders Caparis Grunwelt und des Grafen Conrad von Tübingen.

gen.

Datum Rome in domibus nostris sub anno a nativitate domini millesimo quadingentesimo nonagesimo secundo etc.

Lateinisches Original Pergament. Von den Kardinalsiegeln in Blechkapsel nur eines erhalten.

Signatur: **0251**
Vorsignatur: Conv. 06
Datum: 1492.06.16
Ort: Rom
Titel: Erteilung einer Vollmacht.
Inhalt: Joachinus Durrians Venetus, Generalmeister (magister generalis") des Dominikanerordens, erteilt den beiden Ordensbrüdern Johann Wilhelm von Schmiehen, Generalvikar, und Caspar Gruenwalt, Professor der Theologie, Vollmacht zur Beilegung des Streites zwischen dem Freiburger Konvent und dem Rat und der Bürgerschaft der Ort.
Datum et actum Rome in conventu nostro anno a natus domini millesimo quadingentesimo nonagesimo secundo etc.
Lateinisches Original Pergament. Siegel des Ordens abgefallen.

Signatur: **0252**
Vorsignatur: Conv. 06
Datum: 1492.10.05
Ort: Freiburg
Titel: Vergleich in einer Streitsache.
Inhalt: Abt Othmar von St. Trudpert in Schwarzwald beurkundet den Vergleich in der Streitsache des Dominikanerklosters zu Freiburg gegen die Ort wegen auferlegter Schatzung.
Vertreter: Caspar Grunwald, Doktor des Predigerordens; Conrat Graf von Tuwingen; Johannsen Knappen, Lehrer der freien Künste und der heiligen Rechte; Junker Hans Jacob von Valkenstein; Ulrich Rieder.
Uff Frytag nach sannd Franncciscus tag 1492.
Deutsches Original Pergament. 3 Siegel.

Signatur: **0253**
Vorsignatur: Conv. 8b
Datum: 1494.02.02
Ort: Freiburg
Titel: Die Dominikanerinnen nehmen Schwestern aus Rust bei sich auf.
Inhalt: Prior und Konvent des Dominikanerklosters zu Freiburg be-
urkunden, daß die Schwestern des Dominikanerordens
("penitentia sancti dominici") auf ihre Bitten hin die
Magdalenen- und Katherinen-Klausnerinnen zu Rust in ihre
Gemeinschaft aufgenommen haben, und daß die Aufgenom-
menen deshalb den Dominikanerinnen jährlich 12 Mut Wei-
zen und Roggen (halb und halb), ein halbes Fuder Wein und
dazu 3 Pfund Pfennig zu zahlen sich verpflichten. Nach ih-
rem Tod soll Korngeld im Wert von 1 Mutt Roggen und 1
Mutt Weizen zur Feier des Jahrgedächtnisses gestiftet wer-
den.
Geben uff das löplich hochzytt purificationis genant unser
frawen liechtmeß tusent vierhundert vier und nuntzig.
Deutsches Original Pergament. 2 Siegel des Priors und Kon-
vents.

[Glossar] penitentia, penitentie = Buße

Signatur: **0254**
Vorsignatur: Conv. 12
Datum: 1495.04.07
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Zinserträgen an die Dominikaner.
Inhalt: Es beurkundet Hans Rot, der Altbürgermeister, im Namen
des Freiburger Schultheissen Hans Han als Vorsitzender des
Gerichts in der Ratstube, daß der Messerschmied Adam von
Uffen, Seldener zu Freiburg, dem Priester Bernhart Rust als
Schaffner des Dominikanerklosters zu Freiburg für dasselbe
jährliche Zinsen verkauft, die von einem Haus zu Freiburg in
der Neuenburg und von mehreren Rebstücken im "Wölfflin"
stammen.
Beisitzer: Hans Ulrich Lup, Altobrist-Zunftmeister; Steffan
Nottenstein; Heinrich von Engen; Urban von Erstein; Paulus

Brenner.

Uff Zinstag nach dem Sonntag Judica vierzehenhundert
nuntzigk und funff jare.

Deutsches Original Pergament. Siegelfragment.

Signatur: **0255**
 Vorsignatur: Conv. 12
 Datum: 1495.04.07
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf von Wald an die Dominikaner.
 Inhalt: Es beurkundet Hans Rot, der Altbürgermeister zu Freiburg, als Stellvertreter des Schultheissen Hans Han bei Gericht in der Ratstube, daß Ennelin Rißhofer, Witwe des Clewin Rißhofer, mit ihrem Anwalt Ulrich Kistler und ihrem Sohn Cunrat Rißhofer dem Dominikanerkloster zu Freiburg zu Händen dessen Schaffners Bernhart Rust ein halbes Joch Holz mit allen Zubehör, am Hungerberg gelegen, verkaufen. Beisitzer: Hans Ulrich Lup, Altobrist-Zunftmeister; Steffan Nottenstein; Heinrich von Engen; Urban von Erstein; Paulus Brenner.
 Uff Zinstag nach dem Sunnentag Judica vierzehenhundertnuntzigk und fünft Jare.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Schultheißen.

Signatur: **0256**
 Vorsignatur: Conv. 12
 Datum: 1495.12.07
 Ort: Freiburg
 Titel: Übergabe der Badstube an die Dominikaner.
 Inhalt: Cunrat Hertwigk, Obristmeister der Stadt Freiburg, und seine Frau Ursel Reynyn übergeben dem Dominikanerkloster zu Freiburg die neue Badstube mit Haus und Hof etc. zu Freiburg.
 Uff Montag nach sannt Niclaus des heiligen bischoffs tag 1495.
 Deutsches Original Pergament. 2 Siegel des Cunrat Hertwig und des Freiburger Schultheißen Hans Han.

Signatur: **0257**
Vorsignatur: Conv. 12
Datum: 1495.12.18
Ort: Freiburg
Titel: Ablösung von Zinsen.
Inhalt: Abtissin und Konvent des St. Clara- Klosters zu Freiburg beurkunden, daß Prior und Konvent der Dominikaner da- selbst die jährlichen Zinsen vom Haus "Zem Sponhart" zu Freiburg mit 5 Pfund Pfennig abgelöst haben.
Geben am Donnerstag nach Sant Lucien tag vierzehenhundert nuntzig und funff jar.
Deutsches Original Pergament. 2 Siegelfragmente.

Signatur: **0258**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1496.03.27
Ort: Konstanz
Titel: In Sachen Rosenkranz-Bruderschaft.
Inhalt: (1496.04.01)Leonellus von Chieregatis, Bischof von Concordien, schreibt an Johannes Winkel von Hallis, Profes- sor der heiligen Theologie vom Predigerorden, und an den Konvent des Dominikanerklosters zu Konstanz. Er bestätigt auf ihre Bitten die Rosenkranz- Bruderschaft und empfiehlt das Gebet des Rosenkranzes "anctoritate legationis nostre". Dazu verleiht er verschiedene Abläße.
Datum Constanciae Maguntiae provincie anno incarnatione dominice millesimo quadingentesimo nonagesimo sexto ka- lenden Aprilis pontificatus prefati sanctissimi domini nostri domini Alexandri ppe. sexti anno quarto.
Lateinisches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0259**
Vorsignatur: Conv. 12
Datum: 1496.05.27
Ort: Freiburg
Titel: Kauf einer Pfandschaft und Überschreiben von Zinsertrag.
Inhalt: Bürgermeister und Rat der Stadt Freiburg beurkunden, daß sie die Pfandschaft Opfingen von Beatrix von Firdenfeim

gekauft haben gegen Ablösung des daraufliegenden Jahrzinses in Höhe von 26 Gulden, zu zahlen an das Dominikanerkloster zu Freiburg. Der Zinsertrag wird an das Dominikanerkloster überschrieben gegen einen Betrag von 520 Gulden, wird nun aber vom Besitztum und von den Einkünften der Ort erzielt bzw. garantiert.

Uff feytag nach Sant Urbans tag tusent vierhundert nuntzig und secs jare.

Deutsches Original Pergament. Freiburger Stadtsiegel.

Signatur: **0260**
 Vorsignatur: Conv. 01
 Datum: 1496.09.19
 Ort: Beinwiler
 Titel: Streit um das Vermögen eines Priesters.
 Inhalt: Abt Rudolf des St. Vincenz- Klosters in Beinwiler im Bistum Basel bekundet, daß er auf Bitten des Jacobus Zeller, Konventual und Priester seines Klosters, keinerlei Klage führen werde gegen die Dominikaner zu Freiburg wegen des Vermögens des Zeller, wenn er von ihnen entschädigt wird. Datum et actum nostro in prenato monasterio sancti Vincenty sub anno domini millesimo quadringentesimo nonagesimo sexto, die vero tertia decima mensis septembris.
 Lateinisches Original Pergament mit Abtsiegel.

Signatur: **0261**
 Vorsignatur: Conv. 5b
 Datum: 1498.08.21
 Ort: Freiburg
 Titel: Kaiserlicher Befehl.
 Inhalt: Kaiser Maximilian befiehlt, den Predigerorden (Dominikaner) in Freiburg zu schützen.
 Geben zu Fryburg an Eritag vor St. Barthelmeus tag.
 Er unterschreibt als Friedrich Kurfüst von Sachsen.
 Unterfertigt : Stürzel Kanzler
 Deutsches Original Pergament.
 Aufgedrücktes Lacksiegel.

Signatur: **0262**
Vorsignatur: Conv. 06
Datum: 1500.07.16
Ort: Rottweil
Titel: Gerichtsurteil wegen versäumter Zinszahlungen.
Inhalt: Es beurkundet Graf Erhart von Nellenburg, Herr zu Tengen, anstatt und im Namen des Hofrichters Graf Rudolf von Sultz das Urteil des Hofgerichts zu Rottweil in der Klagesache der Dominikaner von Freiburg gegen Ludwig von Pfirt betreffend versäumte ("versez" = versessen) Zinszahlungen.
Anwälte: Die Dominikaner vertritt Mathis Melwer, den Ludwig von Pfirt vertritt Niclaus Ül.
Uff Donnerstag von Sannt Marie Magdale tag 1500.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0263**
Vorsignatur: Conv. 28
Datum: 1500.11.19
Ort: -
Titel: Zinszahlung.
Inhalt: Andres Dützer zu Schaffhausen verpflichtet sich zur pünktlichen Zahlung des jährlichen Zinses von 10 Schilling Rappen, die er an Ludwig Lochrer zu Örenstetten statt der bisherigen zwei Saum [Glossar] Wein liefern will.
Uff frytag nach sannt Martins des heiligen Bischoffs tag 1500.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Conrat Snewlin von Kranzenau ("Crantznow").

[Glossar] Saum = Ohm, Som = Hohlmaß (Schweiz) = 4 Eimer = 150 l.

Signatur: **0264**
Vorsignatur: Conv. 06
Datum: 1503.07.28
Ort: -
Titel: Klage wegen Pfändung.
Inhalt: Wilhelm Lup, Schultheiß Freiburg, beurkundet das Urteil des

Gerichts in der Ratstube in Sachen des Hans Rappolt, Kan-
nengießer zu Freiburg, gegen das Dominikanerkloster
dasselbst. Er führt Beschwerde über Frönung (Pfändung)
wegen ausstehender Zinsen.

Geben am Frytag nechst nach sant Jacobs tag
funftzehnhundert und dru Jar.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0265**
 Vorsignatur: Conv. 13
 Datum: 1504.03.26
 Ort: Freiburg
 Titel: Verleihung der Badestube.
 Inhalt: Es beurkundet Wilhelm Lup, Schulheiß zu Freiburg, daß
Bernhart Rust, Klosterschaffner, im Namen des Dominika-
nerklosters zu Freiburg die Badestuben gegen 5 Schilling
Pfennig wöchentliche Zinsen verleiht an Cunrat Schan und
Katherynen Sathesin von Kiechlinsbergen, die zu Freiburg
vermählt sind ("ze gemechten" [Glossar]). Die Badestuben
werden das "neue Bad" genannt und liegen am Mühlbach in
der Predigerstraße ("das nuw bad gelegen zu Fryburg an der
prediger straß am Mulybach").
Zinstag nechst nach dem Sonntag Judica in der vasten 1504.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

[Glossar] gemechte, gemechede = Person (Mann, Frau), mit
der man ehelich verbunden ist.

gemechtbrief = Vertragsurkunde, Heiratbrief und
Gemechtbrief.

Signatur: **0266**
 Vorsignatur: Conv. 13
 Datum: 1504.04.20
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf einer Scheuer und eines Gartens an die Dominika-
ner.
 Inhalt: Es beurkundet Wilhelm Lup, Schultheiß zu Freiburg, daß
Lienhart Murer vom Gericht als Vogt der Frau Claranna

Oberrietin, Witwe des Doktor Johannes Knapp, bestätigt wird. Murer bekundet, daß er in dieser Funktion dem Dominikanerkloster zu Freiburg und zu Händen des Schaffners Bernhart Rust, eine Scheuer und einen Garten in Freiburg an der Predigerstraße verkauft habe.

Beisitzer: Balthaser Tegelin, Marx Hoff, Caspar Ingelstetter, Michel Feyß, Hanns Gotz, Hanns Keyser, Heymbrand Behem und Heinrich Eggli.

Geben und beschehen am sambstag nechst nach dem Sonntag Quasi modo geniti ... funfzehnhundert und im vierden Jare.

Deutsches Original Pergament. Siegelfragment.

Signatur: **0267**
Vorsignatur: Conv. 13
Datum: 1505.12.23
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Wald.
Inhalt: Es beurkundet Balthasar Tegelin, Schulheiß zu Freiburg im Breisgau, daß Hans Wiler, Seldener zu Freiburg, vor dem Gericht zu Freiburg dem Jacob Strobach, Bürger daselbst, 3 Joch (Juchert) Holz im Wimerstal verkauft. Das Grundstück grenzt zu beiden Seiten an das des Hans Appt. Der Kaufpreis von 1/2 Schilling Pfennig geht an den Dinghof in Herdern. Beisitzer: Ulrich Wirttner, Meister der freien Künste; Hannes Jos; Heinrich Zilling; Caspar Ingelstetter; Michel Feyss; Hanns Goli; Stoffel Gratwol; Jacob Müller; alle Bürger und das Gerichts sind von Freiburg. Geben und beschehen uf Zinstag nach sannt Thomas des heiligen zwölfbotten tag nach Cristi geburt funfzehnhundert und im fünften jar. Deutsches Original Pergament. Siegel des Schultheißen.

Signatur: **0268**
Vorsignatur: Conv. 06
Datum: 1506.03.24
Ort: Freiburg
Titel: Beurkundung eines Gerichtsurteils.

- Inhalt: Es beurkundet Balthasar Tegelin, Schultheiss zu Freiburg, die Gerichtsverhandlung und das Urteil in Sachen des Hans Rapolt, Kannengiesser ("kantengiesser") zu Freiburg, gegen die Dominkaner zu Freiburg, in deren Namen der Prior und der Schaffner Bernhart Rust erschienen waren.
Beisitzer: Ulrich Wirttner, Meister der freien Künste; Burckhart Kirchlin; Caspar Ingelstetter; Hans Heyser; Hans Gotz; Heymbrand Behem; Stoffel Gratwol; Jacob Müller.
Uff Zinstag nach dem Sontag Letare 1506.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.
- Signatur: **0269**
Vorsignatur: Conv. 8b
Datum: 1506.03.26
Ort: -
Titel: Stiftung eines Jahrgedächtnisses.
Inhalt: Beatrix von Munzingen, Witwe des Hanns von Fürdenheim, überträgt durch Vermittlung ihres Anwalt Rudolf von Blumecke den Dominkanern zu Freiburg verschiedene jährliche Gülten zur Stiftung eines Amtes zur Feier ihres Jahrgedächtnisses.
Geben uff Donrstag nach sannt Benedicts tag.
Deutsches Original Pergament. 2 Siegel.
- Signatur: **0270**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1508.01.18
Ort: -
Titel: Verkauf von Zinsen = Aufnahme einer Hypothek.
Inhalt: Es beurkundet Arbogast Schnewlin Berenlap von Zähringen, Schultheiß zu Freiburg, daß der Messerschmied Hans Koch zu Freiburg vor dem Gericht in der Ratstube an Bernhart Rust, Konventual und Schaffner des Dominikanerklosters zu Freiburg, für daselbe jährliche Zinsen verkauft habe (heißt: Er hat eine Hypothek auf das Haus aufgenommen), die von seinem Anwesen zu Freiburg in der Neuenburg erlöst werden, welches "Zum goldenen Schwan" ("zum Guldneyn Swan") genannt wird. Hans Koch hat versprochen, diesen

Zins künftighin pünktlich zu bezahlen.
Uff Zinstag nach sanct Anthonien tage dusent fünfhundert
und acht jare.
Deutsches Original Pergament. Siegelfragment des
Beurkunders.

Signatur: **0271**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1508.10.22
Ort: -
Titel: Urkunde.
Inhalt: Urkunde aus Einband gelöst, entnommen aus A 107/166.
Aussteller: Arbogast Schnewlin Bernlapp von Zähringen.

Signatur: **0272**
Vorsignatur: Conv. 09
Datum: 1509.06.08
Ort: Freiburg
Titel: Der Abt von Marienzell entscheidet in einer Streitsache.
Inhalt: Abt Lucas von St. Marienzell in Schwarzwald entscheidet als
Kommissar des Bischof von Konstanz in Sachen der Ge-
schwister Hans und Ursula Sattler von Endingen, sie als No-
vizin in der Klause daselbst, gegen die Ort Endingen und das
Dominikanerkloster zu Freiburg.
Vertreter der Geschwister Sattler: Johann von Pladentz.
Vertreter der Dominikaner: die Konventualen Dr. Johann
Winckel & Schaffner Bernhart Schaffner.
Vertreter der Ort: Paul Herthopt, Bürgermeister und Jerg
Walburger, Stadtschreiber.
Beisitzer: Jeronimus Baldung, beider rechte Doctor und Cas-
par Baldung in siben fryen Kunsten Meister.
In unser Probstey allenheiligen in Fryburg uf Frytag den ach-
ten tag des Brachmonts .. in fünfzehnhundert und nunden
Jare.
Deutsches Original Pergament. Sekretariatssiegel des
Beurkunders.

Signatur: **0273**
Vorsignatur: Conv. 09
Datum: 1509.11.20
Ort: -
Titel: Streit um Kosten- und Schuldenübernahme.
Inhalt: Lucas, Abt und Chorherr des Augustinerklosters von Marienzell im Schwarzwald, beurkundet seinen Schiedsspruch im Streit der Ort Endingen einerseits und dem Dominikanerkloster zu Freiburg andererseits über die Übernahme von Kosten, die die Veränderung der Klause der St. Martins-Pfarrkirche in Endingen verursachte, und die Begleichung verschiedener Schulden etc. Der Abt hatte bereits 1508.12.22 in derselben Angelegenheit im Auftrag des Konstanzer Bischof ein Urteil erlassen.
Vertreter der Ort: Bürgermeister Paul Herthopt; Stadtschreiber Jerg Weiblinger.
Vertreter des Klosters: Prior Jacob Lutold; Schaffner Bernhard Rust.
Geben uff Zinstag nach sannt Elsbethen tag im fünftzehnhundert und nünden Jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0274**
Vorsignatur: Conv. 09
Datum: 1512.10.21
Ort: -
Titel: Aufnahme einer Hypothek.
Inhalt: Thoman Wolf zu Betzenhausen beurkundet, daß er von Lenntz Bodmar von Freiburg 20 Gulden erhalten hat, und zwar gegen 1 Gulden jährlichen Zins von seinem Haus und Hof etc. zu Betzenhausen.
Geben uf donnstag nach sant Gallen, des heiligen Aptstag funftzehnhundert und zwölf jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Freiburger Schultheißer Arbogast Schnewlin Bernlapp von Zähringen.

Signatur: **0275**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1515.11.10
Ort: Tiengen
Titel: Verpachtung eines Hofes.
Inhalt: Fridlin Uchel, Bürger zu Freiburg und Vogt (von Achatius, Hans und Edlin Henninger, alle drei Kinder der verstorbenen Clowin Henninger), verleiht den Scheibenhof zu Tiengen an Martin Rockenbach dasselbst zu Erbe (Erbpacht).
Es siegelt: Junker Wilhelm Krebs, Schultheiß zu Freiburg.
Pergament. Kopie durch den Baseler Domstiftsekretär und Notar Johann Kechtler.
Maldoner: Domarchiv FF.5.

Signatur: **0276**
Vorsignatur: Conv. 09
Datum: 1517.04.25
Ort: Freiburg
Titel: Zeugenverhör in einer Streitsache.
Inhalt: Notariatsinstrument des öffentlichen Notars ("notarius publicus") Chrisostomus Gessler über ein Zeugenverhör in Sachen des Dominikaners Leonhard Bruger, Schaffner des Dominikanerklosters zu Freiburg, das hier und am Frauenkloster St. Clara zu Freiburg stattfand, über ein Hofgut zu Buchen. Dies geschah gemäß des Urteils des Appellationsrichters Conrad Stürzl von Buchheim.
Zeugen: Caspar Oberriet, Clewy Ruedi, Clewi Ratzman, Veit Ratzman, Martin Nunmeyer, diese alle von Buchen, und Hans Oberriet von Vörstetten.
Uff Sambstag den funff und zwanzigsten tag des Apprellen und Vesperzeit nahe dabey in der statt Freyburg im Breisgaw und dasselbst in der herr gesellschaft stub zum Gauch.
Deutsches Original Pergament.

Signatur: **0277**
Vorsignatur: Conv. 18
Datum: 1517.04.27
Ort: Mengen

- Titel:** Urteil in einer Klage um ausstehende Zinszahlungen.
- Inhalt:** Jacob Herrenberg, Vogt zu Mengen im Namen des Markgrafen zu Baden und Hachberg etc., sitzt in Mengen zu Gericht und beurkundet, daß Lienhard, Schaffner des Dominikanerklosters zu Freiburg, vom Gericht ein Urteil über die Einzahlung des ausstehenden Getreidezinses verlangt. Das Urteil lautet: Lienhard möge das Hofgut "Predigerhof" 6 Wochen und 3 Tage in Fron legen; gelange er so nicht zu seinem Recht, möge er weiteres Urteil einfordern. Dieses lautet dahin, daß er das Eigentum der Schuldner in Besitz nehmen und als Eigentum des Klosters betrachten könne.
Beisitzer: Hanns Weber, Steffann Schmidt, Hanns Schmider, Oswald Zinfelder, Hanns Hagen, Jacob Schantz, Burgkli Tunger und Mathis Gilzman.
Geben urr montag nach sannt Georgentag des jars tusentfünffhundert und sibenzehenn.
Deutsches Orginal Pergament. Siegel des Markgrafen Ernst.
- Signatur:** **0278**
- Vorsignatur:** Conv. 09
- Datum:** 1517.04.30
- Ort:** Buchheim
- Titel:** Vergleich in einem Streit um ein Hofgut.
- Inhalt:** Conrad Stürtzel von Buchheim vermittelt einen Vergleich im Streit der Dominikaner zu Freiburg mit dem St. Clara-Kloster daselbst über 9 Mut Getreidegeld vom Ratzmanschhof zu Buchheim, das den Dominikanern von Katharina (geborene von Veringen) und ihrem Sohn Ritter Adam Berenlap von Zähringen überschrieben worden war. Der Hof war vor vielen Jahren dem St. Clara-Kloster von Adam Schnewly Berenlapp von Zähringen und Engelhart von Blumeck verpfändet worden. Balthasar von Blumeck hatte ihn schließlich an das Kloster überwiesen. Der darauf mit den Dominikanern wegen des genannten Getreidegelds entstandene Streit wurde vom Vogt und vom Gericht zu Buchheim zu Gunsten des St. Clara-Klosters entschieden, worauf die Dominikaner an Conrad Stürtzel appellierten, der dann einen Vergleich vermittelte.
Beisitzer: Dr. Johann Angelus von Besuvio; Junker Oswald

Crentzer; Gerichtsschreiber Ulrich Frowenfeld; Meister Wilhelm Brunwart.

Uff Montag nach St. Marie tag 1517.

Deutsches Original Pergament. Siegelfragment.

Signatur: **0279**
Vorsignatur: Conv. 8b
Datum: 1517.11.12
Ort: Freiburg
Titel: Urkunde über Erbteilung mit Einverständniserklärung.
Inhalt: Bürgermeister Wilhelm Krebs und Obristmeister Jorg Dörffell zu Freiburg beurkunden, daß sie als Verordnete des Stadtrates die Teilung der Hinterlassenschaft der Verona Bandorff, Witwe des Ulrich Rieder, vorgenommen haben. Es folgen: Das Verzeichniss des den Dominikanern zugefallenen Ertheils, das ihrem Konventualen Gabriel Zentner zugesprochen war; & die Einverständniserklärung von Jorg Wetzel und Margaretha Thurheim und ihres Vormundes Paul von Pforr.
Uff Donstag nach sannd Martins des heiligen Bischoffstag fünfzehnhundert und sybenzehen jar.
Deutsches Original Pergament. 4 Siegel.

Signatur: **0280**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1518.01.21
Ort: -
Titel: Rechtsangelegenheit.
Inhalt: Rechtsangelegenheit (Prior Jacob Lutbold).
Notariatsurkunde Pergament.
Beiliegend Urkunde von 1519 (Papier).

Signatur: **0281**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1519.02.12
Ort: -
Titel: Urkunde.
Inhalt: Aussteller: Prior und Konvent Herbipolensis.

Signatur: **0282**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1519.06.04
Ort: -
Titel: Papstbulle.
Inhalt: Betreffend: Bulle Papst Leo X. zur Erneuerung des Predigerordens in Deutschland.
Notariatsurkunde Sifridus Luten von Breisach.

Signatur: **0283**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1520.03.19
Ort: -
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Wilhelm Krebs, Schultheiß zu Freiburg, daß der Winzer Peter Noll an Urban Hilti 10 Schilling Pfennig an jährlichen Zinsen von Garten und Matten in der Röti etc. überschrieben hat.
Beisitzer: Marx Hof, Jacob Strobach, Jacob Mulich, Hennbrant Beheim, Martin Rosenfeld, Thoma Hauser.
Zinstag nach dem Sonntag Oculi funfzehnhundert und im zwanzigisten jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgelöst.

Signatur: **0284**
Vorsignatur: Conv. 13
Datum: 1520.04.24
Ort: Freiburg
Titel: Verleihung der Badestuben.
Inhalt: Es beurkundet Wilhelm Krebs, Schultheiß zu Freiburg, daß

Hans Schapp, Schaffner des Dominikanerklosters zu Freiburg, in dessen Namen an Mang Artzt und seine Frau Barbara Suberswertzin die Badestuben namens "Neubad" in der Predigervorstadt gegen 5 Schilling Pfennig wöchentlichen Zins verliehen hat.

Am Zinstag nach dem Sonntag misericordia domini 1520.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0285**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1520.04.27
Ort: Rom
Titel: Entscheidungen des Papstes.
Inhalt: Entscheidungen des Papstes Leo X. über Einrichtung und Exemption des Vikariats in der oberdeutschen Dominikanerordens- Provinz.
Romae apud Sanctum Petrum die XXVII Aprilis MDXX Pontificatus nostri anno octavo.
Lateinische Kopie Papier.
gedruckt by Rißoll, Bullarium IV, 388 ff.

Signatur: **0286**
Vorsignatur: Conv. 29
Datum: 1520.04.29
Ort: -
Titel: Littere confirmationis.
Inhalt: Littere confirmationis Antonii Pyrati Praedicatori Generalii, et electi Vicarii Generalei Theutoniae.
Original Pergament.

Signatur: **0287**
Vorsignatur: Conv. 13
Datum: 1522.02.26
Ort: Freiburg
Titel: Erwerb einer Badstube.
Inhalt: Bürgermeister und Rat der Stadt Freiburg beurkunden Aufgebot und Erwerbung der Badstube "Ruwerbad" durch den

Schaffner des Dominikanerkloster zu Freiburg.
 Uf Mittwoch nach Mathie apostoli 1522.
 Deutsches Original Pergament. Siegel der Stadt Freiburg.

Signatur: **0288**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1529.02.03
Ort: Riegel
Titel: Überweisung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkunden Paulus Herthaupt und Ludwig Metzger, beide verschwägert und Bürger zu Endingen, daß sie den Dominikanern zu Freiburg den Zehnten in Form von Korngeld überwiesen haben, den sie von einem Teil des großen Hofes zu Riegel innehatten. Die Überweisung erfolgte als Gegenleistung für den Erlaß von Zinsen in Korngeld, den ihnen die Dominikaner gewährt hatten nach dem Abgang der Klause zu Endingen. Durch den Abgang waren Zahlungsverpflichtungen an den Orden angefallen, die Herthaupt und Metzger jedoch schuldig geblieben waren.
 Am nächsten freytag nach unser lieben frawentag der liechtmeß tusendt funfhundert zweinzig und danach dri jar.
 Deutsches Original Pergament. Siegel der Beurkunder (eines fragmentiert; Kapsel).

Signatur: **0289**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1523.06.14
Ort: Rom
Titel: Der Papst ernennt einen Vikar der Dominikaner.
Inhalt: Papst Adrianus VI. schreibt an die Vikare und Brüder des Predigerordens. Da die Wahl des Antonius Piratus zum Vikar der Kongregation für ungültig erklärt wurde und deshalb eine zwiespältige Neuwahl zu befürchten sei, ernennt der Papst den Johannes Burchard, Magister der Theologie, zum Vikar und befiehlt allen, diesem bei den Obliegenheiten seines Amtes Ehrfurcht und Gehorsam zu leisten.
 Datum Rome apud sanctum petrum sub annulo Piscatoris XIV Junii MDXXIII pontificatus nostri anno primo.

Lateinisches Original Pergament. Brief mit Adresse.

Signatur: **0290**
Vorsignatur: Conv. 13
Datum: 1523.06.24
Ort: -
Titel: Bürgschaft.
Inhalt: Der Bader und Züricher Bürger Steffan Stäggeler bürgt für seinen Neffen Hans Stäggeler für den wöchentlichen ZIns, den derselbe den Dominikanern zu Freiburg von der Badstube zu Freiburg zu zahlen hat.
Uff sant Johannis tag ze sunnwenden im sumer 1523.
Deutsches Original Papier.

Signatur: **0291**
Vorsignatur: Conv. 03
Datum: 1526.03.19
Ort: Freiburg
Titel: Zwei Klöster streiten sich um Zinsertrag.
Inhalt: Urteil des Bürgermeisters und Rates der Stadt Freiburg, das in Sachen des Bastian von Blumeck ergeht, der im Namen des St. Agnes-Klosters zu Freiburg gegen den Prior Lienhart und den Schaffner Johannes Schopp auftritt, beide als Vertreter des Dominikanerkonvents daselbst. Das Urteil betrifft einen Streit um Kornzins und fällt zu Gunsten der Dominikaner aus.
Geben auf Montag nehst nach dem Sonntag Judica in der vasten der do was der neuwntzechendt tag des Monats Marcii tusent funfhundert zwentzig und sechs jar.
Deutsches Original Pergament. Mit Freiburger Stadtsiegel.

Signatur: **0292**
Vorsignatur: Conv. 13
Datum: 1526.05.25
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Weingartens.
Inhalt: Der Rektor Matheus Stähelin und die Regenten der Universi-

tät Freiburg im Breisgau sanktionieren den Verkauf eines Weingartens im Wimerstal, Eigentum der Kaplanei des St. Lorenzen-Altars in der Nikolauskapelle zu Freiburg, durch Jörg Kaeck, den Inhaber der Kaplanei, an das Dominikanerkloster zu Freiburg. Es wird festgehalten, daß die Lehen der Nikolauskapelle nicht der Universität zustehen.
Uff sanct Urbanis des heiligen papsts und martrerstag tusend fünffhundert zwentzig und sechs jar.
Deusches Original Pergament. Rektoratssiegel.

Signatur: **0293**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1527.11.22
Ort: Ensisheim
Titel: Urteil des Ensisheimer Hofgerichts.
Inhalt: Urteil des Ensisheimer Hofgerichts im Streit zwischen St. Agnes und dem Dominikanerkloster.
 Pergamentlibell.
 (entnommen aus A 107/0070)

Signatur: **0294**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1529.12.10
Ort: Freiburg
Titel: Vidimus einer Urkunde über den Verkauf eines Jahrzinses.
Inhalt: Bürgermeister und Rat der Stadt Freiburg vidimieren dem Prior des Dominikanerklosters, Andreas Röslin, die Urkunde folgenden Inhalts (A106/0162):1399.01.30 Freiburg)
 Es beurkunden Burgi Kuechlin von Opfingen und seine Frau Nese, Bürger zu Freiburg, den Verkauf eines Jahrzinses im Geldwert von 30 Mutt Roggen, und zwar an Henni Scheider, Bürger zu Freiburg. Der verkaufte Zins entstammt einem Geldwert von 40 Mutt Roggen, den die Verkäufer von Ritter Lutpriet Schuser geerbt hatten.
 Dieses Erbe wiederum war Teil eines Betrags im Gegenwert von 80 Mutt Roggen, den die Brüder Burckart und Gebehart von Uesenberg von ihrem Hof in Riegel unter der Burg an Junker Rudolf, Sohn des Ulrich von Eystat verkauft hatten.

Zeugen: Johans Snewlin Kung, Bürgermeister; Hanman Bauer; Hans Vogt, oberster Zunftmeister zu Freiburg.
Ze Friburg an dem nechsten Durnstag vor unser frowentag der Liechtmesse tusent druhundert nuntzig und nun jare.
Vidimus: Uff Fritag nechst nach sanct Niclas des heiligen Bischoffs tag 1529.
Deutsches Original Pergament. Mit Stadtsiegel von Freiburg.

Signatur: **0295**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1529.11.23
Ort: -
Titel: Verkauf von zwei Höfen.
Inhalt: Es beurkundet Wilhelm Krebs von Mülheim, Schultheiß von Freiburg, daß die Witwe des Anthoni von Kippenheim, Maria geb. Truchsessin von Walhusen, jährliche Zinsen und das Eigentumsrecht zweier Höfe verkauft hat für 199 Pfund Rappen Freiburger Währung. Käufer ist Jeronymus Jüden, Doktor der Rechte und Ordinarius der Universität Freiburg
Bei den Höfen handelt es sich zum
1. um jenen zu Oberreute, den Rudolff von Rugesheim von Heny Erchenbolt von Ortenberg empfangen hatte, und zum
2. um den "Priolshof" zu Niederreute, der vor Zeiten der Kirche von St. Ulrich gehörte.
Frau Maria Truchsessin von Walhusen wurde durch ihren Anwalt Hans Spirer, Bürger und Rat, vor Gericht vertreten.
Geben uf Zinstag nach Othmari tausent fünfhundert zwentzig und newn jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0296**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1530.02.03
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Grundstücken.
Inhalt: Georg Has von Herdern beurkundet, daß er den Dominikanern zu Freiburg einen Baumgarten, dazu Weiher ("wiger") und Reben im Herdemer Bann zurück verkauft habe, die er

vor Jahren von ihnen erworben hatte.

Uff Donnerstag nach unser lieben frouwen liechtmes tag
tausent funffhundert und drissig jar.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Freiburger Schul-
theissen Wilhelm Krebs von Mülheim.

Signatur: **0297**
 Vorsignatur: Conv. 19
 Datum: 1530.10.22
 Ort: Freiburg
 Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
 Inhalt: Es beurkundet Bastian von Blumeck, Statthalter des Freibur-
ger Schultheißen Wilhelm Krebs von Mülheim, daß Andres
Öttlin dem Dominikanerkloster zu Freiburg zu Händen sei-
nes Schaffners Hans Schop 5 Schilling Rappen jährliche
Zinsen von einem Haus in der Altstadt, "bei den Predigern"
gelegen, verschrieben hat.
Beisitzer: Encharius von Ryschach, Jacob Hessler, Mathis
von Hart, Hans Buwman, Jerg Wehelin, Baltassar Zwiast,
Hans Verler und Hans Rienhart.
Sambstag nach sant Gallen tag tausent funfhundert und
drissig jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0298**
 Vorsignatur: Conv. 19
 Datum: 1531.01.21
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf von Rebland.
 Inhalt: Es beurkundet Wilhelm Krebs von Mülheim, Schultheiß zu
Freiburg, daß Bernhart Mattman den Dominikanern zu Frei-
burg zu Händen ihres Schaffners Hans Schop ein halbes Joch
(Juchert) Reben im Wimerstal verkauft hat.
Sambstag nach Sebastiani tausen funfthundert drissig und ein
Jahr.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0299**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1533.06.07
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Rebland.
Inhalt: Es beurkundet Truperth von Krozingen, Schultheiß zu Freiburg, daß Hans Keyser an Ulrich Wald ein Joch Reben mit-samt dem Vorlehen im Wimerstal für 34 Gulden verkauft hat.
Beisitzer : Hans Sutter, Thoman Hanser, Hans Buwman, Ludwig Hesler, Balthasar Zinnast, Rudolf Rieger, Hans Ferler, Hans Pflug.
Geschehen auff Sambstag nach dem heiligen Pfingstag tusent fünffhundert dryssig und drew Jar.
Deutsches Original Pergament. Siegelfragment.

Signatur: **0300**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1533.09.10
Ort: Baden
Titel: Hofverkäufe an die Dominikaner.
Inhalt: Es bekunden 2 Hofverkäufe: Johan Badener, seine eheliche Hausfrau Anna Jägerin und der Bürger und Rat Mathis Kessel von Baden, Vogt der verlassenen Kinder des Herrn Jherominus Juden, eines Doktors der Rechte. Die Kinder heißen Philipp und Juliana zu Niederbaden. Der Verkauf betrifft 2 Höfe samt Güter in Oberreute und Niederreute, die von den Dominikanern im Wert von 352 Goldgulden erworben werden.
Zu Baden uff den ersten Tag des Monats Septembris 1533.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0301**
Vorsignatur: Conv. 06
Datum: 1534.03.09
Ort: -
Titel: Notariatsprotokoll.
Inhalt: Notariatsprotokoll über Protest des Vikars P. Franziscus und

des Konvents des Dominikanerklosters zu Freiburg gegen die unbillige Inventarisierung des Klosters und seiner Güter durch die kaiserliche Kommissare Johann von Andlaw und Peter Urban.

Deutsches Original Pergament. Notar: Magister Jacob Wack.

Signatur: **0302**
Vorsignatur: Conv. 06
Datum: 1534.11.27
Ort: Freiburg
Titel: Rechtsstreit um Güter.
Inhalt: Entscheidung des Bürgermeisters und des Rats von Freiburg in einem Rechtsstreit der Dominikaner daselbst mit den Inhabern der Dominikanergüter, einem Garten und einem Weiher im Herdemer Bann, wegen des Wasserlaufes aus den Wimerstal.
Uff Frytag nebst sanct Katharinen der heiligen Junfkfrawen und martererin tag thaused funfthundert dryssig und vier jar.
Deutsches Original Pergament. Sekretariatssiegel der Stadt Freiburg aus Wachs.
2 Exemplare.

Signatur: **0303**
Vorsignatur: Conv. 06
Datum: 1534.11.27
Ort: Freiburg
Titel: Rechtsstreit um Güter.
Inhalt: Entscheidung des Bürgermeisters und des Rats von Freiburg in einem Rechtsstreit der Dominikaner daselbst mit den Inhabern der Dominikanergüter, einem Garten und einem Weiher im Herdemer Bann, wegen des Wasserlaufes aus den Wimerstal.
Uff Frytag nebst sanct Katharinen der heiligen Junfkfrawen und martererin tag thaused funfthundert dryssig und vier jar.
Deutsches Original Pergament. Sekretariatssiegel der Stadt Freiburg aus Wachs.
2 Exemplare.

Signatur: **0304**
Vorsignatur: Conv. 13
Datum: 1535.03.15
Ort: Freiburg
Titel: Pfändung eines Hauses.
Inhalt: Es beurkundet Hans Neb, Vogt in der Wury, im Namen des Bürgermeisters und Rates der Stadt Freiburg, daß Jacob Funtz im Namen der Herren im Kaufhaus das Haus samt Zugehör des Conradt Buckinger gepfändet ("gefrönt") hat und dieses alle 14 Tage vor der Kirche St. Elsbeten zu Adelhausen verkünden ließ. Er hat nach Ablauf der Frist im Namen der genannten Herren im Kaufhaus vom Gericht das Eigentumsrecht erworben.
Priester Lienhart als Schaffner des Dominikanerorden besitzt einen Jahrzins vom genannten Haus in Höhe von 10 Schilling. Von den Zinszahlungen stand ein Betrag von 4 1/2 Pfund 8 1/2 Schilling aus, den zu begleichen dem Lienhart versprochen wurde.
Montags nach dem sonntag iudica thusentfünfhundert drissig und funff Jar.
Deutsches Original Pergament. Mit Siegel des Johann Schwartz, Statthalter des Schulheißenamts zu Freiburg im Breisgau.

Signatur: **0305**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1535.12.11
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Wiesen und Wald.
Inhalt: Es beurkundet Trupertt von Krozingen, Schultheiss zu Freiburg im Breisgau, daß Claus Vorst an den Siebmacher Diebolt Rotten 2 Joch (Juchert) Matten und Holz für 6 Pfund Pfennig verkauft hat.
Geschehen sampstag nach sant Niclaus des heiligen Bischoffstag thusent funffhundert dryssig und funff jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0306**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1537.09.29
Ort: Wissembourg / Weissenburg
Titel: Aufnahme in den Konvent von Weissenburg.
Inhalt: Es beurkunden Christianus Heigen, Generalvikar der Kongregation des Predigerordens in Oberdeutschland, sowie Prior Melchior Funthausen und der Konvent des Predigerordens zu Weissenburg die Aufnahme des Franciscus Mathäus Machaus, Lektor und Generalvikar ("praedicator generalis") [Glossar] des Konvents zu Koblenz, in den Weissenburger Konvent.
Original Pergament.
Mit den Siegeln des Generalvikars, des Prios und des Konvents zu Weissenburg in rotem Wachs an Pergamentstreifen.

[Glossar] praedicator; praedicatio = Lobredner; öffentliche Bekanntmachung, Prophezeiung
fratres praedicatorum = Predigermönche, Dominikaner

Signatur: **0307**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1538.04.16
Ort: Umkirch
Titel: Verleihung eines Hofes.
Inhalt: Johannes Echter, Prior und Konvent der Dominikaner zu Freiburg, verleihen mit Bewilligung des Grafen Conrad von Tübingen, des Oberherrn zu Umkirch, den Fronhof daselbst an Theus Suter von Horben zu erblichem Lehen unter den angegebenen Bedingungen und Verpflichtungen.
Uff Zinstag inn der Palmwuchen, war der sechzehend tag Monats Aprilis 1538.
Deutsches Original Pergament. Siegelfragment des Grafen von Tübingen des Priors und Konventes der Dominikaner.

Signatur: **0308**
Vorsignatur: Conv. 09
Datum: 1539.04.16

Ort: Betzenhausen
Titel: Urteil in Sachen rückständiger Zinszahlungen.
Inhalt: Conrat Schneitter, Vogt zu Betzenhausen, beurkundet das Urteil des Gericht in Sachen des Hans Hauser, Landschaffner der Dominikaner zu Freiburg, gegen Frynus Freuder und Vitt Enderlin von Lehen bei Freiburg wegen rückständigen Zinses von zwei Joch Acker im Betzenhauser Bann. Diese werden ihm zugesprochen.
Uff Mitwochen nach quasimodo geniti thusent funfhundert drysig und nein jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Hans Schwartz, Oberster Meister und Oberherr und Pfleger zu Betzenhausen.

Signatur: **0309**
Vorsignatur: Conv. 04
Datum: 1540.04.11
Ort: -
Titel: Generalvollmacht.
Inhalt: Generalvollmacht für Franziscus Machaus, den Prior des Klosters zu Freiburg und erwählten Generalvikar.
Anno 1540 undecima apprillis.
Lateinisches Original Papier. Mit aufgedruckten Siegeln des Generalvikars Cristianus Heigen und des Priors von Würzburg.

Signatur: **0310**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1541.01.24
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Claus Vorst, Bürger zu Freiburg bekundet, daß er 10 Schilling jährliche Zinsen, welche er gemäß eines Zinsbriefes von seiner Frau ererbt hat, dem Freiburger Bürger Hans Schlecht weiterverschrieben habe. Der Zinsbrief wurde ausgestellt von Wilhelm Krebs, Schultheiß zu Freiburg, mit Datum 1520.03.13.
Montags nach Sannt Sebastians tag Tausenfünfhundert viertzig und ein jare.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Freiburger Schultheißen Jacob Krebs von Mülheim abgefallen.

Signatur: **0311**
Vorsignatur: Conv. 13
Datum: 1541.09.20
Ort: Freiburg
Titel: Tausch eines Hauses gegen Matten und Wald.
Inhalt: Jacob Krebs von Mülheim, Schultheiss zu Freiburg, beurkundet einen Tausch der Dominikaner zu Freiburg mit dem Siebmacher Diebolt Rott, betreffend ein Haus mit Garten in der Wiehre ("Wuery") seitens der Dominikaner gegen 2 Joch Matten und Holz und die Hälfte eines Baumgartens an der Hungergasse.
Beschehen Zinnstags vor sannt matheustag 1541.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0312**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1543.06.02
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Hauses.
Inhalt: Es beurkundet Johann Schwartz, Statthalter des Schultheißen von Freiburg Philipp Jacob von Ampringen , daß Jerg Enderlin als Gewalthaber des Meinrat Betzman in dessen Namen den Dominikanern zu Freiburg ein Haus etc., beim Dominikanerkloster gelegen, für 27 Gulden verkauft hat. Sampstags nach sannt Petronella tag 1543.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.

Signatur: **0313**
Vorsignatur: Conv. 13
Datum: 1543.06.19
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Johann Schwartz, Statthalter des Freiburger Schultheißen Philipp Jacob von Ampringen beurkundet, daß der Bader

Cunrat Brendle dem Dominikanerkloster zu Freiburg 5 Gulden jährliche Zinsen überschreibt von seinem Haus in der Predigervorstadt mitsamt dem Bad, welches das "neue Bad" genannt wird.

Zinstags vor sannt Johannes baptisten tag zu singichten
1549.

Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.

Signatur: **0314**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1543.11.20
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Wald.
Inhalt: Es beurkundet Jacob Krebs von Mülheim, Schultheiß zu Freiburg, daß Hans Bonasack, Bürger zu Freiburg, an Gorius Tantzisen 3 Joch Wald im Wimerstal verkauft hat.
Beisitzer: Andres Hannser, Jacob Verber, Hanns Baldumb, Frantz Beer.
Geschehen zeinstags nach sannt Othmars tag tusent funfhundert vierzig und drei jar.
Deutsches Original Pergament. Gerichtssiegel.

Signatur: **0315**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1545.04.10
Ort: Umkirch
Titel: Streitschlichtung vor Gericht.
Inhalt: Graf Conrad von Tübingen, Herr von Lichteneck und Limburg, schlichtet einen Streit, den der Fronmeier eines Hofes zu Umkirch und der Schaffner der Dominikaner zu Freiburg, die Eigentümer des Hofes sind, gegen die Gemeinde zu Umkirch austragen.
Uff freytag nach Ostern den zehenden Aprilis nach der Geburt Jesu Christi 1545.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

Signatur: **0316**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1545.10.12
Ort: -
Titel: Vergleich.
Inhalt: Conrad Schmidt schließt einen Vergleich zwischen den Predigern und Maria Weiss wegen Gült in Ehrenstetten.
(Entnommen aus A 107/0076.)

Signatur: **0317**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1546.05.18
Ort: Freiburg
Titel: Urteil und Berufung in einem Gerichtsverfahren.
Inhalt: Es beurkundet Jacob Krebs von Mülheim, Schultheiß zu Freiburg, daß die Appellation (Widerspruch) des Jacob Herp in der Gerichtssitzung vom 1576.05.18 fallen gelassen und das Urteil vom 1545.03.07 bestätigt wurde.
Das Urteil erging wegen Zahlung eines jährlichen Getreidezinses vom Deutschordenshof zu Tiermendingen zugunsten des Andres Frienff als Schaffner der Dominikaner gegen Jacob Herp, Magister der freien Künste, als Schaffner des Wolfgang von Hoheneck, Statthalter des Deutschordenshauses zu Freiburg.
Zinstags nah dem sonntag jubilate tusenfünfhundert vierzig und sechs jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0318**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1548.10.23
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Reben und Garten.
Inhalt: Johann Schwarz beurkundet im Namen des Freiburger Schultheißen Hans Albrecht von Amweyl, daß Jerg Hatzenberger den Dominikanern zu Freiburg ein Joch Reben und Garten für 60 Gulden verkauft hat.
Zinstags nach sant Lux tag tusentfunfhundert vierzig und

acht jar.

Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.

Dorsal: "der brieff sagt iber das stuck reben im Wimerstal, so wir erkaufft han von Jerg Hatzenberger".

Signatur: **0319**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1549.08.11
Ort: Herdern
Titel: Pfändung wegen versäumter Zinszahlungen.
Inhalt: Jacob Schmidt, Vogt zu Herdern, beurkundet Frönung (Pfändung) und Aufgebot von Garten und Matten an der "Röte" und Erwerb derselben durch Hans Knobloch wegen versäumter Zinszahlungen ("verseßner Zinsen").
Beisitzer: Hans Burger, Jacob Ferber, Hans Baldung, Burckhart Kuechlin, alle vom Freiburger Gericht; Jorg Hass, Mölchin Ryss, Symon Scheuer, alle vom Herdemer Gericht.
Geschehen montags nach sant Lorentzen tag tusentfunfhundert vierzitzig und newen jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Freiburger Bürgermeisters Eustachius Tegelin von Wangen.

Signatur: **0320**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1552.02.06
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsen.
Inhalt: Es beurkundet der Altobristmeister Johann Baldung als Statthalter des Schultheissen zu Freiburg, Hans Veltin Snewlin von Krantznu, daß Bartle Stebler den Dominikanern zu Freiburg 13 halbe Schillinge Pfennig jährliche Zinsen von seinem Haus in der Neuenburg verschrieben hat.
Sambstags nach Purificationis Marie tusentfunffhundertfunftzig und zwey Jar.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.

Signatur: **0321**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1552.11.03
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Zinsertrag.
Inhalt: Der Koch Georg Müller und seine Frau Sophia zu Freiburg beurkunden, daß sie 5 Schilling Pfennig jährliche Zinsen von einem Hause in der Altstadt, die der Sophia erblich von Andreas Überreutter zugefallen sind, dem Predigerkloster zu Freiburg verkauft haben.
Uff Durnstag nach allerheiligentag .Tusenfüfffhundert funftzig und zwey jar.
Deutsches Original Pergament. Mit Siegel des Johann Ferler, Altobristmeister, Statthalter des Hans Veltin Schnewlin von Krantznuau, Schultheiß zu Freiburg.

Signatur: **0322**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1554.03.09
Ort: -
Titel: Beschwerde.
Inhalt: Beschwerde des Predigerordens über den vorderösterreichischen Statthalter Johann von Andlau.
Notariatsinstrument des M. Jakob Wank.

Signatur: **0323**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1557.04.03
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Hauses.
Inhalt: Im Rathaus zu Gericht sitzend beurkundet Johann Mielich, Altoberstmeister, im Namen des Freiburger Schultheißen Georg Wilhelm Stuvells von Buchheim, daß Cunradt Brendlin, Anwalt des Ambrosius Kempf von Angrach, in dessen Namen dem Hans Rauner für das Frauenkloster St. Maria Magdalena "zu den Reuern" ein Haus mit Zugehör verkauft, welches vor dem Predigertor beim Otterhausbad liegt.

Beisitzer: Hans Burger, Capar Wurck genannt Ingelstetter, Hans Schweytzer, Meister Niclaus Hennger, Hans Pflug, Ulrich Graff.

Geschehen Sambtags nach letare thousandt funfhundert funfftzig und syben jar.

Deutsches Original Pergament. Siegelfragment.

Signatur: **0324**

Vorsignatur: Conv. 18

Datum: 1558.10.04

Ort: -

Titel: Verkauf von Reben.

Inhalt: Es beurkundet Frantz Ber, Altobristmeister, Statthalter des Schultheissenamts zu Freiburg, daß Jerg Boltz den Dominikanern zu Freiburg zu Händen ihres Priors Matheus Landwerlin 5 Hufen Reben im Schelhamer verkauft hat.

Beisitzer: Hans Burger, Hans Schwiger, Meister Niclaus Heininger, Nicolaus Heß, Stoffel Graf.

Geschehen Zinstag nach Sanct Michels des heiligen Ertzengels tag tusent funfhundert funfftzig und acht jar.

Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0325**

Vorsignatur: Conv. 19

Datum: 1558.10.25

Ort: Freiburg

Titel: Übertragung von Reben.

Inhalt: Franz Ber, der Altobristmeister und Statthalter des Schultheissenamts zu Freiburg beurkundet, daß der Prior Matheus Landwerlin im Namen seines Konvents und mit Bewilligung der Klosterpfleger an Bartlin Sebler und Jergen Mayer 36 Hufen Reben übertragen hat gegen eine jährliche Abgabe von 9 Saum Weißwein und unter verschiedenen anderen Bedingungen.

Die Klosterpfleger sind der Oberistmeister Johann Muelich und der Rat Hans Federer.

Zinstag nach Sannt Urslen tag 1558.

Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.

Signatur: **0326**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1559.07.03
Ort: Augsburg
Titel: Karl V. erneuert ein Diplom.
Inhalt: Kaiser Ferdinand bestätigt und erneuert das Diplom Karls V. für den Dominikanerorden von 1530.11.14 Augsburg. Deutsche Kopie Papier.

Signatur: **0327**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1560.08.15
Ort: Rom
Titel: Auflösung des Dominikanerklosters Adelhausen.
Inhalt: Der Dominikanergeneral Vincentius Justinianus erteilt dem Provinzial der Oberdeutschen Ordensprovinz die Vollmacht, die Nonnen von Adelhausen (9 an Zahl) in ein anderes Kloster überzusiedeln und daselbst ein Dominikanerkloster einzurichten, zu dessen ersten Prior er Bartholomäus Kleinchrist ernennt; ferner in demselben ein Studium Generale zu errichten, für diese die Einkünfte des Konventes Esslingen zu verwenden; endlich, das Kloster Dinkelsbühl (in dem nur noch eine bejahrte Nonne weilte) zu verkaufen und den Erlös ebenfalls dem genannten Studium Generale zuzuwenden. Datum Romae anno in millesimo quingentesima sexagesima, decimo quinto die Mensis Augusti Beatissimae Virginis et Genetricis Die Mariae Assumptioni sacro. Lateinisches Original Pergament Ordenssiegel Fragment (Bleikapsel).
Eigenhändige Unterschrift des Generals. Rechts unter dem Bug: Registervermerk usw „fr. Seraphy. Qualli Magr.“

Signatur: **0328**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1561.10.25
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Michael Meyer; Altoberstmeister, Statthalter

des Freiburger Schultheißen Christof von Bernhausen, daß Jerg Muller dem Johann Hanckheler 5 Gulden jährliche Zinsen von seinem Hause etc. in der Neuenburg verschrieben hat.

Beisitzer: Capar Wurckh genannt Ingelstetter, Burckhardt Kuechlin, Jheronimus Gernhartt, Balthasar Schickh, Hans Stockh und Bastian Giblin.

Geschehen Sampstag nach sannt Urlentag tausentfüffhundert sechzig und ein jar.

Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.

Signatur: **0329**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1560.08.31
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Wald.
Inhalt: Es beurkundet Johann Baldung, Altobristmeister und Statthalter des Schultheißenamts zu Freiburg, daß Mathis Rieger den Dominikanern daselbst zu Händen des Matheus Landwerlin 2 Joch Wald im Wimerstal für 28 Gulden verkauft hat.
Beschehen sampstag nach Pelagiis und Augustini 1560.
Deutsches Original Pergament. Gerichtssiegel.

Signatur: **0330**
Vorsignatur: Conv. 09
Datum: 1562.03.04
Ort: Buchheim
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Hans Ratzman, Vogt zu Buchen (Buchheim), im Namen des Balthasar Sigelman und des Pankratius von Liechtenfels, Vormunde der Kinder des Imkers Jerg Wilhelm Stürzel von Buchen, daß Thennis Fresch, Bürger zu Buchen, den Dominikanern zu Freiburg 1 Gulden jährlichen Zins von seinem Haus zu Buchen überschreibt.
Uff Mittwoch den vierten tag Monats Martii 1562.
Deutsches Original Pergament. Siegel des genannten Pankratius von Liechtenfels.

Signatur: 0331
Vorsignatur: Conv. 04
Datum: 1562.07.22
Ort: Weingarten
Titel: Bitte um Entlassung aus der Leibeigenschaft zwecks Klostereintritt.
Inhalt: Abt Gerwig von Weingarten und Ochsenhausen sowie Prior und Konvent von Weingarten beurkunden, daß sie den Matheus Wagner, Sohn des Jacob Wagner und der Margarete Küntzlerin zu Altdorf, auf seine Bitten hin aus der Leibeigenschaft ihres Klosters entlassen, um in das Dominikanerkloster zu Freiburg und in den Priesterstand haben zu können.
Den zwen und zwainzigsten Juli das funfhundert und zway sechszigsten jars.
Deutsches Original Pergament. Siegelfragment des Abtes und des Priorkonvents zu Weingarten.

Signatur: 0332
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1564.06.20
Ort: Innsbruck
Titel: Zinsverschreibung.
Inhalt: Zinsverschreibung des Kaiser Ferdinand an das Predigerkloster.
Pergamentlibell mit 5 anhängenden Siegeln.
(entnommen aus 107/100)

Signatur: 0333
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1564.12.01
Ort: Wien
Titel: Kaiser Maximilian bestätigt einen Verzichtbrief.
Inhalt: (1565.06.02)
Der kaiserliche Notar Johann Heinrich Haller (der junge) beglaubigt die Abschrift einer Bestätigung von 2 Urkunden durch Kaiser Maximilian, betreffend das Frauenkloster "Unser lieben Frauen und St. Maria Magalena" zu Pforzheim,

das einen Verzichtbrief der Klosterfrauen auf das Kloster mit Eigentum und Rechten gegen Entschädigung seitens des Markgrafen Karl von Baden ausstellt (1564.08.24, Pforzheim).
Deutsche Kopie mit Siegel.

Signatur: **0334**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1565.01.17
Ort: Umkirch
Titel: Gerichtsverhandlung wegen Zahlungsverzug.
Inhalt: Es beurkundet Georg Fürderer, Vogt zu Umkirch, im Namen des Grafen Conrat von Tübingen, Herr von Lichteneck, die Gerichtsverhandlung zu Umkirch wegen der Klage des Johann Pfänder, Schaffner der Dominikaner zu Freiburg, gegen Jacob Ainman und Balthasar Bühtlin, Vormünder der Kinder des Lamprecht Herb, auf Zahlung eines rückständigen Zinses vom sogenannten "Predigergütlein".
Beisitzer: Mathis Khügelin, Christian Shott, Sebastian Schuler, Peter Herrenpfennig, Conradt Utendell, Mathis Claiss, Hans Schultheis.
Geschehen den sibenzehenden tag des monats Januarii tausendtfünffhundert sechzig und funff Jahre.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0335**
Vorsignatur: Conv. 28
Datum: 1565.02.17
Ort: Rom
Titel: Papstbulle.
Inhalt: Bulla S.D.N.Pii Papae IV. revocatoria privilegiorum exemptionum immunitatum etc. quibuscunque locis et personis concessarum in his, in quibus statutis et decretis sacri consilii Fridentini contranantur.
Datum Romae apud Sanctum Petrum anno indicatione domini 1565 tertio decimo calenden Martii.
Lateinische Kopie Papier.

Signatur: **0336**
Vorsignatur: Conv. 02
Datum: 1565.06.08
Ort: Freiburg
Titel: Ausstellung eines Unbescholtenheitszeugnisses.
Inhalt: Bürgermeister und Rat der Stadt Freiburg stellen dem Prior Matheus Landwerlin und dem Konvent des Dominikanerklosters zu Freiburg auf deren Bitten ein Unbescholtenheitszeugnis aus über ihr Leben und ihre Amtsführung, mit dem sie sich gegen die Neuerungs- und Reformbestrebungen des Provinzials zur Wehr setzen können.
Uff Freytag nach exandi den achten Junii funfzehnhundert sechtzigk und fünff Jahre.
Deutsches Original Pergament mit Freiburger Stadtsiegel.

Signatur: **0337**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1565.09.03
Ort: Würzburg
Titel: Der Bischof von Würzburg stellt ein Zeugnis aus.
Inhalt: Bischof Friedrich von Würzburg bescheinigt auf dessen Bitten die Unbescholtenheit von Lebens- und Amtsführung des Matheus Landwerlin, bis dahin der Prior des Dominikanerklosters zu Würzburg.
Quae datae sunt et sigilli nostri vicariatus appensione munitae in civitate nostra Wyrzburge die Lunae tertia mensis Septembris anno domini millesimo quingentesimo sexagesimo quinto.
Lateinisches Original Pergament. Siegel teilweise abgefallen.

Signatur: **0338**
Vorsignatur: Conv. 28
Datum: 1565.09.25
Ort: -
Titel: Entlassung aus der Leigeigenschaft.
Inhalt: Maria Jacobe, Abtissin des freien Stifts Buschau und geborene Freiin zu Schwarzenberg und Hohenlandsberg, entläßt den Hanns App von Buschau aus der Leibeigenschaft des

Stifts, damit er Priester werden kann.

Uff Montag den fünfundzwanzigsten tag des monats

Septembris funfzehnhundert sechzig und funf jar.

Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0339**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1566.01.19
Ort: Freiburg
Titel: Tausch von Immobilien.
Inhalt: Es beurkundet Michael Damion in Vertretung des Freiburger Schultheißen Hans Christoff von Bernhausen, daß Mattheus Landwerlin, Prior des Dominikanerklosters zu Freiburg, mit dem Hafner Hans Teich ein Haus samt Hof und Garten und einer Zuzahlung von 50 Gulden gegen ein anderes Haus samt Scheuer, Garten und Reben tauscht. Beide Objekte liegen in der Predigervorstadt.
Beisitzer: Burckhardt Kuechlin, Jeraminus Gerhardt, Balthasar Schütth, Hans Stockh und Meister Jacob Felgener.
Geschehen sambstag nach Hilarii als man zahlet fünftzehnhundert sechzig und sechs jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0340**
Vorsignatur: Conv. 18
Datum: 1566.11.09
Ort: Freiburg
Titel: Streit vor Gericht um Korngeld.
Inhalt: Es entscheiden in einer Streitsache: Wilhelm zum Rust, Amtmann zu Thann; Jacob Krebs von Mülheim, Oberschultheiß zu Breisach; Georg Gaudenz von Blumneck zu Dachs-wangen; Paulus Schnepff, Doktor der Rechte. Den Streit führt der Dominikanerprior Matthaus Landwerlin zu Freiburg im Namen seines Klosters gegen den Hans Conradt von Pfort zu Munzingen um ein jährliches Korngeld seitens des Conradt von Pfort an das Kloster, das von Gütern im Banne Munzingen stammt.
Diese Güter waren von Barbara von Blumneck, Witwe des

Ritters Hans von Bolsenheim, an Gervasien von Pfort und von ihm an Hans Conradt von Pfort gefallen.
Das Urteil ergeht zu Gunsten des Dominikanerklosters.
Zu Freyburg im Breisgaw dem neunnden Novembris 1566.
Deutsches Original Pergament. Siegel (zumTeil fragmen-
tiert) der beiden Parteien, der Wilhelm zum Rust, Georg
Gandenz von Blumneck und Jacob Krebs von Mülheim.

Signatur: **0341**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1567.04.24
Ort: Tiengen
Titel: Urteilsbrief.
Inhalt: Urteilsbrief in Appellationssachen des Dominikanerkonvents
zu Freiburg einerseits und des Mathias Joß andererseits über
eine Gült zu Tiengen.
Geben den 24. April 1567.

Signatur: **0342**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1567.11.15
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf einer Scheune.
Inhalt: Es beurkundet Caspar Wurckh genannt Ingelstetten,
Altobristmeister, Statthalter des Schultheißen zu Freiburg,
daß die Dominikaner daselbst an Michel Weiß eine Scheuer
"samt irem begriff" in der Predigervorstadt verkauft haben.
Sambstag nach Martini 1567.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.

Signatur: **0343**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1567.05.16
Ort: Rom
Titel: Papstbulle.
Inhalt: (1569.08.13)
Bulla S.D.N.D.Pii div. prov papae V. confirmationis et no-

vae concessionis privilegiscum omnium ordinum Mendicantium motu propriis cum processu ill. ac. Rever. D. Alexandri Riarii prothonotarii apostolici curiae causarum camerae Apostolicae iudice ac executoris.

Datum et actum Romae in aedibus nummeris sub anno a natu domini millesimo sexagesimo nono indictione duodecima domini vero decima tertia mensis Augusti.

Lateinische Kopie Papier mit dem Notariatszeichen des Notars Andreas Notter.

Signatur: **0344**
 Vorsignatur: Conv. 20
 Datum: 1569.08.27
 Ort: Freiburg
 Titel: Protest gegen Unterhandlungen.
 Inhalt: Der kaiserliche Notar Helias Volmar aus Wildbad, wohnhaft zu Freiburg, nimmt einen Protest des Priors Matheus Landwerlin und des Konvents des Freiburger Dominikanerklosters zu Protokoll. Die Genannten wenden sich gegen die Unterhandlungen des Grafen Conrat von Tübingen zum einen mit den Augustinern wegen verschiedener Korngülten, zum anderen mit Hansen Schultheiß, dem Fronmeier des Fronhofes im Dorf Umkirch ("Umbkilch"), über Abtretung dieses Hofes an den Grafen. Dieser Hof ist Eigentum der Dominikaner.
 Unterhändler: Wilhelm Böcklin von Böcklinsau, Domprobst ("thumbprobst") des Ertzprimatstifts zu Meidenburg; Apolinaris Kürser, Doktor der Rechte. Zeugen: Jacob Ackherman, Zunftmeister und Wundarzt; Balthasar ???, Zollschreiber im Kaufhaus.
 Deutsches Original Pergament.

Signatur: **0345**
 Vorsignatur: Conv. 17
 Datum: 1569.09.06
 Ort: Herdern
 Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
 Inhalt: Jost Huser; Alterobristmeister und Statthalter des Freiburger

Schultheißen Hans Christoff von Bernhausen beurkundet, daß Hans Senner dem Paul Dentzer als Vogt der Kinder des verstorbenen Kürschners Hans Hauser 2 Gulden jährlichen Zinses von einem Baumgarten bei Herdern für 40 Gulden Hauptgut verschrieben hat.

Beisitzer: Burckhardt Kuechlin, Hieronimus Gernhardt, Baltasar Schickh, Georg Kruß, Hans Isenring und Magister Jacob Felgener.

Geschehen Zinstag nach Aegidii und Verene fünfzehnhundertsechzig und neun Jahr.

Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.

Signatur: **0346**
 Vorsignatur: Conv. 20
 Datum: 1569.10.22
 Ort: Lichteneck, Schloß
 Titel: Vertrag über Zinserträge.
 Inhalt: Vertrag zwischen Conrad, Graf von Tübingen, und dem Predigerkloster zu Freiburg über jährliche Fruchtgült nebst 18 Schilling Pfennig Rappenwährung abzulösender Zinspfennig vom Fronhof zu Umkirch.
 In unserm Schloß von Lichteneck auff Sambstag nach Sanct Gallentag 1569.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Grafen.

Signatur: **0347**
 Vorsignatur: Conv. 20
 Datum: 1569.10. 22
 Ort: Umkirch
 Titel: Beilegung einer Streitsache.
 Inhalt: Wilhelm Böcklin von Böcklinsau, Domprobst zu Magdeburg, beurkundet die Beilegung der Streitsache zwischen dem Grafen Conrad von Tübingen etc. einerseits und den Augustinern und Dominikanern zu Freiburg andererseits wegen verschiedene Gülden des Fronhofes zu Umkirch.
 Deutsches Original Pergament. 7 Siegelfragmente.

- Signatur: **0348**
Vorsignatur: Conv. 03
Datum: 1570.06.23
Ort: Innsbruck
Titel: Abschrift einer Zinsverschreibung.
Inhalt: Beglaubigte Abschrift einer Zinsschreibung des Erzherzogs Ferdinand zu Österreich für die Dominikaner zu Freiburg über 25 Gulden jährliche Zinsen, für 500 Gulden Hauptgut von den Gefällen etc. der Tirolischen Kammer.
Deutsches Kopie Papier. Mit dem Amtssignet der kaiserlichen Registratur Freiburg vom 1732.03.28.
- Signatur: **0349**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1570.10.30
Ort: Hochdorf
Titel: Bitte um Lehensvergabe.
Inhalt: Martin Dentzlinger als Träger und 18 weitere Lehensleute ("inzinser") aus Hochdorf, Hugstetten und Betzenhausen bekunden, auf ihr Bitten hin von der Priorin, der Schaffnerin und den Konventsfrauen des Klosters St. Agnes zu Freiburg den Klosterhof zu und zum Hochdorf zu Lehen erhalten zu haben. Es folgt die Spezifikation der zu dem Hof gehörigen Güter und die Angabe der Bedingungen, die sie zu erfüllen haben.
Uff Montag nach sant Simon und Judas der heilligen apostelen tag 1570.
Deutsches Original Pergament. 2 Siegel (beide abgefallen) der Junker Balthasar Sigelman und Hans Christoff von Bernhausen als Vormunde der Kinder des verstorbenen Junkers Georg Wilhelm Stürtzel von Buchheim.
Geschrieben und unterschrieben von Jost Glareanus, notarius juratus.
- Signatur: **0350**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1571.02.14
Ort: Rottenburg am Neckar

Titel: Führungszeugnis für einen Bürger.
Inhalt: Bürgermeister und Rat der Ort Rottenburg am Neckar beurkunden, die eheliche Geburt des Dominicus Arlenbus, der die Ort verlassen will, sowie sein frommes, redliches und ehrbares ("frömlich, redlich und erbarlich") Verhalten in der Ort.
Geben den vierzehenden tag Monats februarii 1571.
Deutsches Original Pergament. Rottenburger Stadtsiegel fast vollständig abgefallen.

Signatur: **0351**
Vorsignatur: Conv. 02
Datum: 1572.02.05
Ort: Freiburg
Titel: Vereinbarung zwischen Klöstern.
Inhalt: Vereinbarung zwischen dem Dominikanerkloster und dem Kloster "Zu den Reuerinnen" in Freiburg mit Willen und Wissen ihres Pflegers Georg Flader über Erbauung einer Gartenmauer und Benutzung eines Brunnens im Garten des "Reuerinnen"- Klosters.
Geben uf Zinstag den funften tag des hornungs als man zalt fünfzehnhundert siebentzig und zwei jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Priors, der Priorin und der Konvente der genannten Klöster sind zum Teil lädiert; die beiden Siegel der Dominikaner auf rotem, die der "Reuerinnen" auf grünem Wachs.

Signatur: **0352**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1574.08.31
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Rebgartens.
Inhalt: Fridolin Pleydisser, Altobristmeister und Statthalter des Schultheißen zu Freiburg im Breigau beurkundet, daß Georg Mayer, Doktor der Medizin und Ordinarius der Universität Freiburg als Sachwalter und im Namen der Frau Barbara Mangolt, Witwe von Hans Mangolt, den Dominikanern zu Freiburg zu Händen ihres Priors Matheus Landwerlin einen

Rebgarten in der Predigervorstadt verkauft hat.
 Beisitzer: Balthasar Schickh; Magister Jacob Felgener; Stefan Rapolt; Oswald Kraus; Burckhart Frawenfelder.
 Zinstag nach Pelagii und Augustini
 funfzehnhundertsybentzig und vier jar.
 Deutsches Original Pergament. Gerichtssiegel.

Signatur: **0353**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1576.06.05
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Hauses.
Inhalt: Es beurkundet Hans Häuser, Altobristmeister und Statthalter des Schultheissen zu Freiburg, daß Reinhart Olemann einen genannten Jahrzins verkauft, und zwar an Stoffel Enderlin als Vormund der Katherina Frider, Tochter des Hans Frider. Olemann setzt als Pfand sein Haus mit Zubehör ein, welches dem Predigerkloster gegenüber liegt und an das Haus des Zunftmeisters Jacob Hasen und an das des Melchior Weckerlin grenzt.
 Beisitzer: Balthasar Schickh, Stephan Radpolt, Hans Ysenring Jacob Felgener, Johan Honkheler, Stephan Radpoldt der jüngere.
 Geschehen Zinstags nach dem Sonntag Exardi fünfzehnhundert sybenzig und sechs jar. Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.
 Dorsal: "Diesen brieff haben wir mit 65 Gulden an unser closter erkaufft von dem Gottshaus Schönensteinbach im Jahr 1622 den 19 Tag Decembris."

Signatur: **0354**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1578.07.21
Ort: -
Titel: Übergabebrief.
Inhalt: Übergabebrief der Präsenz über 5.000 Schillinge Unterpfand.

Signatur: **0355**
Vorsignatur: Conv. 07
Datum: 1579.02.16
Ort: Freiburg
Titel: Verurteilung eines säumigen Schuldners.
Inhalt: Bürgermeister und Rat zu Freiburg verurteilen den Hintersassen Philipp Weinschenk zur Zahlung der dem Predigerkloster schuldigen Zinsen, auf Grund folgender inserierter Urkunde von 1424.10.01 (Freiburg):
Der Schultheiß Albrecht Turner beurkundet in offenem Gericht unter der Richtlaube, daß Elsbeth Segerin, Haman Begers Witwe, ihr Haus "Zum roten Rade" samt Zubehör verkauft, welches zwischen den Häusern "Zum Hohenfürst" und "Zum Greifen" liegt, und zwar an den Seldener Conradt Tiersperg.
Beisitzer: Bartlin Steffan zu Ewli, Haman Meyer, Ludwig von Munzingen, Rudolff von Kilcherin, Conradt Schwederus, Wilhelm Scheder, alle Bürger zu Freiburg.
Die Übereinstimmung der Kopie mit dem Original bezeugt der kaiserliche Notar Symon Federer von Freiburg.
Original Pergament mit Stadtsiegel in Wachs in Pergamentstreifen.

Signatur: **0356**
Vorsignatur: Conv. 06
Datum: 1579.06.19
Ort: Freiburg
Titel: Vergleich zwischen Spital und Kloster.
Inhalt: Bürgermeister und Rat der Stadt Freiburg beurkunden den Vergleich des Dominikanerklosters zu Freiburg mit dem Spital daselbst wegen des Zehnten von 17 Haufen Reben, den die Dominikaner an das Spital abzuführen haben, und wegen verschiedener jährlicher Gülten, die das Spital an die Dominikaner zu entrichten hat. Der Vergleich geschieht durch Vermittlung des Caspar Würck und des Johann Federer, Pfleger der Dominikaner, des Spitalmeisters Caspar Strauß, des Oberstmeisters Jacob Baur und des Stadtschreibers Johann Hainrich Schmidlin am 1578.09.21.
Vertreter der Parteien bei der Ratifikation sind Johann

Federer für die Dominikaner und Peter Frey, Steffan Radpolt und Zunftmeister Bernhard Boll für das Spital.

Freitag den neunzehenden Juni 1579.

Deutsches Original Pergament. Siegel der Ort des Priors und Konvents der Dominikaner.

Signatur: **0357**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1578.07.21
Ort: Freiburg
Titel: Verzicht auf Zinsertrag.
Inhalt: Die Kirchherren Dreyer und die gemeinen Präsentatoren im Freiburger Liebfrauenmünster verzichten zu Gunsten der Freiburger Dominikaner auf den jährlichen Bodenzins vom Haus "Zum Hahnenfuß" in der vorderen Wolfshöhle zu Freiburg. Ferner übergeben sie alles darauf bezügliche urkundliche Material.
Geben Montags den ein und zwanzigsten Monatstag Julii funftzehnhundert siebenzig und acht jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel der Freiburger Kirchherren.

Signatur: **0358**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1579.12.05
Ort: Freiburg
Titel: Vertrag über den Austausch von Immobilien.
Inhalt: Jacob Pawr, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheissen Michael von Blumneck bekundet den Tauschvertrag zwischen den Metzgern Wolff Scheller und Andreas Mathis über ein Haus samt Hof etc. Das Anwesen des Scheller liegt beim Lehenertor in der Burstgasse. Dasjenige des Mathis besteht aus 2 Häusers samt Hof etc. und liegt in der alten Münzgasse.
Sambstags nach Andaree Appostoli 1579.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.

Signatur: **0359**
Vorsignatur: Conv. 06
Datum: 1582.08.03
Ort: Freiburg
Titel: Streit um eine Wasserleitung.
Inhalt: Schiedspruch des Freiburger Stadtrates in einem Streite zwischen Freiburger Bürgern und den Dominikanern zu Freiburg wegen einer Wasserleitung aus dem Wimerstal zu den Matten der genannten Bürger durch das Besitztum der Dominikaner.
Namensliste der Bürger: Zunftmeister Wolf Messner; Jakob Pleissen von Herdern; Jacob Embharten; Conradt Vischern; Hans Wegelin; Wilhelm Filtzen; Witwe des Hans Schaden.
Uff Freitag den dritten Monatstag Augusti fünftzehenhundert achtzig und zwey Jare.
Deutsches Original Pergament. Mit Sekretariatssiegel der Stadt Freiburg.

Signatur: **0360**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1582.11.17
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Jacob Pawr, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißen Michael von Blumneck, beurkundet, daß der Winzer Andreas Yeli an Jacob Schott 3 halbe Gulden jährlichen Zins von seinem Besitztum an der "Aichalden" ver-schrieben hat.
Geben Sambstag nach Martins des heiligen Bischof tag fünf-zehenhundert achtzig und zwei Jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0361**
Vorsignatur: Conv. 8b
Datum: 1583.03.01
Ort: Freiburg
Titel: Eine Priesterweihe bringt dem Kloster Geld ein.
Inhalt: Es beurkundet Johann Stock, Bürger und Obristenmeister zu

Freiburg, daß er dem Dominikanerkloster zu Freiburg zu Gunsten seines Sohnes Melchior Stock, der im Kloster Profess abgelegt hat, einen Zinsbrief über 200 Gulden Hauptgut und 10 Gulden jährliche Zinsen überlassen werde, sobald der Sohn seine erste Messe lesen werde. Der Zinsertrag soll nach dem Tode seines Sohnes ans Kloster fallen.

Uff Freytag den ersten Martii thausentfunfhundertachtzig und drey jar.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0362**
Vorsignatur: Conv. 03
Datum: 1583.04.30
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Jacob Pawr, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißen Michael von Blumneck, beurkundet, daß der Zunftmeister Jerg Meyer den Dominikanern zu Freiburg 5 Gulden jährliche Zinsen verschrieben hat.
Zinstags nach Cantate 1583.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel (Kapsel).

Signatur: **0363**
Vorsignatur: Conv. 18
Datum: 1586.01.31
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Sepherinus Scharpff, Vogt und Vorsitzender des Gerichts zu Mördingen, im Namen von Michael und Hans Jacob von Ambringen und Philipp von Wangen zu Geroldseck, daß der Maurer Vendle Fröüder aus Mördingen dem Altobristmeister Hans Stockher von Freiburg 5 Gulden jährliche Zinsen überschreibt. Als Unterpfand setzt er seine Rebstücke im Bärental, auf dem "Düpenzlächel", im Dettental und auf dem Engerstein ein. Er behält sich den Wiederkauf vor.
Beisitzer: Melchior Weber, Hans Schwarz, Hans Ritter,

Mathys Schop, Vasius Schop, Jacob Ebenbach, Varius Hanser, Romeij Betzinger, Jacob Schmidle, Vrochman Schorrer, Hans Jacob und Remey Pforr.

An Montag post Conversionis Pauli von Christi gepurt gezalt tausent funfthundert achtzig und sechs jare.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Philipp von Wangen (Kapsel).

Signatur: **0364**
 Vorsignatur: Conv. 20
 Datum: 1586.03.14
 Ort: -
 Titel: Gerichtsverhandlung über Zinsschuld.
 Inhalt: Moritz Volmar, Vogt zu Umkirch, präsidiert in einer öffentlichen Gerichtssitzung an Stelle des Grafen Georg von Erbach und als Vormund der Söhne des Grafen von Tübingen (Eberhard, Conrat, Allwig, Hermann, Georg).
 Inhalt der Gerichtssitzung: Nicolaus Bawmann, Hintersasse [Glossar] zu Freiburg, klagt als verordneter Schaffner und Bevollmächtigter der Dominikaner zu Freiburg gegen Augustin Herrman und Konsorten auf Zahlung eines schuldigen Roggenzinses von Gütern im Banne Umkirch. Der Anspruch wurde vom Gericht anerkannt.
 Geschehen und geben Montags post Laetare ab man zalt fünftzehnhundert achtzig und sechs.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Moritz Volmar in Kapsel.

—
 [Glossar] hinder-sæze, hinder-sëzze = 1. der hinter jemandem, in dessen Schutze er angesessen ist; Hintersasse
 2. der bei einem andren als Mietsmann wohnt

Signatur: **0365**
 Vorsignatur: Conv. 14
 Datum: 1587.04.25
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf von Grundstücken.
 Inhalt: Es beurkundet Hans Georg Hauser, Altobristmeister und

Vertreter des Freiburger Schultheißen Hans Andreas von Liechtenfels beim Gericht in der Gerichtstuben, daß Philipp Albrecht Wagner als Vormund der Kinder des Hans Senner in deren Namen Garten und Matten für 55 Gulden verkauft. Die Grundstücke liegen hinter dem Weiherhaus. Der Käufer heißt Bastian Schawman.

Beisitzer: Johann Ysenring; Magister Jacob Felgener; Burckhart Frawenfelder; Johann Unger; Hans Jacob Graf; Symon Storkh; Abraham Sorg; Conradt Vöglin.

Geschehen und geben zinstag nach quasimodo als man zalt funftzehnhundert sechzig und sieben Jahr.

Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0366**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1588.02.27
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Johann Ysenring, im Namen des Freiburger Schultheißen Jacob Sigmund von Reinach daselbst zu Gericht sitzend, daß Bläsi Ysenhardt den Pflegern des Seelhau- ses zu Freiburg zu Händen seines Schaffners Johann Bosch jährliche Zinsen von einem halben Juchert Reben, im "Starckhen" gelegen, für 100 Gulden Hauptgut verschreibt. Die Pfleger sind der Obrist Caspar Widenmeyer, Johann Stackh und der Altobristmeister Hans Georg Hau- ser. Beisitzer: Jacob Felgener, Burckhardt Frawenfelder, Jo- hann Unger, Hans Jacob Graff, Simon Storkh, Abraham Sorg und Cunradt Vöglin.
Sambstags den sibem und zwentzigisten tag Monats Februarii fünfzehnhundert achtzig und acht Jahr.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0367**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1590.04.09
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Reben.

Inhalt: Im Namen des Bürgermeisters und Rats von Freiburg beurkundet Marx Vetscher, Vogt in der Wiehre ("Wieri") daselbst, daß Georg Ganser als Anwalt der Anna Wisgin, Witwe des Bastian Zinkhen, vor Gericht dem Wollweber Martin Hauser 4 Huf Reben auf der Hart an der Merzhauser Straße für 112 Gulden verkauft habe.
 Beisitzer: Thoman Musel, Martin Federer, Bertlin Buch, Dionisius Rollman, Hans Dischmacher, Veit Mörich und Georg Oxlin.
 Geschehen und geben Montags post Judica funfzehnhundert und fünfzig Jare.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Hans Georg Hauser, Altobristmeisters zu Freiburg, abgefallen.

Signatur: **0368**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1590.05.08
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zins.
Inhalt: Der Altobristmeister Hans Georg Häuser als Statthalter des Freiburger Schultheißen Hans Andres von Lichtenfels beurkundet, daß der Winzer Hans Vetscher dem Zunftmeister Hans Mager als Vogt des Hans Ulrich Arlibusen 1 1/2 Gulden jährlichen Zins von Reben, die am Waltersberg liegen, verschrieben hat.
 Beisitzer: Johann Unger, Simon Storckh, Abraham Sorg, Conradt Vögtlin, Hans Riehr, Jacob Schott, Hans Ulrich Beitzer.
 Geschehen und geben zinstage post. Misericordia domini (= 6. Mai) funfzehnhundert und neuntzig Jahr.
 Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel (Kapsel).

Signatur: **0369**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1590.06.05
Ort: Freiburg
Titel: Schuldanererkennung.

Inhalt: Hans Georg Hauser, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißen Andreas von Liechtenfels beurkundet, daß der Hafner Barthlin Beuchlin seine Schuld gegenüber dem Weißgerber Ambrosi Pfluegen anerkannt und als Pfand sein Haus in Freiburg vor dem Schwabentor bestimmt hat.
Zinstags post exaudi 1590 (in der Urkunde als 1591 bezeichnet).
Deutsches Original Papier. Aufgedrückter Gerichtssiegel.

Signatur: **0370**

Vorsignatur: Conv. 14

Datum: 1595.11.28

Ort: Freiburg

Titel: Tauschvertrag Haus gegen Zinsbrief.

Inhalt: Es beurkundet Andreas Flader vom Freiburger Rat und Gericht als Statthalter des Freiburger Schultheißen Hans Wendel von Bernhausen einen Tauschvertrag. Der Vertrag betrifft das Haus "Zur "Laitern" in Oberlinden, das gegenüber dem Augustinerkloster liegt. Es wird gegen einen Zinsbrief von 30 Gulden, von einem Hauptgut von 600 Gulden stammend, eingetauscht.
Die Partei, die das Haus anbietet, besteht aus Teobald Reiseisin und Reinhart Beer, Amtmann der Herrschaft Ortenau, als Vormunde der Maria Brombach, Tochter des Furminian Brombach. Der Anbieter des Zinsbriefes ist Abraham Senferlin. Die erwähnten Zinsleistungen zu erbringen haben Claus Freuder, Hans Schwäger, Severinus Freuder und Bastian Fuchs von Betzenhausen.
Geschehen und geben zinstags den acht und zwanzigsten tag Monats Novembris funffzehenhundert neuntzig und fünff jare.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.

Signatur: **0371**

Vorsignatur: Conv. 5b

Datum: 1597.07.20

Ort: Innsbruck

Titel: Dekret des Kaisers Rudolf II.
Inhalt: Kaiser Rudolf II. gebietet allen Beamten und Untertanen des Reiches, die Dominikaner zu Freiburg gegen jegliche Unbill und in der Erhaltung ihrer Privilegien zu schützen.
Geben zu Ynnsprugg den 20 tag Monats Septembris 1597
etc.
Deutsches Original Pergament. Siegel.

Signatur: **0372**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1598.02.17
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Jacob Schott, Vertreter des Freiburger Schultheißen Ulrich Stürtzel von Buchheim beim Gericht, daß der Prior des Freiburger Dominikanerklosters Michael Gruber im Namen des Klosters den Executoren der Stiftung des Dr. Johann Oderheim 10 Gulden jährliche Zinsen von ihren Reben in der Predigervorstadt verschrieben hat.
Die Exekutoren sind der Prior der Augustiner, Friedrich Haesler, zu dessen Händen der Zinsertrag geht, dazu Magister Johann Pleyen, Obrist Johann Renner und Altobristmeister Johann Unger.
Zinstags nach dem Sonntag Reminiscere
funffzehnhundertneuntzig und acht jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.
Dorsal: "Ist abgelöst worden anno 1642.02.16", deshalb zur Hälfte durchschnitten.

Signatur: **0373**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1599.03.31
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Reben.
Inhalt: Es beurkundet Johan Renner, Altobristmeister und Vertreter des Freiburger Schultheißen Hans Wendel von Bernhausen, daß Veit Vischer vor Gericht an Abraham Seufferlin ein Stück Reben, welches "am oberen Runtz" liegt, verkauft.

Vischer handelt als Vormund der Magdalena Huber, Tochter des Weißbäckers Heinrich Huber.

Beisitzer: Abraham Sorge, Conrad Vogtlin, Philip Ackherman, Hans Christoff Ulrich, Johann Schwarz, Hans Caspar Wurckh genannt Ingelstetter; Wolfgang Kütt.

Geben Sambstag nach dem Sonntag Judica

fünffzehnhundert neunzig und neun Jare.

Deutsches Original Pergament. Gerichtssiegel von Freiburg.

Signatur: **0374**
Vorsignatur: Conv. 03
Datum: 1599.07.06
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Jacob Schott, Statthalter des Freiburger Schultheißen Jacob Sigmund von Reinach, daß der Dominikanerprior Michael Sauter im Namen seines Kloster den Pflegern des Seelhauses zu Freiburg 5 Gulden jährliche Zinsen für 100 Gulden Hauptgut überschrieben hat. Der Zins fällt vom Kloster mit allen "Rechten und Gerechtigkeiten" an. Zunftmeister Friderich Stock als Schaffner des Seelhauses vertritt die Pfleger vor Gericht, bei denen es sich um die Altobristmeister Caspar Weydenneger und Johan Renner handelt.
Zinstags nach Ulrici episcopi den sechsten tag Monats Julii 1599.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgelöst.
(Der Zins wurde abgelöst am 1692.09.20).

Signatur: **0375**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1599.11.07
Ort: Riegel
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Hanns Kempff, Bürger zu Riegel, daß er mit Bewilligung des Jacob von Rathsamhausen zu Rhemweyer, dem Verseher des Fleckens Riegel, einen halben Gulden jährliche Zinsen verschrieben hat von seinen Reben im

Riegeler Bann, und zwar an Marx Nülling, Pfarrherr zu Rust.
Zu Riegel den siebenten Monatstag Novembris 1599.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Vogt und Richters
zu Riegel.

Signatur: **0376**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1599.12.04
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Wald.
Inhalt: Es beurkundet Burckhard Frawenfelder als Statthalter des
Freiburger Schultheißen Jacob Sigmund von Reinach, daß
der Zunftmeister Hans Meger den Freiburger Dominikanern,
zu Händen ihres Priors Michael Sauter, ein Stück Wald an
der Aichhalde für 195 Gulden verkauft hat.
Sambstags den vierten tag Monats Decembris
funffzehnhundert neuntzig und neun Jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0377**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1600.04.23
Ort: St. Georgen
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es bekundet Oswaldt Schott, Bürger zu Oberkirch, daß er
mit Einwilligung des Grafen Eberhard von Tübingen (Herr
von Lichteneck) den Dominikanern zu Freiburg 10 Gulden
jährliche Zinsen von dem sich in seinem Eigentum
befindlicnen Predigergut im Bann Oberkirch verschrieben
habe. Dieses Gut habe er von den Erben des Moritz Vollmar
gekauft. Es schuldet bereits den Dominikanern 10 Sester
Roggen und der Gemeinde Umkirch 9 Schilling an Geld.
Uff St. Georgen des Ritterstag eintausent und sechshundert
jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel (Kapsel) des Grafen
von Tübingen.
Dorsal: Bemerkung über die Rückzahlung der Hauptsumme
von Georg Wagner an das Kloster.

Signatur: **0378**
Vorsignatur: Conv. 15
Datum: 1601.08.21
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Hauses.
Inhalt: Es beurkundet Georg Müller als Statthalter des Freiburger Schultheißen Hans Wendel von Bernhausen, daß der Zunftmeister Hans Ruoff vor Gericht dem Abraham Senferlin das Haus "Zum Schwarzen Ochsen" samt Hof etc. im Stadtteil Oberlinden für 400 Gulden verkauft habe.
Beisitzer: Johann Schwarz, Abraham Sorg, Balthasar Zienast, Georg Hartkorn, Hans Christoff Ulrich und Wolfgang Kütt.
Geschehen und geben Zinstags den 21. tag Monats Augusti 1601.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0379**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1603.06.10
Ort: Herlisheim
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Der im Dienst des Ulrich Theobald von Schauenburg stehende Schultheiß zu Herlisheim, Anthonius Meder, beurkundet die Überschreibung von 2 Gulden jährlichem Zins des Hans Dietrich an Hans Martin Hugel, beide Bürger von Herlisheim. Hugel handelt als Vormund der Kinder des ehemaligen Herlisheimer Stadtschreibers Michel Beckh.
Den zehenden Juni sechzehnhundert und drey Jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0380**
Vorsignatur: Conv. 15
Datum: 1604.02.28
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Andreas Flader, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißen Ulbrich Stürtzel von und zu

Buchheim, daß Jacob Brentlin Baader dem Dominikanerprior Michael Sauter zu Freiburg 5 Gulden jährliche Zinsen von 4 Hufen Reben, "uff der Brait" gelegen, verschrieben hat.

Beisitzer: Johan Ysenring; Johan Michael Schmidlin, Licentiat der Rechte; Abraham Sorg; Baltasar Zienast; Mathias Werntz; Hans Caspar Wurckh genannt Ingelstetter; Hans Schultheiß.

Geschehen und geben Sambstags post Mathiae Apostoli sechzehnhundert und vier Jare.

Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel (Kapsel).

Signatur:	0381
Vorsignatur:	Conv. 15
Datum:	1605.08.20
Ort:	Freiburg
Titel:	<u>Verkauf von Zinsertrag.</u>
Inhalt:	<p>Es beurkundet Burckhardt Frawenfelder, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheissen Gabriel Schnewlin Berenlapp von Bollschweil im Wildtal, daß der Pastetenbäcker Hans Claudi im Namen des Yttel Josen von Reinach dem Aberham Senfferlin 40 Gulden jährliche Zinsen verkauft habe. Als Pfand setzt er einen Reb- und Baumgarten im "Obern Veld" ein, der an die Grundstücke der genannten Herren grenzt: Buchhändler Andreas Buchstaben, Magister & Universitätssyndikus Georg Kleiner und Krämer Hans Engelhard.</p> <p>Der Freiburger Schultheiß führt die folgenden Titel: Kaiserlicher Rat und Obervogt der Herrschafften Kastell, Schwarzenberg, Kyrnberg, und der Städte Waldkirch, Kenzingen, Elzach.</p> <p>Sambstag nach unser Lieben Frauen Mariae Himmelfartstag sechzehnhundert und funff Jare.</p> <p>Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel (Kapsel).</p>

Signatur: **0382**
Vorsignatur: Conv. 15
Datum: 1605.10.22
Ort: Freiburg
Titel: Ein Schuldner gelobt Zahlung.
Inhalt: Es beurkundet Burckhardt Frawenfelder, Altobristmeister und Statthalter des Junkers und Freiburger Schultheißen Gabriel Schnewlin Berenlapp von Bollschweil, daß der Winzer Blasy Russ seinem Stiefvater Paulin Primbs, ebenfalls Rebmann, Zahlung von jährlich 5 Gulden Zins für 100 Gulden Schuld gelobt und dem Primbs sein ganzes Anwesen als Sicherheit verpfändet. Der Name des Hauses lautet "Zum Sturm", es steht beim Armenspital in der Neuburg und stößt an das Anwesen des Metzgers Jakob Bolzen bzw. seiner Witwe und an das des Georg Schienzen an.
Beisitzer: Magister Johann Yssenring; Johann Michael Schmidlin, Lizentiat der Rechte; Baltassar Zienast; Mathias Wernn; Georg Albrecht; Hans Caspar Würckh genannt Ingelstetter; Hans Christoff Ulrich; Hans Schultheis.
Original Pergament. Mit Wachssiegel des Freiburger Gerichts in Holzkapsel.

Signatur: **0383**
Vorsignatur: Conv. 15
Datum: 1607.09.22
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Zinsen.
Inhalt: Es beurkundet Johann Renner, Altobristmeister und Statthalter des Schultheissen zu Freiburg, daß Mathis Handler an Hans Schultheissen 10 Gulden jährliche Zinsen verkauft hat. Der Freiburger Schultheiß ist Hans Philipp, der Vogt von Altsommerau und Praßberg zu Dachswangen.
Sambstags den zwen und zweintziggisten tag Monats Septembris sechzehnhundert und sieben Jahre.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0384**
Vorsignatur: Conv. 15
Datum: 1607.12.11
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Der Stellvertreter des Freiburger Schultheissen Junker Hans Philippen, Vogt von Altsommerau und Praßberg zu Dachswangen, heißt Johann Renner, welcher beurkundet, daß der Winzer Georg Meyer vor dem Gericht in der Gerichtstube zu Freiburg dem Zunftmeister Hans Vocheysin und dem Schaffner des St. Anthoni-Hauses Hans Ruoff für dieses 5 Gulden jährliche Zinsen gegen 100 Gulden Hauptgut überschreibt. Meyer setzt als Pfand sein Haus, Hof und Besitztum "Zum roten Träubel" ein, welches in der Neuenburg an der Straße gelegen, in der die Anwesen der Winzer Jacob Büeler und Michael Kochen rechts und links an Meyers Besitztum anschließen, während es im hinteren Teil von dem des Zunftmeisters Jacob Mangen begrenzt wird.
Verschuldet waren Meyers Besitzungen bereits den Klosterfrauen zu St. Clara, den Predigerherrn und der Regelschwestern zum ? etc. Die verschriebenen Zinsen sind abzulösen gegen die Summe, die dem Hauptgut von 100 Gulden entspricht.
Beisitzer: Lizentiat Johann Yssenring; Hans Jacob Radpolt; Mathis Werny; Georg Albrecht; Hans Christoff Ulrich; Hans Schultheis und Christoff Federer.
Geschehen und geben Zinstage den ailfften tag monats Decembris, als man zalt sechzehnhundert und sieben Jahre.
Deutsches Original Pergament. Siegel in Kapsel.

Signatur: **0385**
Vorsignatur: Conv. 15
Datum: 1609.02.06
Ort: Freiburg
Titel: Zuerkennung eines Eigentumsrechts.
Inhalt: Bürgermeister und Rat von Freiburg erkennen dem Dominikanerprior Michael Sauter und dessen Kloster zu Freiburg das Eigentumsrecht an Haus und Hof "Zum roten Träubel" zu, das bisher dem Winzer Georg Meger zu Freiburg gehör-

te.

Geben am sechsten Tag Februarii sechzehnhundert und neunten Jahre.

Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen, Schrift sehr verwischt.

Signatur: **0386**
Vorsignatur: Conv. 18
Datum: 1609.03.23
Ort: Lehen bei Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Im Namen des Bürgermeisters und Rats zu Freiburg beurkundet Georg Grün, Vogt zu Lehen bei Freiburg, daß vor Gericht daselbst Georg Beumiger zu Lehen bei Freiburg dem Theobald Frawenfelder, Sohn des Altobristenmeister und Statthalter des Schultheißenamts zu Freiburg Burckhard Frawenfelder, 5 Gulden jährliche Zinsen für 100 Gulden verschrieben habe von Wiesen im Lehener Bann und Reben im vorderen Lehener Berg.
Beisitzer: Hans Hauser, Hans Beumiger, Hans Schweiger der Jung, Sebastian Wig, Claus Frender, Hans Muehl, Melchior Vollmar, Jacob Frantt.
Der drey und zwanzigsten Monatstag Martii sechzehnhundert und im neunten Jahr.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Freiburger Obristenmeisters Andreas Flader.

Signatur: **0387**
Vorsignatur: Conv. 15
Datum: 1610.02.06
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf einer Scheune.
Inhalt: Es beurkundet Andreas Flader, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheissen Ulrich Stürtzel von und zu Buchheim, daß vor dem Gericht in der Gerichtstuben Johann Georg Frey als Anwalt und im Namen des Achilles von Danckhentschweiler und dessen Frau Anna, geborene von Reischach, dem Abraham Senfferlin die Scheuer samt Zube-

hör vor dem Schwabentor gegenüber der Sägerei ("Segen") verkauft habe.

Sambstag den sechsten tag Monats Februarii als man zahlt sechzehnhundert und zehen Jahr.

Deutsches Original Pergament. Siegelfragment (Kapsel).

Signatur: **0388**
Vorsignatur: Conv. 15
Datum: 1610.12.18
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Als Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schult-
heißer Hans Philipp, Vogt von Alten-Sommerau und
Praßberg zu Dachswangen, beurkundet der Anthoni Scherer,
daß Lanx Schütz dem Abraham Senferlin 5 Gulden jährliche
Zinsen von seinem Haus "Zum Schild" in der Neuenburg
verschrieben hat.
Geschehen und geben Sambstag den achtzehenden
Decembris 1610.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0389**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1612.01.30
Ort: Rottemberg
Titel: Klage wegen ausstehender Zinsen.
Inhalt: Der derzeitige Meierei-Amtsverwalter zu Rottemberg, Simon
Christen, beurkundet das Urteil des Gerichts in der Klage des
Johann Conrad Gsell, Amtman der Herrschaft Rottemberg,
der von Amts wegen gegen die Erben des Niclaus
Grosjohann wegen ausstehender Zinsen klagte. Die Erben
sind die jetzigen Inhaber von Gütern im Rotemberger
Talband und blieben die davon an die Herrschaft zu entrich-
tenden Zinsen schuldig.
Den dreißigsten tag den Monats Januari 1612.
Deutsches Original Pergament. Stark lädiertes Siegel abge-
fallen.

Signatur: **0390**
Vorsignatur: Conv. 09
Datum: 1612.06.01
Ort: Betzenhausen
Titel: Beurkundung eine Erbschaft und eines Zinsverkaufs.
Inhalt: Hans Rudolph von Reinach zu Obersteinenbrunn und seine Frau Jacobea von Reinach (geborene Deglerin von Wangen) beurkunden den von ihrer Nichte Anna von Pfarr (ebenfalls geborene Deglerin von Wangen) ererbten Heuzehnt zu Betzenhausen und dazu den Verkauf von 5 Schilling Zins, den sie von einem Haus in Neuershausen von Bläsi Vogt und Hans Schweisser beziehen. Der Käufer heißt Abraham Senfferlin.
So geschehen und geben den ersten Tag Monats Juni 1612.
Deutsches Original Pergament. Mit Unterschrift der Jacobea von Reinach.

Signatur: **0391**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1613.02.01
Ort: Hochdorf
Titel: Verkauf von Matten.
Inhalt: An Stelle und im Namen des Ulrichs Stürtzel von und zu Buchheim, Erbschenk im Oberelsaß, beurkundet der Vogt zu Hochdorf Martin Schneider, daß Hans Ziegler als Vormund seiner Großmutter Margareta Müller, Witwe des Martin Vogt zu Neuershausen, dem Andreas Lünser ein Zweiteil [Glossar] Matten im Hochdorfer Bann verkauft hat.
Den ersten tag Monats Februarii als man zalt 1613 Jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Ulrich Stürtzel.

—
[Glossar] Zweiteil (= 2/3 Mannwerk = ca 0,47 Hektar)

Signatur: **0392**
Vorsignatur: Conv. 8b
Datum: 1613.02.09
Ort: Freiburg
Titel: Beurkundung eines Testaments.

Inhalt: Notar Johann Balthasar Weydenkeller von Freiburg beurkundet in Gegenwart ihres Anwaltes Abraham Senfferlin das Testament der Anna Rueffin, Witwe des Freiburger Bürgers Hans Schultheißen, welches abgefaßt ist zu Gunsten der Dominikaner, der Schwestern des Regelhauses, der Barfüßer, der Kapuziner etc. und verschiedener ihrer Angehörigen. Zeugen: Priester Ludovici Wolfflin und Priester Johann Hainrich Burgknecht, die beide Assessoren beim Hohenstift Basel sind; Johann Jacob Weydenkeller, Student der Rechte; Johann Michael Tector, Bürger; Martin Dietrich, Zunftmeister; Claus Franken und Christen Mutter, beide Maurer und Angehörige der Zunft ("zünfftige"). Alle sind von Freiburg in Breisgau.
1619 am Sambstag den neunten Februarii in dem Basler Hoff und desselben Capitelstuben.
Deutsches Original Pergament.

Signatur: **0393**
Vorsignatur: Conv. 28
Datum: 1613.02.20
Ort: -
Titel: Der vorderösterreichische Adel schuldet um.
Inhalt: Der Stand der Grafen, Freiherren, Ritter und des Adels der vorderösterreichischen Lande beurkundet, daß er zur Deckung einer Schuld und damit zur Rettung seiner verpfändeten Häuser und seiner Ehre ("verschriebner haus und glauben"), bei der Witwe Barbara Bollschweil, eine geborene von Andlau, eine Anleihe von 5.000 Gulden aufgenommen habe gegen 250 Gulden jährliche Zinsen.
Den zwanzigsten tag monats Februarii eintausent sechshundert und drei zehen Jahr.
Deutsches Original Pergament. Mit gut erhaltenen Kapselsiegeln des Eberhardt Herr zu Rappoltstein (1993.08.18 aks abgeschnitten eingetragen), des Hans Christoph von Wassenburg, des Hans Christoph von Landenberg und des Melchior von Reinach, Mitglieder des Ritterstands und dessen Vertreter.

Signatur: **0394**
Vorsignatur: Conv. 8b
Datum: 1614.09.12
Ort: Freiburg
Titel: Änderung eines Testaments.
Inhalt: Notar Johann Balthasar Weydenkeller von Freiburg beurkundet, daß Anna Rueffin in seiner Gegenwart an dem von ihr 1619.02.09 (= A106/0392) aufgesetztem Testament verschiedene Veränderungen vorgenommen habe, hauptsächlich zu Gunsten des Dominikaner zu Freiburg.
Zeugen;: Johann Heinrich Burgknecht, Priester und Assessor beim Hohenstift Basel, und Michael Beyer, Student an der Universität Freiburg.
1614 Freytags den zwölfften Septembris zu Freiburg im Breisgaw.
Deutsches Original. Notiert auf der Rückseite von A106/0392.

Signatur: **0395**
Vorsignatur: Conv. 15
Datum: 1615.03.21
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Burckhard Frawenfelder, Altobristmeister und Statthalter des Schultheißenamts zu Freiburg, daß Cyprian Brunner vor Gericht dem Balthasar Schmidt als Anwalt der Barbara Meyer 6 Gulden jährliche Zinsen von seinem Haus und Hof etc. verschrieben hat. Das Haus wird "Zur Pfeife" genannt und liegt in der Neuenburg hinter dem Armenspital. Den ein und zwanzigsten tag Monats Martii im sechzehnhundertisten und fünffzehenden Jahre.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel, Fragment (Kapsel).

Signatur: **0396**
Vorsignatur: Conv. 28
Datum: 1615.05.19
Ort: -

Titel: Lehensurkunde.
 Inhalt: Lehensurkunde ("Lehenshuldigg" []) des Christoph von Offenburg, fürstlich margräflicher Vogt zu Schopfheim ("Schopffen") im Namen seines Bruders Hans Jacob von Offenburg zu Riedisheim, des ältesten Lehensträgers. Es folgt die Aufzählung der verliehenen Güter und Erträge. Den 13. Monatstag Maii 1615. Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

—
 [Glossar] huldic = holt; huldic wânt = erwerben

Signatur: **0397**
 Vorsignatur: Conv. 15
 Datum: 1615.08.25
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf von Reben.
 Inhalt: Andreas Flader, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißenamts beurkundet, daß der Winzer Georg Dreyer an den Sattler Hans Wielen 8 Hufen Reben im Gewann "Wölfle" verkauft hat. Zinstag den 25. tag Monats Augusti 1615. Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel (Kapsel).

Signatur: **0398**
 Vorsignatur: Conv. 21
 Datum: 1618
 Ort: Waltershofen
 Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
 Inhalt: Der Küfer und Bürger Conradt Müller zu Waltershoffen beurkundet, daß er den Erben des Christof Kraus, Lizentiat der Rechte zu Freiburg, 5 Gulden jährliche Zinsen von einem halben Joch (Juchert) Acker im Lengental im Waltershofer Bann verschrieben hat. Geschehen und geben im sechzehnhundertisten und achtzehenden Jahre. Deutsches Original Pergament. 1 Siegelfragment an 4 Stellen beschädigt, daher Tages- und Monatsdatum nicht mehr zu

erkennen.

Signatur: **0399**
Vorsignatur: Conv. 15
Datum: 1619.05.14
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf einer Scheune und eines Gartens.
Inhalt: Es beurkundet Johann Mössmer, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheissen Ulrich Stürtzell von und zu Buchheim, daß der Zunftmeister Thomas Bley durch seinen Bevollmächtigten, den Zunftmeister Mathias Werntz, an den Schwarzbäcker Melchior Zienast eine Scheuer und einen Garten um 570 fl. (Gulden) verkauft. Das genannte Grundstück liegt zwischen dem des Schwarzfärbers Hanns Wolff Bär, dem des Joachim von Pflaumen und der Allmende. Beisitzer: Johann Issenring, Wolffgang Denntzlinger, Hanns Georg Mäsch, Martin Dietrich, Johann Mann, Johann Rodumb, Thiebaldt Frawenfelder. Original Pergament. Mit Freiburger Gerichtssiegel in Holzkapsel an Pergamentstreifen.

Signatur: **0400**
Vorsignatur: Conv. 15
Datum: 1619.07.06
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Haus und Hof.
Inhalt: Es beurkundet Johann Jacob Federer, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißen Hans Dietrich von Landeberg, daß der Weißbäcker Veltin Wendell dem Christophorus Kolben, Priester und Kaplan am Domstift zu Basel, ein Haus und Hof etc. in der Altstadt am Rindermarkt verkauft hat. Geschehen und geben Sambstag den sechsten Monatstag Julii 1619. Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel (Fragment in Kapsel).

Signatur: **0401**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1621.11.12
Ort: -
Titel: Verkauf von Reben.
Inhalt: Martin Oberrüeder, Vogt zu Hangstatt, beurkundet einen Verkauf im Namen der Herren
- Georg Wilhelm Stürzel von Buchheim, Freiherrlich Markgräflisch Badischer Rat etc.
- Maximilian Stürzel von Buchheim
- Marx Joachim Schenk von Castell.
Diese drei sind als Vormunde der Edlen Johann Sebastian, Johann Dieterich und Jacob Christoffel Stürzel von Buchheim eingesetzt.
Der Verkauf betrifft 2 Steckhufen Reben in Mulinberg im Hangstatter Bann, die Georg Busellmeyer von Hangstatt für 55 Gulden an Hans Fischer verkauft hat, den Kirchenpfleger zu Hochdorf.
So beschehen den zwolfften tag monats Novembris 1621.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0402**
Vorsignatur: Conv. 21
Datum: 1622.01.03
Ort: -
Titel: Zinsverschreibung.
Inhalt: Zinsverschreibung des Georg Michel, Bürger zu Oberbergen, Flecken der Herrschaft Burckheim, für Abraham Senfferlin, Bürger zu Freiburg, über 5 Gulden von Matten und Äcker im Lengental etc.
So geben und beschehen den 3 Januarii im sechzehnhundert zwanzig und zwayten Jahr.
Deutsches Original Pergament. Mit Siegelfragment des Johann Wilhelm von Kageneck, gräflich Fürstenbergischer Amtmann der Ort und Herrschaft Burckheim.
Dorsalvermerk: "Den 18. Juni 1673 bin ich wege des brieffs zu Oberberg gevest ist nichts zu erholen also nichts gildig, da er schon abgelöst."

Signatur: **0403**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1622.05.09
Ort: Hochdorf
Titel: Gerichtsprozeß wegen einer Zinsgülte.
Inhalt: Vertrag zwischen dem St. Agnes- Kloster zu Freiburg und der Erben des Urban Dentzlinger wegen einer Lehenzinsgülte zu Hochdorf, unter Vermittlung von Maximilian Stürtzel von Buchheim und der genannten Appellationsrichter. Das St. Agneskloster vertreten dabei: Franz Meyer und Sigmund Mittumb, beide Doktoren der Rechte und Ordinarii. Vertreter der das Gericht anrufenden Erben: Johann Brentzinger, Doktor der Rechte, und Johann Fuersten, derzeit Von Kageneckscher Schreiber. Zu Hochdorf den neunten Monatstag Maii 1622. Deutsches Original Pergament. Siegel des Maximilian Stürtzel.

Signatur: **0404**
Vorsignatur: Conv. 5b
Datum: 1622.08.24
Ort: Rom
Titel: Ablaß des Papstes für den Rosenkranz-Altar.
Inhalt: Papst Gregor XV. verleiht für den Rosenkranz- Altar der Dominikanerkirche zu Freiburg einen vollkommenen Ablaß zu Gunsten der Seelen der Verstorbenen. Datum Romae apud S. Mar. Maior. sub. Ann. Pisc. die xx III Augusti 1622 Pont. nri anno secundo. Lateinisches Original Pergament.

Signatur: **0405**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1624.05.03
Ort: -
Titel: Überschreibung von Zinserträgen.
Inhalt: Die Priorin Maria Neuburgerin und der Konvent zu St. Katharina zu Freiburg beurkundet, daß sie der Pfarrkirche zu Adelhausen beim Teutschhaus jährliche Zinsen von ver-

schiedenen Rebstücken an der Adelhauser Straße verschrieben haben.

Uff den dritten Maij im jahr sechzehnhundert zwanzig und vier.

Deutsches Original Pergament. Siegel der Priorin und des Konvents sowie des Balthasar Buechner, Vicarius Provincialis für die elsäßische Dominikanerprovinz. Letzteres abgefallen (Blechkapsel).

Signatur: **0406**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1624.07.23
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Als Statthalter des Freiburger Schultheißen Johann Georg Dägelin von Wangen zu Fröhingen beurkundet der Altobristmeister Johann Mössmer, daß der Waffenschmied Andreas Glathor dem Dominikanerkloster zu Freiburg zu Händen seines Konventualen und Prokurators Johannes Nicolai einen Jahrzins von 15 Gulden von seinem Haus in der Schneckenvorstadt verschreibt.
Zinstag den 23. Tag Monats Julii 1624.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen (Kapsel).

Signatur: **0407**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1626.09.01
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Mathias Soll, Lizentiat der Rechte und Altobristmeister, Statthalter des Freiburger Schultheissen Johann Ulrich von Reinach, daß David Flader 25 Gulden jährliche Zinsen verkauft. Dafür verpfändet er sein Haus "Zum kleinen Träubel" mit Zubehör in der Altstadt am Rindermarkt. Der Verkauf geschieht vor Gericht in der Gerichtstuben. Käufer ist Johann Tautsch, Doktor der Medizin und Professor an der Universität Freiburg, dazu Ehevogt der Frau Anna Embhardt.

Im Namen des Käufers erschien der kaiserliche Notar Jacob Hamman vor Gericht.
Zinstag den ersten tag Monats Septembris sechtzehnhundert zwanzig und sechs Jahr.
Deutsches Original Pergament. Gerichtssiegel in Kapsel.
Dorsalvermerk: "Am 14. December 1632 setzt der Verkäufer auf Verlangen des Joh. Fautsch zum Pfand 10 Hufen Reben im Lenzenhardt gelegen. Gez.: Gerichtschreibung in Freyburg."

Signatur: **0408**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1627.05.08
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zins.
Inhalt: Es beurkundet Mathias Soll, Lizentiat der Rechte, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißen Johann Ulrich von Reinach, daß der Hafner Theobald Schaffer 7 Gulden jährliche Zinsen von seinem Haus und Hof etc. in der Neuenburg an Hans Conradt Blächen verschrieben hat. Sambstag den achten tag Monats Maij 1627.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0409**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1627.09.18
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Georg Mayer, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheissen Johann Georg Dägelin von Wangen zu Fröhingen, daß der Hufschmied Peter Gottschalk vor Gericht dem Theobald Frauenfelder als Anwalt seiner Mutter Anna Spihllerin 20 Gulden jährliche Zinsen für 400 Gulden Hauptgut verschrieben hat.
Der Zinsertrag stammt von seiner Hammerschiede samt einem Kohle- und Eisenlager wie auch einer Hafermühle mit Zubehör, die vor dem Schwabentor im Gewann Oberes Wehr liegt.

Beisitzer: Johann Ysenring, Johann Ludwig Dietrich, Martin Stockh, Martin Löffler, Anthoni Ruotsch, Johann Rodumb, Johann Stephan Ulrich.

Geschehen und geben Sambstag den achtzehenden tag Monats Septembrii sechtzehenhundert zwanzig und syben Jahr.

Deutsches Original Pergament. Gerichtssiegel.

Signatur: **0410**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1627.10.12
Ort: Freiburg
Titel: Schreiben in Kirchenangelheiten.
Inhalt: Schreiben des Balthassar Buechner, Prior des Dominikanerklosters zu Freiburg, an Guilielmo Blarer aus Wartensee, Propst der Domkirche zu Basel und des Kollegiatstifts St. Ursicini, und an das Kapitel dieses Stifts wegen der Erzbruderschaften "Nominis Jesu" und "Rosarii Beatissimae Virginis Mariae" (Rosenkranz- Orden) in der Kirche St. Ursicini.
Datum Friburgi Brisgoviae in Conventu Santorum Johannis Baptistae et Evangelistae ordinis Praedicatorum duodecima die mensis Octobris Anno domini M.D.C.XXVII.
Lateinisches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0411**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1628.02.24
Ort: Freiburg
Titel: Notariatsinstrument über Stiftung und Einführung von Bruderschaften.
Inhalt: Notariatsinstrument des päpstlich-kaiserlichen Notars Johann Sommervogel über Stiftung und Einführung der Erzbruderschaften "Sanctissimi Rosarii" und "Sacratissimi Nominis Dei" in der Pfarrei zu Kirchhofen durch den Freiburger Dominikaner Prior Balthasar Büchner. Gleichzeitig beurkundet der Notar die Festsetzung der für die genannten Bruderschaften getroffenen Bestimmungen.

Uff Donnerstag den 24. Februari als man zalte eintausendt sechshundert zwanzig und achten in der elfften Römerzinszahl alhie zue Freyburg im Breysgauw.

Deutsches Original Pergament.

Signatur: **0412**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1628.06.08
Ort: Pfaffenweiler
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Im Namen des Ritters des St. Johann-Ordens Hannibald von und zu Schauenburg beurkundet Mattheus Haag, daß Martin Schneider, Bürger und Küfer zu Öhlenschweiler, dem Abraham Senfferlin, Bürger zu Freiburg, 15 Gulden jährliche Zinsen von seinem Haus etc. zu Pfaffenweiler verschrieben hat.
Den achten tag Monats Junii im sechzehnhundert acht und zwanzigsten Jahre.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Laurentius Fuchslin, Amtmann und Einnehmer der Ort und Herrschaft Staufen.

Signatur: **0413**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1628.08.05
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Johann Jacob Federer, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißen Johann Dietrich von Hohenlandeberg beurkundet, daß Hans Kupfferschmidt 10 Gulden jährliche Zinsen von 20 Hufen Reben im Stühlinger an Georg Kueffer vom ständigen Rat und an die Witwe des Burkhard Kueffer verschreibt.
Sambstag den funften tag Monats Augusti 1628.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.
Auf der Rückseite verschiedene Ablösungsvermerke.

Signatur: **0414**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1628.10.21
Ort: Tiengen
Titel: Kaufbrief.
Inhalt: Kaufbrief des Johann Fautsch, Doktor der Medizin, als Vogt des Hans Heinrich Moll für Mathias Goll über Gülten zu Tiengen.
Geben den 21. Octobris anno 1628.

Signatur: **0415**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1628.12.01
Ort: Rom
Titel: Notarielle Bestätigung eines Privilegs.
Inhalt: Gregorius Narus, Pronotar am päpstlichen Stuhl (Prothonotarius Apostolicus) vidimiert und bezeugt auf Bit-ten der Freiburger Dominikaner das von Papst Pius V. zu Gunsten der Jesuiten (Societas Nominus Jesu) erteilte Privi-leg:
"datum romae apud sanctum Petrum sub annulo piscatorid die vigesima prima Junii Pontificatus nostri anno sexto."
Datum Romae ex aedibus nostris anno Domino millesimo sexagesimo vigesimo octavo indicatione. undecima die prima decembris Pontificatus primo in christo Patris D.N.D. Urbani diocesia provid. Papae Octavi anno sexto.
Lateinisches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0416**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1629.05.09
Ort: Rom
Titel: Erlaß des Papstes.
Inhalt: Papst Urban VIII. gestattet der deutschen Dominikaneror-densprovinz, die Besitzungen und Einkünfte des aufgehobe-nen Frauenkloster "Sancti Nicolai ad Undis" zu Straßburg zur Errichtung eines Novitiats zu verwenden.
Datum Romae apud Mariam Maiorem sub annulo Piscatoris

die Maie M.D.C.X.X.VIII pontificatus nostri anno sexto.
Lateinisches Original Pergament.

Signatur: **0417**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1629.09.22
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Eichenwald.
Inhalt: Es beurkundet Mathias Soll, Lizentiat der Rechte, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißen Johann Ulrich von Reinach, daß Paul Deck ein Juchert Eichenwald im Immental für 25 Gulden an den Winzer Martin Klopffer verkauft hat.
Geschehen und geben Sambstag den zween und zwanzigsten tag Monats Septembris 1629.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0418**
Vorsignatur: Conv. 8
Datum: 1629.10.30
Ort: Merzhausen, Schloß
Titel: Testamentarische Verfügung über Verwendung von Zinsertrag.
Inhalt: Notariatsinstrument des Notars Jacob Christoph Zierndörffer über das Testament der Frau Barbara von Bollschweil, geborene von Andlau, zu Gunsten des Dominikanerklosters zu Freiburg über 2.000 Gulden Kapital und 250 Gulden jährliche Zinsen für Händen des Priors Balthasar Buechner unter verschiedenen Bedingungen.
Deutsches Original Pergament & Kopie.

Signatur: **0419**
Vorsignatur: Conv. 8
Datum: 1629.10.30
Ort: Merzhausen, Schloß
Titel: Testamentarische Verfügung über Verwendung von Zinsertrag.

Inhalt: Notariatsinstrument des Notars Jacob Christoph Zierndörffer über das Testament der Frau Barbara von Bollschweil, geborene von Andlau, zu Gunsten des Dominikanerklosters zu Freiburg über 2.000 Gulden Kapital und 250 Gulden jährliche Zinsen für Händen des Priors Balthasar Buechner unter verschiedenen Bedingungen.
Deutsches Original Pergament & Kopie.

Signatur: **0420**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1629.11.17
Ort: Rom
Titel: Transsumpt eines päpstlichen Erlasses.
Inhalt: Der Prothonotarius-Apostolicus Gregorius Narus läßt auf Bitten des Nicolaus Gosvinus für den Provinzial Johannes Godert der deutschen Dominikanerprovinz durch den päpstlichen Notar Adrianus Gallus das Breve Urbans VIII., betreffend das Frauenkloster "Sancti Nicolai ad Undis" zu Straßburg, per Transsumpt bestätigen.
Datum Romae ex aedibus nostris anno domini 1629 etc.
Lateinisches Original Pergament. Mit Unterschrift des Ausstellers und des genannten Notars. Siegel des Ausstellers an roter Seidenschnur.

Signatur: **0421**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1629.11.20
Ort: Ruffach / Elsaß
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Schultheiß und Rat der Ort Ruffach beurkunden, daß der Wagner und Bürger zu Ruffach Ulrich Spengler einen Jahrzins von 19 Gulden verschrieben hat für ein Hauptgut von 260 Gulden, welche von seinem Haus und "Gerechtigkeit" zu Ruffach unfern des Fröschwiler Tores stammen, dazu von 6 Schaz [Glossar] Reben im Obern Mannberg, 1 Schaz Garten vor dem Fröschwiler Tor und einer Behausung in der Ort. Die Verschreibung gilt dem Freiburger Dominikanerprior Balthasar Buechner zu Händen des Leonhard

Schwarz, Ratsbote zu Ruffach.

Den zwanzigsten tag Monats Novembris im
sechzehnhundert neun und zwanzigsten Jahr.

Deutsches Original Pergament. Sekretariatssiegel der Ort
Ruffach.

[Glossar] schaz = 1.) ein Weinbergmaß (Elsaß), der 5. Teil
eines Mannwerkes 2.) Kästchen, Einfassung

Signatur: **0422**
 Vorsignatur: Conv. 22
 Datum: 1630.04.13
 Ort: Freiburg
 Titel: Bestätigungsurkunde für die Rosenkranzbruderschaft.
 Inhalt: Bestätigungsurkunde des Dominikanerprovinzials Johannes
 Godert, kraft Vollmacht des Ordensgenerals Nicolaus
 Rodulfius, für die in der Kapelle St. Landolini unweit des
 Klosters eingeführte Rosenkranzbruderschaft, vollzogen von
 Balthasar Buechner auf Bitten des Abtes Caspar von
 Ettenheimmünster.
 Datum Friburgi Brisgoiae in Conventu nostro SS. Ioannis
 Evangelis. et Baptistae, ordinis Praedicatorum XIII die men-
 sis Aprilis anno M.D.C.XXX.
 Lateinisches Original Pergament. Eigenhändige Unterschrif-
 ten von Johannes Godert und Caspar Buechner. Siegel abge-
 fallen; große, verzierte Initiale und verlängerte rote Majus-
 kelschrift der ersten Zeile mit Gold verziert.

Signatur: **0423**
 Vorsignatur: Conv. 16
 Datum: 1630.06.05
 Ort: Freiburg
 Titel: Tausch von Grundstücken.
 Inhalt: Es beurkundet Mathias Soll, Lizentiat der Rechte,
 Altobristmeister und Statthalter des Schultheißen Johann Ul-
 rich von Reinach, den Tausch zwischen dem Granatschleifer
 ("Cranatenborer") Hans Kupferschmidt und den Dominika-
 nern zu Freiburg respektive deren Sachwalter Johann

Hachenburger, Rat und Gerichtsprokurator. Kupferschmidt übergibt den Dominikanern 1 1/2 Juchert Reben und Baumgarten im Stühlinger und erhält dafür von diesen drei Juchert Matten, "uffem Prüell" gelegen, dazu 748 Gulden samt 10 Reichstalern als "Trinkgelt" der Ehefrau des Hans Kupferschmidt.

Geschehen und geben in einem gehaltenen Khauffgericht Mittwochen den funfften tag Monats Junii 1630 Jahr.

Deutsches Original Pergament. Gerichtssiegel (Kapsel).

Signatur: **0424**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1631.06.30
Ort: -
Titel: Notariatsinstrument über Einführung der Rosenkranzbruderschaft.
Inhalt: Notariatsinstrument des Notars Georg Getzmann über die Einführung der Rosenkranz-Erzbruderschaft in der Pfarrei St. Michael zu Magstatt und Kötzingen auf Bitten des dortigen Pfarrers Christoff Heldin durch den Dominikanerprior von Guebwiler. Die am 1626.09.13 genannten Pfarrer und andere verpflichten sich am 1631.07.20, die Satzungen der Bruderschaft zu beobachten.
Zeugen: Georg Erhardt und Franz Schlücklin.
Deutsches Original Pergament.

Signatur: **0425**
Vorsignatur: Conv. 21
Datum: 1631.09.30
Ort: Rottweil
Titel: Urteil in einer Gerichtssache.
Inhalt: Es beurkundet das Urteil des Gerichts der Landgraf Hainrich Ludwig von Stühlingen als Erbhofrichter am kaiserlichen Hofgericht zu Rottweil und Amtsstatthalter. Das Urteil in der Klage des Abraham Seifelin, Bürger zu Freiburg, erteilt diesem das volle Verfügungsrecht über das Besitztum des Adam Spizhar zu Wolfenweiler.
Geben mit Urteil und des Kaiserlichen Hofgerichts zu

Rotweil Insigel besigelt. Zinstags nach Michaelis im sechszehnhundert ain und dreißiggisten Jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel größtenteils abgefallen (Kapsel).

Signatur: **0426**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1632.05.24
Ort: -
Titel: Notariatsinstrument über Einführung der Rosenkranzbruderschaft.
Inhalt: Notariatsinstrument des Georg Setzman über Einführung der Rosenkranz-Erzbruderschaft in der Pfarrkirche zu Sennheim durch den Dominikaner P. Andreas, Paenitentiarius des Klosters Schönensteinbach, auf Ansuchen des Pfarrers Johannes Storckh etc. Dieser verpflichtet sich zur Beachtung der Satzungen der genannten Bruderschaft.
Deutsches Original Pergament. Mit Unterschrift des Notars, Pfarrers, Stadtschreibers etc.

Signatur: **0427**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1632.09.30
Ort: Freiburg
Titel: Einführung von Bruderschaften.
Inhalt: Notariatsinstrument des Johann Sommervogel über Einführung der Rosenkranz- und Namens- Jesu- Erzbruderschaften in der St. Alban- Pfarrkirche zu Krozingen auf Veranlassung des dortigen Pfarrers Oswaldus Rauffer, des Junkers Johann Georg Degelin von Wangen etc., durch den Freiburger Dominikanerprior Balthasar Buechner am 1631.06.29. Pfarrer Rauffer verspricht, die Satzungen der Bruderschaft stets zu beachten.
Zeugen: Der Goldschmied Johann Theobaldt Riedinger und der Seiler Josef Fengen in Freiburg.
Deutsches Original Pergament. Eigenhändige Unterschrift des Notars.

Signatur: **0428**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1636.06.03
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Gartens.
Inhalt: Max Joachim Schenckh von Castell, Schultheiss zu Freiburg, beurkundet: dem Sattler Hanns Reckh als Vormund der Kinder des Wundarzts und Zunftmeisters Wolfgang Meyer den Verkauf von 1 1/2 Juchert Garten für einen Preis von 530 fl. Der Garten liegt vor der Brücke bei Adelhausen gegen die Allmendgasse zu, zwischen den Anwesen des Wolff Christoff Schenckh von Castell, Dekan des Bistums Basel, der Waggermanschen Erben und der Witwe des Rössleinwirts Heinrich Bähr. Der Käufer ist Johann Sebastian Feucht, Doktor der heiligen Schrift, Universitätsprofessor und Pfarrer, der von Christoff Reiss vertreten wird.
Beisitzer: Hanns Georg Zneyer; Dr. med. Michael Wohnlin; Johann Stephann Ulrich; Johann Sebastian Reichseissen; Johann Wilhelm Sieher; Davidt Fladeger; Johann Jakob Berweidel.
Original Pergament. Mit Freiburger Gerichtssiegel in Wachs in Pergamentstreifen.

Signatur: **0429**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1643.01.27
Ort: Freiburg
Titel: Anerkennung einer Zahlungsverpflichtung.
Inhalt: Marx Joachim Schenk von Castell, Schultheiß zu Freiburg, beurkundet dem Zunftmeister Lorentz Weißhaar, Anwalt der Witwe des Sebastian Wüst, daß er in ihrem Namen die Verpflichtung einer jährlichen Zinszahlung von 1 1/2 Gulden anerkennt, welche von ihrem Haus "Zum Rebhuhn" in der Sattelgasse stammen und an Christoph Has gezahlt werden, dem Pfarrer zu Siegelau, dem das Hauptgut durch Erbschaft von Hans Has aus Freiburg zugefallen war. Die Ablösung des Zinses bleibt vorbehalten.
Zinstag den siben und zwanzigisten Monatstag Januarii im sechzehnhundert drey und vierzigisten Jahr.

Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.

Signatur: **0430**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1644.12.05
Ort: Löffingen
Titel: Einführung der Rosenkranz-Erzbruderschaft.
Inhalt: Einführung der Rosenkranz- Erzbruderschaft in der Pfarrkirche zu Löffingen durch den Freiburger Dominikanerprior Reginaldus Pfantzhardt auf Ansuchen des dortigen Pfarrers Theogerus Gastlin, des Fürstenbergischen Schaffners Lucas Hantsman, des Vogts Michael Baader und des Schultheißen Bartholomaeus Greiff am 1644.12.04. Der genannten Pfarrer verpflichtet sich, die Satzungen der Bruderschaft genau zu beachten.
Deutsches Original Pergament. Mit Unterschrift der genannten Bittsteller und Sekretariatsiegel der Ort Löffingen (in Kapsel).

Signatur: **0431**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1646.03.04
Ort: Haslach
Titel: Einführung der Rosenkranz-Erzbruderschaft.
Inhalt: Einführung der Rosenkranz- Erzbruderschaft in der Pfarrkirche zu Haslach durch den Freiburger Dominikanerprior Reginaldus Pfantzhardt auf Veranlassung des dortigen Pfarrers Johannes Ramstein mit Einwilligung des Grafen Friedrich Rudolph zu Fürstenberg.
Den 4. Martii, der da gewesen der christliche Sonntag in der hailigen vierzigtägigen Fasten Oculi genannt.
Deutsches Original Pergament. Mit verschiedenen Unterschriften. Siegel der Fürstenbergischen Kanzlei zu Haslach.

Signatur: **0432**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1647.02.03
Ort: -
Titel: Einführung der Rosenkranz-Erzbruderschaft.
Inhalt: Einführung der Rosenkranz- Erzbruderschaft in der Pfarrei Ebringen im Gebiet der Abtei St. Gallen unter Abt Pius durch den Dominikaner Raimundus Glöggl aus Freiburg im Auftrag des dortigen Priors Reginaldus Pfantzhardt auf Bitten des Statthalters, Pfarrers Vogt etc. die sich verpflichten die Satzungen der Bruderschaft einzuhalten.
Deutsches Original Pergament. Mit diversen Unterschriften. Siegel abgefallen.

Signatur: **0433**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1650.02.06
Ort: Münstertal
Titel: Einführung der Rosenkranz-Erzbruderschaft.
Inhalt: Einführung der Rosenkranz- Erzbruderschaft in der Pfarrkirche der Gemeinde St. Trudpert im Schwarzwald durch den Dominikaner Thomas Nigrinus, der vom Freiburger Prior Werner Papst dazu delegiert wurde auf Bitten des Abtes Georg von St. Trudpert und der Vögte von Unter- und Obermünstertal, welche sich verpflichten, die Satzungen der Bruderschaft zu befolgen.
Am 6. Februarii, so gewesen der erste Sonntag gemalten Monats ob an gezogenen Jahres 1650.
Deutsches Original Pergament. Mit Unterschriften von Hans Guetman vom Gericht im Obertal, von Matheus Stieffvatter, Vogt im Obertal, von Statthalter Hans Glockhner, und vom Geschworenen Adam Hithzinger.
Von den Siegeln nur das Sekretariatssiegel des Konventes St.Trudpert erhalten.

Signatur: **0434**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1651.05.23
Ort: Freiburg
Titel: Stiftung und Einführung der Rosenkranz-Erzbruderschaft.
Inhalt: Richter, Bürgermeister und Rat der Ort Endingen im Breisgau beurkunden die mit Willen und Wissen der beiden Pfarrherrn, Johannes Baur von St. Peter und Dekan Martin Bauman von St. Martin, die in der St. Martinspfarre erfolgte Stiftung und Einführung des Erzbruderschaft des heiligen Rosenkranzes durch den Dominikaner Thomas Nigrinus. Sämtliche Genannten verpflichten sich, die Satzungen und Statuten der Bruderschaft genau zu befolgen. Zugestellt zue Freyburg im Breysgaw, zuegestelt den 23. Maij 1651.
Deutsches Original Pergament. Siegel der Ort Endingen in Kapsel.

Signatur: **0435**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1651.11.12
Ort: Kirchzarten
Titel: Einführung der Rosenkranz-Erzbruderschaft.
Inhalt: Einführung der Rosenkranz- Erzbruderschaft in der Pfarrkirche zu Kirchgarten auf Bitten der dortigen Pfarrers Martin Straub etc. durch den Freiburger Dominikanerprior Werner Pabst am 1651.04.23. Der genannte Pfarrer verpflichtet sich und seine Nachfolger, die Satzungen und Vorschriften der Brudernschaft zu befolgen.
Geschehen den zwölfften tag Wintermonats als man zalt eintausent sechshundert ein und fünfzig jahr.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Leonhard Fabri, Talvogts über das Kirchzarter Tal. Die beabsichtigte eigenhändige Unterschrift des Pfarrers und Talvogts unterblieben.

Signatur: **0436**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1652.04.02

Ort: Elzach
Titel: Einführung der Rosenkranz-Erzbruderschaft.
Inhalt: Einführung der Rosenkranz- Erzbruderschaft in der Pfarrei Elzach durch den Dominikaner Thomas Nigrinus im Auftrag des Freiburger Dominikanerpriors Werner Pabst auf Ansuchen des Pfarrers Johannes Jacob Mayer und anderer, die sich verpflichten, die Satzungen der Bruderschaft gehen zu beachten.
Deutsches Original Pergament. Mit Sekretariatssiegel der Ort Elzach in Kapsel.

Signatur: **0437**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1655.04.13
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Reben.
Inhalt: Johann Hachenburger, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißen Franz Fridrich von Sickingen beurkundet, daß der Weißbäcker Georg Crafft 4 Hufen Reben "auf der inneren Hardt" an den Fischer Martin Nisslin verkauft.
Zinstag den 13. tag Monats Aprilis 1655.
Deutsches Original Pergament. Gerichtssiegel.

Signatur: **0438**
Vorsignatur: Conv. 09
Datum: 1656.07.19
Ort: -
Titel: Verkauf von Reben.
Inhalt: Christoff Mang, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißen Johann Reinhard von Pfürdt zu Biengen beurkundet, daß die Klosterfrauen von St. Katherina und St. Maria Magdalena durch ihren Schaffner Franz Schmedin den Dominikanern, zu Händen ihres Sachwalters Johann Heinrich Mang, 12 Hufen Reben verkauft haben.
Zinstag den neunzehnten tag Monats Septembris 1656.
Deutsches Original Pergament. Mit Gerichtssiegel (Kapsel).

Signatur: **0439**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1656.12.27
Ort: Elzach
Titel: Einführung der Rosenkranz-Erzbruderschaft.
Inhalt: Einführung der Rosenkranz-Erzbruderschaft in der St. Nicolaus Pfarrkirche zu Elzach durch den Freiburger Dominikanerprior Werner Pabst auf Veranlagung des dortigen Pfarrers Jacob Mayer und des Schultheißen Johann Georg Somer 1652.04.02.
Ferner wird beurkundet, daß sich der nunmehrige Pfarrer Lambertus Callmar; sowie der Elzacher Amtsverwalter Franziscus Ignatius Fayrstein zu Beobachtung der Satzungen verpflichten.
Geschehen zu Elzach den siben und zwanzigsiten tag Decembris sechzehnhundert fünffzig und sechs.
Deutsches Original Pergament.
Unterschriften: Ignatius Fayrstein, Bürgermeister Christian Muller, Pfarrer Lambertus Kalmer und Melchert Fidler.
Sekretariatssiegel der Ort Elzach in Kapsel.

Signatur: **0440**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1660.09.04
Ort: Haslach
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Johann Ubrich Gerwüchh, Altobristmeister und Statthalter des Schultheißen zu Freiburg Johann Eckardt von Falkenstein, daß der Schaffner und Sachwalter des Frauenklosters Adelhausen Hans Georg Mader im Namen desselben und mit Bewilligung des Provinzials 8 halbe Gulden jährliche Zinsen von fünf Juchert Matten im Haslacher Bann verschrieben hat, und zwar an die Dominikaner zu Freiburg, in deren Namen ihr Schaffner Georg Christoff Göppel von Gericht gegenwärtig ist.
Sambstag den vierten tag Monats Septembris sechzehnhundert und sechzig Jahr.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgelöst.
Dorsalvermerk: "Ablösung bescheinigt: Frater Benedictus

Widmer ordinis praedicatorum procuratoret et vicarius."

Signatur: **0441**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1622.12.02
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Zinsertrag.
Inhalt: Es sitzt zu Gericht und beurkundet Christoff Mang, Altobristmeister im Namen des Freiburger Schultheissen Frantz Ludwig von Kageneck, daß der Kübelmacher Hans Michael Bauer dem Georg Fautz jährliche Zinsen von seinem Hause verkauft hat, welches im Kotgässlein steht und "Zum Bürenbaumb" genannt wird. Die Ablösung der Zinsen bleibt vorbehalten.
Sambstag des andern tag Monats Decembris sechzehnhundert sechzig und zwey Jahr.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Gerichts zu Freiburg.
Dorsalvermerk der Gerichtschreiberei Freiburg.

Signatur: **0442**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1663.07.05
Ort: Freiburg
Titel: Quittung für Empfang von Bodenzins.
Inhalt: Die Äbtissin von St. Clara in Freiburg, Clara Jacobe, quittiert den Empfang des Bodenzinses von einer Hofstatt samt Garten in der Neuburg, genannt "Zu den roten Träubeln" von Seiten des Predigerklosters in Freiburg.
Geben bei St. Clara den 5. Juli 1669.
Deutsches Original Papier. Mit Unterschrift der Äbtissin und aufgedrücktem Siegel.

Signatur: **0443**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1664.04.03
Ort: Scherzingen

Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Im Namen und anstatt des Herrn Frantz Freiherrn von Schauenburg beurkundet Hans Schärli, Vogt zu Pfaffenweiler und Öhlinsweiler, daß Andres Brunner den Dominikanern in Freiburg zu Händen ihres Prokurators Benedictus Wickmann 3 halbe Gulden jährliche Zinsen für 50 Gulden Hauptgut von 4 Hufen Reben im Scherzinger Berg und Bann verschrieben hat.
Den dritten Monatstag Aprilis 1664.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Johann Conrad Schachtelin, Freiherrlich Schauenburgischer Amtmann der Ort und Herrschaft Staufen (Kapsel).

Signatur: **0444**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1664.11.18
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet beim Gericht in der Gerichtstube Johann Bernhard Klump, als Stellvertreter des Freiburger Schultheißen Johann Wilhelm Stürtzel von und zu Buchheim, daß der Metzger Simon Erhardt zu Freiburg 3 halbe Gulden jährlichen Zins von seinem Besitztum in Freiburg in der Sattelgasse, "Zum König" genannt, verkauft, und zwar an Zunftmeister Martin Klopfer und Frantz Glückh, Pfleger des Blatternhauses (Blattern = schwarze Pocken) zu Freiburg.
Beisitzer: Johann Caspar Dietz, Johann Conrad Schockh, Johann Reichlin, Hans Martin Rotthaber, Michael Ruelmann, Thomas Erhardt und Jacob Patett.
Geschehen und geben zinstag den achtzehenten tag monats Novembris als man zalt sechzehenhundert sechzig und vier jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel in Kapsel.

Signatur: **0445**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1665.03.18
Ort: -

Titel: Renovation und Berein.
Inhalt: Renovation des Predigerklosters zu Freiburg und Berein über jährlichen Bodenzins von Feld und Matten im Hochdorfer Bann.
Deutsches Original Pergament. Siegel.

—
[Glossar] Berein = Aufstellung / Aufzählung der Zinserträge bzw. fälligen Abgaben.

Signatur: **0446**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1666.05.07
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Reben.
Inhalt: Es beurkundet Hans Georg Bosch, Vogt in der Wiehre ("Wieri") im Namen des Bürgermeisters und Rates von Freiburg, daß der Schneider Sebastian Wuest 6 Hufen Reben auf der "äußeren Hardt" verkauft an den Knopfmacher Jost Frantz.
Freitag den 7. Tag Monats May 1666.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0447**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1669.04.09
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Johann Schmidt, Doktor der Rechte, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißen Junker Frantz Ludwig von Kageneck zu Neuershausen, daß Andreas Horber als Kurator (Vormund) des Metzgers Simon Erhardt 5 Gulden jährliche Zinsen von dessen Haus in der Sattलगasse verkauft, und zwar an die Exekutoren der Rennerischen Stiftung, zu Händen deren Anwalts, des Amtschreibers Johann Brentzinger.
Zinstag den 9 Tag Monats Aprilis 1669.
Deutsche Original Pergament. Siegel (Kapsel) des Freiburger Gerichts.

Signatur: **0448**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1670.02.10
Ort: Reute
Titel: Verkauf von Zinserträgen.
Inhalt: Es beurkundet Hans Gebhart, Vogt zu Reute in Stellvertretung des Hans Georg Harschen von Ober- und Niederreute zu Holzhausen, daß Georg Ruotsch als Anwalt des Hans Martin Sigman, Bürger zu Niederreute Zinserträge von seinen Gütern verkauft, bei denen es sich um Matten und Äcker im Niederreuter Bann handelt. Der Käufer ist Georg Ruotsch zu Oberreute als Anwalt der Hans Carl und Maria Anna, Kinder des Johann Sebastian Hildebrandt zu Freiburg. Zue Reuthe den zehenten Monats tag Februarii ein Tausent sechs hundert im sibenzigistern Jahr.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0449**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1672.04.30
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Reben.
Inhalt: Es beurkundet Johann Simbler, Altobristmeister und Statthalter des Schultheißenamts zu Freiburg, daß der Schreiner Wolfgang Kütt als erbetener Beistand und Gewalthaber seines Prinzipals, des Zimmermanns Martin Holderriedt, 19 Hufen Reben verkauft hat für 575 Gulden Hauptgut samt 2 Gulden, die der Ehefrau des Verkäufers verehrt werden ("dass verkheuffers Ehefrauen zue einer Verehrung"). Der Käufer heißt Johann Baptist Meyer.
Geschehen und geben Sambstag den dreyszigisten tag Monaths April 1672.
Deutsches Original Pergament. Gerichtssiegel.

Signatur: **0450**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1675.12.19
Ort: -

Titel: Zinsverschreibung.
Inhalt: Zinsverschreibung des Lorenz Hörmann.
(entnommen aus A 107/0068)

Signatur: **0451**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1679.05.13
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Reben.
Inhalt: Es beurkundet Jacob Fattet, Stellvertreter des Freiburger Schultheissen Frantz Ludwig von Kageneck beim Gericht zu Freiburg, daß der Winzer (Rebmann) Caspar Hörcher zu Freiburg 4 Hufen Reben in dem Neuenberg verkauft an Johann Baptist Meyer.
Beisitzer: Ulrich Dürr, Zacharias Spieß, Georg Haidt, Hans Jacob Schneter; Hans Georg Mader, Carl Dietrich Frey, Jacob Klee, Johann Christoph Säckher.
So beschehen sambstag den dreiyzehenten Monaths May sechzehenhundert sibenzig und neun jahr.
Deutsches Original Pergament. Sekretariatssiegel des Gerichts.

Signatur: **0452**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1683.02.20
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Zacharias Schließ, beständiger Rat und derzeit Statthalter des Schultheißenamts zu Freiburg, daß Johannes von Esch 10 Gulden jährliche Zinsen verschrieben hat von seinem Haus und Hof in der Sattelgasse, "Zur "Kunigunda" genannt und neben den Anwesen des Müllers Jacob Eberhard und das Waldkircher Probstes Georg Alban Mayer gelegen. Die Überschreibung ergeht an Christoph Ludwig ? von und zu Bickenreute aus Steinbach, Doktor beider Rechte und Professor an der Universität zu Freiburg, und zwar zu Händen des Johann Heinrich Mang, Rat und Gerichtsprokurator. Beschehen und geben den zwenigsten tag Februarii 1683.

Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0453**
Vorsignatur: Conv. 18
Datum: 1687.02.21
Ort: Öhlinsweiler
Titel: Zinsverschreibung.
Inhalt: Im Namen des Grafen Rudolf Heinrich von und zu Schauenburg beurkundet Mathes Töffle, der Vogt zu Öhlinsweiler daß Mathis Haffner im Namen seiner Mutter Anna Volherbst dem Dominikanerkloster zu Freiburg 5 Gulden jährliche Zinsen verschrieben hat von Reben und Äckern im Öhlinsweiler und Wolfenweiler Bann ... den 21. Feb.1687.
Deutsches Original Pergament. Siegel (Kapsel) des Peter Fattet, Schauenburgischer Rat und Amtmann der Ort, "auch beeder Herrschafften Stauffen und Kirchhoffen".

Signatur: **0454**
Vorsignatur: Conv. 18
Datum: 1692.01.14
Ort: Öhlinsweiler
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet der Vogt zu Pfaffenweiler und Öhlinsweiler Wendel Hautb, im Namen des Grafen Otto Heinrich von und zu Schauenburg, Pfandinhaber der Herrschaften Staufen und Kirchhofen, daß Lorenz Zell, der Anwalt der Maria Ocker, 2 Gulden jährlichen Zins von Reb- und Ackerland und von Matten im Öhlinsweiler und Bollschweiler Bann verschrieben hat an den Pfarrvikar zu Neuershausen, Johann Conrad Nißlin.
Den vierzehenden Monathstag Januarii einthausent sechshundert zwey und neuntzigsten Jahrs.
Deutsches Original Pergament. Siegel (Kapsel) des Johann Nicolas Schöpplin, königlicher Oberamtman beider Herrschaften (Staufen und Kirchhofen).
Dorsalvermerk: Pfarrer Johann Conrad Nisslin zu Neuershausen vermacht den Besitz den Dominikanern zu

Freiburg zur Stiftung eines Anniversariums (Jahrgedächtnis).

Signatur: **0455**
Vorsignatur: Conv. 8b
Datum: 1702.05.28
Ort: Freiburg
Titel: Stiftung eines Jahrgedächtnisses.
Inhalt: Prior und Konvent des Dominikanerkloster zu Freiburg be-
urkunden, daß Gallus Glockherer, weiland Vogt zu Horben,
für 100 Goldgulden für sich und seine Frau Catharina ein
ewiges Jahrgedächtnis in der Dominikanerkirche stiftet.
So beschehen Freyburg den 28. May tausendt sibenhundert
und zwey.
Deutsches Original Pergament mit Unterschriften.Siegel der
niederdeutschen Ordenprovinz in Kapsel, rotes Wachssiegel
an grüner Hanfschnur.

Signatur: **0456**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1702.06.03
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Feldern.
Inhalt: Es beurkundet Ignatius Mayer, Statthalter des Schultheißen-
amts zu Freiburg, daß Michael Muntzer, Rat und Mitglied
des Bauamts, 2 Huf Feld in der ruinierten Neuenburg für 21
Gulden 9 Batzen verkauft, und zwar im Namen des hiesigen
Gemeinguts an den Zünfftigen Mathias Bentz zu Freiburg.
Dies geschieht mit Ratifikation des Magistrats.
Beisitzer: Frantz Herwigg, Frantz Zumast, Johann Fetcher,
Joseph Wildt, Johann Brenn, Andre Muderer, Jacob Fattet,
Frantz Schann.
Bei der Grenzbestimmung genannt: Frau Latourin, Joh.
Adam Baumhalder, Melchior Dietrich.
Beschehen Sambstag den dritten Monathstag Junii eintausent
sibenhundert zwey jahr.
Deutsches Original Pergament. Gerichtssiegel (Kapsel).

Signatur: **0457**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1710.01.29
Ort: Konstanz
Titel: Bestätigung einer eingeführten Bruderschaft.
Inhalt: Der Generalvikar des Bischof Franciscus von Konstanz bestätigt und approbiert aufBitten des Jacobus Christophorus Helbing, Dekan und Pfarrer der Pfarrkirche "B.V. Mariae" in Freiburg, und der übrigen Pfarrer die in ihren Pfarreien eingeführte und vom Papst am 1709.11.19 bestätigte Bruderschaft "sub titulo sanctissimi scapularis".
Datum constantiae ano domini MDCCX die vero XXIX mensis Januarii indictione tertio.
Lateineinisches Original Pergament. Siegel abgefallen.
Links unter dem Bug: "Conradus Ferdinandus suffraganeus et V. generalis"
Rechts auf dem Bug: "soluta tax 8 ß 40 x" (= 8 Schilling 40 Kreuzer)

Signatur: **0458**
Vorsignatur: Conv. 5b
Datum: 1721.06.07
Ort: Freiburg
Titel: Der Papst gewährt Ablass für Kirchenbesuch.
Inhalt: Papst Innocent XIII. verleiht allen "vere penitensis et confessis", welche während des 40stündigen Gebets die Dominikanerkirche zu Freiburg besuchen und die vorgeschriebenen Bedingungen erfüllen, einen vollkommenen Ablass gültig auf 7 Jahre.
Datum Romae apud S.M. M. sub A. P. die VII. Junii 1721 Pontifex Nri. anno primo.
Lateinisches Original Pergament.

Signatur: **0459**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1727.07.12
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.

Inhalt: Es beurkundet Carl Heinrich Hornus von Bern- Castell, Schultheiß zu Freiburg, daß Franz Josef Perro als Anwalt des Franz Michael Borgia, Preiß von Ehrenpreiß, 60 Gulden jährliche. Zinsen vom sogenannten Weyerhaus bei Herdern verschreibt an Zipper von Angenstein, und zwar zu Händen dessen Anwalts Franz Anton Haag.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel (Kapsel).

Signatur: **0460**
Vorsignatur: Conv. 04
Datum: 1732.09.16
Ort: Augsburg
Titel: Urkunde über eheliche und freie Geburt des Antragstellers.
Inhalt: Legitimation für Franziscus von Paula Langheinrich betreffend seine eheliche und freie Geburt "ad suscipiendos saecularis ordines", ausgestellt von Bürgermeister und Rat der Ort Augsburg auf Bitten seiner Mutter Regina Langheinrich.
Deutsches Original Pergament. Sekretariatssiegel der Ort Augsburg.

Signatur: **0461**
Vorsignatur: Conv. 5b
Datum: 1736.06.30
Ort: Rom
Titel: Der Papst gewährt Ablass für Kirchenbesuch.
Inhalt: Papst Clemens XII. verleiht allen "vere penitensis et confessis", welche während des 40stündigen Gebets die Dominikanerkirche zu Freiburg besuchen und die vorgeschriebenen Bedingungen erfüllen, einen vollkommenen Ablass gültig auf 7 Jahre.
Datum Romae apud S.M.M.s.A.P. die XXX. Junii 1736.
Pontifex Numeri anno sexta.
Lateinisches Original Pergament.

Signatur: **0462**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1747.01.14
Ort: Rom
Titel: Der Papst gewährt Ablaß für Kirchenbesuch.
Inhalt: Papst Benedict XIV. verleiht allen Christgläubigen einmal im Jahre einen vollkommenen Ablaß, wenn sie zu Ehren des heiligen Dominikus und des Rosenkranzes B.M.V. die Andacht pflegen bzw. an einem der dafür vorgesehenen Diens-tage eine Dominikanerordenskirche besuchen und die vorge-schriebenen Bedingungen.
Datum Romae apud S.M.M. sub annulo Pisc. die XIX Januar M.D.C.C.X.L.VII. Pontifex Nostri anno septimo.
Lateinische Kopie (gedruckt). Papier.

Signatur: **0463**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1747.01.19
Ort: Rom
Titel: Der Papst gewährt Ablaß für Kirchenbesuch.
Inhalt: Papst Benedict XIV. verleiht allen Christgläubigen einmal im Jahre einen vollkommenen Ablaß, wenn sie zu Ehren des heiligen Dominikus und des Rosenkranzes B.M.V. die An-dacht pflegen bzw. an einem der dafür vorgesehenen Diens-tage eine Dominikanerordenskirche besuchen und die vorge-schriebenen Bedingungen.
Datum Romae apud S.M.M. sub annulo Pisc. die XIX Januar M.D.C.C.X.L.VII. Pontifex Nostri anno septimo.
Lateinische Kopie (gedruckt). Papier.

Signatur: **0464**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1747.07.06
Ort: Wien
Titel: Der Kaiser bestätigt ein Diplom des Dominikanerordens.
Inhalt: Kaiser Franz bestätigt auf Bitten des Provinzials, Pater Adamus Waltinger, das Diplom Kaiser Karl V. zu Gunsten des Dominikanerordens in Deutschland (1530.11.14 Augs-

burg)

Zu Wien den sechsten tag Monats Julii 1747.

Deutsche Kopie Papier: Beglaubigt durch Notar Paulus Nidermayer 1749.07.10 in Augsburg.

Signatur: **0465**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1748.10.21
Ort: Konstanz
Titel: Bestätigung einer Bruderschaft.
Inhalt: F. A. Rettich, der Vizevikar in spiritualibus generalis des Konstanzer Bischof Casimir Antonius, bestätigt die von den Dominikanern in ihrer Kirche errichtete Bruderschaft zum heiligen Johannes Nepomucenus.
Datum Constantiae anno Domini 1748 die vero 21ma mensis octobris indicatione XI.
Mit Unterschrift: F.A. Rettich, Officialis & Vizevikar
Lateinische Kopie Papier.

Signatur: **0466**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1761.03.31
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Reben und Vorlehen.
Inhalt: Carl Franz Montfort, Schultheiß zu Freiburg, beurkundet den Verkauf von Reben und Vorlehen im hinteren Immental an das Dominikanerkloster zu Freiburg.
So beschehen den 31ten Martii 1761.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.

Signatur: **0467**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1761.04.28
Ort: Freiburg
Titel: Quittung über den Empfang einer Kaufsumme.
Inhalt: Frantz Xaver Joseph Blumer quittiert in seinem und seiner Schwester Namen den Empfang des Kaufpreises von 125

Gulden für 6 Hufen Reben und 2 Vorlehen im hinteren Immental. Käufer ist Edmund Stein, der Prokurator des Dominikanerklosters zu Freiburg.
Freiburg, den 28ten April 1761.
Deutsches Papier.

Signatur: **0468**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1775.01.29
Ort: Freiburg
Titel: Schuldschein zugunsten von Waisenkindern.
Inhalt: Schuldschein des Dominikanerklosters zu Freiburg über 350 Gulden für Jacob Waldvogel, Vogt über Waisen Kinder, die in der Herrschaft Breitenau des Barons von Sickingen wohnhaft sind. Als Pfand werden die Klostermatten in Obermisbach eingesetzt.
Deutsches Original Papier. Mit Unterschrift des Priors Joseph Jaeger, des Priors Wunibaldus Steinmann, des Subpriors Sebastianus Kelle, des Prokurators Vincent Munk.

Signatur: **0469**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1775.03.25
Ort: Freiburg
Titel: Schuldschein des Dominikanerklosters Freiburg.
Inhalt: Schuldschein des Dominikanerklosters Freiburg über 400 Gulden für Frau Magdalena Wanglerin aus der Herrschaft Breitenau. Als Pfand werden 12 Hufen Reben im oberen Feld eingesetzt.

GLOSSAR / BEGRIFFSERKLÄRUNG

- balieren, palieren, palierer = polieren, Polierer (Schleifer)
- ballieren = tanzen, lat. ballare
- Berein = Aufstellung / Aufzählung der Zinserträge bzw. fälligen Abgaben.
- Buchen, Buchheim, Bucheinn, Bucheim = Buchheim im Breisgau
- Dorsal = Rückvermerk
- Exekutor = Vollzugsbeamter, Gerichtsvollzieher
- fl. = Florint = Gulden; von: Florentiner Goldmünze (Gulden)
- fratres praedicatorum = Predigermönche, Dominikaner
- fronen, vronen, vrônen, vroenen =
 - a.) zum Herrn machen, erhöhen, heiligen, verherrlichen, schmücken
 - b.) als Abgabe überreichen, geben, überhändigen
 - c.) in Beschlag nehmen, aus-, abpfänden
 - d.) dienen, Frondienst leisten
- frôner, vroener = a.) Arbeiter im herrschaftlichen Dienst (Bergwerke); b.) Pfänder
- Fuder = altes Flüssigkeitsmaß, besonders für Wein; entsprach: 32 Eimern = 1810,85 Liter (Österreich), 12 Eimer = 860,53 l (Frankfurt a.M.), 1.609,6 l (Heidelberg), 6 Eimer = 184,07 l (Hohenzollern) usw.
- gemechte, gemechede = Person (Mann, Frau), mit der man ehelich verbunden ist.
- gemechtbrief = Vertragsurkunde, Heiratbrief und Gemechtbrief.
- Gülte = a.) gëlte, gëltere = Schuldner b.) gilte, gülte = Wert, Preis- Hauptgut = Grundstock, Kapital
- hinder-sæze, hinder-sëzze = 1.) der hinter jemandem, in dessen Schutze er angesessen ist; Hintersasse 2.) der bei einem andren als Mietsmann wohnt
- huldic = holt; huldic wânt = erwerben
- hûr = Miete
- hûren = mieten, siehe be-, verhûren = auf Mietpferden reiten (siehe hûrpfert), in einem Mietwagen fahren
- Jahr(ge)dächtnis = jährliche Gedächtnisfeier zum Seelenheil Verstorbener
- joch = jiuch = Jauchart, Juchert = Tagwerk eines Jochs Rinder, also soviel wie ein Joch Rinder an einem Tage umzuackern vermag
- Juchert, Jauchart = Morgen, Tagwerk = als Flächenmaß 0,48 ha (in Württemberg)
- kellerîn, këllærinne = lat. cellaria, cellatrix = Hausmagd, Kindsmagd, Kind-

bettwärterin, Haushälterin

- **Korngeld** = korngelt, korn-gëlt = **Einkünfte, Ertrag an Korn, Kornzins**
- **Künste, sieben freien** = Septem artes liberales = **Grammatik, Rhetorik, Dialektik, Arithmetik, Geometrie, Musik, Astronomie**
- **Kurator** = **Vormund**
- **Länder** = umzäuntes Land = mhd. lander = **Stangenzaun: "umbe rebgarten ziune und landern machen"**
- **Leut(e)priester** = lat. plebanus, im Mittelalter der Geistliche, der an einer Pfarrkirche für den wegen fehlender Weihe oder Amtsenthebung nicht amtierenden Priester die Seelsorge übte)
- **mag, mâge, mac** = mhd. **Blutsverwandter**
- **manwërc** = **Mannwerk** = **Mannsmahd (Württemberg), 1 1/2 Morgen (4.727,61 qm)**
- **Mendicanten** = **Minderbrüder (Minoriten; von Minderheit) Bettelmönche (Zweig der Franziskaner)**
- **Mut, Mutte, Muth** = **Geldwert & Hohlmaß; z.B. am Oberrhein 75 l, in Österreich 150-300 l)**
- **penitenz, penitente** = **Buße**
- **Pfleger** = **Vormund**
- **praedicator; praedicatio** = **Lobredner; öffentliche Bekanntmachung, Prophezeiung**
- **samenunge, samnunge, sampnunge, samunge, sammunge** =
 - a.) **Sammlung, Kollekte (collecta).**
 - b.) **Vereinigung, Zusammenkunft, Versammlung**
- **sarbom, sarbach-boum** = **Pappelbaum**
- **Saum** = **Ohm, Som** = **Hohlmaß (Schweiz) = 4 Eimer = 150 l.**
- **schaz** = 1.) **ein Weinbergmaß (Elsaß), der 5. Teil eines Mannwerkes 2.) Kästchen, Einfassung**
- **seldener, seldner** = **Bewohner, Besitzer einer Selden (Bauernhaus, Hofstätte), Häusler**
- **selderin** = mhd. sældærinne = **beglückerin, heilbringerin**
- **sieben freien Künste** = Septem artes liberales = **Grammatik, Rhetorik, Dialektik, Arithmetik, Geometrie, Musik, Astronomie**
- **sliffe** = **slif-hûs, slîf-hûs** = **Schleifhaus, Schleifmühle**
- **Thesaurarius** = **Schatzmeister, von lat. thesaurus = Schatz**
- **Thuregi** = **turego** = **Zürich**
- **trager, traeger, treger, träger, tragære** = lat. bajulus, gerulus, portator = **Vertreter, Gewährleister**
- **Transfix** = **Anhang**
- **Transsumpt** = **in einem Transsumpt wird der Inhalt einer älteren Urkunde in**

eine neue Urkunde aufgenommen, um ihn in seiner Rechtskräftigkeit nochmals zu bestätigen. Im Gegensatz zum Vidimus übernimmt der Aussteller der neuen Urkunde rechtliche Verantwortung für den Inhalt der Urkunde.

- thumb, tuom, tûm, dûm = bischöfliche Kirche, Stiftskirche, Dom, lat. cathedralis ecclesia; ahd. dôm aus lat. domus.
- thumbpropst, tuom-brobest = Domprobst
- verschreiben = verschrîben = schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, Verzicht auf etwas leisten
- verschrîbunge = Verschreibung = schriftliche Festsetzung oder Zusicherung
- Verschreibung / Überschreibung von Zinsertrag = Hypothek
- versez, versezzen, versitzen, versessen = Versäumnis, versäumt, vergessen
- vronen, vrônen = siehe fronen
- wigern = wîwære, wîwer, wîher, wîger, wîære, wîer = Weiher von lat. stagnum, vivarium
- Zweiteil = zwei-teil = 2/3 Mannwerk

Die Erklärungen mittelhochdeutscher Begriffe stammen aus:

Mittelhochdeutsches Handwörterbuch von Matthias Lexer. Zugleich als Supplement und alphabetischer Index zum Mittelhochdeutschen

Wörterbuche von Benecke-Müller-Zarncke. Nachdruck der Ausg. Leipzig 1872-1878 mit einer Einleitung von Kurt Gärtner. 3 Bde. Stuttgart: S.

Hirzel 1992.

Netseite: <http://germazope.uni-trier.von/Projects/WBB/woerterbuecher/lexer/>

Index

- Abt Johannes
Name 40, 108
- Abt Rudolf
Name 37, 128
- Ackherman
Name 163, 177
- Adelhausen
Ort+Kloster 43, 46, 52, 55, 79, 104, 113, 147, 156,
191, 202, 207
- Adrianus VI.
Papst 140
- Agnani
Ort 7, 8, 9
- Ainman
Name 159
- Alba
Ort+Bischofsitz 49
- Albrecht
Name 181, 182
- Alexander IV.
Papst 23, 24
- Aldorf
Ort 158
- Altoerffin
Name 78
- Altsommerau
Ort 181, 182
- am Wege
Name 109
- Ampringen
Name 119, 150
- Angelus
Name 136
- Angrach
Ort 154
- Antonius
Name 218
- Appt
Name 131
- Aptegger
Name 58
- Arlenbus
Name 166
- Arlibusen
Name 174
- Artzt
Name 139
- Atscher
Name 61
- Augsburg
Ort+Bischofsitz 113, 156, 216, 218
- Augustiner
Orden 69, 72, 163, 164, 176
- Avignon
Ort+Bischofsitz 48, 49, 60, 62, 72
- Baader
Name 180, 203
- Babest
Name 46
- Bach
Name 68
- Baden
Ort 136, 145
- Baden und Hachberg
Markgrafschaft 136
- Badener
Name 145
- Bader
Name 58, 76, 77
- Baderin
Name 75, 76
- Bähr
Name 202
- Baldinger
Name 79, 82
- Baldumb
Name 151
- Baldung
Name 133, 153, 157
- Bandorff
Name 137
- Banerin
Name 106
- Bär
Name 189
- Bärental
Ort 171
- Barfüßer
Orden 109, 186
- Basel
Ort+Bischofsitz 13, 31, 32, 36, 38, 39, 44, 60, 73,
100, 101, 119, 121, 128, 186, 187, 189, 194, 202
- Bauer
Name 80, 85, 143, 208
- Bauman
Name 205
- Baumhalder
Name 214
- Baur
Name 168, 205
- Bawmann
Name 172
- Beckh
Name 179
- Beer
Name 151, 175
- Beheim
Name 138
- Behem
Name 131, 132
- Beinwiler
Ort 128
- Beischer
Name 49
- Beitzer
Name 174

- Belcher
Name 95, 102, 103, 105
- Beler
Name 74, 78, 81
- Benedict XI.
Papst 40, 41, 44
- Benedict XIV.
Papst 217
- Bentz
Name 214
- Berenlap
Name 77, 132, 136
- Berenlapp
Name 114, 115, 136, 180, 181
- Bern
Ort 216
- Bernau
Ort 121
- Bernhart
Name 81, 91, 92, 105, 125
- Bernlapp
Name 102, 115, 116, 133, 134
- Berthold der Koch
Name 41
- Bertolt der Ruze
Name 37
- Berweidel
Name 202
- Besancon
Ort+Bischofsitz 22
- Betzenhausen
Ort 134, 149, 165, 175, 185
- Betzinger
Name 97, 102, 103, 172
- Beuchlin
Name 175
- Beumiger
Name 183
- Beyer
Name 187
- Biengen
Ort 70, 73, 74, 86, 111, 112, 206
- Bienger
Name 81
- Bischof Bonifatius von Tino
Name 36
- Bischof Eberhard 2
- Bischof Friedrich
Name 37, 160
- Bischof Gerald
Name 42
- Bischof Gerhard
Name 43, 44
- Bischof Heinrich 2, 3, 7, 15, 64, 72
Name 66
- Bischof Johannes
Name 33, 34, 40
- Bitterolf
Name 58
- Blächen
Name 193
- Blarer
Name 194
- Blenkel
Name 62
- Blumer
Name 218
- Böcklin
Name 163, 164
- Bodmar
Name 134
- Boll
Name 169
- Bollschweil
Name 186
Ort 180, 181
- Boltz
Name 155
- Bolzen
Name 181
- Bonasack
Name 151
- Borgia
Name 216
- Bosch
Name 173, 210
- Bosso
Name 62
- Bozen
Ort 114
- Breisach
Ort 138, 161
- Breitenau
Ort 219
- Brendle
Name 151
- Brendlin
Name 154
- Brenn
Name 214
- Brenner
Name 126
- Brentzinger
Name 191, 210
- Bretzelli
Name 90, 93
- Brombach
Name 175
- Bruch
Name 110, 118
- Bruger
Name 135
- Brugg
Name 73
- Brungger
Name 73
- Brunner
Name 187, 209
- Brunwart
Name 137
- Buch
Name 174
- Buchen
Ort+Hofgut 135, 157

- Buchheim
Ort 52, 57, 83, 85, 154, 176, 180
Ort+ Name 52, 57, 77, 135, 136, 157, 165, 183, 185,
189, 190, 191, 209
- Büchner
Name 194
- Buchstaben
Name 180
- Buckingen
Ort 121
- Buckinger
Name 147
- Buechner
Name 192, 194, 197, 198, 199, 201
- Büeler
Name 182
- Bühtlin
Name 159
- Burchard
Name 140
- Burckheim
Ort 190
- Burger
Name 153, 155
- Burgknecht
Name 186, 187
- Buschau
Stift 160
- Buyman
Name 144, 145
- Callmar
Name 207
- Christen
Name 30, 184
- Clairvaux
Ordenssitz 34
- Claiss
Name 159
- Claudi
Name 180
- Cleinbrotlin
Name 104, 105
- Clemens II.
Papst 25
- Clemens IV.
Papst 24, 25, 27, 28, 30, 31, 55
- Clemens VI.
Papst 60
- Clemens XII.
Papst 216
- Clen
Name 74
- Colmar
Ort 31, 35, 63, 66
- Concordien
Diözese 127
- Conradt
Name 161
- Corner
Name 79
- Craeger
Name 68
- Crafft
Name 206
- Crentzer
Name 137
- Cristan
Name 104, 105
- Crustner
Name 122
- Dachswangen
Ort 161, 181, 182, 184
- Dägelin
Name 192, 193
- Damion
Name 161
- Deck
Name 197
- Degelin
Name 201
- Denntzlinger
Name 189
- Dentzer
Name 164
- Dentzlinger
Name 165, 191
- Detental
Ort 171
- Diefschy
Name 102
- Dietrich
Name 179, 186, 189, 194, 214
- Dietschi
Name 99
- Dietz
Name 209
- Dinkelsbühl
Ort+Kloster 156
- Dischmacher
Name 174
- Ditzinger
Name 109, 110, 111
- Dominikaner
Dominikanerorden 3, 4, 7, 15, 16, 19, 20, 21, 22, 23,
24, 25, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 40, 42, 43,
44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 60, 61, 63, 68, 69, 71,
72, 73, 102, 104, 106, 109, 111, 113, 114, 119,
120, 121, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 133, 136,
140, 141, 145, 146, 148, 149, 150, 151, 152, 159,
162, 163, 165, 166, 168, 169, 170, 172, 176, 186,
187, 194, 196, 201, 204, 205, 206, 207
Orden 2, 3, 4, 5, 15, 17, 21, 34, 41, 44, 50, 55, 72,
75, 78, 97, 108, 113, 115, 116, 117, 119, 120,
123, 136, 137, 140, 141, 143, 144, 145, 150, 152,
153, 155, 157, 164, 166, 170, 171, 178, 199, 200,
206, 209, 213, 218
- Dominikanerkloster
Dominikanerorden 53, 61, 62, 92, 95, 97, 100, 101,
107, 108, 109, 119, 126, 128, 130, 131, 133, 134,
140, 142, 144, 150, 151, 156, 158, 166, 171, 192,
213, 214, 218
Kloster 168
- Dominikanerorden 2, 22, 23, 30, 55, 113, 120, 147, 156
- Dörffel

- Name 110
Dörffell
Name 137
Dörner
Name 95
Dreyer
Name 169, 188
Druhse
Name 58
Dryschilling
Name 53, 55, 56
Dunnebuchin
Name 67
Dürr
Name 212
Dützer
Name 129
Ebenbach
Name 172
Eberhard
Name 212
Eberhart
Name 75, 76
Ebringen
Ort 112, 204
Echter
Name 148
Eckerli
Name 107
Ederlin
Name 38, 40, 44, 45, 47, 58, 61, 67, 75, 76, 87, 88,
91, 96, 115
Ederlin Badestuben
Name 67, 76, 88, 91, 96, 115
Eggli
Name 131
Ehrenstetten
Ort 152
Elsesser
Name 77
Elza
Ort 53
Elzach
Ort 180, 206, 207
Embhardt
Name 192
Embhart
Name 170
Enderlin
Name 149, 150, 167
Endingen
Ort 53, 83, 84, 133, 134, 140, 205
Engelhard
Name 180
Engerstein
Ort 171
Erchenbolt
Name 143
Erhardt
Name 200, 209, 210
Eriman
Name 111
- Ernan
Name 109
Erzbischof Arnoldus
Name 68
Esslingen
Ort 66, 156
Ettenheimmünster
Kloster 199
Ewli
Name 168
Ezbischof Wilhelm
Name 22
Fabri
Name 205
Fattet
Name 212, 213, 214
Fautsch
Name 193, 196
Fautz
Name 208
Fayrstein
Name 207
Federer
Name 155, 168, 169, 174, 182, 189, 195
Felgener
Name 161, 164, 167, 173
Ferber
Name 153
Ferdinand
Erzherzog 165
Kaiser 156, 158
Ferler
Name 145, 154
Feucht
Name 202
Feyß
Name 131
Feyss
Name 131
Fidler
Name 207
Filtzen
Name 170
Fischer
Name 190
Fladeger
Name 202
Flader
Name 166, 175, 179, 183, 188, 192
Flosser
Name 97
Flösserin
Name 119
Forchheim
Ort+ Name 53
Franken
Name 186
Frantt
Name 183
Frantz
Name 210
Franz

- Kaiser 217
- Franziscus
Name 69, 145, 216
- Franziskaner
Orden 30, 68
- Frascati
Ort+Bischofsitz 33, 34
- Frauenfelder
Name 193
- Frawenfelder
Name 167, 173, 178, 180, 181, 183, 187, 189
- Freiburg
Ort 2, 3, 4, 5, 6, 15, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24,
25, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 41, 42, 43, 44,
45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57,
58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70,
71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83,
84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96,
97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106,
107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116,
117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126,
127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136,
137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146,
147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156,
157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166,
167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176,
177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186,
187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 197,
198, 199, 200, 201, 202, 204, 205, 206, 207, 208,
209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 218, 219
- Frender
Name 183
- Fresch
Name 157
- Freuder
Name 149, 175
- Frey
Name 169, 183, 212
- Frider
Name 167
- Friedrich II.
Kaiser 19
- Frienff
Name 152
- Fröhingen
Ort 192, 193
- Fröüder
Name 171
- Frowenfeld
Name 137
- Frye
Name 85
- Fryl
Name 104, 105
- Fuchs
Name 175
- Füchslin
Name 195
- Fuersten
Name 191
- Funthausen
Name 148
- Funtz
Name 147
- Fürderer
Name 159
- Fürstenberg
Name 52, 58, 68, 70, 81, 85, 93, 94, 95, 96, 98, 99,
104, 203
- Gallus
Name 198
- Ganser
Name 174
- Gastlin
Name 203
- Gaudenz
Name 161
- Geban
Name 85
- Gebene
Name 42
- Geberre
Name 61
- Gebhart
Name 110, 211
- Gebss
Name 77
- Geldon
Name 52
- Gengenbach
Ort 63
- Gerhardt
Name 161
- Gernhartt
Name 157
- Gerol
Name 56
- Geroldseck
Ort 171
- Gervalk
Name 115, 116
- Gerwig
Abt 158
- Gerwückh
Name 207
- Gessler
Name 83, 85, 135
- Getzmann
Name 200
- Giblin
Name 157
- Gilzman
Name 136
- Gipper
Name 96
- Glareanus
Name 165
- Glathor
Name 192
- Glockherer
Name 214
- Glockhner
Name 204
- Glöggl

Name 204
Glückh
Name 209
Godert
Name 198, 199
Goebli
Name 65
Goli
Name 131
Göppel
Name 207
Gosvinus
Name 198
Gottschalk
Name 193
Gotz
Name 131, 132
Graf
Name 4, 5, 6, 21, 22, 53, 108, 117, 129, 155, 173
Graf Cunrat
Name 53
Graf Gebhard
Name 21, 22
Graf Konrad
Name 4, 5, 6, 21, 100, 101
Graf Konrad von Freiburg 4
Grafe
Name 79
Gräfe
Name 90
Graff
Name 85, 155, 173
Gräff
Name 106
Gratwol
Name 131, 132
Gregor IX.
Papst 2
Gregor XI.
Papst 68
Gregor XV.
Papst 191
Greiff
Name 203
Gren
Name 71
Gretzinger
Name 62, 63
Grof
Name 111
Groff
Name 110
Gruber
Name 176
Gruenwalt
Name 124
Grunwald
Name 124
Gsell
Name 184
Guebwiler
Ort 200
Guetman
Name 204
Guillermus
Name 75
Guntzlin
Name 65
Gunzelin
Name 67
Haag
Name 195, 216
Hachenburger
Name 200, 206
Haesler
Name 176
Haffner
Name 213
Hagen
Name 112, 136
Haggenkrut
Name 81
Haidt
Name 212
Haller
Name 158
Hamenschilt
Name 107
Hamman
Name 77, 80, 86, 87, 89, 193
Han
Name 119, 125, 126
Hanckheler
Name 157
Hangstatt
Ort 190
Hannser
Name 151
Hanser
Name 145, 172
Hantsman
Name 203
Harschen
Name 211
Hartkorn
Name 179
Hartman
Name 112
Has
Name 77, 143, 202
Hasen
Name 167
Haslach
Ort 63, 203, 207
Hass
Name 153
Hatzenberger
Name 152, 153
Hausen
Ort+Hofgut 117
Hauser
Name 138, 149, 164, 172, 173, 174, 175, 183
Häuser
Name 90, 167, 174, 186

- Hawenschilt
Name 108
- Heassly
Name 99
- Hecklingen
Ort 117
- Hegenly
Name 94
- Hegerlin
Name 108
- Heidelberg
Name 82, 89, 117
- Heigen
Name 148, 149
- Heilig- Geist
Spital 50, 56, 67, 91
- Heilig- Geist
Spital 91
- Heininger
Name 110, 155
- Heininger
Name 112
- Heinrich
Name 213
- Heinrici
Name 114
- Heinricus
Name 6, 7, 55, 64, 69
- Helbing
Name 215
- Heldin
Name 74, 200
- Heller
Name 51
- Hennenberg
Name 83, 90, 93, 94, 98
- Hennenkoffer
Name 109
- Hennger
Name 155
- Henni Freitag
Name 76
- Henninger
Name 135
- Herb
Name 159
- Herdern
Ort 119, 131, 143, 153, 163, 164, 170, 216
- Herler
Name 91
- Herlisheim
Ort 179
- Herman
Name 37, 39, 77, 118
- Hermundlin
Name 77
- Herp
Name 152
- Herrenlergerin
Name 110
- Herrenpfennig
Name 159
- Herrman
Name 172
- Herthaupt
Name 140
- Herthopt
Name 133, 134
- Hertwig
Name 126
- Hertwigk
Name 126
- Herwigg
Name 214
- Herzog Sigmund
Name 114, 115
- Hesler
Name 145
- Heß
Name 155
- Hessler
Name 144
- Hetzel
Name 82, 84
- Heyminger
Name 119
- Heyniger
Name 120
- Heyser
Name 132
- Hildebrand
Name 53
- Hildebrandt
Name 211
- Hilti
Name 138
- Hithzinger
Name 204
- Hochdorf
Ort 118, 185, 210
Ort+Hofgut 45, 52, 77, 98, 104, 118, 121, 122, 165,
185, 190, 191
- Hof
Name 24, 52, 58, 59, 67, 70, 71, 73, 74, 80, 86, 101,
102, 106, 112, 117, 121, 122, 126, 134, 136, 138,
142, 161, 169, 179, 182, 189, 193, 212
- Hoff
Name 131, 186
- Hohenfirst
Name 90
- Holderriedt
Name 211
- Holstein
Name 79
- Holzhausen
Ort 211
- Honkheler
Name 167
- Horben
Ort 148, 214
- Horber
Name 210
- Hörcher
Name 212

- Hörmann
Name 212
- Hornus
Name 216
- Houwenschildt
Name 110
- Houwenschilt
Name 111
- Hove
Name 67
- Huber
Name 39, 177
- Hufflin
Name 109
- Hugel
Name 179
- Hugstetten
Ort 118, 165
- Hunnebuchin
Name 66
- Huser
Name 163
- Ibental
Ort 108
- Immental
Ort 197, 218, 219
- Ingelstetter
Name 131, 132, 155, 157, 177, 180, 181
- Innocent XIII.
Papst 215
- Innocenz IV.
Papst 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20
- Innsbruck
Ort 158, 165, 175
- Isenring
Name 164
- Issenring
Name 189
- Jacob
Name 172
- Jacobe
Name 160, 208
- Jägerin
Name 145
- Jesuiten
Orden 196
- Joech
Name 73
- Johann XXIII.
Papst 84
- Johannes XXII.
Papst 48, 72
- Jos
Name 131
- Josen
Name 180
- Joß
Name 162
- Juden
Name 30, 145
- Jüden
Name 143
- Justinianus
Name 156
- Kalmer
Name 207
- Kamereroder
Name 83
- Kanswölin
Name 67
- Kapuziner
Orden 186
- Kardinalpriester Hugo von St. Sabina
Name 21, 22, 23
- Karl V.
Kaiser 156, 217
- Kazze
Name 58, 59
- Kechtler
Name 135
- Keller
Name 106
- Kempf
Name 154
- Kempff
Name 177
- Kenzingen
Ort+ Name 53, 180
- Kessel
Name 145
- Kesseler
Name 83
- Keyser
Name 131, 145
- Khügelin
Name 159
- Kiechlingsbergen
Ort 130
- Kippenheim
Ort+ Name 52, 53, 54, 56, 58, 59, 83, 85, 89, 92, 94, 96, 101, 102, 104, 106, 115, 116, 120, 143
- Kirchgarten
Ort 205
- Kirchheim
Ort 76, 77, 92, 95
- Kirchhofen
Ort 194, 213
- Kirchlin
Name 132
- Kirchzarten
Ort 205
- Kistler
Name 109, 110, 126
- Kleben
Name 106
- Klee
Name 212
- Kleinchrist
Name 156
- Kleiner
Name 180
- Klingental
Kloster 120

- Klingnau
Ort 72
- Klob
Name 104
- Klobe
Name 92, 95
- Klopfer
Name 209
- Klopffer
Name 197
- Klump
Name 209
- Knapp
Name 118, 131
- Knappen
Name 124
- Knobloch
Name 69, 153
- Koblenz
Ort 148
- Koch
Name 90, 132, 154
- Kochen
Name 182
- Kolben
Name 189
- Köln
Ort+Bischofsitz 41, 44, 60
- Konstanz
Ort+Bischofsitz 2, 3, 7, 13, 15, 20, 23, 41, 42, 43,
44, 48, 49, 55, 64, 66, 69, 72, 78, 119, 127, 133,
215, 218
- Kotz
Name 64, 90
- Kötzingen
Ort 200
- Kranzenau
Ort 129
- Kraus
Name 167, 188
- Krebs
Name 135, 137, 138, 143, 144, 149, 150, 151, 152,
161, 162
- Kreyer
Name 65
- Kreyger
Name 73, 74, 86
- Kriege
Name 63
- Kronenberg
Name 107
- Kronenberg
Name 79, 97
- Krozingen
Ort 201
- Kruepholtz
Name 65
- Kruß
Name 164
- Kuchli
Name 82
- Küchli
Name 97
- Küchlin
Name 107, 108
- Kuechelin
Name 52
- Kuechli
Name 81, 83
- Kuechlin
Name 79, 80, 142, 153, 157, 161, 164
- Kueffer
Name 195
- Kung
Name 80, 143
- Küntzlerin
Name 158
- Kupferschmidt
Name 199, 200
- Kupfferschmidt
Name 195
- Kürser
Name 163
- Kütt
Name 177, 179, 211
- Kyslingen
Name 101
- Lamparter
Name 94
- Landwerlin
Name 155, 157, 160, 161, 163, 166
- Langheinrich
Name 216
- Latourin
Name 214
- Lehen bei Freiburg
Ort 69, 71, 85, 149, 183
- Lengental
Ort 188, 190
- Leo X.
Papst 138, 139
- Lermund
Name 113
- Lermundeli
Name 83
- Lermundli
Name 89
- Lermündli
Name 85
- Lichteneck
Ort+Schloß 164
- Liebfrauenmünster
Münster 169
- Limburg
Ort 151
- Ling
Name 60
- Linggin
Name 60, 61
- Linndiff
Name 112
- Locher
Name 123
- Lochrer

- Name 129
Löffelerin
Name 57
Löffingen
Ort 203
Löffler
Name 194
Loncher
Name 109
Loser
Name 68
Loucher
Name 95, 97, 110
Low
Name 86, 87
Lübler
Name 66
Lulch
Name 58, 69
Lulche
Name 65, 67
Lulechen
Name 48, 50
Lünser
Name 185
Lup
Name 125, 126, 129, 130
Lupp
Name 120
Luppe
Name 94
Lutbold
Name 137
Luten
Name 138
Lutold
Name 134
Lüttich
Ort+Bischofsitz 22, 23
Lyon
Ort+Bischofsitz 16, 17, 18, 19, 20, 31
Machaus
Name 148, 149
Mader
Name 207, 212
Magdeburg
Ort 164
Mager
Name 174
Magstatt
Ort 200
Mainz
Ort+Bischofsitz 21
Malterer
Name 71
Mang
Name 139, 206, 208, 212
Mangen
Name 182
Mangolt
Name 166
Mann
Name 130, 189
Marder
Name 68, 78
Marienzell
Kloster 108, 133, 134
Mäsch
Name 189
Mathis
Name 40, 60, 118, 129, 136, 144, 145, 157, 159,
169, 181
Mattis
Name 77
Mattman
Name 144
Maximilian
Kaiser 158
Mayer
Name 155, 166, 193, 206, 207, 212, 214
Meder
Name 179
Meger
Name 38, 39, 178, 182
Meidenburg
Stift 163
Meiger
Name 40, 52, 53, 57, 71, 95, 96, 102
Meinwart
Name 42, 53, 58, 59, 71, 73, 74, 77, 83
Melwer
Name 129
Mengen
Ort+Hofgut 81, 96, 97, 99, 102, 135, 136
Mengli
Name 68
Menninen
Name 46
Merzhausen
Ort+Schloß 197
Messner
Name 170
Metzger
Name 65, 75, 76, 140
Meyer
Name 90, 91, 92, 93, 156, 168, 171, 182, 187, 191,
202, 211, 212
Meyger
Name 95, 98, 102
Meygerli
Name 83
Meynward
Name 69
Michel
Name 79, 106, 109, 110, 131, 162, 179, 190
Mielich
Name 154
Miller
Name 86, 87
Minoriten
Orden 41, 49, 68, 69, 72
Mittag
Name 110, 111
Mittumb

- Name 191
Monetar
 Name 73
Monte Cassino
 Kloster+Bischofsitz 62
Mördingen
 Ort 171
Morhart
 Name 5, 49, 51
Mörich
 Name 174
Mössmer
 Name 189, 192
Muderer
 Name 214
Müehl
 Name 183
Muelich
 Name 155
Mueschhaensli
 Name 82
Mülheim
 Ort 143, 144, 150, 151, 152, 161, 162
Mulich
 Name 138
Mulinberg
 Ort 190
Muller
 Name 46, 157, 207
Müller
 Name 62, 82, 104, 131, 132, 154, 179, 185, 188
Münstertal
 Ort 204
Muntzer
 Name 214
Muntzmeister
 Name 71, 93, 98
Munzingen
 Ort 41, 161
Murdisen
 Name 74, 79
Murer
 Name 130, 131
Musel
 Name 174
Mutter
 Name 186
Mutwachs
 Name 119
Narus
 Name 196, 198
Neapel
 Ort+Bischofsitz 23
Neiwmeister
 Name 85
Neuburgerin
 Name 191
Neuenburg
 Ort 48, 51, 59, 70, 84, 93, 109, 125, 157, 184
Neuershausen
 Ort 53, 55, 56, 57, 185, 210, 213
Nicolai
 Name 192, 196, 198
Nicolaus IV.
 Papst 35
Nidermayer
 Name 218
Niederbaden
 Ort 145
Niederreute
 Ort+Hofgut 58, 59, 101, 106, 143, 145, 211
Niener
 Name 46
Nigrinus
 Name 204, 205, 206
Niller
 Name 85
Nißlin
 Name 213
Nisslin
 Name 206, 213
Noll
 Name 138
Nottenstein
 Name 125, 126
Nülling
 Name 178
Nütherling
 Name 51
Nuwemeister
 Name 83
Nuwmeister
 Name 90
Oberbergen
 Ort 190
Oberkirch
 Ort 178
Obermisbach
 Ort 219
Oberreute
 Ort+Hofgut 143, 145, 211
Oberried
 Ort+Kloster 60, 61, 64
Oberriet
 Name 74, 81, 82, 83, 85, 89, 96, 135
Oberrieth
 Name 96
Oberrietin
 Name 131
Oberrüeder
 Name 190
Ochsenhausen
 Ort+Kloster 158
Oderheim
 Name 176
Öhlenschweiler
 Ort 195
Öhlinsweiler
 Ort 209, 213
Olemann
 Name 167
Opfingen
 Ort+Hofgut 80, 127
Opprecht

- Name 77
Örenstetten
 Ort 129
Ortenau
 Herrschaft 175
Ortenberg
 Ort 143
Österreich
 Herzogtum 57, 114, 115, 116, 117, 165
 Vorderösterreich 186
Österricher
 Name 116
Ostio
 Ort+Bischofsitz 49
Oxlin
 Name 174
Pabst
 Name 205, 206, 207
Padua
 Ort+Bischofsitz 120
Papst
 Name 204
Patett
 Name 209
Paul II.
 Papst 112, 113
Pawr
 Name 169, 170, 171
Pellifer
 Name 73
Perro
 Name 216
Perugia
 Ort+Bischofsitz 22, 24, 25, 27, 28, 29, 30
Petermann
 Name 54
Pfaffenberg
 Name 109, 110, 119
Pfaffenberger
 Name 82
Pfaffenweiler
 Ort 195, 209, 213
Pfänder
 Name 107, 159
Pfanzhardt
 Name 203, 204
Pfeffer
 Name 116
Pfluegen
 Name 175
Pflug
 Name 58, 145, 155
Pforr
 Name 172
Philipp
 Name 184
Philipsen
 Name 182
Pius V.
 Papst 196
Plattener
 Name 58
Pleissen
 Name 170
Pleydisser
 Name 166
Pleyen
 Name 176
Praßberg
 Ort 181, 182, 184
Predigerorden
 Dominikaner 8, 34, 37, 47, 66, 77, 86, 127, 128
Primbs
 Name 181
Püninger
 Name 116
Puringer
 Name 115
Radpoldt
 Name 167
Radpolt
 Name 167, 169, 182
Ramstein
 Name 203
Rapolt
 Name 132, 167
Rappolt
 Name 121, 122, 130
Rathsambhausen
 Ort 177
Ratzman
 Name 135, 157
Rauffer
 Name 201
Rauner
 Name 154
Rawelin
 Name 50
Reckh
 Name 202
Reichlin
 Name 209
Reichseissen
 Name 202
Reiseisin
 Name 175
Reiss
 Name 202
Renner
 Name 176, 177, 181, 182
Resselin
 Name 73
Rettich
 Name 218
Reynyn
 Name 126
Rhemweyer
 Ort 177
Richart
 Name 115
Rieder
 Name 124, 137
Riedinger
 Name 201

- Riedisheim
Ort 188
- Riegel
Ort+Hofgut 80, 140, 142, 177, 178
- Rieger
Name 145, 157
- Riehenbach
Name 95, 96
- Riehr
Name 174
- Rienhart
Name 144
- Rindkauf
Name 24
- Ringli
Name 112
- Rintkofen
Name 53, 54
- Rintkoff
Name 57
- Rintkoffe
Name 56
- Rintköffe
Name 55
- Rinvelder
Name 111, 112
- Rißhofer
Name 126
- Ritter
Name 171
- Rockenbach
Name 135
- Rodolfus
Bürger von Freiburg 3
- Rodulfius
Name 199
- Rodumb
Name 189, 194
- Rollman
Name 174
- Rom
Ort bzw. Lateranpalast 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 33,
34, 40, 44, 112, 113, 123, 124, 139, 140, 156,
159, 162, 191, 196, 198, 216, 217
- Rosenfeld
Name 138
- Rosenfelt
Name 74
- Rosenkranz
Bruderschaft 127, 191, 194, 200, 201, 203, 204, 205,
206, 207
Orden 199
- Rosenkranzbruderschaft
Orden 199, 200, 201
- Röslin
Name 142
- Rösslin
Name 80
- Rot
Name 109, 110, 111, 115, 116, 120, 125, 126
- Rotlieb
Name 109, 110, 111
- Rott
Name 150
- Rottemberg
Ort 184
- Rotten
Name 147
- Rottenburg am Neckar
Ort 165, 166
- Rotthaber
Name 209
- Rottweil
Ort 31, 129, 200
- Rudelbaum
Name 108, 111
- Rüdelboum
Name 110
- Rudolf II.
Kaiser 176
- Rudolfus
Name 55, 57, 66, 72
- Ruedelbaum
Name 107
- Ruedi
Name 135
- Rueffin
Name 186, 187
- Ruelmann
Name 209
- Ruffach
Ort 198, 199
- Rung
Name 80
- Ruoff
Name 179, 182
- Ruotsch
Name 194, 211
- Russ
Name 181
- Rust
Name 120, 125, 126, 130, 131, 132, 133, 134, 161,
162
Ort 125, 178
- Rütschi
Name 93
- Rutschman
Name 75
- Rutz
Name 83
- Ryss
Name 153
- Säckher
Name 212
- Säckingen
Ort+Kloster 64
- Sarazener
Volk 30, 31
- Sartor
Name 122
- Sathesin
Name 130
- Satler
Name 79

Sattler
Name 133, 188

Sattlerin
Name 75, 76

Sauter
Name 177, 178, 180, 182

Schachtelin
Name 209

Schaden
Name 170

Schaffer
Name 193

Schaffhausen
Ort 129

Schaffhusen
Name 53

Schahm
Name 92

Schan
Name 130

Schann
Name 214

Schantz
Name 136

Schapp
Name 139

Schärli
Name 209

Scharpff
Name 171

Schawman
Name 173

Scheder
Name 168

Scheider
Name 80, 85, 92, 94, 98, 142

Schelhase
Name 53

Scheller
Name 169

Scherer
Name 39, 66, 67, 76, 85, 92, 95, 99, 102, 103, 104, 105, 184

Scherzingen
Ort 208

Scheuer
Name 153

Schever
Name 95

Schickh
Name 157, 164, 167

Schilgk
Name 65

Schlecht
Name 149

Schließ
Name 212

Schlücklin
Name 200

Schmedin
Name 206

Schmider
Name 136

Schmidle
Name 172

Schmidlin
Name 168, 180, 181

Schmidt
Name 136, 152, 153, 187, 210

Schmitt
Name 99, 102

Schneider
Name 92, 95, 185, 195

Schneitter
Name 149

Schnepff
Name 161

Schneter
Name 212

Schnewlin
Name 132, 133, 134, 154, 180, 181

Schockh
Name 209

Schoerlin
Name 60

Schönbrot
Name 115, 116

Schönensteinbach
Kloster 120, 167, 201

Schop
Name 144, 172

Schopfheim
Ort 188

Schopp
Name 106, 141

Schöpplin
Name 213

Schorrer
Name 172

Schott
Name 170, 174, 176, 177, 178

Schroeter
Name 76

Schröter
Name 108

Schuler
Name 159

Schultheis
Name 159, 181, 182

Schultheiß
Name 163, 180

Schultheissen
Name 181

Schultheißen
Name 186

Schuser
Name 76, 80, 142

Schüssler
Name 119

Schuttern
Ort+Kloster 24, 36, 37

Schütth
Name 161

Schütz

- Name 184
Schwägher
Name 175
Schwartz
Name 65, 149, 150
Schwartzen
Name 147
Schwarz
Name 152, 171, 177, 179, 199
Schwederus
Name 168
Schweiger
Name 183
Schweisser
Name 185
Schweytzer
Name 155
Schwiger
Name 155
Sebler
Name 155
Sefelden
Name 79
Seger
Name 84, 92
Segerin
Name 168
Seifelin
Name 200
Seiler
Name 58, 201
Selden
Name 52, 70
Senferlin
Name 175, 179, 184
Senfferlin
Name 180, 183, 185, 186, 190, 195
Senner
Name 164, 173
Sennheim
Ort 201
Septe
Name 60
Setzman
Name 201
Seuferlin
Name 176
Shott
Name 159
Siegelau
Ort 202
Sieher
Name 202
Siehler
Name 90
Sigelman
Name 157, 165
Sigman
Name 211
Sigmar
Name 96, 97, 104, 106, 107
Sigmund
Kaiser 100, 101
Sigstein
Name 61
Simbler
Name 211
Slegelli
Name 52
Smit
Name 96, 109, 110, 115, 116
Smytt
Name 99
Snebergin
Name 119
Snelle
Name 47
Snerveli
Name 85
Sneweli
Name 46, 67, 70, 71, 82
Sneweli in dem Hove
Name 46
Snewelin
Name 61, 65, 73, 74, 75, 76, 77
Snewli
Name 63, 65, 67, 85, 86, 87, 89, 92
Snewlin
Name 80, 84, 86, 102, 111, 129, 143, 153
Snewly
Name 97, 114, 115, 116
Snurr
Name 112
Soler
Name 53, 54, 56, 59
Soll
Name 192, 193, 197, 199
Solothurn
Ort 38, 40, 44
Somer
Name 51, 207
Sommervogel
Name 194, 201
Sorg
Name 52, 173, 174, 179, 180
Sorge
Name 177
Speier
Ort+Bischofsitz 13
Spengler
Name 75, 107, 108, 198
Spenngrer
Name 109
Spieß
Name 212
Spihllerin
Name 193
Spirer
Name 143
Spizhar
Name 200
Spumeler
Name 82
St. Agnes

- Kloster 34, 45, 47, 77, 78, 96, 98, 113, 119, 141,
142, 165, 191
- St. Clara
Kloster 127, 135, 136, 182, 208
- St. Gallen
Ort 204
- St. Georgen
Ort 178
- St. Katherina
Kloster 206
- St. Maria im Schwarzwald
Kloster 55
- St. Maria Magalena
Kloster 158
- St. Maria Magdalena
Kloster 35, 42, 206
- St. Maria Magdalena
Kloster 154
- St. Martin
Kirche 63, 205
- St. Peter
Ort+Kloster+Kirche 37, 38, 48, 49, 96, 122, 205
- St. Stephani
Kloster 75
- St. Trudpert
Ort+Kloster 124, 204
- St. Ulrich
Ort+Hofgut 58, 59, 101, 143
- St. Ursicini
Ort 194
- St. Vincenz
Kloster 128
- St. Trudpert
Kloster 204
- Stackh
Name 173
- Stäggeler
Name 141
- Stähelin
Name 141
- Statz
Name 65, 70, 73, 74, 76, 77, 86, 90, 97, 102, 105,
108
- Staufen
Ort 195, 209, 213
von Staufen, Name 5, 51, 52
- Stazze
Name 57
- Stehelli
Name 59, 63
- Stein
Name 219
- Steinbach
Ort 212
- Stemmeiger
Name 109
- Stemmeyer
Name 110
- Stieffvatter
Name 204
- Stock
Name 170, 171, 177
- Stockh
Name 157, 161, 194
- Stockher
Name 171
- Storckh
Name 174, 201
- Storkh
Name 173
- Straßburg
Ort+Bischofsitz 13, 24, 32, 37, 40, 44, 49, 63, 72,
73, 82, 113, 119, 120, 122, 196, 198
- Strauß
Name 168
- Strobach
Name 131, 138
- Strofer
Name 51
- Studler
Name 120
- Stüdler
Name 119
- Stühlinger
Ort 195, 200
- Stürtzel
Name 119, 136, 165, 176, 179, 183, 185, 191, 209
- Stürtzell
Name 189
- Stürzel 128, 157
Name 190
- Stürzl
Name 135
- Stutze
Name 95
- Stuvels
Name 154
- Suberswertzin
Name 139
- Sundli
Name 89
- Suter
Name 45, 52, 148
- Sutter
Name 145
- Swander
Name 77
- Swederus
Name 69, 90, 92
- Sygmarr
Name 95
- Symon
Name 98, 104, 105, 115, 116, 168
- Syxstein
Name 52
- Tanhein
Name 74, 82
- Tantzeisen
Name 151
- Tautsch
Name 192
- Tector
Name 186
- Tegelin

- Name 131, 132, 153
Tegenli
Name 85, 86, 87, 89, 90
Tegenlin
Name 42, 91
Tegenly
Name 98
Teich
Name 161
Tengen
Ort 129
Tennenbach
Kloster 38, 40
Tentzlingen
Name 98
Thann
Ort 161
Thurheim
Name 137
Thüringen
Name 102
Tiengen
Ort 112, 122, 123, 135, 162, 196
Tiermendingen
Ort+Gutshof 24, 37, 152
Tiersperg
Name 92, 95, 168
Todtnau
Ort 94, 95, 121
Töffle
Name 213
Toul
Ort+Bischofsitz 33, 34
Treigger
Name 106
Trier
Ort+Bischofsitz 41, 44, 49, 72, 113
Tuchscherer
Name 96, 98
Tumer
Name 58
Tunger
Name 136
Turer
Name 81, 87
Turner
Name 43, 46, 51, 52, 53, 74, 85, 86, 87, 89, 90, 92,
93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 102, 168
Tutzin
Name 54
Uberreutter
Name 154
Überslag
Name 63
Uchel
Name 135
Uffhausen
Ort 45
Ül
Name 129
Uli
Name 65, 67
Ulrich
Name 177, 179, 181, 182, 192, 193, 194, 202
Umkirch
Ort 69, 71, 148, 151, 159, 163, 164, 172, 178
Unger
Name 173, 174, 176
Universität 142, 143, 166, 187, 192, 212
Urban
Name 68, 125, 126, 138, 146, 196
Urban V.
Papst 68
Urban VIII.
Papst 198
Utendell
Name 159
Vaerler
Name 95
Venetus
Name 120, 124
Verber
Name 151
Verler
Name 96, 104, 105, 144
Vetscher
Name 174
Villingen
Ort 105
Vinke
Name 52
Vischer
Name 176, 177
Vischern
Name 170
Viterbo
Streit 23
Vogt
Name 77, 80, 82, 105, 109, 130, 135, 136, 143, 147,
153, 157, 172, 174, 178, 185, 196, 204, 210, 211,
213
Vogtlin
Name 177
Vögtlin
Name 173, 174
Volherbst
Name 213
Vollmar
Name 178, 183
Volmar
Name 52, 108, 163, 172
von Alternach
Name 68
von Ambringen
Name 171
von Amweyl
Name 152
von Andlau
Name 154, 186, 197, 198
von Andlaw
Name 146
von Angenstein
Name 216
von Augsburg

- Name 110, 111
von Baden
Name 115, 116, 159
von Baldingen
Name 45, 48, 53
von Bergheim
Name 60, 62
von Bernhausen
Name 157, 161, 164, 165, 175, 176, 179
von Biberach
Name 51, 76
von Bickenreute
Name 212
von Blumeck
Name 118, 136, 141, 144
von Blumecke
Name 132
von Blumneck
Name 161, 162, 169, 170, 171
von Böcklinsau
Name 163, 164
von Bollschweil
Name 197, 198
von Bolsenheim
Name 162
von Bonndorf
Name 60
von Bossenstein
Name 108, 114, 116, 118, 119, 120, 121, 122
von Burner
Name 37
von Butzberg
Name 62
von Castell
Name 190, 202
von Chieregatis
Name 127
von Danckhentschweiler
Name 183
von Dielsdorf
Name 24
von Durlach
Name 60
von Engen
Name 120, 125, 126
von Enslingen
Name 94, 111
von Erbach
Name 172
von Erstein
Name 125, 126
von Esch
Name 212
von Eystat
Name 80, 142
von Falkenstein
Name 90
von Falkenstein
Name 207
von Firdenfeim
Name 127
von Friburg
Name 24, 39, 109
von Fürdenheim
Name 132
von Gengenbach
Name 37
von Gibeche
Name 37
von Hallis
Name 127
von Hart
Name 144
von Hartkirch
Name 62
von Hesingen
Name 44, 45
von Hoheneck
Name 152
von Hohenlandeberg
Name 195
von Hohenlandsberg
Name 160
von Iggenheim
Name 37
von Kageneck
Name 73, 76, 190, 208, 210, 212
von Keppenbach
Name 63
von Kilchem
Name 82, 86, 87, 91, 95, 96, 102, 104
von Kilchenn
Name 110, 111
von Kilcherin
Name 168
von Kippenbach
Name 74
von Köln
Name 16, 49, 55, 57, 60, 67, 72
von Koppenbach
Name 101
von Krantznuau
Name 153, 154
von Krozingen
Name 83, 145, 147
von Landeberg
Name 189
von Lichteneck
Name 116, 117, 151, 159, 164, 178
von Lichtenfels
Name 174
von Liechtenfels
Name 108, 157, 173, 175
von Malberg
Name 37
von Meisenburg
Name 37
von Mingen
Name 109
von Mittelhaus
Name 37
von Muntin
Name 92
von Munzingen

- Name 6, 7, 24, 41, 42, 47, 49, 51, 52, 65, 78, 82,
107, 132, 168
- von Nellenburg
Name 129
- von Neuenburg
Name 47, 51
- von Neuenfels
Name 111, 112, 115, 116
- von Nippurg
Name 118
- von Offenburg
Name 188
- von Olant
Name 93
- von Opfingen
Name 47, 80, 142
- von Ortenberg
Name 37
- von Öwe
Name 49
- von Pfarr
Name 185
- von Pfarre
Name 52
- von Pfirt
Name 129
- von Pflaumen
Name 189
- von Pforr
Name 137
- von Pfort
Name 161, 162
- von Pfürdt
Name 206
- von Reinach
Name 173, 177, 178, 180, 185, 186, 192, 193, 197,
199
- von Reischach
Name 183
- von Reno
Name 73
- von Riehen
Name 73, 75, 77, 78, 79, 81, 82, 83, 85, 86, 87, 96,
99
- von Rinegg
Name 64
- von Rugesheim
Name 143
- von Ryschach
Name 144
- von Schauenburg
Name 179, 195, 209, 213
- von Schmiehen
Name 124
- von Schwarzenberg
Name 160, 180
- von Sickingen
Name 206, 219
- von Staufen
Name 97, 98, 99, 102
- von Stauffenberg
Name 91, 115, 116
- von Straßburg
Name 37
- von Stühlingen
Name 67, 77, 87, 88, 91, 92, 200
- von Stulingen
Name 92
- von Sultz
Name 129
- von Tensul
Name 78
- von Tettikonen
Name 67
- von Tochnow
Name 89
- von Totinkofen
Name 42
- von Totinkoven
Name 49
- von Tottenowe
Name 92, 99
- von Tottnow
Name 102
- von Tottnowe
Name 94, 95
- von Tübingen
Name 124, 148, 151, 159, 163, 164, 172, 178
- von Tüflingen
Name 86
- von Tüselingen
Name 93
- von Tusslingen
Name 102, 110
- von Tuwingen
Name 124
- von Uesenberg
Name 80, 142
- von Uffen
Name 125
- von Valkenstein
Name 37, 50, 52, 53, 56, 65, 79, 86, 87, 91, 93, 94,
99, 108, 109, 115, 116, 120, 124
- von Vischerbach
Name 54
- von Wagenstat
Name 37
- von Wald
Name 83, 100
- von Walhusen
Name 143
- von Walsse
Name 66
- von Wangen
Name 153, 171, 172, 185, 192, 193, 201
- von Windecke
Name 37
- von Wolfach
Name 65
- von Wolzheim
Name 24
- von Zähringen
Name 102, 114, 115, 116, 132, 133, 134, 136
- von Zürich

- Name 36, 42
Vorst
 Name 147, 149
Vörstetten
 Name 135
Wack
 Name 146
Wacker
 Name 87
Wagner
 Name 76, 102, 158, 173, 178, 198
Walburger
 Name 133
Waldkirch
 Ort 37, 38, 78, 94, 180
Waldshut
 Ort 65
Waldvogel
 Name 219
Waltersberg
 Ort 174
Wanglerin
 Name 219
Wank
 Name 154
Wartensee
 Ort 194
Wasserstelz
 Ort 66
Weber
 Name 112, 118, 136, 171
Wecker
 Name 76
Weckerlin
 Name 167
Wegelin
 Name 170
Wehelin
 Name 144
Weiblinger
 Name 134
Weifisli
 Name 83
Weiker
 Name 75
Weingarten
 Ort+Kloster 158
Weinschenk
 Name 168
Weisli
 Name 90
Weiß
 Name 162
Weiss
 Name 152
Weisseli
 Name 81
Weissenburg
 Ort 148
Weißhaar
 Name 202
Weißli
 Name 97
Weldner
 Name 119
Wendell
 Name 189
Wenichlips
 Name 112
Wernly
 Name 119
Wernn
 Name 181
Werntz
 Name 180, 189
Werny
 Name 182
Werre
 Name 46, 62
Wetzel
 Name 106, 137
Weydenkeller
 Name 186, 187
Weydenegger
 Name 177
Wickmann
 Name 209
Widenberg
 Ort 116
Widenmeyer
 Name 173
Widmer
 Name 208
Wiehre
 Ort 150, 174, 210
Wielen
 Name 188
Wig
 Name 183
Wiler
 Name 83, 85, 106, 131
Wiltzhertz
 Name 77, 99
Wimerstal
 Ort 110, 116, 131, 142, 144, 145, 146, 151, 153,
 157, 170
Winkel
 Name 127
Winman
 Name 111
Winter
 Name 104
Winterthur
 Ort 54, 66
Wirttner
 Name 131, 132
Wirtwin
 Name 119
Wisgin
 Name 174
Wissembourg
 Ort 148
Witzig
 Name 83, 89

Wohnlin	Yssenring
Name 202	Name 181, 182
Wolf	Zeller
Name 134	Name 77, 120, 128
Wolfenweiler	Zentner
Ort 200, 213	Name 96, 137
Wolfflin	Ziegler
Name 186	Name 185
Wolfshöhle	Zienast
Stadtteil von Freiburg i. Br. 81, 87, 169	Name 179, 180, 181, 189
Wollebe	Zierndörffer
Name 47	Name 197, 198
Woscher	Zilling
Name 110	Name 131
Wöscher	Zinfelder
Name 111	Name 136
Würck	Zinkhen
Name 168	Name 174
Wurckh	Zinnast
Name 157, 162, 177, 180	Name 145
Würckh	Zneyer
Name 181	Name 202
Würzburg	Zoller
Ort 149, 160	Name 46, 90
Wüst	zu Tuwingen
Name 202	Name 116, 117
Yeli	Zumast
Name 170	Name 214
Ysenhardt	Zürich
Name 173	Ort+Bischofsitz 32, 68
Ysenring	Zwias
Name 167, 173, 180, 194	Name 144